







*Ergebnis*

# Haushaltsplan der Stadt Düsseldorf für das Rechnungsjahr

# 1938

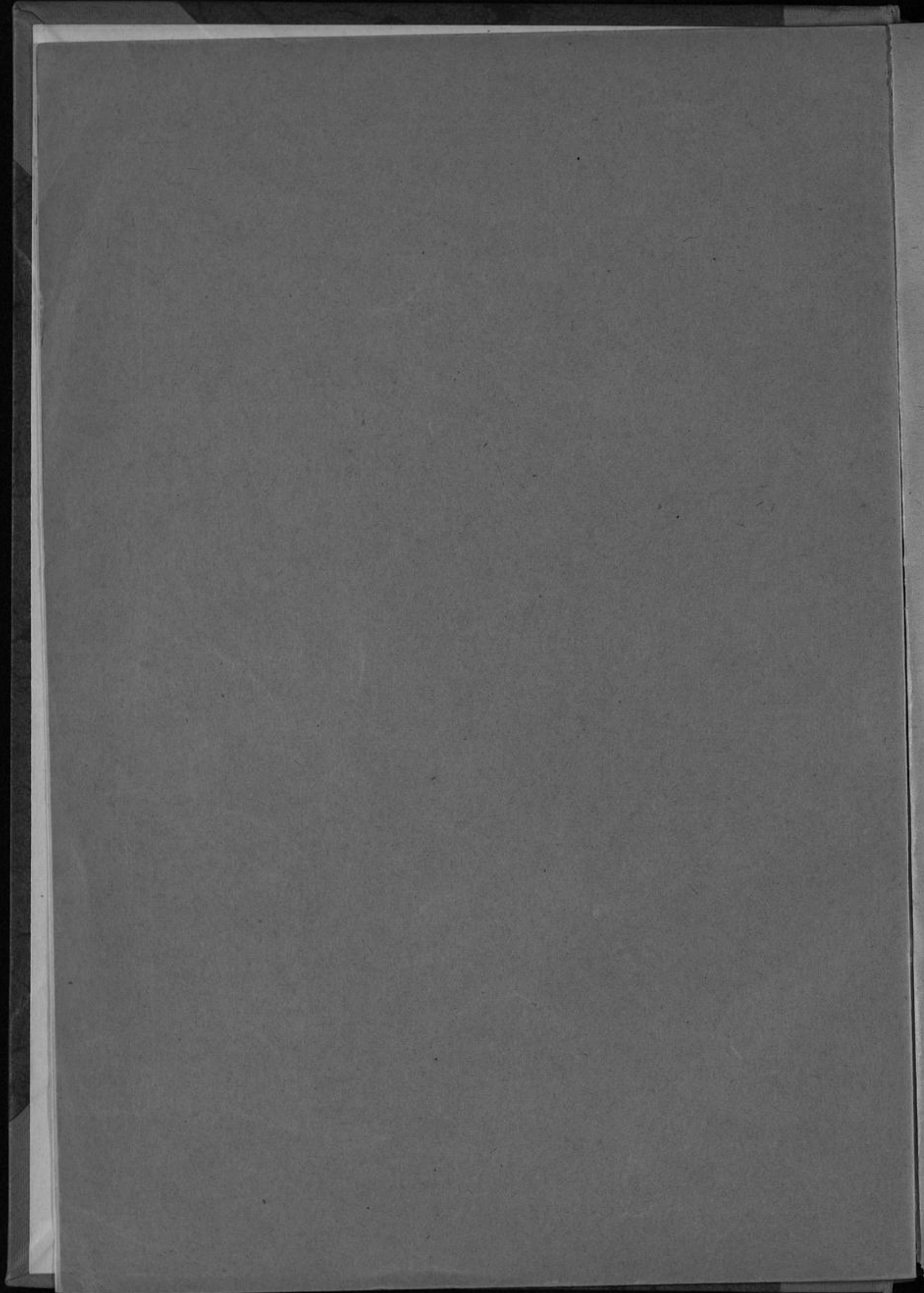


*H. R. G.*

*6050*

Druck von L. Schwann, Düsseldorf





**Haushaltsplan  
der Stadt Düsseldorf  
für das Rechnungsjahr**

**1938**



03  
jur/2  
n 450

xb  
8906

St. n. R. 9 605 a  
2  
ca.

(Vorles. bis)

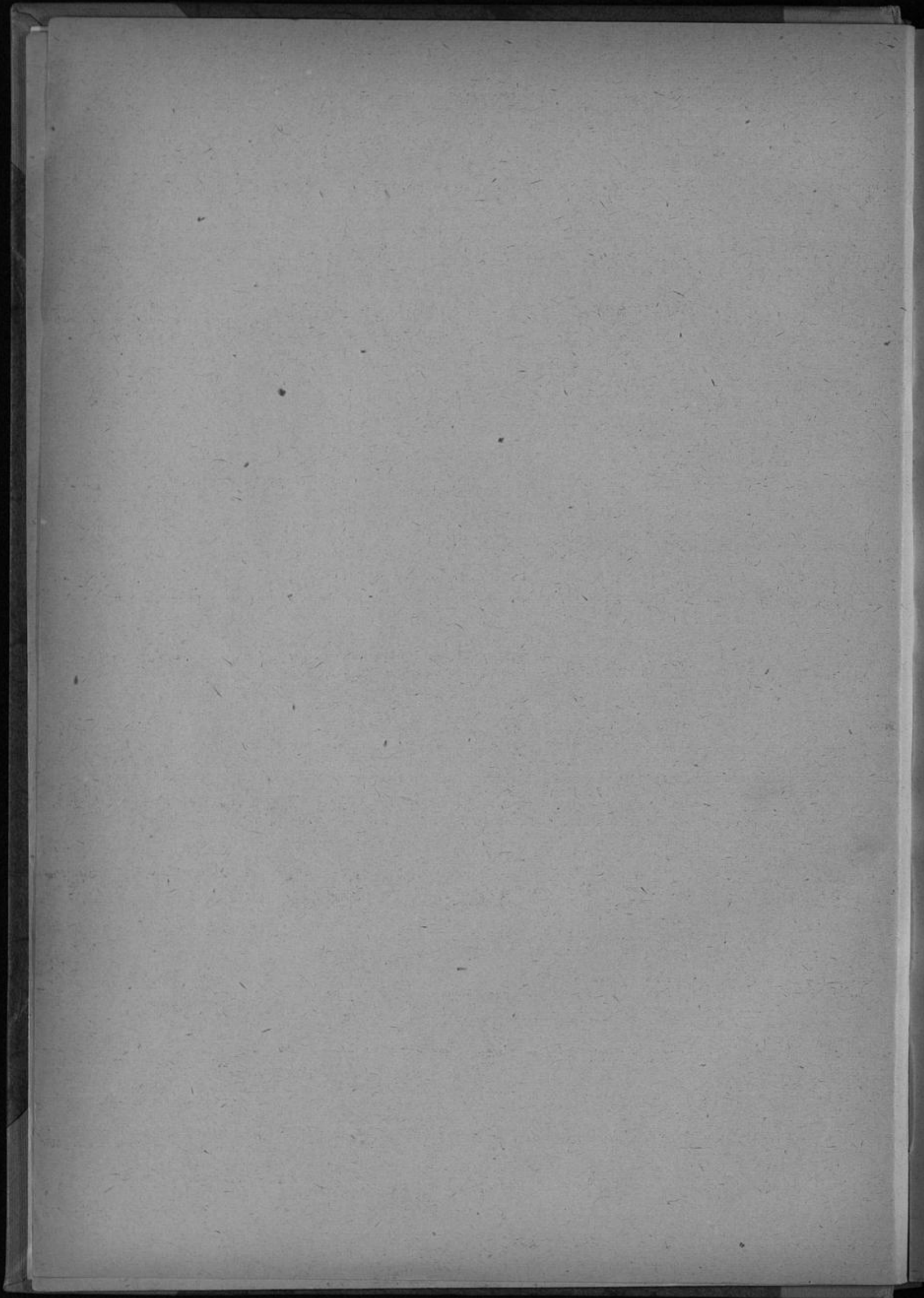
LANDES-  
UND STADT-  
BIBLIOTHEK  
DUSSELDORF

389 238  
0301



# Inhaltsübersicht.

	Seite
Vorbericht . . . . .	IX
Haushaltsfassung . . . . .	XXVII
Gesamtplan zum Haushaltsplan . . . . .	1
<b>Einzelpläne des ordentlichen Haushaltsplans . . . . .</b>	<b>17</b>
0. Allgemeine Verwaltung . . . . .	18
1. Polizei . . . . .	33
2. Schulwesen . . . . .	35
3. Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	53
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe . . . . .	78
5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung . . . . .	93
6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . . . . .	106
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	120
8. Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	145
9. Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	154
<b>Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplans . . . . .</b>	<b>185</b>
0. Allgemeine Verwaltung . . . . .	186
1. Polizei . . . . .	186
2. Schulwesen . . . . .	186
3. Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	186
4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe . . . . .	186
5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung . . . . .	186
6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . . . . .	186
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	188
8. Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	188
9. Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	190
<b>Anlagen zum Haushaltsplan . . . . .</b>	<b>197</b>
A. Sammelnachweise . . . . .	197
1. Persönliche Ausgaben für Beamte und Angestellte . . . . .	198
2. Persönliche Ausgaben für Lehrkräfte usw. . . . .	204
3. Persönliche Ausgaben für Arbeiter . . . . .	205
4. Schuldendienst . . . . .	207 u. 213
5. Rücklagen . . . . .	218
6. Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	219
7. Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	222
8. Gebäudeunterhaltung sowie Unterhaltung und Ergänzung des Inventars . . . . .	225
9. Heizung . . . . .	227
B. Wirtschaftspläne der gemeindeeigenen und in eigener Rechtspersönlichkeit geführten wirtschaftlichen Unternehmen, die nur mit ihrem Endergebnis im Haushaltsplan veranschlagt werden . . . . .	229
1. Stadtwerke . . . . .	230
2. Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	230
3. Rheinische Bahngesellschaft A.-G. . . . .	232
4. Düsseldorfer Flughafen-Betriebs-G. m. b. H. . . . .	232
C. Nachweisungen über den Stand des Vermögens, der Schulden und der Bürgschaften . . . . .	235
1. Nachweisung über den Stand des Vermögens . . . . .	236
a) Nachweisung des Gesamtvermögens . . . . .	236
b) Nachweisung der Beteiligungen . . . . .	237
c) Nachweisung der Rücklagen . . . . .	238
d) Nachweisung der Stiftungen . . . . .	240
2. Nachweisung über den Stand der Schulden . . . . .	248
a) Gesamtschuldennachweis . . . . .	248
b) Verwendungsnachweis . . . . .	252
3. Nachweisung der übernommenen Bürgschaften . . . . .	254
D. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen . . . . .	255
E. Stellenpläne . . . . .	256
1. Beamte und Angestellte der Gemeindeverwaltung im eigentlichen Sinne . . . . .	256
2. Polizeibeamte . . . . .	258
3. Beamte und Angestellte der Städtischen Sparkasse . . . . .	258
4. Lehrkräfte und Schulhausmeister . . . . .	259
5. Beamte und Angestellte der wirtschaftlichen Unternehmen . . . . .	261
6. Ständige Arbeiter . . . . .	262
F. Nachweisung der Nebeneinnahmen der Beamten und Angestellten . . . . .	264
G. Nachweisung der Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände usw. . . . .	265
H. Haushaltsquerschnitt durch die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben . . . . .	267





# Stichwortverzeichnis.

A.	Seite
Abers'sche Wohnungsstiftung . . . . .	177
Amerika-Anleihe . . . . .	165
Anleihschuld, Tilgung der . . . . .	162
"    Verzinsung der . . . . .	162
Arbeitgeberdarlehnhypotheken, städtische . . . . .	159, 162
Arbeitsgericht, Beiträge der Stadt zu den Kosten des . . . . .	20
Ärztliche Behandlung in der Wohlfahrtspflege . . . . .	81, 82
Astroveranstaltungen . . . . .	148
Aufgaben, verschiedene stiftungsgemäß zu er- füllende . . . . .	172, 174, 175
Ausbietungsdarlehen . . . . .	160
Ausgestaltung der Stadt . . . . .	164
Ausgrabungen . . . . .	73

B.	Seite
Bäche, Reinigung der . . . . .	115, 116
Badeanstalten, städtische . . . . .	139
Badestellen am Rhein, Errichtung von . . . . .	81, 82
Baupolizeiamt . . . . .	33
Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . . . . .	186, 194
BdM- und HJ-Heime . . . . .	105
Bedürfnisanstalten . . . . .	104, 123
Beerdigungen Hilfsbedürftiger . . . . .	81, 82
Beiträge und Zuschüsse an Vereine, Verbände usw., Nachweisung der . . . . .	265
Benrather Schloß . . . . .	76
Benrather Schloßgewässer, Wiederherstellung der . . . . .	116
Bergischer Schulfonds . . . . .	40, 54
Berufsschulen . . . . .	42, 173
Beteiligungen, Nachweisung . . . . .	237
Biersteuer . . . . .	182
Biersteuererstattungen an auswärtige Gemeinden . . . . .	182
Bild- und Filmverleih . . . . .	49
Bildstelle . . . . .	49
Brücken . . . . .	16
Buchdruckerei, Buchbinderei . . . . .	19
Bürgersteuer . . . . .	181
Bürgersteuerausgleich . . . . .	182
Bürgschaften, Nachweisung der übernommenen . . . . .	254

D.	Seite
Darlehen für Ausbietungen bei Zwangsvollstref- tungen . . . . .	162
Darlehnhypotheken, neue . . . . .	191
"    verbilligte . . . . .	160
DAF . . . . .	19, 30
Deiche . . . . .	115, 116
Denkmal- und Naturschutz . . . . .	77
Desinfektionsanstalt . . . . .	98
Deutscher Gemeindetag . . . . .	30
Deutschtumsfonds . . . . .	30

E.	Seite
Einrichtungen, öffentliche, und Wirtschaftsförde- rung . . . . .	188, 194
Eisstadion . . . . .	65

	Seite
Erbbauszinsen aus Kleinstedlungen . . . . .	166, 168
Erholungsfürsorge . . . . .	84
Erziehungshilfe, freiwillige . . . . .	90

F.	Seite
Fachschule für Industrie . . . . .	46
Fahnenlager . . . . .	71
Familienunterstützungen für Wehr- und sonstige Dienstpflichtige . . . . .	87
Feier, 650-Jahr-, der Stadt Düsseldorf . . . . .	71
Fernsprechzentrale, Rathaus . . . . .	20
Feuerlöschwesen . . . . .	128, 174, 175
Feuerwache, in Werften, Bau der . . . . .	130
Feuerwehr, freiwillige . . . . .	130
Filmveranstaltungen . . . . .	147, 148
Finanzhypotheken . . . . .	159, 191
Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	190, 194
Finanzverwaltung, allgemeine . . . . .	154
Fischerei . . . . .	166
Fleischgroßmarkt . . . . .	136
Flughafen . . . . .	153, 188, 189
Forsten . . . . .	166
Förderung der freien Wohlfahrtspflege . . . . .	87
"    des Wohnungsbaues . . . . .	109
Frauenakademie, Düsseldorfer . . . . .	51
Freilichtbühne . . . . .	59, 60
Friedhöfe . . . . .	131, 174
Fuhrpark . . . . .	124, 188, 189
Fürsorge, geschlossene . . . . .	82, 83
"    offene . . . . .	80
Fürsorgeverwaltung, allgemeine . . . . .	78

G.	Seite
Gagen für Künstler usw. . . . .	60, 62
Garnisonmuseum . . . . .	74
Garten-, Park- und Waldanlagen . . . . .	140
Gaukulturwoche . . . . .	63
Gebäudeunterhaltung usw., Sammelnachweis . . . . .	225
Gehälter usw. für Beamte, Angestellte und Arbeiter . . . . .	20
Gehaltseinbehaltungen, Auszahlungen der . . . . .	20
Gehrtsche Fresken, Instandsetzung der . . . . .	57
Gemädegalerie . . . . .	171
Gemeinschaftspflege . . . . .	71
Gesamtvermögen, Nachweisung . . . . .	236
Geschichtsverein, Düsseldorfer . . . . .	72
Gesellschaft zur Förderung der bildenden Kunst . . . . .	57
Gesundheitspflege . . . . .	93
Getränkesteuer . . . . .	182
Gewerbelohnsummensteuer . . . . .	181
Gewerbesteuer-Ausgleichszuschüsse an auswärtige Wohngemeinden . . . . .	182
Gewerbesteuer nach dem Ertrag und Kapital . . . . .	181
Grunderwerbsteuer . . . . .	182
Grundsteuer für Grundstücke . . . . .	181
"    für land- und forstwirtschaftliche Be- triebe . . . . .	181
Grundstücksankäufe . . . . .	193
Grundstückspachten . . . . .	166
Grundstücksschulden, Zinsen und Tilgung für . . . . .	169



Grundstücksverkäufe . . . . .	Seite 193
Grundstücksverwaltung . . . . .	166, 193

### H.

Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	145
Handelskammer, Beitrag . . . . .	44
Handelschulen mit freiwilligen Abendelehrgängen	44
Handwerkerfchulen . . . . .	45, 170
Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	18
Haushaltsquerschnitt durch die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben . . . . .	267
Hauspflege . . . . .	82, 87
Hauszinssteuerhypotheken, aus Rückflüssen . . . . .	192
" für die Instandsetzung von Altwohnungen 160, 192	
" für Wohnungsneubau- ten . . . . .	160
" und ähnliche Hypothe- ten . . . . .	160, 162
" Tilgung und Zinsen für	169
Hauszinssteueranteil für Wohnungsbauzwecke . . . . .	181
Hauszinssteuer-Streckungshypotheken . . . . .	162, 191
Hebegebühren . . . . .	156
Heders Gartenlokal . . . . .	152
Heimatmuseum Benrath . . . . .	75
Heimstättenhypotheken . . . . .	159, 162
Heizamt . . . . .	118
Heizung, Sammelnachweis für . . . . .	227
Hetzens-Museum . . . . .	56, 171
Historisches Museum (Stadtmuseum) . . . . .	171
HJ.- und BDM.-Heime . . . . .	105
Hochbau . . . . .	111
Hochbauverwaltung . . . . .	106
Hochwasserfchutz . . . . .	115, 116, 128, 188
Hundesteuer . . . . .	182
Hypotheken anderer Verwaltungszweige . . . . .	161, 163
Hypotheken aus dem Stiftungsvermögen 161, 163, 192, 193	

### J.

Jagdpatch . . . . .	166
Jagdscheingebühren . . . . .	155
Jugendertüchtigung . . . . .	104
Jugendhilfe . . . . .	90

### K.

Kanalisation . . . . .	126, 188, 193
Kapitalvermögen, allgemeines . . . . .	158
Kassenverwaltung . . . . .	156
Kindergarten . . . . .	38, 92
Kindertagesstätten, Bau von . . . . .	92
Kläranlage, Groß-, Ausbau des Hochwasserfchufes 128, 189	
Kleinkindererholungsheim „Eichenhorst“ . . . . .	91
Kleinrentnerhilfe, Kleinrentnerfürforge . . . . .	80
Kleinsiedlungen, Pachtzinsen aus . . . . .	168, 169
Konservatorium, Robert-Schumann . . . . .	47, 48, 58
Konzerte im Zoologischen Garten . . . . .	66
" Städtische . . . . .	58
Kraft durch Freude, NS.-Gemeinschaft . . . . .	30
Krankenanstalten, Allgemeine Städtische 95, 173, 175	
" Erweiterung der . . . . .	96
Krankenpflege aus Wohlfahrtsmitteln . . . . .	81

Kranfentransportwesen . . . . .	Seite 99
Krematorium . . . . .	131, 174
Kriegsbeschädigte, Zusatzrenten für . . . . .	79
Kriegsgräberfürforge . . . . .	132
Kriegsopferfürforge . . . . .	79, 81, 86, 173
Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	53
Kunstakademie, Staatliche . . . . .	52, 170, 173
Kunstgewerbe . . . . .	171
Kunsthalle . . . . .	57
Kunstfammungen . . . . .	55, 171
Kunst und Wissenschaft, Stipendien und Stiftungen für . . . . .	171, 173, 175
Künstlerhilfe . . . . .	63

### L.

Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	53, 54, 171, 174
Landesbildstelle . . . . .	49
Landjahr . . . . .	37, 138
Ledigenheim . . . . .	174, 179
Leibrenten . . . . .	174
Leibesübungen . . . . .	96
Leihanstalt . . . . .	141, 154
Lichtwerbung . . . . .	24
Literaturpreis . . . . .	63
Loebbecke-Museum . . . . .	67, 171
Logenmuseum . . . . .	70
Luftfchutz . . . . .	34
Luftfchufräume, Errichtung von 20, 66, 130, 142, 167, 169, 177, 189	
Luftfchufdienfcpflichtige, Unterstützung der Ange- hörigen . . . . .	87

### M.

Mahn- und Pfändungsgebühren . . . . .	156
Marktwesen . . . . .	137
Medizinische Akademie . . . . .	95
„Mein Kampf“, Beschaffung des Wertes . . . . .	26
Miet- und Umzugsbeihilfen . . . . .	80, 82
Müllabfuhr . . . . .	121, 188, 189
Musikpreis . . . . .	63
Mütter- und Kinderfürforge . . . . .	80

### N.

Nachweisung des Gesamtvermögens . . . . .	236
" der Beteiligungen . . . . .	237
" der Rücklagen . . . . .	238
" der Stiftungen . . . . .	240
" der übernommenen Bürgfchaften . . . . .	254
" über den Stand der Schulden . . . . .	248
a) Gesamtschuldenachweis . . . . .	248
b) Verwendungsnachweis . . . . .	252
" der Nebeneinnahmen der Beamten und Angestellten / . . . . .	264
" über Beiträge und Zuschüsse an Ver- eine, Verbände usw. . . . .	265
Nahrungsmittelkontrolle . . . . .	32
Nahrungsmitteluntersuchungsamt . . . . .	97
Nationalstiftung für Kriegshinterbliebene . . . . .	86
Natur- und Denkmalfchutz . . . . .	77
NSB. . . . .	87
Nebeneinnahmen der Beamten und Angestellten, Nachweisung der . . . . .	264

	Seite
<b>O.</b>	
Obdachlosenunterkünfte . . . . .	89
Obdachlosen- und Wandererheime . . . . .	83
Oper und Operette . . . . .	58, 59
Orchester, städtisches . . . . .	58, 173, 174

	Seite
<b>P.</b>	
Pachten . . . . .	168
Park-, Garten- und Waldanlagen . . . . .	140
Persönliche Ausgaben für Beamte und Angestellte, Sammelnachweis für . . . . .	199
Pfändungs- und Mahngebühren . . . . .	156
Pflegehaus, Himmelgeister Straße . . . . .	88, 173
Pflegekinder . . . . .	80
Pflichtarbeiter . . . . .	80
Planetarium (Rheinhalle) . . . . .	147
Planung und Städtebau . . . . .	108
Polizeiamt . . . . .	31
Polizei, staatliche . . . . .	31
Postgebühren, Erstattungen von . . . . .	19
Provinzialinstitut für Arbeits- und Berufsforschung . . . . .	30
Provinzialumlage . . . . .	183
Prozesskosten, Erstattungen von . . . . .	23

	Seite
<b>Q.</b>	
Quartierleistungen . . . . .	20
Querschnitt durch die Gesamteinnahmen und -ausgaben . . . . .	267

	Seite
<b>R.</b>	
Rathausneubau . . . . .	20, 164
Rechnungsprüfungsamt . . . . .	22
Rechtsamt . . . . .	23
Reichsbaudarlehnhypotheken . . . . .	159
Reichsmusikkammer . . . . .	47
Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit . . . . .	68
Restkaufpreishypotheken . . . . .	159
Rheinbrücken . . . . .	117, 118
Rheinhalle (Planetarium) . . . . .	147
Rheinische Bahngesellschaft A. G. . . . .	154
Rheinstadion . . . . .	103
Rheinterrasse Düsseldorf . . . . .	150
Rheinterrasse Benrath . . . . .	150
Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	47, 48, 58
Rücklagen, Sammelnachweis für . . . . .	218
"    allgemeine . . . . .	164
"    Nachweisung der . . . . .	238
Ruhrgas-A. G. . . . .	154
RWE . . . . .	154

	Seite
<b>S.</b>	
Sammelnachweis für persönliche Ausgaben für Beamte und Angestellte . . . . .	199
"    für persönliche Ausgaben für Lehrkräfte usw. . . . .	204
"    für persönliche Ausgaben für Arbeiter . . . . .	205
"    für Schuldendienst . . . . .	207, 213
"    für Rücklagen . . . . .	218
"    für sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	219
"    für Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	222
"    für Gebäudeunterhaltung sowie Unterhaltung und Ergänzung des Inventars . . . . .	225
"    für Heizung . . . . .	227

	Seite
Seuchenbekämpfung . . . . .	32
Sonderausstellungen . . . . .	56, 76
Sonderkonzerte . . . . .	58
Sozialhypotheken . . . . .	159, 162, 190
Sparkasse, Städtische . . . . .	143
Sporthäfen . . . . .	116
Sportplätze . . . . .	101

	Seite
<b>Sch.</b>	
Schadenversicherungsbeiträge, Sammelnachweis für . . . . .	222
Schadowplatz, Freilegung . . . . .	114
Schanterlaubnissteuer . . . . .	182
Schauspiel . . . . .	61
Schauspielschule . . . . .	62
Schiedsmänner . . . . .	29
Schiffahrtsmuseum . . . . .	69
Schlachthof . . . . .	132, 154, 156
Schlageterhalle . . . . .	165
Schloß Benrath . . . . .	76
Schloßturn, Instandsetzung . . . . .	74
Schnellenburg . . . . .	151
Schuldendienst, unaufteilbarer . . . . .	165
Schulden, Nachweisung über den Stand der . . . . .	248
Schuldendienst, Sammelnachweis für . . . . .	207, 213
Schulverwaltung, allgemeine . . . . .	35, 173, 175
Schulen, höhere . . . . .	40, 173
"    mittlere . . . . .	38
"    Volks- . . . . .	36, 173
"    private jüdische Volks- . . . . .	37
Schulgärten . . . . .	36, 38, 39
Schulkinderfütterung . . . . .	80
Schullandheim Roderbirten . . . . .	51
Schulsport . . . . .	39, 41, 43
Schulstrafgelber . . . . .	42
Schulzahnklinik . . . . .	93, 94

	Seite
<b>St.</b>	
Stadtarchiv . . . . .	71
Stadtmuseum (historisches Museum) . . . . .	73, 171
Städtebau und Planung . . . . .	108
Stadt- und Landesbibliothek . . . . .	54, 171
Stadtverwaltungsgericht . . . . .	29
Stadtwerke . . . . .	145, 154
Standesamt . . . . .	26
Stellenplan für Beamte und Angestellte der Gemeindeverwaltung . . . . .	256, 257
"    für Polizeibeamte . . . . .	258
"    für Lehrkräfte und Schulhausmeister . . . . .	259
"    für Beamte und Angestellte der städtischen Sparkasse . . . . .	258
"    für Beamte und Angestellte der wirtschaftlichen Unternehmen . . . . .	261
"    für ständige Arbeiter . . . . .	262
Sternwarte . . . . .	53, 171
Steuern, direkte Gemeinde- . . . . .	181
"    indirekte Gemeinde- . . . . .	182
Steuerverweisungen . . . . .	181
Steuerverwaltung . . . . .	155
Stiftungen, allgemeine . . . . .	170
"    für besondere Zwecke . . . . .	171
"    neue . . . . .	172, 175
"    Nachweisung der . . . . .	240
Stiftungserträge . . . . .	172



	Seite
Stiftungsvermögen . . . . .	85
Stipendienstiftungen . . . . .	170, 173
Strandbäder . . . . .	101, 102
Straßenbau . . . . .	112, 114, 187, 193
Straßenbauverwaltung . . . . .	107
Straßenbauverordnungen . . . . .	186
Straßenbeleuchtung . . . . .	120
Straßenreinigung . . . . .	118, 122

**T.**

Tagungen und Führungen . . . . .	24
Tierankäufe . . . . .	66
Tonhalle, Städtische . . . . .	149
Tuberkulosefürsorge . . . . .	81, 82, 93, 94
Tumultbeschädigte . . . . .	84
Turnhallen . . . . .	101
Turnier- und Sportveranstaltungen . . . . .	101

**U.**

Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen . . . . .	255
Unfall- und Rettungswesen . . . . .	94
Ungezieferbekämpfung . . . . .	94

**V.**

Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters . . . . .	30
Vergnügungssteuer . . . . .	182
Verein der Düsseldorfer Künstler z. g. u. u. S. 171, 174	
Verkehrswerbung . . . . .	24
Vermessungswesen . . . . .	110
Versicherungsamt . . . . .	27
Verstärkungsmittel . . . . .	183
Verwaltungsakademie . . . . .	50
Verwaltungsausgaben, Sammelnachweis für sächliche . . . . .	219
Verwaltungsbeamtenschule . . . . .	21
Viehhof . . . . .	134
Volksabstimmung . . . . .	28
Volksbildung . . . . .	170
Volksbücherei . . . . .	63
Volksertüchtigung . . . . .	100
Volks- und Jugendertüchtigung . . . . .	100
Volkschulen . . . . .	36, 173
Volkswohnungen . . . . .	168, 169
Volkszählung . . . . .	25
Vortragsamt . . . . .	65

**W.**

	Seite
Wahlamt . . . . .	28
Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	140
Wanderlagersteuer . . . . .	181
Wanderer- und Obdachlosenheime . . . . .	83
Wasserbau . . . . .	115
Wehrpflichtige, Unterstützung von Angehörigen . . . . .	87
Werbeamt . . . . .	24
Wertzuwachssteuer . . . . .	182
Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	176
Winterbrand . . . . .	80
Wirtschaftsförderung . . . . .	144, 188
Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	188, 194
Wirtschaftsplan der Stadtwerke . . . . .	230
"    der Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	230
"    der Rhein. Bahngesellschaft A. G. . . . .	232
"    der Düsseldorfer Flughafen-Betriebs-G. m. b. H. . . . .	232
Wochenfürsorge . . . . .	80, 82
Wohlfahrtsamt . . . . .	78, 173, 174, 175
"    geschlossene Fürsorge . . . . .	82, 83
"    sonstige Leistungen . . . . .	83
"    offene Fürsorge . . . . .	80
"    Unterstützungen, bare . . . . .	80
Wohnungsbaufonds, gemeindlicher 160, 162, 179, 192	
"    staatlicher . . . . .	161, 163
Wohnungsbauhypotheken 1927 . . . . .	159, 162
Wohnungsbauhypotheken der früheren Gemeinde	
Beirath . . . . .	160, 162
Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	180
Wohnungsbau- und Wohnungsfürsorge 109, 162, 163	
Wohnungsverwaltung . . . . .	168, 175
Wohnungstiftungen . . . . .	171, 174, 175

**Z.**

Bahnärztliche Behandlung in der Wohlfahrtspflege . . . . .	81, 82
Zinsvergütungsscheine, Verteilung der Erträge der . . . . .	158
Zoogaststätte . . . . .	65
Zoologischer Garten . . . . .	65, 171, 174
Zuschuß für private jüdische Volksschule . . . . .	37
"    der Provinzialverwaltung zur Handwerker-	
schule . . . . .	45
"    zur Jahrhundertfeier der Hindenburgschule . . . . .	41
Zwangsräumungen . . . . .	33



# Vorbericht

## zum Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1938.

### Allgemeines.

Die Entwicklung der deutschen Länder zum Einheitsstaat findet auch in der Gestaltung des Finanzwesens der Gemeinden ihren Ausdruck. Das Jahr 1935 brachte in der Deutschen Gemeindeordnung (DGO.) ein einheitliches Verfassungsrecht der Gemeinden im Reich. Die DGO. enthält bereits in den §§ 82—93 allgemeine und besondere, aber nicht erschöpfende Vorschriften über den Haushaltsplan und die Haushaltsführung. Ergänzend galt noch das Preussische Gemeindefinanzgesetz vom 15. Dezember 1933. Vorbehalten blieb im § 105 DGO. die nähere Regelung der Wirtschaftsführung der Gemeinden, namentlich

1. der Aufnahme von Darlehen und der Übernahme sonstiger Verpflichtungen im Sinne des § 78,
2. der Bildung von Rücklagen,
3. der Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans in Anlehnung an die Reichshaushaltsordnung,
4. der Nachweisungen und der Bewertung des Gemeindevermögens,
5. des Kassen- und Rechnungswesens,
6. des Rechnungsprüfungswesens.

Von diesen vorbehaltenen Regelungen sind die zu 2. und 3. inzwischen getroffen worden. Am 5. Mai 1936 erging die reichsrechtliche Rücklagenverordnung und am 4. September 1937 die reichsrechtliche Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (GemHVO.), nach welcher zum erstenmal für das Haushaltsjahr 1938 in allen Gemeinden des Reiches mit über 3000 Einwohnern die Haushaltsführung zu gestalten ist. Der § 6 der GemHVO. verlangt einen Vorbericht zum Haushaltsplan, der einen Überblick über die Finanzwirtschaft der Gemeinde im abgelaufenen und im ablaufenden Rechnungsjahr und einen Ausblick auf die voraussichtliche Entwicklung im kommenden Rechnungsjahr geben soll. Ferner muß er über die Veränderungen der Vermögens-, Schulden- und Kassenlage der Gemeinde seit Beginn des ablaufenden Rechnungsjahres Auskunft geben, auf die Bedeutung des kommenden Rechnungsjahres in der gesamten Finanzplanung der Gemeinde eingehen und die wesentlichen Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsplans erläutern.

Nach § 7 GemHVO. sind dem Haushaltsplan als Anlagen beizufügen:

1. Sammelnachweise über die Ausgaben, die ohne Rücksicht auf ihre Veranschlagung in den Einzelplänen zusammenfassend zu bewirtschaften sind;
2. die Wirtschaftspläne der gemeindeeigenen oder der von der Gemeinde verwalteten wirtschaftlichen Unternehmen sowie der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, wenn die Anteile sich ganz in der Hand der Gemeinde befinden;
3. Nachweisungen über den Stand des Vermögens, der Schulden und der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften beim Abschluß des abgelaufenen Rechnungsjahres;
4. eine Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Steuerüberweisungen in den letzten fünf abgeschlossenen Rechnungsjahren und im ablaufenden Rechnungsjahr nach dem Stande des 31. Dezember dieses Rechnungsjahres;
5. der Stellenplan.

### Das abgelaufene Rechnungsjahr 1936.

Das Jahr 1936 begann mit einem ausgeglichenen Haushaltsplan. Die Stadt hatte die Finanzkrise der Jahre 1930—33 bereits in den Vorjahren überwunden. Dieser Umstand und der Wille, den Auftrieb der Wirtschaft zu fördern und die Geltung Düsseldorfs als Ausstellungstadt zu erneuern und zu festigen, hatten bereits im Jahre 1934 den Gedanken entstehen lassen, eine neue große Ausstellung zu veranstalten, die aus der alleinigen Finanzkraft der Stadt geboren wurde und in dem Haushaltsplan 1936 ihren starken Niederschlag fand. Träger der Ausstellung war ein Verein, hinter dem die Stadt stand. Der zusätzliche Geländeerwerb, die Geländegestaltung und die Errichtung der notwendigen Verkehrsanlagen sowie von Dauerbauten im und beim Ausstellungsgelände wurden von der Stadt zu Lasten des ordentlichen Haushaltsplans übernommen, weil es sich um Dauerwerte handelte, die dem Nordgebiet der Stadt eine kraftvolle Entwicklung sichern sollten. Andere Aufgaben aus dem in den Krisen Jahren aufgestauten Arbeitsvorrat wurden nicht vernachlässigt. Große Straßenbauten wurden beendet, andere begonnen und durchgeführt (südlicher und nördlicher Zubringer zur Reichsautobahn, nördlicher Ringstraßenzug). Schulen wurden instand gesetzt und zwei neue Schulen gebaut (in Wersten und auf dem Heinesfeld). Die Erneuerung des Fahrzeugparks der Feuerwehr wurde fortgesetzt. Eine Feuerwache wurde erweitert. Kleinsiedlungen, Volks- und Kleinwohnungen wurden errichtet. Die Kunstsammlungen fanden eine wertvolle Ergänzung. Die Rücklagenbildung und die Schuldentilgung wurden in verstärktem Maße fortgesetzt.

Nicht alle diese Maßnahmen waren von vornherein im Haushaltsplan vorgesehen; sie wurden zum Teil erst durch drei Nachtragshaushaltspläne finanziert. Möglich wurde dies durch eine günstige Entwicklung der zunächst vorsichtig geschätzten Steuereinnahmen, durch eine straffe Bewirtschaftung der Ausgaben und durch ein weiteres Zurückgehen der Erwerbslosenzahl und damit durch Ersparnisse im Wohlfahrts Haushalt.

Der Haushaltsplan bei Beginn des Jahres glich sich mit 104.417 000 *R.M.* in Einnahme und Ausgabe des ordentlichen Haushalts und mit 20.349.100 *R.M.* in Einnahme und Ausgabe des außerordentlichen Haushalts aus. Es kamen hinzu

im ordentlichen Haushalt	durch den I. Nachtrag . . . . .	3.713.732 <i>R.M.</i>
	durch den II. Nachtrag . . . . .	5.086.000 "
	durch den III. Nachtrag . . . . .	4.087.500 "
im außerordentlichen Haushalt	durch den I. Nachtrag . . . . .	289.305 "
	durch den II. Nachtrag . . . . .	4.500.000 "
	durch den III. Nachtrag . . . . .	2.105.500 "

Unter Berücksichtigung der nicht durch die Nachträge gegangenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, der Mehreinnahmen und Ersparnisse in den einzelnen Haushaltsplänen und des Überschusses aus 1935 schloß die Jahresrechnung 1936 ab

in der Einnahme mit . . . . .	124.043.902 <i>R.M.</i>
in der Ausgabe mit . . . . .	121.883.240 "
so daß ein Überschufß verblieb von .	2.160.662 <i>R.M.</i>

Die Steuereinnahmen betragen . . . . .	57.299.466 <i>R.M.</i>
An die Rücklagen wurden abgeführt . . . . .	9.874.181 "
Zur Schuldentilgung bzw. zur Abführung an die Tilgungsrücklage wurden verwandt	6.293.854 "

#### Das ablaufende Rechnungsjahr 1937.

Die Aufstellung des Haushaltsplans 1937 fiel in den Wintermonaten 1936/37 in eine Zeit, die hinsichtlich der Entwicklung der Wirtschaft und damit der Einnahmen aus Steuern sowie aus den Versorgungs- und Verkehrsbetrieben zu großem Optimismus berechtigte. Andererseits machten sich verstärkte Ansprüche in allen Zweigen der Verwaltung geltend. Zudem lastete auf dem Haushaltsplan das Risiko der Großen Reichsausstellung „Schaffendes Volk“, die Anfang Mai ihre Pforten öffnen sollte. Es war sicher, daß der Konjunkturaufschwung Mehreinnahmen gegenüber 1936 bringen würde, aber in welchem Ausmaße war nur schwer abzuschätzen. Vorsicht war daher am Platze. Die Einnahmen durften nicht zu hoch eingesezt und die Anforderungen der einzelnen Verwaltungszweige mußten mit Vorbedacht geprüft und gesiebt werden, damit ein etwaiger Zuschußbedarf der Ausstellungsrechnung, für den die Stadt zu haften hatte, sowie sonstige unvermeidliche Mehrausgaben nicht das Gleichgewicht des Haushalts in Unordnung brächten. Es steht jetzt schon fest, daß diese Gefahr dem Jahresabschluß 1937 nicht droht.

Im Steuersystem war eine wichtige Änderung zu berücksichtigen. Am 1. Dezember 1936 erschienen die neuen Realsteuergesetze, welche das bunte Bild der Gewerbesteuer und Grundsteuer nach Länderrecht beseitigten und für das ganze Reich eine einheitliche Regelung dieser Steuern trafen. Das neue Gewerbesteuergesetz sollte am 1. April 1937 in Kraft treten und war daher für den Haushaltsplan 1937 von großer Bedeutung. Nach bisherigem preußischem Recht erfaßte die Gewerbesteuer den Ertrag und entweder das Kapital oder die Lohnsumme. Düsseldorf besteuerte neben dem Ertrage die Lohnsumme. Das neue Gewerbesteuergesetz fügte zur Besteuerung des Ertrages zwingend auch die des Kapitals hinzu und ließ daneben dort, wo sie schon erhoben wurde, noch die Lohnsummensteuer zu. Die Besteuerung der freien Berufe fiel fort. Die Art der Errechnung des Ertrages wurde geändert, indem die Hinzurechnung der gewerblichen Miete fortfiel und der Abzug von 3% des Einheitswertes der eigenen gewerblich genutzten Grundstücke zugelassen wurde. Die Meßzahl wurde von 2 auf 5% des Ertrages und von 1 auf 2‰ der Lohnsumme erhöht; sie betrug beim Kapital ebenfalls 2‰. Diese Änderungen sollten das Aufkommen aus der Gewerbesteuer nicht berühren. Die Hebesätze durften so bemessen werden, daß das mutmaßliche und schon überschaubare Aufkommen des Jahres 1936 gesichert blieb und darüber hinaus der Konjunkturaufschwung im Ertrage von 1936 gegenüber 1935 dem Haushalt zugute kam. Die Veranlagung des Ertrages und des Kapitals und die Festsetzung der Steuermessbeträge davon, zu denen die Gemeinde die Hebesätze festsetzen durfte, gingen von der Gemeinde auf das Finanzamt über.

Diese Neuerungen brachten eine gewisse Unsicherheit, die auch heute noch nicht behoben ist, da der Konjunkturaufschwung im Laufe des Jahres in vielen Gemeinden ein Mehraufkommen an Gewerbesteuer zur Folge hatte und dieses Mehraufkommen von der Wirtschaft, besonders von den höher besteuerten kapitalstarken Gesellschaften, durch die Vermutung zu hoher Hebesätze erklärt wurde. Düsseldorf hat diese Vermutung von vornherein dadurch unmöglich gemacht, daß die früheren Hebesätze zu den neuen in das gleiche Verhältnis gebracht wurden wie die neuen Meßzahlen zu den alten. Es ergab



sich danach die Gleichung bei der Ertragsteuer: 455% alter Hebesatz: 180% neuer Hebesatz wie 5% neue Meßzahl zu 2% alter Meßzahl, und bei der Lohnsumme entsprechend: 1730% alter Hebesatz: 865% neuer Hebesatz wie  $2\frac{0}{100}$  neue Meßzahl zu  $1\frac{0}{100}$  alter Meßzahl. Das zusätzliche Aufkommen an Kapitalsteuer wurde aufgewogen durch den Ausfall infolge der Neuerungen wie Wegfall der Besteuerung der freien Berufe, der Miete und des Nutzungswertes der eigenen Grundstücke sowie infolge der Erhöhung des Ausgleichs an Wohngemeinden.

Von sonstigen neueren Finanzgesetzen wird das Haushaltsjahr 1937 nicht berührt.

Die Ausstellung, welche am 8. Mai ihre Tore öffnete und am 18. Oktober schloß, bedeutet für die Stadt in wirtschaftlicher, propagandistischer und kultureller Hinsicht einen großen Erfolg. Fast 7 Millionen Besucher haben viele Millionen Reichsmark bares Geld nach Düsseldorf getragen. Daran hat das Ausland einen großen Anteil. Düsseldorfs Name ist in alle Welt hinausgetragen worden. Das sichert der Stadt auf Jahre hinaus den Besuch der Reiselustigen aus nah und fern. Die hervorragende Qualität der Ausstellung hat den Ruf Düsseldorfs als Ausstellungsstadt neu gefestigt und das Ansehen der deutschen Erfinder und deutscher Wertarbeit auf dem Gebiete der Industrie, des Wohnungsbaues, des Handwerks, der Gartenbaukunst usw. gestärkt. Allein in der Ausstellung sind 460.000 *R.M.* Vergnügungs-, Bier- und Getränkesteuer eingenommen worden. Das Aufkommen dieser Steuern in den Stadtlokalen war gegenüber der gleichen Zeit des Vorjahres um 200.000 *R.M.* höher. Das städtische Straßenbahnunternehmen (Rheinische Bahngesellschaft A.-G.) hat eine gewaltige Steigerung der Verkehrsziffer erlebt. Die städtischen Werke haben erhebliche Einnahmen aus dem Abjaß von Gas und Strom in der Ausstellung erzielt. Die Auswirkung der Ausstellung bei den Reichssteuern und der Gewerbesteuer wird sich erst 1938 zeigen. Gegenüber diesen Aktivposten bedeutet der Zuschuß, den die Stadt zum Ausgleich der Betriebsrechnung der Ausstellung leisten muß, keinen Verlust. Dieser Zuschuß ist auch bereits im dritten Nachtragshaushaltsplan abgedeckt worden. Ebenso wurde die Restfinanzierung der Daueranlagen der Ausstellung aus dem Haushaltsplan durchgeführt. Die Gesamtaufwendungen der Stadt für die Ausstellung und die mit ihr zusammenhängende Ausschließung des Nordgebiets erreichen einen Betrag von rund 15.000.000 *R.M.*, die in den Jahren 1935—37 aus dem Ordentlichen Haushaltsplan aufgebracht worden sind.

Besondere Aufmerksamkeit wurde auch dem Wohnungsbau entgegengebracht. Es fehlt in Düsseldorf, das seit 1933 rund 24 000 Einwohner gewonnen hat, an billigen Wohnungen für den einfachen Volksgenossen. Geplant wurde für 1937 die Errichtung von 1034 Wohnungen. Dieser Plan ist auch durchgeführt worden. Die letzten dieser Wohnungen sind im Bau. Zur Hälfte wurden sie unter finanzieller Hilfe der Städtischen Sparkasse und der städtischen Hypothekerverwaltung durch gemeinnützige Wohnungsunternehmen, zur anderen Hälfte in Regie und für Rechnung der Stadt errichtet; auch Reichsdarlehen, Hauszinssteuerhypotheken, Stiftungs- und Fremddarlehen wurden in Anspruch genommen.

Auf kulturellem Gebiete wurde eine bedeutsame Maßnahme durchgeführt. In Düsseldorf war die große Mehrzahl der höheren Mädchenschulen in Privathänden, zum Teil waren es Ordensschulen. Schon 1936 wurde ihre restlose Überführung auf die Stadt in die Wege geleitet; 1937 wurde sie beendet, nachdem dafür rund 2.000.000 *R.M.* bereitgestellt waren. Aus dieser Maßnahme wird zwar eine dauernde Mehrbelastung für die Stadt entstehen, weil der Zuschuß in städtischen Schulen stets höher gewesen ist als in privaten; aber sie war aus der geistig-weltanschaulichen Entwicklung der neuen Zeit heraus notwendig. Die Instandsetzung der zahlreichen Schulgebäude wurde unter Aufwand erheblicher Mittel fortgesetzt. An der Schule in Grafenberg wurde ein Erweiterungsbau errichtet. Für eine neue Volksschule im Stadtteil Oberkassel wurden die Mittel bereitgestellt; mit dem Bau wird noch vor Ende des Haushaltsjahres begonnen werden.

Der Jugendpflege wurde besondere Aufmerksamkeit zuteil. Ein neues Hitler-Jugend-Heim wurde erbaut, andere in vorhandenen Gebäuden eingerichtet.

Für den Straßenbau wurden wieder erhebliche Mittel bereitgestellt; um nur einige zu nennen: für den südlichen Ringstraßenzug 1.211.000 *R.M.*, für den Umbau der Schloßallee Benrath 700.000 *R.M.*, für den Kamper Acker 130.000 *R.M.*, für den Ausbau der Further Straße 260.000 *R.M.*, für die Erbreiterung der Niederrheinstraße 70.000 *R.M.*

Die Düffelregulierung in Bannhausen-Eller erforderte 580.000 *R.M.*, die Schlußrate der neuen linksrheinischen Kläranlage in Lörick 170.000 *R.M.*

Diese gewaltigen Arbeiten und Ausgaben, für welche die Mittel zum Teil erst in den Nachtragshaushaltsplänen bereitgestellt wurden, konnten nur geleistet werden, wenn sich der im stillen gehegte Optimismus bei den Steuereinnahmen verwirklichen würde. Und das ist der Fall gewesen. Im Haushaltsplan waren die Steuereinnahmen mit 53.042.100 *R.M.* geschätzt worden; im II. Nachtragshaushaltsplan konnte die Schätzung um 4.320.000 *R.M.* und im III. Nachtragshaushaltsplan um 5.940.000 *R.M.* erhöht werden. Die Isteinnahmen bis zum Augenblick der Niederschrift dieses Vorberichts rechtfertigen die Schätzungen. Den größten Anteil an den Mehreinnahmen hat die Gewerbesteuer, nämlich 5.000.000 *R.M.* Der Ansaß von 26.000.000 *R.M.* wird sogar noch überschritten werden, obwohl der Hebesatz für die Lohnsummensteuer ab 1. Oktober 1937 von 865 auf 800% herabgesetzt wurde; aber das erklärt sich zum Teil daraus, daß ebenso wie im Jahre 1936 erhebliche Nachveranlagungen früherer



Jahre durchgeführt wurden, die allein schon 3.900.000 *R.M.* erbrachten und nicht zum normalen Steuereingang gehören. Dazu sind die städtischen Werte zur Körperschaftsteuer und infolgedessen auch zur Gewerbesteuer zu hoch veranlagt worden, weil das Finanzamt die Straßenbenutzungsgebühren als steuerbaren Ertrag behandelt hat, wogegen Einspruch eingelegt worden ist. Eine Entscheidung ist noch nicht ergangen. Schließlich hat sich der Konjunkturaufschwung besonders günstig auf die Steuereinnahmen ausgewirkt.

In Erwartung des günstigen Ablaufs des Haushaltsjahres waren schon von vornherein beachtliche Beträge für die Schuldentilgung und die Rücklagenbildung eingesetzt worden. Diese Beträge konnten noch während des Haushaltsjahres erhöht werden.

Unter Berücksichtigung der dargelegten Veränderungen gestaltete sich der Haushaltsplan 1937 wie folgt:

Ordentlicher Haushaltsplan in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend . . . .	116.605.500 <i>R.M.</i>
I. Nachtrag . . . . .	54.250 <i>R.M.</i>
II. Nachtrag . . . . .	9.454.558 <i>R.M.</i>
III. Nachtrag . . . . .	8.917.600 <i>R.M.</i>
	<hr/>
	135.031.908 <i>R.M.</i>
Außerordentlicher Haushaltsplan in Einnahme und Ausgabe sich ausgleichend . .	12.408.500 <i>R.M.</i>
I. Nachtrag . . . . .	— <i>R.M.</i>
II. Nachtrag . . . . .	6.326.799 <i>R.M.</i>
III. Nachtrag . . . . .	1.941.700 <i>R.M.</i>
	<hr/>
	20.676.999 <i>R.M.</i>

Es handelt sich um Bruttoszahlen. Eine Reihe über- und außerplanmäßiger Ausgaben ist darin noch nicht enthalten. Auch für diese ist Deckung vorhanden. Es ist ziemlich sicher zu erwarten, daß die Jahresrechnung 1937 noch mit einem Überschuß abschließen wird.

#### Die voraussichtliche Entwicklung im Rechnungsjahre 1938.

Die Haushaltswirtschaft 1938 erfährt in förmlicher und sachlicher Hinsicht infolge neuer Gesetze und Verordnungen wesentliche Änderungen.

Mit dem 1. April 1938 tritt die GemHVO. in Kraft. Zu ihr sind bisher ergangen der Runderlaß des RuPrMdZ. und des RM. vom 4. September 1937 und die Ausführungsanweisung vom 10. Dezember 1937. Der Runderlaß bringt die neuen Muster zur Haushaltsjahung, zum Haushaltsplan und seinen Anlagen. Diese Muster sind jetzt einheitlich für das ganze Reich. Sie gliedern den Stoff logisch und übersichtlich. Die Einheitlichkeit ermöglicht einen besseren Vergleich unter den Gemeinden der zueinander passenden Größenordnungen und bildet die Grundlage für die Reichsstatistik über die Haushaltswirtschaft der Gemeinden. Die Ausführungsanweisung gibt nähere Erläuterungen zu den einzelnen Bestimmungen der GemHVO. und zu den obengenannten Mustern.

Das neue Muster des Haushaltsplans unterscheidet wie bisher zwischen ordentlichem und außerordentlichem Haushaltsplan. Jeder von diesen hat die Bezeichnung Gesamtplan und zerfällt in 10 Einzelpläne. Diese wiederum gliedern sich in Abschnitte, diese in Unterabschnitte, diese wiederum in Gruppen und Haushaltsstellen. Der Inhalt dieser einzelnen Teile ist, abgesehen von örtlichen Verschiedenheiten, genau vorgeschrieben; er ist aus den Überschriften zu ersehen. Die Gliederung benutzt das Dezimalsystem. Dabei erfolgt die Aufteilung der Einzelpläne oder der Abschnitte oder Unterabschnitte usw. für sich durch die Zusammenstellung der Zahlen 0—9 von oben nach unten. Die Zergliederung eines Einzelplanes in Abschnitte, Unterabschnitte usw. geschieht durch Nebeneinanderreihung der Zahlen 0—9. Jede Haushaltsstelle trägt danach eine fünfstellige Zahl; weitere Unterteilungen sind noch möglich, wo Bedarf dafür ist. Die vierte Zahl von links bezeichnet die Gruppe, die dritte den Unterabschnitt, die zweite den Abschnitt und die erste den Einzelplan. In den Abschnitten und Unterabschnitten werden die Zahlungen an und von Gebietskörperschaften und Zweckverbänden durch Voranstellung eines Kreises (○) besonders gekennzeichnet.

Die sachlichen Neuerungen sind recht umfangreich. Nur einige wesentliche können hier erwähnt werden. In den außerordentlichen Haushaltsplan gehören regelmäßig solche einmaligen Ausgaben, die aus Darlehen, außerordentlichen Rücklagen, Vermögen oder aus ordentlichen Mitteln in Verbindung mit einer der vorgenannten Quellen finanziert werden, wobei diese Einnahmen mit Bezug auf die betreffenden Ausgaben zweckgebunden sein müssen. In den ordentlichen Haushaltsplan sind die Verwaltungseinnahmen, die Steuern, die Erträge aus Vermögen oder Unternehmen und die Entnahmen aus den für einen nicht außerordentlichen Bedarf angesammelten Rücklagen sowie die regelmäßigen Personal- und Sachausgaben und die nicht aus außerordentlichen Mitteln zu bestreitenden einmaligen Ausgaben aufzunehmen. Verrechnungshaushalte sind nicht mehr zulässig; an ihre Stelle treten Sammelnachweise. Die Erstattungen der Haushaltspläne untereinander sind bei den Unterabschnitten in der

Schlussumme jeweils der Einnahmen oder Ausgaben wieder abzusetzen, damit sie nicht doppelt zählen und so die Gesamtsumme des Haushaltsplans unnötig aufblähen. Der Haushaltsplan soll ein Nettoergebnis aufweisen. Dem Haushaltsplan sind eine Reihe von Anlagen beizufügen, damit ein Gesamtwert entsteht, das dem dafür Interessierten über die Finanzwirtschaft der Gemeinde, vor allem auch über den Stand ihres Vermögens und ihrer Schulden eine klare Auskunft gibt.

Von den im § 105 DGO. vorbehaltenen Verordnungen über die Wirtschaftsführung der Gemeinden sind erst zwei erschienen, die Rücklagen- und die Gemeindehaushaltsverordnung. Auch diese haben noch Unvollkommenheiten und Unklarheiten, die noch zu beseitigen sind. Auch aus diesem Grunde, und weil die Neuerungen sich erst einspielen müssen, entspricht der Haushaltsplan 1938 noch nicht dem Idealbild und allen Wünschen, selbst nicht denen der Kammereiverwaltung. Die zu sammelnden Erfahrungen werden allmählich darüber hinweghelfen.

Weitere den Haushaltsplan 1938 erstmalig beeinflussende Vorschriften sind das neue Grundsteuergesetz und die Grundsätze über den Finanz- und Lastenausgleich zwischen Ländern und Gemeinden vom 10. Dezember 1937.

Die Grundsteuer war bekanntlich bisher einzelstaatlich. Die preussischen Gemeinden hatten ein Zuschlagsrecht zu der staatlichen Grundvermögensteuer. Ab 1. April 1938 ist die Grundsteuer ausschließlich den Gemeinden überwiesen. Sie wird vom Finanzamt veranlagt. Grundlage sind die Einheitswerte. Durch Beziehung der gesetzlichen Meßzahlen auf diese Einheitswerte werden die Steuermeßbeträge ermittelt, die den Gemeinden mitgeteilt werden. Diese setzen den Hebesatz für die Steuermeßbeträge fest. Ein höheres Aufkommen als im Jahre 1936 darf dabei aber nicht erzielt werden. Natürlich kann der Staat die ihm durch die Überlassung der Grundsteuer an die Gemeinden fehlenden Einnahmen nicht entbehren. Es mußte ein Ausgleich gefunden werden. Das ist durch die erwähnten „Grundsätze über den Finanz- und Lastenausgleich“ geschehen. Danach sollen die Länder in erster Linie durch Aufgabenübertragung auf die Gemeinden entlastet werden, und zwar auf dem Gebiete der Schulen, der Wohlfahrtspflege und des Straßenbaues. In Auswirkung dieser Bestimmungen muß in Düsseldorf damit gerechnet werden, daß die beiden staatlichen Schulen (Hohenzollern- und Prinz-Georg-Gymnasium) demnächst städtisch werden. Ferner werden gemäß § 2 Abs. 3 des Gesetzes zur Abänderung der Vorschriften über die Gebäudeeinkommensteuer vom 1. Dezember 1936 die Hauszinssteuerermäßigungen zwecks Herabsetzung der Miete bei bedürftigen Volksgenossen wegfallen; dafür müssen die Gemeinden aus Wohlfahrtsmitteln Mietunterstützungen zahlen. Der Finanzausgleich ist so gedacht, daß der Anteil der Gemeinden an dem den Ländern vom Reich überwiesenen Reichssteueranteil ermäßigt wird. Die Schlüsselzahlen für die Verteilung auf die Gemeinden werden eine Änderung erfahren. Bisher wirkte sich ein hohes örtliches Aufkommen an Reichssteuern günstig für die Gemeinde aus. Künftig wird das umgekehrt sein. Ferner sollen soziale Schichtung und Kinderreichtum berücksichtigt werden. Düsseldorf wird hiernach mit einer Minderung der Eingänge aus Überweisungssteuern zu rechnen haben. Um wieviel, ist noch nicht bekannt. Die neue Schlüsselung wird erst im Sommer herauskommen. Vorläufig dürfen die Überweisungssteuerbeträge des Vorjahres in den Haushaltsplan eingesetzt werden. Selbstverständlich muß aber davon das bisherige Aufkommen an staatlicher Grundvermögensteuer abgezogen werden, da es künftig an die Gemeinde fließt.

Diese Neuerungen bringen bei der Errechnung und Schätzung der Einnahmen in 1938 eine gewisse Unsicherheit. Die Umstellung der Grundsteuer bringt auch eine Lastenverschiebung innerhalb des Kreises der Steuerpflichtigen mit sich. Dort, wo die Steuer erheblich höher wird — und das scheint recht oft der Fall zu sein —, soll eine Ermäßigung im Einzelfalle gewährt werden. Das Nähere soll in einem sogenannten Billigkeitserlaß der Reichsregierung mitgeteilt werden, der aber noch nicht erschienen ist. Um durch diesen Härteausgleich keinen Einnahmeausfall im ganzen entstehen zu lassen, darf die Gemeinde zu dem bei der Teilung des Sollaufkommens an Grundvermögensteuer 1937 durch die Summe der Steuermeßbeträge sich ergebenden Hebesatz einen Zuschlag bis zu 10% nehmen.

Die Grundsteuer ist für Düsseldorf wie folgt errechnet worden:

Das Sollaufkommen 1937 an staatlicher und städtischer Grundvermögensteuer beträgt	
bei der Gruppe A (land- und forstwirtschaftlichen Betrieben) . . . . .	128.295,— R.M.
Verschiebungen infolge anderer Abgrenzung der Vermögensarten nach dem Reichsbewertungsgesetz . . . . .	+ 3.181,76 R.M. = 131.476,76 R.M.
bei der Gruppe B (Grundstücken) . . . . .	16.417.169,— R.M.
abzurechnen infolge Bewertungsverschiebungen . . . . .	— 3.181,76 R.M.
	<u>16.413.987,24 R.M.</u>
hinzü Mehraufkommen aus älterem Neuhausbesitz . . . . .	+ 339.042,— R.M.
	<u>16.753.029,24 R.M.</u>
ab Aufkommen aus dem neuesten Neuhausbesitz, das gemäß § 57 der Grundsteuerdurchführungsverordnung erstarrt . . . . .	— 92.992,21 R.M. = 16.660.037,03 R.M.



Nach Mitteilung der Finanzämter belaufen sich die Steuermeßbeträge bei Gruppe A auf 191.968,98 *R.M.* Der Hebefuß beträgt danach 68,48%. Bei Gruppe B sind die Meßbeträge 9.529.127,82 *R.M.* Als Hebefuß errechnet sich 174,83%. Das 10%ige Zuschlagsrecht ist nur beschränkt ausgenutzt worden. Der Hebefuß für land- und forstwirtschaftliche Betriebe ist nur auf 70% nach oben abgerundet worden; der Hebefuß für die Grundstücke hätte 190% betragen dürfen, ist aber nur auf 185% festgesetzt worden. Das Aufkommen aus der Grundsteuer wird danach auf 16.790.000 *R.M.* veranschlagt.

Bei der Gewerbesteuer war es schwierig, richtig zu schätzen. Einmalige Nachveranlagungen sind nicht mehr zu erwarten. Ob der Konjunkturaufschwung sich noch wesentlich auswirken wird, ist schwer zu beurteilen. Ohne zu vorsichtig sein zu wollen, wird das Aufkommen aus der Gewerbesteuer mit 24.000.000 *R.M.* geschätzt. Dabei ist der Hebefuß von 180% bei der Ertrag- und Kapitalsteuer nicht geändert, dagegen bei der Lohnsummensteuer von 800 auf 700% ermäßigt worden.

Die sonstigen Steuern sind mit ihrem mutmaßlichen Ergebnis des Jahres 1937 eingesezt worden. Das gesamte Steueraufkommen soll 61.026.400 *R.M.* betragen.

Die weiteren großen Einnahmeposten, insbesondere von der Rheinbahn, den städtischen Werken und aus dem Vermögen, erfahren keine wesentlichen Veränderungen.

Die Gesamteinnahmen im ordentlichen Haushaltsplan sind mit 120.082.000 *R.M.* veranschlagt, die Reineinnahmen, die zu kennen wichtiger ist, mit 106.143.841 *R.M.*

Wie eine so große Summe auf der Ausgabenseite am zweckmäßigsten zu verwenden ist, bedarf sorgfältiger Überlegung. Der größte Teil der Ausgaben ist zwangsläufig; der kleinere ist beweglich, und es kommt darauf an, wie man ihn bewegt. Die Verwaltung hat sich entschlossen, mit der Finanzierung einiger großer Bauprojekte zu beginnen. Es sind in den ordentlichen Haushaltsplan eingesezt worden 2.500.000 *R.M.* für das neue Rathaus, 500.000 *R.M.* als erste Zuschußrate für die künftige Schlagerhalle, 2.000.000 *R.M.* für die Erweiterung der Städtischen Krankenanstalten und 2.000.000 *R.M.* für die neue Kanalreinigungsanlage. Zur Durchführung des in der Hauptsache von den gemeinnützigen Wohnungsunternehmen getragenen Wohnungsbauprogramms von 2000 billigen Wohnungen sind aus ordentlichen Mitteln 1.000.000 *R.M.* bereitgestellt worden. Mehrere Millionen Reichsmark sollen außerdem aus dem Vermögen der Stadt als Hypotheken gegeben werden. Der weitere Ausbau des Hochwassererschutzes im Kanalisationstiefgebiet erhält 300.000 *R.M.* zur Verfügung. Als zweite Rate für eine neue Feuerwache in Werfen sind 300.000 *R.M.* vorgesehen. Für 650.000 *R.M.* sollen neue Schulen und Turnhallen gebaut werden. Die Kunstsammlungen erhalten rund 100.000 *R.M.* zu ihrer Ergänzung. Mit 175.000 *R.M.* soll das Opernhaus im Zuschauerraum, Bühne und Werkstätten Verbesserungen erfahren. Auch für eine würdige Feier des 650jährigen Stadtjubiläums ist finanziell gesorgt worden. Das Strandbad Oberkassel ist nicht vergessen worden. Für den Bau und die Einrichtung von H.F.- und B.D.M.-Heimen sind 200.000 *R.M.* bereitgestellt. Die einmaligen Ausgaben beim Straßenbau sollen 2.700.000 *R.M.* betragen, beim Wasserbau 252.000 *R.M.*, bei der Errichtung von Bedürfnisanstalten 128.500 *R.M.* Bei keiner dieser Ausgaben kann gesagt werden, daß sie unnötig oder aufschiebbar sei.

Aber es könnte gefragt werden, warum nicht wenigstens ein Teil der großen Ausgaben aus Anleihen bestritten werde. Anleihen sind den Gemeinden nicht gestattet. Der Schuldenstand soll nicht erhöht, sondern vermindert werden. Auch diesen Erfordernissen trägt der Haushaltsplan 1938 Rechnung. Der Schuldentilgungsdienst soll den Schuldenstand um 8.260.000 *R.M.* vermindern. Da die gesetzlichen Rücklagen ihren Mindeststand schon erheblich überschritten haben, sind dafür keine besonderen Mittel eingesezt worden. Der noch erwartete Überschuß 1937 soll die Rücklagen verstärken.

Der ordentliche Haushaltsplan gleicht sich mit 120.082.000 *R.M.* insgesamt und mit 106.143.841 *R.M.* netto aus.

Der außerordentliche Haushaltsplan, der im wesentlichen ordentliche Mittel, Rücklagen- und Sondervermögensbestände für Straßen- und Kanalbau, für den Fuhrpark, für die Grundstücksverwaltung und den Wohnungsbau verwendet, schließt sich ausgleichend mit 10.494.700 *R.M.* ab. Es besteht die begründete Hoffnung, daß sich der Haushaltsplan ohne Schwierigkeiten wird abwickeln lassen.

#### Veränderungen der Vermögens-, Schulden- und Kassenlage seit dem 1. April 1937.

Das Vermögen der Stadt hat sich, abgesehen von den Rücklagen, nicht wesentlich verändert. Den Rücklagen sind insgesamt 5.509.810 *R.M.* zugeführt worden. Der Stand der Rücklagen am 1. April 1937 und der am 1. März 1938 wird in den Anlagen mitgeteilt.

Die Schulden haben durch Neuaufnahmen von Darlehen einen Zugang von 1.627.867 *R.M.* und durch Tilgung einen Abgang von 10.532.962 *R.M.* erfahren. Die Bürgschaftsverpflichtungen haben sich um 200.000 *R.M.* vermindert.

Die Kasse verfügte während des Haushaltsjahres stets über die erforderlichen Barmittel. Kassenkredite waren nicht notwendig. Rücklagenbestände wurden zum Teil in Wertpapieren (Reichsanleihe) angelegt. Sonstige in der normalen Kassenbewegung entbehrlichen Geldbestände wurden als Festgeld an Sparkasse und Banken gegeben.



## Bedeutung des kommenden Rechnungsjahres in der gesamten Finanzplanung.

Die Finanzplanung der nächsten Jahre wird durch die Notwendigkeit der Ansammlung erheblicher Geldmittel für die Abwicklung des immer noch großen aufgestauten Arbeitsvorrates bestimmt. Nachdem die Große Reichsausstellung „Schaffendes Volk“ auch finanziell abgeschlossen ist, muß an die Lösung wichtiger städtebaulicher Fragen herangegangen werden. Es handelt sich um die Regelung von Verkehrsproblemen in der inneren Stadt, um den seit mehr als 30 Jahren geplanten, aber immer wieder hinausgeschobenen Rathausneubau, um die Erstellung einer großen Versammlungshalle, um die notwendige Erweiterung der Städtischen Krankenanstalten, um ein neues Konzert- und Festhaus, um eine neue Oper, um Schulen, Turnhallen, Jugendheime und vieles andere mehr, nicht zuletzt auch um die Förderung des Wohnungsbaues und die Errichtung einer neuen Abwässerreinigungsanlage. Düsseldorf ist eine in den letzten 50 Jahren ungeheuer schnell gewachsene Stadt. Seit 1933 hat die Einwohnerzahl um 24000 zugenommen und ist auf 522000 gestiegen. Die Bewältigung der großen Aufgaben erfordert erhebliche Mittel, deren Bereitstellung auf lange Sicht vorbereitet werden muß. Sie ist nur möglich, wenn in allen Dingen des täglichen Haushaltslebens bedachtame Sparsamkeit herrscht und die Steuereinnahmen unverändert fließen, allerdings unter sorgfältiger Beobachtung ihrer Tragbarkeit für die Wirtschaft.

Das Rechnungsjahr 1938 soll diese neue Epoche Düsseldorfer Verwaltungsarbeit einleiten.

## Erläuterungen der wesentlichen Einnahmen und Ausgaben.

### Ordentliche Verwaltung.

#### Einzelplan 0: Allgemeine Verwaltung.

Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.

##### Einnahmen.

- Nr. 10 Von anderen Unterabschnitten: Mieten, Heizungs-, Reinigungs- und Beleuchtungskosten und
- Nr. 40 Verwaltungskostenbeiträge.

Zur Einschränkung der fiktiven Erstattungen werden diese Beträge nur noch von den Ausgleichs- und Gebührenhaushalten sowie dem allgemeinen Grundvermögen und den wirtschaftlichen Unternehmen erhoben. Die von den zahlungspflichtigen Stellen geforderten Beträge halten sich auf der gleichen Höhe wie im Vorjahr.

- Nr. 71 Erstattung der persönlichen Ausgaben für Druckerei und Buchbinderei im Sammelnachweis.

Die Ausgaben für die Druckerei und Buchbinderei erscheinen in jedem Unterabschnitt nach dessen Bedürfnis. Von dort sind sie in einem Sammelnachweis vereinigt. Die Ausgaben zerfallen in persönliche und sächliche. Die persönlichen Ausgaben stehen noch mal besonders im Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung, von wo sie mit den sämtlichen Personalausgaben des Verwaltungszweiges in einem Sammelnachweis vereinigt sind. Sie sind also in der Ausgabe doppelt aufgeführt, das wird durch die vorliegende Einnahmeerstattung ausgeglichen.

- Nr. 72 Von anderen für Lieferungen usw.

Wirtschaftliche Unternehmen der Stadt mit eigener Rechtspersönlichkeit erhalten Schreibmaterialien usw. gegen Bezahlung. Da es sich hier um Ausgaben handelt, die in Sammelnachweisen verrechnet werden, eine Bezahlung an den Sammelnachweis aber nicht statthaft ist, wird die Hauptverwaltung mit den Kosten belastet (siehe Nr. 61 der Ausgaben) und erhält die entsprechenden Einnahmen.

##### Ausgaben.

- Nr. 00—05 Gehälter, Vergütungen, Löhne, Versorgungsausgaben und Ruhegehälter.

Nach Beendigung der Großen Reichsausstellung „Schaffendes Volk“ und durch Personalverminderung beim Wohlfahrtsamt sind Arbeitskräfte überzählig geworden, die nicht entlassen konnten. Da bei Aufstellung des Haushaltsplans über die endgültige Verwendung dieser Kräfte noch nicht entschieden war, sind die Besoldungsmittel hierfür beim Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung, veranschlagt. Dadurch ergibt sich gegen das Vorjahr ein Mehrbetrag von 240.000 R.M.

Nr. 06 Sonstige persönliche Ausgaben.

Bisher wurden die Mittel für Notstandsbeihilfen für Beamte usw. bis auf die bei Ausgleichshaushalten und wirtschaftlichen Unternehmen Beschäftigten zentral bei der Hauptverwaltung verausgabt. Ab 1938 werden diese Ausgaben beim Sammelnachweis für persönliche Ausgaben verrechnet und auf die Unterabschnitte schlüsselmäßig verteilt.

Nr. 11 Geschäftsbedürfnisse.

Die Ausgaben sind für folgende Zwecke veranschlagt:

Mieten für Verwaltungsgebäude . . . . .	146.000	<i>R.M.</i>
Reinigung, Beleuchtung, Wasserverbrauch . . . . .	85.190	"
Unterhaltung der Fernsprechanlagen . . . . .	15.000	"
Postgebühren . . . . .	64.000	"
Reise- und Umzugskosten, Trennungsschädigungen . . . . .	15.500	"
Arztliche Untersuchung von Beamten . . . . .	2.000	"
Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	2.650	"
Zahlgelder . . . . .	1.160	"
Bücher und Zeitschriften . . . . .	5.500	"
Ratsherren- und Beiratsitzungen . . . . .	21.500	"
Sonstiges (Bekanntmachungskosten u. a.) . . . . .	3.500	"

Zusammen 362.000 *R.M.*

Ab 1. April 1938 übernimmt die Hauptverwaltung die Mieten und sonstigen Lasten für alle Verwaltungsgebäude. Daraus ergibt sich eine Mehrausgabe von 120.000 *R.M.*

Nr. 12 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben.

Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Ergänzung, Unterhaltung und Betrieb der Kraftwagen der Fahrbereitschaft und der Boteninspektion . . . . .	41.300	<i>R.M.</i>
Straßenbahndienstfahrten . . . . .	152.000	"
Ehronen und Ehrengaben . . . . .	12.300	"
Steuern und Abgaben . . . . .	19.000	"
Prozesskosten . . . . .	1.700	"

Zusammen 226.300 *R.M.*

Unterabschnitt 010, Rechtsamt.

Einnahmen.

Nr. 71 Versicherungsbeiträge von anderen und weggefallene Nummern.

Die Schadenversicherungsbeiträge für die gesamte Verwaltung werden nicht mehr im Unterabschnitt 010, Rechtsamt, sondern in einem Sammelnachweis zusammengefaßt. Die von den wirtschaftlichen Unternehmen, die mit ihren Einnahmen und Ausgaben nicht im Haushaltsplan erscheinen, zu zahlenden Beiträge werden über den Unterabschnitt 010, Rechtsamt, verrechnet (siehe Nr. 61 der Ausgaben).

Ausgaben.

Unterabschnitt 011, Verbeamte.

Nr. 20 und 21 Gehälter der Beamten und Vergütungen der Angestellten.

Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus der Einrichtung eines Quartieramtes, das wegen des ständig wachsenden Fremdenverkehrs und auf Grund der Erfahrungen im Ausstellungsjahr zweckmäßig ist.

Unterabschnitt 012, Statistisches Amt.

Ausgaben.

Nr. 80 Kosten der Volkszählung 1938.

Auf Grund der Erfahrungen aus der Volkszählung 1933 sind geschätzt:

für persönliche Ausgaben (6460 Tagewerte je 6,50 <i>R.M.</i> ) . . . . .	42.000	<i>R.M.</i>
für sächliche Ausgaben . . . . .	9.800	"

Ob das Reich einen Teil dieser Kosten erstattet, ist ungewiß. Wie im Jahre 1933 werden aber mindestens 50 *R.M.* für Frachtkosten erwartet.



## Einzelpfan 1: Polizei.

### Unterabschnitt 100, Staatliche Polizei.

#### Ausgaben.

Nr. 60 Beitrag zu den Kosten der Staatlichen Polizei.

Nach dem Polizeikostengesetz vom 2. August 1929 muß die Stadt einen Beitrag leisten, der sich richtet je zur Hälfte:

- a) nach der Bevölkerungszahl,
- b) nach dem Gemeindeanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer.

Für 1938 ist der Beitrag vorläufig in Höhe des endgültigen Beitrages für 1937 festgesetzt worden = 1.755.312 *R.M.*

### Unterabschnitt 110, Polizeiamt.

#### Einnahmen.

Nr. 50 Ausgleichsbetrag für Polizeibeamte.

Nach § 9 des Polizeikostengesetzes vom 2. August 1929 erhalten die Gemeinden für jeden Polizeivollzugsbeamten aus dem Gemeindeanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer einen Ausgleichsbetrag von 3.000 *R.M.* jährlich. Für 1938 kommen 55 Polizeivollzugsbeamte in Frage.

#### Ausgaben.

Nr. 60 Lastenausgleich gemäß § 9 des Polizeikostengesetzes.

Die für die Ausschüttung des Ausgleichsbetrages (siehe Nr. 50 der Einnahmen) erforderliche Gesamtsumme wird den Gemeinden an ihren Anteilen aus der Einkommen- und Körperschaftsteuer gekürzt und von den Steuerüberweisungen monatlich abgezogen. Für 1937 ist dieser Betrag auf 1.016.160 *R.M.* festgesetzt. Mit dieser Summe wird auch für 1938 gerechnet.

Düsseldorf gibt also für den zwischengemeindlichen Ausgleich . . . . .	1.016.160 <i>R.M.</i>
und erhält . . . . .	165.000 "
	<hr/>
bleiben zu Lasten der Stadt . . . . .	851.160 <i>R.M.</i>

### Unterabschnitt 111, Baupolizeiamt.

#### Einnahmen.

Nr. 00 Gebühren, Strafgeider usw.

Im neuen Rechnungsjahr erfolgt eine vermehrte Erstellung von Volkswohnungen, die von Gebühren befreit sind. Auch wegen der Baustoffknappheit wird mit einem Rückgang der privaten Bautätigkeit überhaupt gerechnet.

## Einzelpfan 2: Schulwesen.

### Unterabschnitt 210, Volksschulen.

#### Ausgaben.

Nr. 20 Gehälter der Lehrkräfte und Fachberater.

Nach dem Volksschulfinanzgesetz vom 2. Dezember 1936 sind die Gemeinden zum Ausgleich der persönlichen Volksschullasten zu einer Landesschulkasse zusammengeschlossen. Diese zahlt die Gehälter und Versorgungsbezüge der Lehrkräfte. Der Staat übernimmt 75 v. H. der Personalausgaben für so viel Stellen, wie auf je 50 Kinder entfallen. Mehrstellen gehen ganz zu Lasten der Gemeinde.

Als Beitrag der Stadt zur Landesschulkasse sind für 1938 veranschlagt:

a) Beitrag für 1008 Schulstellen je 106 <i>R.M.</i> = . . . . .	106.848 <i>R.M.</i>
b) 2 1/2-facher Beitrag für 150 Mehrstellen je 265 <i>R.M.</i> = . . . . .	39.750 "
c) Beitrag für Wohnungsgeldzuschuß für 1008 Schulstellen je 17 <i>R.M.</i> = . . . . .	17.136 "
	<hr/>
Zusammen monatlich	163.734 <i>R.M.</i>
	<hr/>
Jährlich rund	1.965.000 <i>R.M.</i>
Dazu persönliche Ausgaben für Fachberater . . . . .	12.500 "
	<hr/>
Insgesamt	1.977.500 <i>R.M.</i>



Nr. 80 Anstrich der Wände und innere Instandsetzungen (4. Rate).

Zur Beseitigung des in den Jahren 1930 bis 1933 aufgestauten Instandsetzungsbedarfs wurden bereitgestellt:

im Rechnungsjahr 1935 . . . . .	86.000 R.M.
im Rechnungsjahr 1936 . . . . .	87.000 "
im Rechnungsjahr 1937 . . . . .	127.600 "

Zusammen 300.600 R.M.

Nr. 87 Neu- und Erweiterungsbau von Schulen und Turnhallen.

Es sind veranschlagt für:

einen Schulneubau in der Siedlung am Tannenhof . . . . .	300.000 R.M.
einen Erweiterungsbau an der Schule in Lohausen . . . . .	150.000 "
einen Turnhallenneubau . . . . .	100.000 "

Bevölkerungszunahme und wachsende Besiedlung der Außenbezirke machen die Neubauten dringend erforderlich.

**Unterabschnitt 220, Mittlere Schulen.**

Durch Übernahme einer privaten Mittelschule im Laufe des Rechnungsjahres 1937 werden Mehreinnahmen und Mehrausgaben erwartet.

**Ausgaben.**

Nr. 81 Errichtung einer Turnhalle.

Die Knabenmittelschule an der Ehrenstraße soll wegen Raummangels in das Gebäude an der Gneisenaustraße verlegt werden. Dort fehlt eine Turnhalle.

**Unterabschnitt 230, Höhere Schulen.**

Durch Übernahme der privaten Lyzeen ergeben sich beim Schulgeld (Nr. 00) und beim Staatszuschuß (Nr. 50) gegenüber dem Vorjahr Mehreinnahmen, die im Haushaltsplan 1937 mit 500.000 R.M. insgesamt geschätzt wurden. Dieser Betrag erscheint 1938 unter „Weggefallene Rummern“ in der Spalte für 1937. Dasselbe gilt entsprechend auch für alle fortbauenden Ausgaben, die insgesamt um 200.000 R.M. gegen das Vorjahr geringer sind, weil im Vorjahr Sonderausgaben für den Erwerb der betreffenden Grundstücke, des Schulinventars usw. zu veranschlagen waren.

**Ausgaben.**

Nr. 80 Instandsetzungen, bauliche Änderungen usw.

Es ist vorgesehen, folgende Schulen durchgreifend instand zu setzen:

Hindenburgschule (aus Anlaß des 100jährigen Bestehens) . . . . .	68.300 R.M.
Oberschule Comeniusplatz . . . . .	20.000 "
Auguste-Viktoria-Schule . . . . .	19.700 "
Cecilienchule . . . . .	11.000 "
alle anderen höheren Schulen . . . . .	31.000 "

Zusammen 150.000 R.M.

**Unterabschnitt 240, Berufsschulen.**

**Einnahmen.**

Nr. 00 Schulgeld.

Das Mehr gegen das Vorjahr ergibt sich aus der Steigerung der Zahl der freiwilligen Berufsschüler und Schülerinnen.

Nr. 50 Staatszuschuß.

Der Ansaß für 1938 entspricht den tatsächlichen Einnahmen von 1937.

**Ausgaben.**

Nr. 20 Gehälter der Lehrkräfte.

Es sollen eine 2. Direktorstelle und eine 2. Direktorstellvertreterstelle infolge Teilung der kaufmännischen Lehranstalten neu, ferner 10 Fachvorsteher- und 5 gehobene Handelslehrerstellen wieder eingerichtet werden. Diese Personalvermehrung wird wegen des umfangreicher gewordenen Betriebs notwendig.

### Einzelplan 3: Kultur- und Gemeinschaftspflege.

#### Unterabschnitt 323, Oper und Operette.

Der Zuschuß ist gegen das Vorjahr um . . . . . 290.000 *R.M.* höher. Davon entfallen auf dringende einmalige Ausgaben baulicher Art 190.000 *R.M.* Den vermehrten fortdauernden Ausgaben in Höhe von 149.000 *R.M.* stehen fortdauernde Mehreinnahmen von 47.000 *R.M.* gegenüber. Der Mehrzuschuß beträgt also rund 100.000 *R.M.*

Die wesentlichen Mehraufwendungen werden wie folgt begründet:

- |                                   |                    |  |
|-----------------------------------|--------------------|--|
| Nr. 22 Löhne der Arbeiter:        | 11.000 <i>R.M.</i> | Die moderne Bühnengestaltung und der Spielplan erfordern die Neueinstellung von 4 Schreibern.  |
| Nr. 26 Gagen der Künstler:        | 51.600 <i>R.M.</i> | Teilweise Erhöhung der Gagen und Verstärkung des Solo- und Chorpersonals um je 2 Kräfte zur Hebung des künstlerischen Werts der Vorstellungen.                                       |
| Nr. 27 Gastspielvergütungen usw.: | 33.000 <i>R.M.</i> | 30.000 <i>R.M.</i> für die verstärkte Bespielung des Operettenhauses und die Entlastung des städtischen Orchesters, 3.000 <i>R.M.</i> Mehrkosten für Statisterie und Aushilfskräfte. |
| Nr. 37 Ausstattungsfondo:         | 14.000 <i>R.M.</i> | Den Anforderungen der modernen Bühnengestaltung muß Rechnung getragen werden.  |

#### Unterabschnitt 332, Zoologischer Garten.

##### Ausgaben.

Nr. 80 Errichtung einer Gefrieranlage.

Zur Betreibung einer rentablen Vorratswirtschaft für unregelmäßig anfallendes Pferdefleisch.

Nr. 81 Ausbau des Gartens.

Zur Schaffung geeigneter Tierunterkünfte und zur Hebung der Werbekraft ist ein schrittweiser Ausbau des Gartens in Aussicht genommen.

### Einzelplan 4: Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

#### Unterabschnitt 400, Wohlfahrtsamt — Allgemeine Fürsorgeverwaltung.

##### Ausgaben.

Nr. 00 bis 06 Persönliche Verwaltungsausgaben.

Zugrunde gelegt ist eine Zahl von 133 Beamten, 209 Angestellten und 29 Arbeitern, zusammen 371 Arbeitskräfte gegenüber 409 im Vorjahr. Die Personalverminderung war möglich infolge Rückgangs der Unterstütztenzahl und durch Geschäftsvereinfachung.

#### Unterabschnitt 410, Wohlfahrtsamt — Öffene Fürsorge.

##### Einnahmen.

Nr. 60 und 61 Erstattungen von Fürsorgeverbänden und Versicherungsträgern.

Das Sinken der Unterstütztenzahl bringt einen Rückgang der Einnahmen mit sich. Außerdem nimmt der Landesfürsorgeverband 50 v. H. der Erstattungen von Versicherungsträgern für Unterstützte in Anspruch, die in Provinzialanstalten untergebracht sind.

##### Ausgaben.

Nr. 30 Barunterstützung.

Es sind veranschlagt:

a) Kleinrentnerhilfe:	390 Parteien (1937: 400) mit monatlich 39,50 <i>R.M.</i>	=	184.860 <i>R.M.</i>
Kleinrentnerfürsorge:	130 Parteien (1937: 150) mit monatlich 37,50 <i>R.M.</i>	=	58.500 "
Sozialrentner:	3600 Parteien (1937: 3675) mit monatlich 19,— <i>R.M.</i>	=	820.800 "
Gleichgestellte:	350 Parteien (1937: 375) mit monatlich 42,50 <i>R.M.</i>	=	178.500 "

Zusammen rund 1.243.000 *R.M.*



- e) 8200 (1937: 9100) allgemeine Unterstützungsempfänger und 500 (1937: 700) Wohlfahrtsarbeitslose mit monatlich 35,50 *R.M.* = rund . . . . . 3.707.000 *R.M.*
- e) Für 760 Pflegekinder und 20 Lehrlinge.
- f) 400 Unterstützungsempfänger werden 3 Tage in der Woche in Pflichtarbeit genommen. Sie erhalten als Vergütung für Fahrtkosten und Mittagessen arbeitstäglich 0,60 *R.M.* Dazu Beitrag für die Unfallversicherung.
- g) Ansatz 1937: 300.000 *R.M.* + Nachbewilligung von 100.000 *R.M.* Die Aufsichtsbehörde fordert, daß in allen Fällen Mietbeihilfen eintreten, wo der berechtigte Wohnbedarf höher ist als der Mietanteil im Unterstützungsrichtsatz. In Düsseldorf sind aber die Mieten besonders hoch. Außerdem fallen mit dem 1. April 1938 die Stundungen der Hauszinssteuer fort, so daß zahlreiche hilfsbedürftige Mieter erhöhte Mieten zu zahlen haben werden. Das soll durch Fürsorgemaßnahmen ausgeglichen werden. Im Rechnungsjahr 1937 kommen voraussichtlich 1.600.000 *R.M.* Hauszinssteuer für hilfsbedürftige Mieter zur Niederschlagung.

Nr. 31 Winterbrand.

Die etwa notwendig werdenden Ausgaben sollen aus den Mitteln für Barunterstützungen bestritten werden.

**Unterabschnitt 420, Wohlfahrtsamt — Geschlossene Fürsorge.**

**Ausgaben.**

Nr. 31 Alters- und Pflegeheime.

Die Erstattung an das Pflegehaus (470.000 *R.M.*) ist neu.

**Unterabschnitt 470, Pflegehaus.**

**Einnahmen.**

Nr. 42 Pflegekosten.

Eine Verrechnung der Pflegekosten zwischen Wohlfahrtsamt und Pflegehaus ist bisher nicht erfolgt. Es sind 655 Pfleglinge, davon 215 besonders pflegebedürftige, und ein Pflegefuß von 1,70 *R.M.* bzw. 2,50 *R.M.* täglich zugrunde gelegt.

**Ausgaben.**

Nr. 20 und 21 Gehälter der Beamten und Vergütungen der Angestellten.

Das Vertragsverhältnis mit dem katholischen Orden der Franziskanerinnen über die Ausübung der Verwaltung und des Pflegedienstes ist am 1. Februar 1938 gelöst worden. Die Ordensschwestern wurden durch städtische Beamte und Angestellte ersetzt.

**Unterabschnitt 520, Allgemeine Städtische Krankenanstalten.**

Es wird mit einer Mehrleistung von rund 10 000 Pflegetagen gerechnet, daher erhöhte fortdauernde Einnahmen und Ausgaben. Der laufende Zuschuß ermäßigt sich gegen das Vorjahr von 1.280.000 *R.M.* auf 1.230.000 *R.M.*

**Einzelplan 6: Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.**

**Unterabschnitt 600, Hochbauverwaltung.**

Die Kosten der Gebäudeunterhaltung sowie der Unterhaltung und Ergänzung des Inventars werden im Sammelnachweis zusammengefaßt. Verwaltungskostenbeiträge und Bauleitungskosten werden nicht mehr erhoben.

**Unterabschnitt 620, Wohnungsbau und Wohnungsfürsorge.**

**Einnahmen.**

Nr. 60 Ablieferung der Städtischen Sparkasse.

Der Überschuß der Städtischen Sparkasse darf unter bestimmten Voraussetzungen zu verschiedenen hohen Teilen an den Gewährverband abgeführt werden, der ihn zu gemeinnützigen Zwecken verwenden muß. Erstmals sind aus dem Überschuß des abgelaufenen Geschäftsjahres 25% = 250.000 *R.M.* zu erwarten. Der Betrag soll der Milderung der Wohnungsnot dienen, was zweifellos als ein gemeinnütziger Zweck anzusehen ist.

## Ausgaben.

### Nr. 80 Förderung des Wohnungsbaues.

In 1938 sollen durch die gemeinnützigen Wohnungsunternehmen mit finanzieller Hilfe der Sparkasse, der städtischen Hypothekenverwaltung und anderer Geldgeber sowie mit Hilfe von Reichsdarlehen und Hauszinssteuerhypotheken 2000 billige Wohnungen erstellt werden. In vielen Fällen wird die Stadt durch Kapitalbeteiligung bei Wohnungsunternehmen, durch Übernahme überhöhter Aufschließungs- oder Fundamentierungskosten und aus sonstigen Gründen noch helfend und regulierend eingreifen müssen. Dafür ist ein reichlicher Betrag von 1.000.000 *R.M.* bereitgestellt worden, um vor Überraschungen sicher zu sein.

### Unterabschnitt 690, Heizamt.

## Einnahmen.

### Nr. 41 Vom Sammelnachweis.

Die Heizkosten erscheinen in jedem Unterabschnitt nach dessen Bedürfnis. Von dort sind sie in einem Sammelnachweis vereinigt. Die Ausgaben zerfallen in persönliche und sächliche. Die persönlichen Ausgaben erscheinen nochmals im Unterabschnitt 690, Heizamt, von wo sie in einem Sammelnachweis mit den persönlichen Ausgaben aller Unterabschnitte vereinigt sind. Sie sind also in der Ausgabe doppelt aufgeführt. Das wird durch die vorliegende Einnahmeerstattung ausgeglichen.

## Einzelplan 7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

### Unterabschnitt 7103, Bedürfnisanstalten.

## Ausgaben.

### Nr. 80 Errichtung von Bedürfnisanstalten.

Es sollen errichtet werden:

eine unterirdische Bedürfnisanstalt am Luegplatz . . . . .	44.000 <i>R.M.</i>
eine unterirdische Bedürfnisanstalt am Zahnplatz . . . . .	27.000 "
eine unterirdische Bedürfnisanstalt am Kirchplatz . . . . .	37.500 "
je ein Pissoir auf dem Lichtplatz, auf dem Autofernbahnhof an der Erkrather Straße und am Moorenplatz . . . . .	20.000 "
Zusammen	<u>128.500 <i>R.M.</i></u>

### Unterabschnitt 7107, Friedhöfe und Krematorium.

## Ausgaben.

### Nr. 80 Einmalige Ausgaben.

Es sind veranschlagt:

Errichtung einer Trauerhalle mit Leichenhalle auf dem Friedhof Hassels . . . . .	95.000 <i>R.M.</i>
Erweiterung mehrerer Friedhöfe . . . . .	57.000 "
Ausbau und Verbesserung der Unterkunftsräume für die Gefolgsschaften . . . . .	25.000 "
Besondere bauliche Instandsetzungen an den Trauerhallen, Leichenhallen usw. . . . .	10.000 "
Weiterausbau der Heizungsanlagen in Leichenhallen . . . . .	7.500 "
Erneuerung des Wasserrohrnetzes auf dem Stoffeler Friedhof . . . . .	5.000 "
Ersatz des baufälligen Kulturhauses auf dem Gerresheimer Friedhof . . . . .	5.000 "
Einfriedigungen von Friedhöfen . . . . .	3.500 "
Beschaffung von Dekorationspflanzen . . . . .	2.000 "
Beschaffung eines Lieferwagens . . . . .	1.650 "
Kartei und Buchführung für die Friedhofsgärtnereien . . . . .	6.000 "
Zusammen	<u>217.650 <i>R.M.</i></u>

### Unterabschnitt 7112, Badeanstalten.

## Ausgaben.

### Nr. 80 Erneuerungen und Ausbau der Badeanstalten.

Es sind vorgesehen:

Für die Einrichtung eines Damenheilbades im Stadtbad Grünstraße . . . . .	60.000 <i>R.M.</i>
Für die Vergrößerung der Brauseanlagen und Einrichtung von 6 Ankleidekabinen im Stadtbad Grünstraße . . . . .	40.000 "



### Unterabschnitt 7113, Wald-, Park- und Gartenanlagen.

Nr. 80 Einmalige Ausgaben.

Es sind veranschlagt:

Geländeankauf und Anlage von Dauerkleingärten . . . . .	200.000 <i>R.M.</i>
Gärtnerische Anlagen, Freifläche Stoffeln . . . . .	50.000 "
Kinderspielplätze . . . . .	50.000 "
Pflanzungen von Bäumen, Sträuchern, Rasenansaat usw. zur Stadtverschönerung . . . . .	40.000 "
Ergänzung von Straßenbepflanzungen . . . . .	10.000 "
Bänke und Einfriedigungen . . . . .	8.000 "
Verbesserung und Neubau von Unterkunftsräumen für die Gefolgschaft . . . . .	12.000 "
Verlegung von Wasserleitungen und dergleichen . . . . .	3.000 "
Grünanlagen in Lohausen . . . . .	14.000 "
Grünanlagen „In den schwarzen Bergen“ . . . . .	10.000 "
Grünanlagen Nacherer Platz . . . . .	5.000 "
Grünanlagen alter Friedhof Düsseldorf . . . . .	8.500 "
Grünanlagen Löricker Wäldchen . . . . .	8.500 "
Grünanlagen Lessingplatz . . . . .	12.000 "
Grünanlagen am Kriegerdenkmal Unterrath . . . . .	1.000 "
Grünanlagen vor dem neuen Finanzamt . . . . .	2.500 "
Grünanlagen am Dreiecksplatz (Lessing- und Querstraße) . . . . .	3.500 "
Grünanlagen Siedlung Tannenhof . . . . .	15.000 "
Grünanlagen Kamper Acker . . . . .	3.000 "
Bepflanzung Heerdter Loch (am Krankenhaus) . . . . .	10.000 "
Bepflanzung Nagelsweg, Im Grund und Christophstraße . . . . .	20.000 "
Bepflanzung Tellerlingstraße in Benrath . . . . .	7.000 "
Bepflanzung Erkrather und Münsterstraße . . . . .	7.000 "
Zentraldahlengarten . . . . .	10.000 "
Rasenanlagen am Kaiser-Friedrich-Ring . . . . .	2.500 "
Überholung und Instandsetzung der Gewächshäuser . . . . .	8.000 "
Aufstockung des Stallgebäudes Stadtwaldstraße 1 . . . . .	2.100 "
Neubau Luftschuttraum im Floragegebäude . . . . .	2.750 "
Beitrag zu den Kosten der Erneuerung des Hindenburgwalls . . . . .	1.438 "

Zusammen 526.788 *R.M.*

### Einzelplan 9: Finanz- und Steuerverwaltung.

#### Unterabschnitt 900, Allgemeine Finanzverwaltung.

#### Einnahmen.

Nr. 00 Stadtwerke: Straßenbenutzungsgebühr.

Die Gebühr beträgt 1,50 *R.M.* pro laufenden Meter der Versorgungsleitungen für Gas, Wasser und Strom.

Nr. 02 und 03 Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk und Ruhrgas-A.-G.: Konzessionsabgabe usw.

Diese Beträge haben bisher die Stadtwerke vereinnahmt.

Nr. 04 Rheinische Bahngesellschaft A.-G.: Straßen- und Brückenbenutzungsgebühr.

Die Gebühr beträgt 1,1 *Rpf.* pro mit den Schienenbahnen beförderte Person. Dem Ansatz für 1938 liegt eine Beförderungsziffer von rund 1 130 000 zugrunde.

#### Unterabschnitt 910, Allgemeines Kapitalvermögen.

#### Einnahmen.

Nr. 20 Aus Beteiligungen.

Zfd. Nr.	Bezeichnung	Höhe der Beteiligung (Nennwert)	Borausfichtlicher Ertrag		Bemertungen
		<i>R.M.</i>	% Satz	<i>R.M.</i>	
<b>A. Gemeinnützige Unternehmen.</b>					
1	Beamten-Wohnungsbaugenossenschaft, eGmbH., Düsseldorf . . . . .	15.000	4	600	
2	Düsseldorfer Spar- und Bauverein, eGmbH. . . . .	50.800	4	1.829	4% abzüglich 10% Kapitalertragsteuer.
3	„Gagfab“, Gem. Akt.-Ges. für Angestellten-Heim- stätten, Berlin . . . . .	4.000	5	180	5% abzüglich 10% Kapitalertragsteuer.
4	Gemeinnütziger Bauverein für Landhausfiedlungen, eGmbH., Düsseldorf-Werfen . . . . .	300	—	—	
5	Düsseldorfer Künstleratelier GmbH., Düsseldorf . . . . .	10.000	—	—	
<b>B. Verkehrsunternehmen.</b>					
6	Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein . . . . .	316.500	3	8.545	3% abzüglich 10% Kapitalertragsteuer.
7	Deutscher Aero-Lloyd, A.-G. . . . .	350.500	—	—	
8	Deutsche Lufthansa, A.-G. . . . .	252.000	—	—	
9	Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H.	40.000	—	—	
10	Rheinische Bahngesellschaft A.-G. . . . .	15.000.000	4	600.000	
<b>C. Sonstige Unternehmen.</b>					
11	Freiluft-Kunsteisbahn Düsseldorf, e. V. . . . .	175.000	3	—	Die Zinsen sind gestundet.
12	Komm. Aufnahmegruppe für Aktien, GmbH., Essen	13.000	4	468	4% abzüglich 10% Kapitalertragsteuer.
13	Preuß. Landespfandbriefanstalt, Berlin . . . . .	5.000	4	200	
14	Rheingaz, GmbH., Düsseldorf . . . . .	500	—	—	
15a	Rhein.-Westf. Elektrizitätswerk, A.-G., Essen . . . . .	22.683.340	6	1.224.900	6% abzüglich 10% Kapitalertragsteuer.
15b	Desgleichen . . . . .	—	—	9.358	7% von 148.543 <i>R.M.</i> Gewinnscheinen abzüglich 10% Kapitalertragsteuer.
16	Studiengesellschaft für die Rhein.-Westf. Schnell- bahn m. b. H., Essen . . . . .	1.000	—	—	
	<b>Zusammen</b>	<b>38.916.940</b>		<b>1.846.080</b>	



#### Unterabschnitt 940, Steuerüberweisungen.

Den Ansätzen liegen — mangels anderer Berechnungsgrundlagen — die im Rechnungsjahre 1936 eingegangenen Anteile zugrunde, bis auf den Hauszinssteueranteil, der infolge Ermäßigung der Steuer wie folgt geschätzt wurde:

a) 498 600 Schlüsselfeinheiten je 110 <i>Rpf</i> (1936: 130,494 <i>Rpf</i> ) = . . . . .	548.460 <i>R.M.</i>
b) 6,4 v. H. von 11.220.000 <i>R.M.</i> örtliches Aufkommen (1936: 12.750.000 <i>R.M.</i> ) = . . . . .	718.000 "
c) Hauszinssteuer für Zuschußbauten ( $\frac{1}{2}$ von 80.000 <i>R.M.</i> ) = . . . . .	40.000 "
	<hr/>
	Zusammen 1.306.460 <i>R.M.</i>

Eigene Betriebe und Gesellschaften bringen folgende Körperschaftsteuerbeträge auf:

Stadtwerke . . . . .	2.750.000 <i>R.M.</i>
Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	15.000 "
Rheinische Bahngesellschaft N.-G. . . . .	375.000 "
	<hr/>
	Zusammen 3.140.000 <i>R.M.</i>

Die Steuerüberweisungen sind um den Betrag (voraussichtliches Aufkommen der staatlichen Grundvermögensteuer einschließlich Zuschlag in 1937), der der Stadt infolge Neuregelung der Grundsteuer ab 1. April 1938 als Mehraufkommen zufließt, gekürzt worden.

#### Unterabschnitte 941 und 942, Direkte und indirekte Gemeindesteuern.

Siehe die Erläuterungen über die voraussichtliche Entwicklung im Rechnungsjahr 1938 (S. XV).

#### Unterabschnitt 960, Provinzialumlage.

Dem Ansatz liegt folgende Berechnung zugrunde:

a) Einkommen- und Körperschaftsteueranteil 1937 = . . . . .	6.242.865 <i>R.M.</i>
b) Bürgersteueraufkommen 1938: 7 500 000 : 6 (600 v. H. Hebesatz) = . . . . .	1.250.000 "
c) Gewerbesteuer, die für 1937 maßgebend war = . . . . .	3.674.859 <i>R.M.</i>
	zuzüglich 15% 551.229 " = 4.226.088 "
d) Grundvermögensteuersoll am 31. Dezember 1937 = . . . . .	4.332.680 "
	<hr/>
	Zusammen 16.051.633 <i>R.M.</i>
Davon 14,75 v. H. Umlage (wie 1937) = rund . . . . .	2.400.000 <i>R.M.</i>

### Außerordentliche Verwaltung.

#### Einzelplan 7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

##### Ausgaben.

Nr. 7105 15 Ausbau des Hochwasserschutzes im Kanalisationstiefgebiet (2. Rate).

Für den Hochwasserschutz des unteren Kanalsystems und des Ausstellungsgeländes sind Pumpstationen erforderlich, die aus Sparsamkeitsgründen in Golzheim zusammengelegt worden sind. Dafür sind 1936 200.000 *R.M.* bereitgestellt worden. Nach Abschluß der Ausstellung müssen die Restarbeiten ausgeführt werden. Sie umfassen:

- Herstellung eines Verbindungskanals im Alte-Garde-Ufer zwischen Homberger Straße und Theodor-von-der-Pfordten-Straße,
- Ausbau der Pumpstation Golzheim als Ersatz für die nicht mehr betriebsfähige Pumpstation Sittarder Straße.

Die Kosten belaufen sich auf 800.000 *R.M.*, davon sollen 1938 300.000 *R.M.* und 1939 500.000 *R.M.* zur Verfügung gestellt werden.

## **Einzelplan 9: Finanz- und Steuerverwaltung.**

### **Einnahmen.**

Nr. 911 02 Entnahme aus dem Barbestande der Hypothekenverwaltung.

Durch außerordentliche Kapitalrückzahlungen und durch Ablösung von Hauszinssteuerstreckungshypotheken ist bei der Hypothekenverwaltung ein Barbestand angesammelt worden, der 1938 zur Milderung der Wohnungsnot eingesetzt werden soll.

### **Ausgaben.**

Nr. 911 00 Neue Darlehenshypotheken.

Zur Durchführung des Wohnungsbauprogramms 1938 von 2000 Wohnungen sollen den gemeinnützigen Wohnungsunternehmen städtische Hypothekengelder als 2. Hypotheken zur Verfügung gestellt werden. Ob der Betrag in voller Höhe benötigt wird, ist nicht sicher. Es steht zu erwarten, daß in erheblichem Umfange auch Reichsdarlehen an die gemeinnützigen Wohnungsunternehmen gegeben werden.

Nr. 911 40 Neue Hauszinssteuerhypotheken bzw. Abdeckung der Vorgriffe auf die Hauszinssteuer.

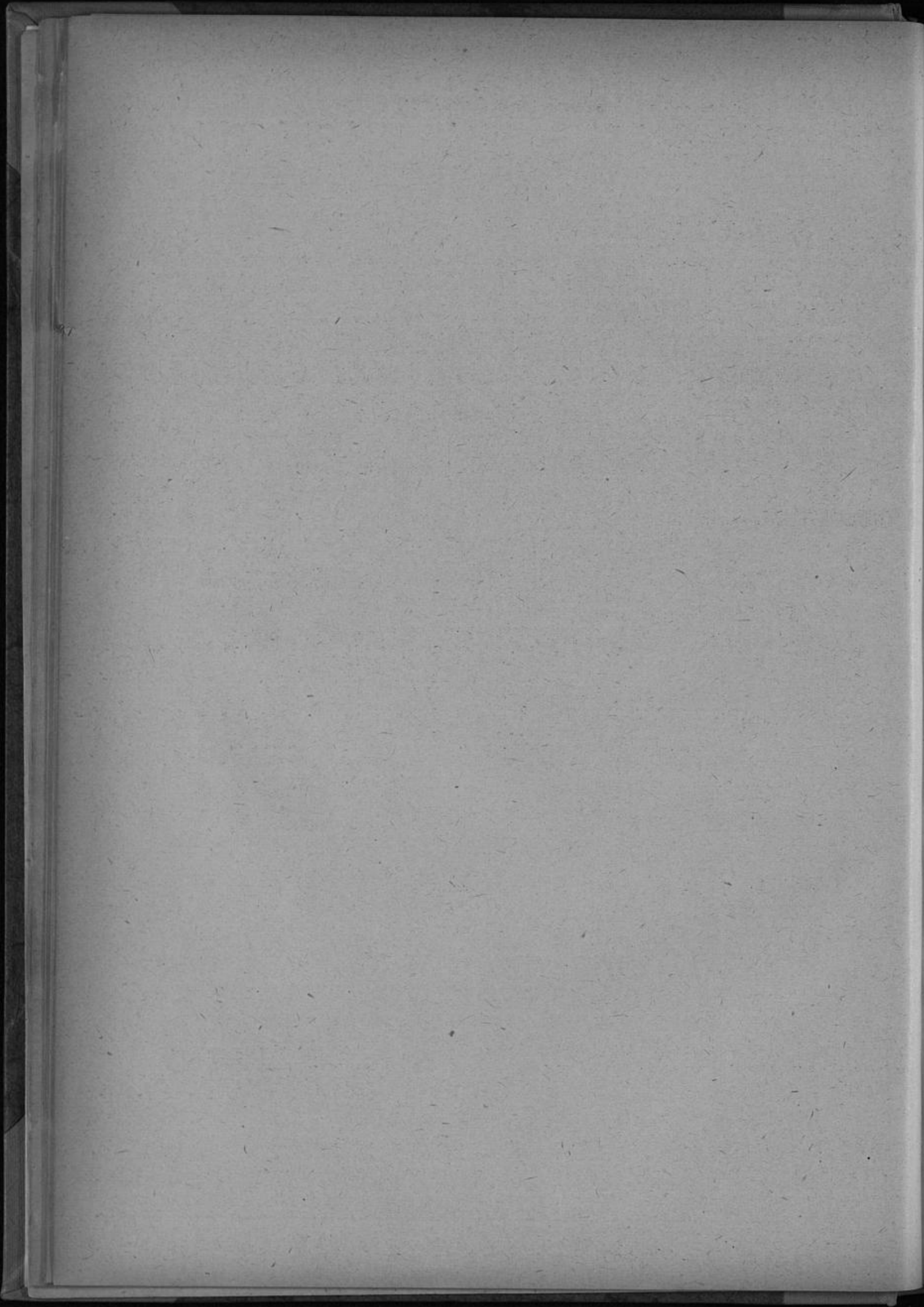
Auch diese Mittel sollen vornehmlich zur Durchführung des Wohnungsbauprogramms 1938 eingesetzt werden. Soweit sie hierfür nicht benötigt werden, dienen sie dazu, Hauszinssteuer-Streckungshypotheken abzulösen. Die Mittel entstammen in Höhe von 1.115.000 *R.M.* den Rückflüssen von Hauszinssteuerhypotheken und in Höhe von 300.000 *R.M.* dem Barbestande des gemeindlichen Wohnungsbaufonds.

### **Einnahmen und Ausgaben.**

Nr. 92 Allgemeines Grundvermögen.

Für das allgemeine Grundvermögen wird neben der Kameralbuchführung ein kaufmännischer Abschluß aufgestellt, für den Verrechnungsbuchungen durchgeführt werden müssen. Um aber den Kameralabschluß und den kaufmännischen Abschluß in Übereinstimmung zu bringen, werden diese Verrechnungen auch über die Haushaltsrechnung vorgenommen. Daraus erklären sich die verschiedenen Zweckbestimmungen ohne Ansatz in Einnahmen und Ausgaben.





# Haushaltsfassung der Stadt Düsseldorf

## für das Rechnungsjahr 1938.

Auf Grund der §§ 83 ff. der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. 1. 1935 (RGBl. I Seite 49) wird nach Beratung mit den Ratsherren folgende Haushaltsfassung erlassen:

§ 1. Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1938 wird

### im ordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . . 106.143.841 *RM*  
in der Ausgabe auf . . . . . 106.143.841 *RM*

### und im außerordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . . 10.494.700 *RM*  
in der Ausgabe auf . . . . . 10.494.700 *RM*

festgesetzt.

§ 2. Die Steuerfäße (Hebefäße) für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe . . . . . Hebefaß 70 v. H.
- b) für die Grundstücke . . . . . Hebefaß 185 v. H.

#### 2. Gewerbesteuer

- a) nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbefapital . . . Hebefaß 180 v. H.
- b) Lohnsummensteuer . . . . . Hebefaß 700 v. H.

#### 3. Zweigstellensteuer

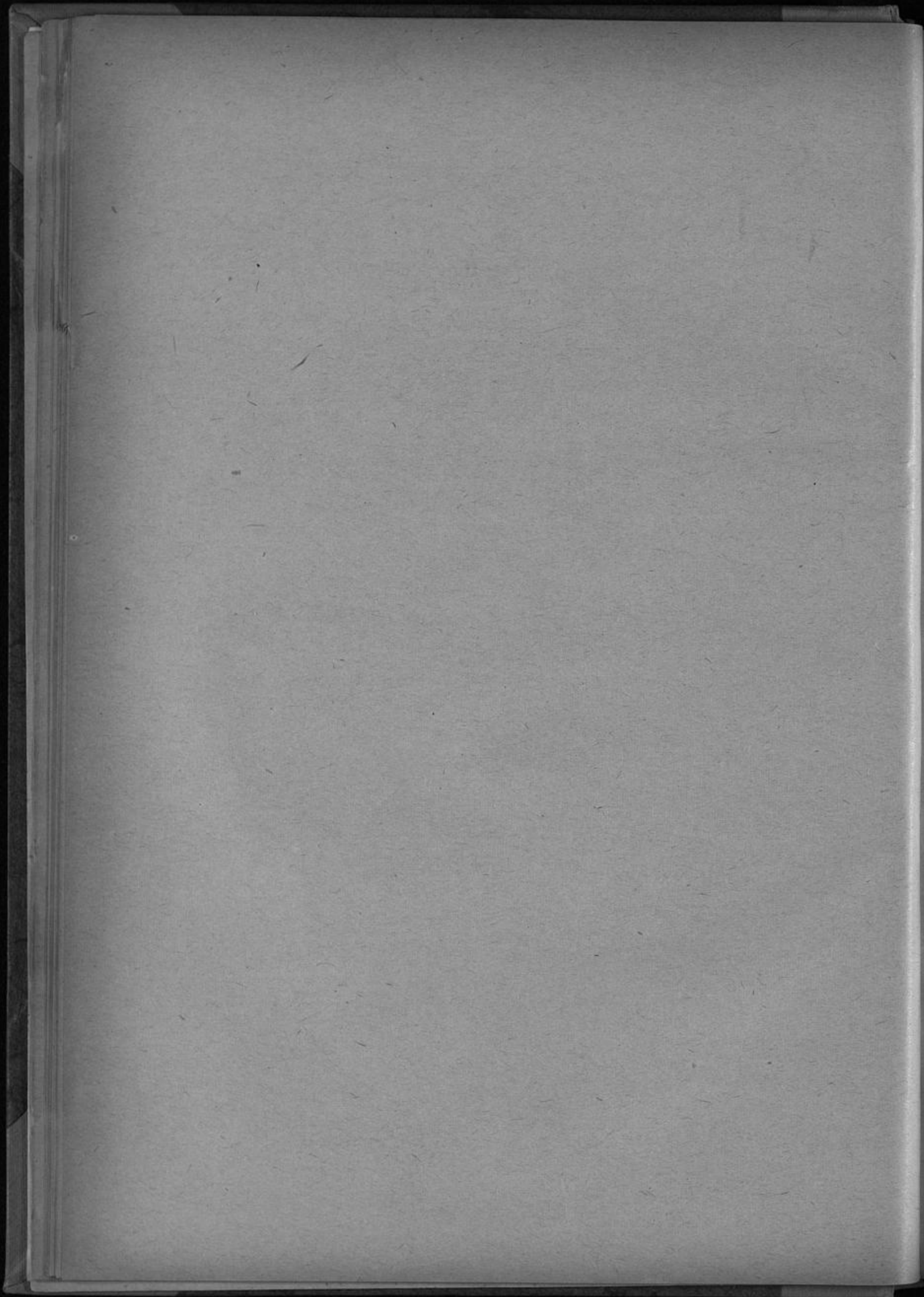
- a) nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbefapital . . . Hebefaß 216 v. H.
- b) Lohnsummensteuer . . . . . Hebefaß 840 v. H.

#### 4. Bürgersteuer . . . . . Hebefaß 600 v. H.

Düsseldorf, den April 1938.

**Der Oberbürgermeister.**





**Gesamtplan  
zum Haushaltsplan**



Seite	Nr. des Ab- schnitts und Unter- abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamt- einnahmen nach dem Haushaltsplan 1938 R.M.	Reineinnahmen			Gesamt- ausgaben nach dem Haushaltsplan 1938 R.M.	Reinausgaben			Zuflußbedarf oder Überfluß						Seite
				nach dem Haushaltsplan 1938 R.M.	nach dem Haushaltsplan 1937 R.M.	nach der Rechnung 1938 R.M.		nach dem Haushaltsplan 1938 R.M.	nach dem Haushaltsplan 1937 R.M.	nach der Rechnung 1938 R.M.	nach dem Haushaltsplan 1938		nach dem Haushaltsplan 1937		nach der Rechnung 1938		
											Zufluß- bedarf	Überfluß	Zufluß- bedarf	Überfluß	Zufluß- bedarf	Überfluß	
<b>0. Allgemeine Verwaltung.</b>																	
18	00	Hauptverwaltung:															
18	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Bezirken	750.292	643.321	642.147	753.740	5.460.631	5.353.690	2.263.371	2.178.396	4.710.339	—	1.621.224	—	1.424.650	—	18
21	001	Verwaltungsbeamtenschule	50.000	40.300	39.000	31.887	51.162	40.862	38.578	34.029	502	—	—	422	2.162	—	21
22	002	Rechnungsprüfungsamt	2.000	2.000	—	—	222.832	222.832	170.525	174.822	220.832	—	170.525	—	174.822	—	22
		Summe des Abschnitts 00	802.292	685.621	681.147	785.627	5.734.625	5.617.384	2.481.474	2.387.247	4.931.733	—	1.800.749	422	1.601.634	—	
23	01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener An- gelegenheiten:															
23	010	Rechtsamt	297.554	297.554	390.663	337.177	384.630	394.030	472.728	425.423	67.076	—	82.065	—	88.240	—	23
24	011	Verbesamt	50	50	100	50.000	324.130	324.130	456.340	307.834	324.086	—	456.240	—	317.742	—	24
25	012	Statistisches Amt	180	180	250	410	180.000	180.000	123.960	109.080	179.830	—	123.710	—	108.679	—	25
		Summe des Abschnitts 01	297.784	297.784	391.013	387.677	688.760	808.260	1.053.028	902.346	570.982	—	662.015	—	514.667	—	
26	02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auf- tragangelegenheiten:															
26	020	Standesamt	61.300	61.300	55.600	54.107	210.097	216.097	172.860	160.265	154.797	—	117.289	—	106.158	—	26
27	021	Verfürungsamt	2.700	2.700	2.200	2.603	112.730	112.730	119.693	114.838	110.030	—	116.893	—	112.235	—	27
28	022	Stadtsamt	25.620	25.620	25.000	—	83.580	83.580	82.002	54.426	57.860	—	57.602	—	54.426	—	28
29	023	Stadtsverwaltungsgericht	18.407	18.407	20.967	20.889	55.794	55.794	66.690	62.914	37.387	—	36.723	—	33.015	—	29
29	024	Schießmänner	4.000	4.000	4.000	4.268	4.500	4.500	4.700	4.450	500	—	700	—	82	—	29
		Summe des Abschnitts 02	112.027	112.027	116.767	80.877	472.701	472.701	545.954	396.893	390.674	—	329.187	—	305.916	—	
30	030	Beiträge und Zuschüsse an Vereine, Verbände usw. (soweit nicht bei sonstigen Haushaltsstellen veranschlagt)	—	—	—	—	17.842	17.842	17.632	15.592	17.842	—	17.632	—	15.592	—	30
30	040	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	—	—	16.050	16.050	17.419	13.235	16.050	—	17.419	—	13.235	—	30
		Summe des Einzelplans 0	1.212.793	1.095.432	1.188.927	1.264.263	7.119.384	7.022.713	4.045.507	3.745.313	5.927.281	—	2.837.002	422	2.481.040	—	
<b>1. Polizei.</b>																	
31	100	Städtische Polizei	—	—	—	—	1.750.000	1.750.000	1.767.000	1.755.213	1.750.000	—	1.767.000	—	1.755.213	—	31
31	11	Gemeindliche Polizei:															
31	110	Polizeiamt	184.400	184.400	184.900	208.245	1.578.067	1.578.067	1.619.055	1.568.090	1.393.667	—	1.424.155	—	1.359.744	—	31
33	111	Wasserpolizeiamt	150.040	150.040	200.100	330.234	310.769	310.769	291.730	268.443	160.729	—	91.730	—	—	61.795	33
		Summe des Abschnitts 11	334.440	334.440	384.900	538.481	1.888.836	1.888.836	1.910.775	1.836.533	1.554.396	—	1.515.875	—	1.359.744	61.795	
34	120	Zuschuß	—	—	—	—	90.550	90.550	50.000	19.917	90.550	—	50.000	—	19.917	—	34
		Summe des Einzelplans 1	334.440	334.440	384.900	538.481	2.783.386	2.783.386	2.727.775	2.611.663	2.409.946	—	2.332.875	—	2.134.874	61.795	

Seite	Nr. des Titels und Umschlagtitel	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Gesamtschätzplan 1938 M.M.	Reineinnahmen		
				nach dem Gesamtschätzplan 1938 M.M.	nach dem Gesamtschätzplan 1937 M.M.	nach der Rechnung 1938 M.M.
<b>2. Schulwesen.</b>						
35	200	Allgemeine Schulverwaltung	150	150	100	99
36	210	Vorbereitungsschulen	129.977	100.417	87.600	94.602
38	220	Mittlere Schulen	424.308	413.830	404.190	375.636
40	230	Höhere Schulen	1.452.775	1.438.175	1.442.800	996.524
42	240	Berufsschulen	404.550	183.201	158.286	169.761
44	25	<b>Hochschulen:</b>				
44	250	Landeshochschulen mit freiwilligen Nebenlehrgängen	104.250	104.250	103.700	116.402
45	251	Landeswerkerschule	43.000	43.000	39.000	42.104
46	252	Hochschule für Industrie	29.410	29.410	26.700	33.403
47	253	Robert-Schumann-Konfervatorium	77.115	77.115	51.970	69.433
Summe des Abschnitts 25			253.775	253.775	222.300	231.401
49	260	Bücherei	47.610	41.710	28.400	43.722
50	27	<b>Sonstiges Schulwesen:</b>				
50	270	Berufsausbildungsstellen	—	—	—	30
51	271	Tafelbergler Frauenabteilung	31.430	31.430	32.230	34.529
52	272	Berufsausbildungsstellen	2.395	2.395	2.395	2.396
Summe des Abschnitts 27			33.825	33.825	34.625	36.955
<b>Summe des Einzelplans 2</b>			<b>2.746.992</b>	<b>2.463.893</b>	<b>2.378.431</b>	<b>1.948.720</b>
<b>3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.</b>						
53	300	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege	920	920	920	1.047
53	310	<b>Bücherei- und Stadtbibliothek:</b>				
53	310	Bücherei- und Stadtbibliothek	7.232	7.232	7.140	7.281
55	320	<b>Kunstpflege:</b>				
55	320	Ausstellungen	19.031	9.331	8.891	81.184
57	321	Kunstballe	8.210	4.028	26.923	2.540
58	322	Orchester	391.145	62.711	87.231	44.630
59	323	Oper und Operette	677.840	677.840	630.000	639.584
61	324	Schauspiel	201.700	201.700	105.000	181.854
63	325	Allgemeine Förderung der Künste	—	—	—	—
Summe des Abschnitts 32			1.288.986	955.670	949.445	948.771
63	330	<b>Gartenbau:</b>				
65	331	Botanische Gärten	8.350	8.350	7.000	8.857
65	332	Botanische Gärten	159.953	159.953	161.000	182.475
67	333	Botanische Gärten	3.131	3.131	1.930	2.889
68	334	Naturhistorisches Museum Heil und Arbeit	34.670	34.670	34.634	4.294
69	335	Schulmuseum	7.500	7.500	1.000	—
70	336	Bögenmuseum	32.470	32.470	—	—
Summe des Abschnitts 33			246.074	246.074	208.230	198.515
71	340	Gemeinschaftspflege	1.000	1.000	500	2.712

Gesamtaufgaben nach dem Gesamtschätzplan 1938 M.M.	Reinaufgaben			Zulagebedarf oder Überschuß				Seite		
	nach dem Gesamtschätzplan 1938 M.M.	nach dem Gesamtschätzplan 1937 M.M.	nach der Rechnung 1938 M.M.	nach dem Gesamtschätzplan 1938 Zulagebedarf M.M.	Überschuß M.M.	nach dem Gesamtschätzplan 1937 Zulagebedarf M.M.	Überschuß M.M.		nach der Rechnung 1938 Zulagebedarf M.M.	Überschuß M.M.
275.885	275.885	205.025	210.527	275.735	—	204.925	—	210.428	—	35
3.987.420	3.557.560	3.868.520	3.894.145	3.857.143	—	3.790.870	—	3.706.543	—	36
1.112.200	1.101.700	976.095	965.071	687.870	—	572.505	—	530.015	—	38
3.987.555	3.972.955	4.077.700	3.452.377	2.534.780	—	2.634.930	—	2.155.853	—	40
1.005.000	1.384.311	1.268.841	1.180.528	1.201.110	—	1.110.555	—	1.010.767	—	42
209.550	209.550	174.590	155.701	105.300	—	70.800	—	39.200	—	44
82.410	82.410	84.710	83.175	46.410	—	44.750	—	41.671	—	45
45.050	45.050	45.150	37.032	18.840	—	18.450	—	13.570	—	46
103.827	103.827	81.655	69.138	26.712	—	29.685	—	19.705	—	47
447.837	447.837	390.105	345.046	194.062	—	163.775	—	113.645	—	47
61.870	55.970	32.400	53.045	14.200	—	4.000	—	9.921	—	49
30.542	30.542	31.308	28.353	30.542	—	31.308	—	28.223	—	50
44.270	44.270	50.380	47.413	12.840	—	18.140	—	12.884	—	51
40.635	40.635	40.631	40.632	38.240	—	38.238	—	38.230	—	52
115.447	115.447	122.391	116.298	81.621	—	67.086	—	79.343	—	52
11.503.574	11.311.663	10.937.677	9.867.297	8.846.582	—	8.539.246	—	7.918.517	—	52
75.475	75.475	61.014	61.527	74.355	—	60.694	—	60.480	—	53
167.251	166.751	156.422	148.029	159.519	—	149.282	—	140.748	—	53
490.181	489.481	388.415	969.409	480.150	—	379.524	—	888.225	—	55
47.547	43.305	53.673	49.173	39.337	—	26.750	—	46.063	—	57
739.358	610.924	616.101	360.449	348.213	—	328.870	—	315.810	—	58
2.522.126	2.522.126	2.188.570	2.202.691	1.844.298	—	1.557.770	—	1.563.107	—	59
705.206	705.206	640.930	635.162	503.446	—	481.330	—	453.308	—	61
46.400	46.400	35.000	37.040	46.400	—	35.000	—	37.640	—	63
4.559.818	4.217.502	3.728.689	4.254.524	3.261.832	—	2.809.244	—	3.394.753	—	63
299.145	299.145	269.940	250.353	290.705	—	262.960	—	241.496	—	63
25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	—	25.000	—	25.000	—	65
339.720	339.720	285.760	391.849	179.773	—	124.100	—	269.374	—	65
21.686	21.686	17.871	17.656	18.555	—	15.935	—	14.767	—	67
144.079	144.079	155.666	112.386	109.409	—	121.032	—	108.092	—	68
18.673	18.673	12.338	—	11.173	—	11.338	—	—	—	69
39.088	39.088	—	—	6.618	—	—	—	—	—	70
887.397	887.397	766.575	797.344	641.323	—	560.345	—	588.729	—	70
188.150	188.150	46.100	49.875	187.150	—	45.000	—	67.163	—	71



Seite	Nr. des Ab- schnitts und Unter- abschnitts	Kameralische Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesam- einnahmen nach dem Haushaltsplan 1938 R.R.	Reineinnahmen			Gesam- ausgaben nach dem Haushaltsplan 1938 R.R.	Reinausgaben			Zufußbedarf oder Überschuß						Seite		
				nach dem Haushaltsplan 1938 R.R.	nach dem Haushaltsplan 1937 R.R.	nach der Rechnung 1936 R.R.		nach dem Haushaltsplan 1938 R.R.	nach dem Haushaltsplan 1937 R.R.	nach der Rechnung 1936 R.R.	nach dem Haushaltsplan 1938		nach dem Haushaltsplan 1937		nach der Rechnung 1936				
											Zufuß- bedarf R.R.	Überschuß R.R.	Zufuß- bedarf R.R.	Überschuß R.R.	Zufuß- bedarf R.R.	Überschuß R.R.			
71	35	Heimatspflege:																	
71	350	Stadtmuseum	1.035	1.035	7.080	—	68.900	68.900	65.785	17.821	67.925	—	58.705	—	17.818	—	71		
73	351	Stadtmuseum	6.008	1.223	720	29.958	87.570	83.755	102.542	111.747	81.532	—	101.822	—	81.791	—	73		
74	352	Berufsmuseum	3.060	3.060	3.000	—	16.907	16.907	12.155	—	13.907	—	9.155	—	—	—	74		
75	353	Bennather Heimatmuseum	1.590	1.590	1.500	1.120	15.293	15.293	9.765	7.138	13.703	—	8.265	—	6.018	—	75		
76	354	Bennather Schloß	32.164	15.101	15.450	14.890	60.410	52.356	31.899	54.350	37.255	—	16.350	—	39.490	—	76		
77	355	Allgemeine Heimatspflege, Natur- und Denkmalschutz	—	—	—	—	28.750	28.750	11.750	6.617	28.750	—	11.750	—	6.617	—	77		
		Summe des Abschnitts 35	43.887	22.009	27.756	45.948	186.950	205.681	233.800	197.675	243.072	—	200.047	—	151.734	—			
		Summe des Einzelplans 3	1.588.599	1.232.995	1.161.991	1.295.267	6.154.650	5.890.334	4.993.293	3.328.874	4.347.451	—	3.831.212	—	4.323.607	—			
		<b>4. Bürgergemeinen und Jugendhilfe.</b>																	
78	400	Allgemeine Bürgerverwaltung:																	
78	400	Bürgeramt — Allgemeine Bürgerverwaltung	490	490	200	311	1.635.785	1.635.785	1.743.714	1.097.378	1.635.295	—	1.743.514	—	1.097.065	—	78		
79	401	Kant für Kriegsoberfürsorge — Allgemeine Bürgerverwaltung	16.040	16.040	16.000	18.440	170.640	170.640	163.590	150.583	154.000	—	147.500	—	132.143	—	79		
		Summe des Abschnitts 40	18.530	16.530	16.200	18.751	1.806.425	1.806.425	1.907.304	1.247.961	1.789.295	—	1.891.014	—	1.229.208	—			
80	410	Offene Fürsorge:																	
80	410	Bürgeramt — Offene Fürsorge	1.378.000	1.378.000	1.584.500	1.568.530	7.854.000	7.854.000	7.602.800	8.154.818	6.476.000	—	6.078.300	—	6.588.285	—	80		
81	411	Kant für Kriegsoberfürsorge — Offene Fürsorge	50.500	50.500	53.000	66.726	312.000	312.000	257.000	265.630	264.500	—	204.000	—	204.910	—	81		
		Summe des Abschnitts 41	1.428.500	1.428.500	1.637.500	1.635.256	8.166.000	8.166.000	7.859.800	8.420.448	6.740.500	—	6.282.300	—	6.793.195	—			
82	420	Geschlossene Fürsorge:																	
82	420	Bürgeramt — Geschlossene Fürsorge	—	—	—	—	3.625.000	3.625.000	3.282.000	3.242.072	3.625.000	—	3.282.000	—	3.242.072	—	82		
83	421	Kant für Kriegsoberfürsorge — Geschlossene Fürsorge	—	—	—	—	141.200	141.200	146.200	123.685	141.200	—	146.200	—	123.685	—	83		
		Summe des Abschnitts 42	—	—	—	—	3.766.200	3.766.200	3.428.200	3.365.757	3.766.200	—	3.428.200	—	3.365.757	—			
83	430	Sonstige Leistungen:																	
83	430	Bürgeramt — Sonstige Leistungen	—	—	—	—	299.000	299.000	401.000	332.275	299.000	—	401.000	—	332.275	—	83		
84	431	Kant für Kriegsoberfürsorge — Sonstige Leistungen	45.000	45.000	589.000	643.157	143.700	143.700	984.100	727.967	98.100	—	104.300	—	84.810	—	84		
		Summe des Abschnitts 43	45.000	45.000	589.000	643.157	442.700	442.700	1.385.100	1.060.242	397.100	—	505.300	—	417.085	—			
85	440	Stiftungen und Spenden:																	
85	440	Bürgeramt — Stiftungen und Spenden	40.700	40.700	40.152	40.781	40.700	40.700	40.000	57.983	—	—	—	152	17.182	—	85		
86	441	Kant für Kriegsoberfürsorge — Stiftungen und Spenden	10,200	10,500	10,500	10,597	10,500	10,500	10,500	23,701	—	—	—	—	13,104	—	86		
		Summe des Abschnitts 44	51,200	51,200	50,652	51,378	51,200	51,200	50,500	81,684	—	—	—	152	30,286	—			
87	450	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	201,585	201,585	141,185	104,155	201,585	—	141,185	—	104,155	—	87		
87	460	Familienunterstützung für Wehr- und sonstige Dienstpflichtige	542,600	542,600	329,000	74,900	677,000	677,000	400,000	154,253	434,400	—	80,000	—	79,250	—	87		
88	470	Einrichtungen der Bürgergemeinden:																	
88	470	Pflegehaus Himmelsteeher Straße	489,010	19,010	1,000	990	489,010	19,010	400,000	303,126	—	—	309,000	—	302,130	—	88		
89	471	Obdachlosenunterkünfte	21,500	21,500	19,500	18,551	47,500	47,500	58,802	49,242	26,000	—	39,292	—	23,691	—	89		
		Summe des Abschnitts 47	510,510	40,510	20,500	17,541	536,510	66,510	458,802	403,368	26,000	—	438,292	—	325,821	—			
90	480	Jugendhilfe	1,500	1,500	303,000	348,534	26,500	26,500	322,000	304,575	25,000	—	19,000	—	10,041	—	90		
91	490	Einrichtungen der Jugendhilfe:																	
91	490	Reinfinderschulungsheim „Eibenhorst“	42,200	3,320	45,800	44,491	49,000	10,120	45,800	46,295	6,800	—	—	—	1,854	—	91		
92	491	Kindergärten	1,200	1,200	—	—	145,780	145,780	295,000	46,155	144,580	—	295,000	—	46,155	—	92		
		Summe des Abschnitts 49	43,400	4,520	45,800	44,491	194,780	155,900	340,800	92,450	151,380	—	295,000	—	48,019	—			
		Summe des Einzelplans 4	2.639.840	2.130.940	2.983.352	2.826.614	13.868.900	13.360.820	14.064.438	13.894.931	13.229.060	—	13.081.038	152	13.048.917	—			

Seite	Nr. des Kontos und Unter- abschnitt	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamt- einnahmen nach dem Zustands- plan 1908 R.M.	Reineinnahmen			Gesamt- ausgaben nach dem Zustands- plan 1908 R.M.	Reinausgaben			Zuflußbedarf oder Überschuß					Seite	
				nach dem Zustandsplan 1905 R.M.	nach dem Zustandsplan 1907 R.M.	nach der Rechnung 1906 R.M.		nach dem Zustandsplan 1908 R.M.	nach dem Zustandsplan 1907 R.M.	nach der Rechnung 1906 R.M.	nach dem Zustandsplan 1908		nach dem Zustandsplan 1907		nach der Rechnung 1906		
											Zufluß- bedarf R.M.	Überschuß R.M.	Zufluß- bedarf R.M.	Überschuß R.M.	Zufluß- bedarf R.M.		Überschuß R.M.
<b>5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendberufshilfe.</b>																	
93	510	Gesundheitspflege	51.600	47.643	30.587	36.912	467.630	463.673	610.005	379.955	516.030	—	379.418	—	343.043	—	93
95	520	Einrichtungen des Gesundheitswesens: Allgemeine städtische Krankenanstalten einschließlich Heb- ammenstuben	4.246.946	4.236.508	4.128.230	4.215.034	7.017.620	7.007.188	5.021.720	5.349.051	3.370.680	—	1.493.490	—	1.134.917	—	95
97	521	Nahrungsmitteluntersuchungsamt	2.300	2.300	2.500	2.530	31.470	31.470	2.200	2.250	29.170	—	—	300	—	280	97
98	522	Desinfektionsanstalt	5.000	5.000	5.050	5.520	65.620	65.620	59.548	65.834	59.900	—	53.998	—	60.314	—	98
99	523	Krankentransportwesen	62.100	62.100	62.100	63.515	130.802	130.802	133.285	128.204	68.702	—	71.185	—	64.689	—	99
Summe des Abschnitts 52			4.317.000	4.306.568	4.198.480	4.286.000	7.945.518	7.835.080	5.816.853	5.546.248	3.528.512	—	1.618.673	300	1.250.920	280	
100	530	Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendberufshilfe	10	10	—	—	37.151	37.151	25.771	23.115	37.151	—	25.771	—	23.115	—	100
100	540	Volksberufshilfe	60	60	—	—	54.100	54.100	44.550	20.131	54.050	—	44.550	—	20.131	—	100
101	550	Einrichtungen der Volksberufshilfe: Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.	40.240	32.669	31.000	34.481	367.923	360.352	390.877	291.695	327.683	—	150.277	—	257.209	—	101
103	551	Rheinbadion	81.720	77.720	54.000	79.152	276.680	272.680	218.410	306.241	194.900	—	156.410	—	221.089	—	103
Summe des Abschnitts 55			121.960	110.389	85.000	113.633	644.603	633.032	609.287	591.936	522.583	—	315.687	—	478.298	—	
104	560	Jugendberufshilfe	—	—	—	—	60.000	60.000	50.000	50.871	60.000	—	50.000	—	50.871	—	104
105	570	Einrichtungen der Jugendberufshilfe	—	—	—	—	287.914	287.914	300.000	270.874	287.914	—	300.000	—	270.874	—	105
Summe des Einzelplans 5			4.499.636	4.444.670	4.314.667	4.437.158	9.284.916	9.370.936	7.248.466	6.883.189	4.966.296	—	2.934.699	300	2.448.252	280	
<b>6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.</b>																	
106	600	Allgemeine Bauverwaltung:															
107	601	Hochbauverwaltung	16.095	6.095	112.718	400.902	327.945	317.945	325.980	804.345	311.850	—	213.268	—	400.443	—	106
		Straßenbauverwaltung	1.800	1.800	1.527	6.753	134.993	134.993	183.973	172.290	133.193	—	182.446	—	165.537	—	107
Summe des Abschnitts 60			17.895	7.895	114.245	407.655	462.938	452.938	509.953	976.635	445.043	—	395.714	—	565.980	—	
108	610	Städtebau und Planung	10	10	—	—	271.000	271.000	417.698	1.157.735	270.990	—	447.698	—	1.157.735	—	108
109	620	Wohnungsbau und Wohnungsfürsorge	348.190	250.000	—	—	1.098.190	1.000.000	—	—	750.000	—	—	—	—	—	109
110	640	Bermesslungswesen	9.650	9.650	109.650	112.400	349.400	349.400	341.828	318.082	339.750	—	332.188	—	205.542	—	110
111	650	Hochbau	21.215	21.215	48.462	41.070	119.855	119.855	115.604	107.401	98.640	—	67.142	—	60.375	—	111
112	660	Straßenbau	1.260.945	1.170.245	569.183	1.601.438	7.114.004	7.076.004	5.778.789	9.783.862	5.905.759	—	5.218.606	—	8.782.424	—	112
115	670	Wasserbau	49.781	10,781	10,654	8,943	1.107.321	1.077.321	1.232,482	711,001	1.066,540	—	1.221,828	—	702,658	—	115
117	680	Wasserbau	351,000	351,000	343,800	—	1.093,755	1.093,755	493,800	—	742,695	—	150,000	—	—	—	117
118	690	Gesamt	312,900	312,900	108,500	66,080	313,900	313,900	107,380	82,876	—	—	—	1,120	16,790	—	118
Summe des Einzelplans 6			2.383.734	2.134.846	1.295.494	1.637.638	11.938.423	11.754.213	8.997.550	13.138.142	9.619.387	—	7.708.176	1.120	11.594.504	—	



Seite	Nr. des Einzelplans und Interplan	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Interplanabschnitts	Bilanzsumme nach dem Haushaltsplan 1938 M.M.	Weineinnahmen			Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1938 M.M.	Weinausgaben			Zufußbedarf oder Überschuf						Seite
				nach dem Haushaltsplan 1938 M.M.	nach dem Haushaltsplan 1937 M.M.	nach der Rechnung 1938 M.M.		nach dem Haushaltsplan 1938 M.M.	nach dem Haushaltsplan 1937 M.M.	nach der Rechnung 1938 M.M.	nach dem Haushaltsplan 1938		nach dem Haushaltsplan 1937		nach der Rechnung 1938		
											Zufußbedarf M.M.	Überschuf M.M.	Zufußbedarf M.M.	Überschuf M.M.	Zufußbedarf M.M.	Überschuf M.M.	
<b>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.</b>																	
	71	Öffentliche Einrichtungen:															
120	7100	Straßenbeleuchtung	15.000	15.000	—	—	1.434.500	1.434.500	1.514.020	1.226.332	1.419.500	—	1.514.020	—	1.226.332	—	120
121	7101	Wasserleitung	1.114.705	1.114.705	1.031.949	1.046.944	1.114.705	1.114.705	1.031.949	1.046.944	—	—	—	—	—	—	121
122	7102	Straßenreinigung	1.155.637	938.028	989.644	916.809	1.692.815	1.245.206	900.644	916.809	307.178	—	—	—	—	—	122
123	7103	Begründerhaltung	884	881	220	157	191.440	191.440	150.120	48.733	100.550	—	—	—	—	—	123
124	7104	Fuhrpark	2.416.419	137.221	12.233.412	12.215.500	2.416.419	137.221	12.233.412	12.215.500	—	—	—	—	—	—	124
126	7105	Konkussion	2.098.728	2.023.728	1.779.034	2.093.200	4.693.928	4.618.928	1.753.912	2.102.051	2.595.200	—	—	23.123	8.756	—	126
128	7106	Feuerlöschwesen	77.500	46.280	44.070	60.220	1.895.780	1.864.500	1.734.565	1.602.484	1.818.280	—	1.089.880	—	1.532.204	—	128
131	7107	Trickhöhe und Stromerzeugung	854.232	854.232	818.700	969.110	1.404.042	1.404.042	1.295.125	1.384.251	549.810	—	476.425	—	415.056	—	131
132	7108	Schlachthof	872.890	863.140	692.500	965.180	872.890	863.140	681.880	944.380	—	—	—	10.620	—	20.000	132
134	7109	Bierhof	247.680	247.680	315.300	347.585	247.680	247.680	307.300	332.585	—	—	—	—	—	15.000	134
136	7110	Milchgenossenschaft	276.980	276.980	182.200	284.218	276.980	276.980	179.200	178.148	—	—	—	3.000	—	6.070	136
137	7111	Wachstweien	388.600	384.600	378.500	507.830	388.600	384.600	373.890	996.190	—	—	—	—	—	1.640	137
139	7112	Badeanstalten	535.700	511.700	465.000	1.504.970	848.500	824.500	900.700	1.002.315	312.800	—	435.700	—	1.307.336	—	139
140	7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen	118.501	87.861	73.200	91.072	1.969.943	1.939.403	2.142.170	2.247.351	1.851.442	—	2.068.970	—	2.156.279	—	140
141	7114	Leibschaff	3.001.881	2.840.120	190.100	—	3.001.881	2.840.120	251.660	—	—	—	—	—	—	—	141
143	7115	Personalausgaben für die städtische Sparkasse	1.131.300	—	—	—	1.131.300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143
		Summe des Abschnitts 71	14.306.784	10.342.316	6.881.008	7.772.565	21.351.553	19.387.685	13.228.726	13.126.158	9.044.769	—	6.397.079	49.352	5.397.263	43.610	
144	720	Wirtschaftsförderung	1.500	1.500	—	—	106.530	106.530	31.835	28.004	105.030	—	31.835	—	28.004	—	144
		Summe des Einzelplans 7	14.308.284	10.343.816	6.881.008	7.772.565	21.458.083	19.494.215	13.260.561	13.154.162	9.149.799	—	6.428.915	49.352	5.425.267	43.610	
<b>8. Wirtschaftliche Unternehmen.</b>																	
145	810	Stabwerke	8.309.171	1.589.500	1.351.170	2.750.101	6.710.071	—	—	—	—	1.589.500	—	1.351.170	—	2.750.101	145
145	840	Gas- und Umflogbetriebe	1.141.479	—	—	—	1.141.479	—	—	—	—	—	—	—	—	—	145
146	85	Unternehmen der Verkehrsförderung:															
146	850	Wasserleitungsbau	10.000	10.000	10.000	26.024	115.119	115.119	111.480	195.130	105.119	—	101.480	—	170.515	—	146
147	851	Wasserleitung (Bismarck)	30.210	30.850	18.700	30.967	240.275	234.815	235.300	243.784	203.905	—	216.510	—	212.817	—	147
149	852	Tonhalle	74.260	74.260	70.000	73.764	140.160	140.160	172.300	150.373	65.900	—	102.300	—	76.600	—	149
150	853	Waldstraße Düsseldorf	12.000	12,000	15.000	17.660	33.419	33.419	29.650	144.918	21.419	—	14.650	—	127.058	—	150
150	854	Waldstraße Bismarck	5.000	5,000	—	—	4.805	4.805	—	—	—	100	—	—	—	—	150
151	855	Schnellenberg	12.000	12,000	12,000	12,000	38.195	38,195	35,840	31,248	26,195	—	23,840	—	19,248	—	151
152	856	Waldstraße Bismarck	2,000	2,000	—	—	7,250	7,250	—	—	—	—	—	—	—	—	152
		Summe des Abschnitts 85	151,570	150,110	125,700	161,211	579,313	573,853	584,570	767,402	427,848	105	458,780	—	606,247	—	
153	880	Flughafen	60.000	60.000	20.000	101.033	264.702	264,702	239,134	328,667	204,702	—	219,134	—	227,634	—	153
		Summe des Einzelplans 8	9.653.220	1.795.610	1.496.960	2.612.349	8.094.165	838.535	823.764	1.096.129	632.556	1.589.605	677.914	1.551.170	833.881	2.750.101	

Seite	Nr. des Ab- schnitts und Unter- abschnitts	Namensliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamt- einnahmen nach dem Zustand- berichte 1938 R.M.	Nettoeinnahmen			Gesamt- ausgaben nach dem Zustand- berichte 1938 R.M.	Nettausgaben			Zufußbedarf oder Überschuf						Seite
				nach dem Zustandberichte 1938 R.M.	nach dem Zustandberichte 1937 R.M.	nach der Rechnung 1936 R.M.		nach dem Zustandberichte 1938 R.M.	nach dem Zustandberichte 1937 R.M.	nach der Rechnung 1936 R.M.	nach dem Zustandberichte 1938		nach dem Zustandberichte 1937		nach der Rechnung 1936		
											Zufuß- bedarf R.M.	Überschuf R.M.	Zufuß- bedarf R.M.	Überschuf R.M.	Zufuß- bedarf R.M.	Überschuf R.M.	
<b>9. Finanz- und Zinsverwaltung.</b>																	
	90	Zinsungsverwaltung:															
154	900	Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	7.326.304	7.314.995	6.435.428	6.127.661	357.670	346.271	2.886.456	3.819.049	—	6.968.724	—	3.548.972	—	2.308.612	
155	901	Steuerverwaltung . . . . .	149.330	87.000	88.500	197.645	300.513	868.183	1.851.862	1.885.743	781.183	—	1.703.582	—	1.688.098	—	
156	902	Kassenverwaltung . . . . .	163.440	87.110	265.000	350.511	1.468.395	1.372.005	1.510.903	1.460.477	1.284.955	—	1.245.903	—	1.100.966	—	
		Summe des Abschnitts 90	7.639.164	7.489.105	6.788.928	6.684.817	1.736.578	2.586.519	6.249.241	7.165.269	2.066.138	6.968.724	3.009.385	3.548.972	2.780.064	2.308.612	
	91	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldenanteil sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen:															
158	910	Allgemeines Kapitalvermögen . . . . .	2.123.621	2.123.621	1.873.110	1.903.269	2.040.904	2.040.904	2.028.310	1.680.413	—	82.657	155.200	—	—	222.856	
159	911	Opferkassenverwaltung . . . . .	2.932.000	2.908.000	2.799.755	5.488.591	2.932.000	2.908.000	2.799.755	5.488.595	—	—	—	—	—	—	
164	912	Allgemeine Rücklagen . . . . .	1.718.610	1.718.610	—	—	1.938.610	1.958.610	—	—	290.000	—	—	—	—	—	
165	913	Unaufteilbarer Schuldenanteil . . . . .	1.400	1.400	—	1.621	1.169.774	1.169.774	1.035.003	613.385	1.168.374	—	1.035.003	—	611.703	—	
		Summe des Abschnitts 91	6.775.631	6,754.631	4,672,865	7,393,481	8,141,348	8,117,348	5,803,068	7,782,393	1,448,374	82,657	1,190,203	—	611,703	222,856	
	92	Allgemeines Grundvermögen:															
166	920	Grundstückverwaltung . . . . .	1.028.450	850.054	789.688	605.913	1.305.529	2.127.133	1.399.456	5.056.439	1.277.079	—	600.758	—	3.309.526	—	
168	921	Wohnungsverwaltung . . . . .	3.219.763	3.154.504	2.947.389	3.036.355	3.006.222	3.461.023	3.774.354	3.123.615	246.459	—	826.965	—	87.200	—	
		Summe des Abschnitts 92	4.248.213	4,004,558	3,737,077	3,732,268	5,771,751	5,528,156	5,164,800	7,180,054	1,523,538	—	1,427,723	—	3,447,786	—	
	93	Sondervermögen:															
170	930	Allgemeine Stiftungen . . . . .	243.361	68.471	(68.186)	(175.509)	253.361	68.471	(68.186)	(175.509)	—	—	—	—	—	—	
176	931	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	20.112	19.582	(20.716)	(24.801)	20.112	19.582	(20.716)	(24.801)	—	—	—	—	—	—	
177	932	Städtische Wohnungsfürsorge . . . . .	233.000	233.000	(228.683)	(214.704)	233.000	233.000	(228.683)	(214.704)	—	—	—	—	—	—	
178	933	Verlagseinheit . . . . .	56.595	52.198	(55.234)	(53.337)	56.595	52.198	(55.234)	(53.337)	—	—	—	—	—	—	
179	934	Gemeinschaftlicher Wohnungsbaufonds . . . . .	492.250	492.250	409.750	392.995	492.250	492.250	409.750	392.995	—	—	—	—	—	—	
180	935	Städtischer Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	8.924	8.924	9.215	9.611	8.924	8.924	9.215	9.611	—	—	—	—	—	—	
		Summe des Abschnitts 93	1.054.142	874.325	518.965	402.691	1.054.142	874.325	418.965	402.696	—	—	—	—	—	—	
	94	Steuern und besonderliche Einnahmen:															
181	940	Steuereinzahlungen . . . . .	5.836.000	5.835.000	12.553.000	10.945.213	92.700	50.000	20.000	38.970	—	5.796.000	—	12.533.000	—	10.696.245	
181	941	Direkte Gemeindebeiträge . . . . .	58.333.000	58.333.000	34.731.700	40.588.550	880.000	880.000	280.000	249.859	—	47.453.400	—	34.451.700	—	40.238.720	
182	942	Indirekte Gemeindebeiträge . . . . .	6.856.800	6.856.800	5.794.300	6.824.553	30.000	30.000	20.000	19.906	—	6.826.800	—	5.774.300	—	6.894.556	
		Summe des Abschnitts 94	61.026.800	61,026,800	53,079,000	57,358,316	1,092,700	950,000	320,000	308,805	—	60,076,400	—	52,759,000	—	57,649,521	
183	960	Probierplattumlage . . . . .	—	—	—	—	2.400.000	2.400.000	2.250.000	2.294.631	2.400.000	—	2.250.000	—	2.294.631	—	
183	980	Beschäftigungsmittel . . . . .	—	—	—	—	1.000.000	1,000,000	627,710	—	1,000,000	—	627,710	—	—	—	
		Summe des Einzelplans 9	80.743.550	80,146,979	68,896,733	75,571,501	22,196,519	21,454,348	20,893,784	24,133,738	8,488,650	67,127,781	5,246,921	58,897,972	9,143,244	59,586,869	



**Wiederholung (Zusammenstellung der Einzelpläne).**

Seite	Nr. des Einzelplans	Namensliche Bezeichnung des Einzelplans	Einnahmen nach dem Haushaltsplan 1938 <i>R.M.</i>	Reineinnahmen		
				nach dem Haushaltsplan 1938 <i>R.M.</i>	nach dem Haushaltsplan 1937 <i>R.M.</i>	nach der Rechnung 1936 <i>R.M.</i>
<b>Ordentlicher Haushaltsplan.</b>						
18	0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	1.212.703	1.095.432	1.188.927	1.264.393
31	1	Polizei . . . . .	334.440	334.440	394.000	538.584
35	2	Schulen . . . . .	2.746.902	2.465.683	2.378.411	1.948.739
53	3	Kultur- und Gemeindefürsorge . . . . .	1.588.509	1.232.905	1.161.991	1.205.297
78	4	Wohlfahrtsvereine und Jugendhilfe . . . . .	2.639.840	2.130.900	2.983.552	2.826.014
93	5	Gesundheitswesen, Volk- und Jugendberufshilfe . . . . .	4.499.036	4.464.670	4.314.667	4.437.158
106	6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungsvereine . . . . .	2.361.736	2.134.846	1.295.494	1.637.638
120	7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	14.308.284	10.343.816	6.881.008	7.772.505
145	8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	9.653.220	1.795.610	1.696.960	3.012.319
154	9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	80.743.350	80.146.079	68.696.735	75.571.543
<b>Gesamtsumme des Ordentlichen Haushaltsplans</b>			<b>120.082.000</b>	<b>106.143.841</b>	<b>90.992.665</b>	<b>100.214.001</b>
<b>Häufigerordentlicher Haushaltsplan.</b>						
186	0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	—	—
186	1	Polizei . . . . .	—	—	—	—
186	2	Schulen . . . . .	—	—	327.900	872.612
186	3	Kultur- und Gemeindefürsorge . . . . .	—	—	1.500	—
186	4	Wohlfahrtsvereine und Jugendhilfe . . . . .	—	—	—	—
186	5	Gesundheitswesen, Volk- und Jugendberufshilfe . . . . .	—	—	200.000	12.000
186	6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungsvereine . . . . .	1.043.000	1.043.000	2.669.000	14.697.789
188	7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	3.011.700	3.011.700	3.094.900	4.644.010
188	8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	175.000	175.000	1.585.500	5.955
190	9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	6.265.000	6.265.000	4.529.700	13.699.492
<b>Gesamtsumme des Häufigerordentlichen Haushaltsplans</b>			<b>10.494.700</b>	<b>10.494.700</b>	<b>12.408.500</b>	<b>33.932.458</b>
<b>Dazu Gesamtsumme des Ordentlichen Haushaltsplans</b>			<b>120.082.000</b>	<b>106.143.841</b>	<b>90.992.665</b>	<b>100.214.001</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>130.576.700</b>	<b>116.638.541</b>	<b>103.401.165</b>	<b>134.146.459</b>

Seite	Nr. des Einzelplans	Namensliche Bezeichnung des Einzelplans	Einnahmen nach dem Haushaltsplan 1938 <i>R.M.</i>	Reineinnahmen			Einnahmen nach dem Haushaltsplan 1938 <i>R.M.</i>	Reinausgaben			Zuflußbedarf oder Überschuß						Seite	
				nach dem Haushaltsplan 1938 <i>R.M.</i>	nach dem Haushaltsplan 1937 <i>R.M.</i>	nach der Rechnung 1936 <i>R.M.</i>		nach dem Haushaltsplan 1938 <i>R.M.</i>	nach dem Haushaltsplan 1937 <i>R.M.</i>	nach der Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	nach dem Haushaltsplan 1938		nach dem Haushaltsplan 1937		nach der Rechnung 1936			
											Zuflußbedarf <i>R.M.</i>	Überschuß <i>R.M.</i>	Zuflußbedarf <i>R.M.</i>	Überschuß <i>R.M.</i>	Zuflußbedarf <i>R.M.</i>	Überschuß <i>R.M.</i>		
<b>Ordentlicher Haushaltsplan.</b>																		
18	0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	1.212.703	1.095.432	1.188.927	1.264.393	7.139.984	7.602.713	4.045.507	3.765.313	5.927.281	—	2.857.002	—	622	2.481.050	—	18
31	1	Polizei . . . . .	334.440	334.440	394.000	538.584	3.735.386	3.735.386	3.727.775	3.611.663	3.400.946	—	3.332.875	—	3.134.874	61.700	31	
35	2	Schulen . . . . .	2.746.902	2.465.683	2.378.411	1.948.739	11.503.574	11.311.665	10.307.077	9.867.237	8.840.582	—	8.559.240	—	7.918.517	—	35	
53	3	Kultur- und Gemeindefürsorge . . . . .	1.588.509	1.232.905	1.161.991	1.205.297	6.156.659	5.800.350	4.091.203	5.528.874	4.567.451	—	3.831.212	—	4.323.607	—	53	
78	4	Wohlfahrtsvereine und Jugendhilfe . . . . .	2.639.840	2.130.900	2.983.552	2.826.014	15.268.990	15.260.020	16.064.438	15.894.931	13.229.000	—	13.681.038	152	13.068.917	—	78	
93	5	Gesundheitswesen, Volk- und Jugendberufshilfe . . . . .	4.499.036	4.464.670	4.314.667	4.437.158	9.296.916	9.370.960	7.268.466	6.883.130	6.900.280	—	2.934.099	300	2.640.252	280	93	
106	6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungsvereine . . . . .	2.361.736	2.134.846	1.295.494	1.637.638	11.930.423	11.754.233	8.997.550	13.138.142	9.640.387	—	7.703.176	1.120	11.500.504	—	106	
120	7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	14.308.284	10.343.816	6.881.008	7.772.505	23.458.083	19.493.613	13.200.561	13.154.102	9.149.799	—	6.428.906	49.352	5.425.267	43.610	120	
145	8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	9.653.220	1.795.610	1.696.960	3.012.319	8.696.105	838.555	823.704	1.096.129	632.530	1.589.605	677.914	1.551.170	833.881	2.750.101	145	
154	9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	80.743.350	80.146.079	68.696.735	75.571.543	12.106.519	21.456.348	20.893.784	25.133.768	8.438.050	67.127.781	8205.921	96.207.972	9.143.244	59.589.989	154	
<b>Gesamtsumme des Ordentlichen Haushaltsplans</b>			<b>120.082.000</b>	<b>106.143.841</b>	<b>90.992.665</b>	<b>100.214.001</b>	<b>120.082.000</b>	<b>106.143.841</b>	<b>90.992.665</b>	<b>98.053.339</b>	<b>68.717.386</b>	<b>68.717.386</b>	<b>57.910.488</b>	<b>57.910.488</b>	<b>60.276.113</b>	<b>62.436.775</b>		
<b>Häufigerordentlicher Haushaltsplan.</b>																		
186	0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	
186	1	Polizei . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	
186	2	Schulen . . . . .	—	—	327.900	872.612	—	—	327.900	872.612	—	—	—	—	—	—	186	
186	3	Kultur- und Gemeindefürsorge . . . . .	—	—	1.500	—	—	—	1,500	—	—	—	—	—	—	—	186	
186	4	Wohlfahrtsvereine und Jugendhilfe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	
186	5	Gesundheitswesen, Volk- und Jugendberufshilfe . . . . .	—	—	200.000	12.000	—	—	200.000	12.000	—	—	—	—	—	—	186	
186	6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungsvereine . . . . .	1.043.000	1,043,000	2,669,000	14,697,789	1,043,000	1,043,000	2,000,000	14,697,789	—	—	—	—	—	—	186	
188	7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	3,011,700	3,011,700	3,094,900	4,644,010	3,011,700	3,011,700	3,094,900	4,644,010	—	—	—	—	—	—	188	
188	8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	175,000	175,000	1,585,500	5,955	175,000	175,000	1,585,500	5,955	—	—	—	—	—	—	188	
190	9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	6,265,000	6,265,000	4,529,700	13,699,492	6,265,000	6,265,000	4,529,700	13,699,492	—	—	—	—	—	—	190	
<b>Gesamtsumme des Häufigerordentlichen Haushaltsplans</b>			<b>10,494,700</b>	<b>10,494,700</b>	<b>12,408,500</b>	<b>33,932,458</b>	<b>10,494,700</b>	<b>10,494,700</b>	<b>12,408,500</b>	<b>33,932,458</b>	—	—	—	—	—	—		
<b>Dazu Gesamtsumme des Ordentlichen Haushaltsplans</b>			<b>120,082,000</b>	<b>106,143,841</b>	<b>90,992,665</b>	<b>100,214,001</b>	<b>120,082,000</b>	<b>106,143,841</b>	<b>90,992,665</b>	<b>98,053,339</b>	<b>68,717,386</b>	<b>68,717,386</b>	<b>57,910,488</b>	<b>57,910,488</b>	<b>60,276,113</b>	<b>62,436,775</b>		
<b>Gesamtsumme</b>			<b>130,576,700</b>	<b>116,638,541</b>	<b>103,401,165</b>	<b>134,146,459</b>	<b>130,576,700</b>	<b>116,638,541</b>	<b>103,401,165</b>	<b>131,985,797</b>	<b>68,717,386</b>	<b>68,717,386</b>	<b>57,910,488</b>	<b>57,910,488</b>	<b>60,276,113</b>	<b>62,436,775</b>		





**Einzelpläne  
des ordentlichen  
Haushaltsplans**

## O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>000 Hauptverwaltung u. Verwaltungsstellen in den Vororten.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
000 10		Von anderen Unterabschnitten: Mieten, Heizungs-, Reinigungs- und Beleuchtungskosten . . . . .	32.361	231.389	201.896	<b>Zu Nr. 000 10:</b> Som Unterabschnitt 210 Volksschulen 230 <i>R.M.</i> 330 Volksbüchereien 4.310 <i>R.M.</i> 550 Sportplätze, Turn- hallen, Strandbäder u.ä. 860 <i>R.M.</i> 570 Einrichtungen der Jugendertüchtigung 500 <i>R.M.</i>
000 11		Von anderen für desgleichen . . . . .	72.365	80.270	76.235	7105 Kanalkation 4.010 <i>R.M.</i> 911 Hypothekenverwal- tung 1.954 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 9.840 <i>R.M.</i> 921 Wohnungsverwal- tung 10.657 <i>R.M.</i>
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
000 20		Zinsen des Stiftungsvermögens . . . . .	1.036	1.136	1.149	<b>Zu Nr. 000 20:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 000 30 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
000 40		Verwaltungskostenbeiträge . . . . .	176.900	298.100	310.900	<b>Zu Nr. 000 40:</b> Darunter vom Unterabschnitt 690 Gesamt 1.100 <i>R.M.</i> 7104 Fuhrpark 6.900 <i>R.M.</i> 7105 Kanalkation 10.600 <i>R.M.</i> 7108 Schlachthof 12.300 <i>R.M.</i> 7109 Viehhof 6.100 <i>R.M.</i> 7110 Fleischgroßmarkt 3.200 <i>R.M.</i> 7111 Marktweesen 4.600 <i>R.M.</i> 7114 Leihanstalt 3.600 <i>R.M.</i> 850 Ausstellungshallen 660 <i>R.M.</i> 851 Rheinhalle (Blanc- tarium) 540 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 7.600 <i>R.M.</i> 921 Wohnungsverwal- tung 8.800 <i>R.M.</i>
Zu übertragen			282.662	610.895	590.180	



# 0. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Stemzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	282.662	610.845	590.180	
	000 41	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	3.480	—	—	
	000 42	Erstattung der Kosten für Unterhaltung der Fern- sprechanlagen . . . . .	9.910	1.000	—	<b>Zu Nr. 000 42:</b> Darunter vom Unterabschnitt 253 Robert-Schumann- Konseratorium 50 <i>R.M.</i> 310 Landes- und Stadt- bibliothek 100 <i>R.M.</i> 320 Kunstsammlungen 200 <i>R.M.</i> 321 Kunsthalle 100 <i>R.M.</i> 323 Oper und Operette 350 <i>R.M.</i> 324 Schauspiel 150 <i>R.M.</i> 330 Volksbüchereien 200 <i>R.M.</i> 333 Pöbbede-Museum 50 <i>R.M.</i> 335 Schiffsahrtsmuseum 30 <i>R.M.</i> 336 Logenmuseum 60 <i>R.M.</i> 350 Stadtarchiv 100 <i>R.M.</i> 351 Stadtmuseum 100 <i>R.M.</i> 352 Garnisonmuseum 50 <i>R.M.</i> 353 Henrath's Heim- museum 30 <i>R.M.</i> 520 Allgem. hädt. Kran- kenanstalten einschl. Med. Akademie 3.000 <i>R.M.</i> 660 Straßenbau 300 <i>R.M.</i> 7104 Fuhrpark 400 <i>R.M.</i> 7105 Kanalkation 600 <i>R.M.</i> 7107 Friedhöfe und Kre- matorium 300 <i>R.M.</i> 7108 Schlachthof 600 <i>R.M.</i> 7109 Viehhof 200 <i>R.M.</i> 7110 Fleischgroßmarkt 200 <i>R.M.</i> 7111 Marktwejen 300 <i>R.M.</i> 7114 Leibnizstalt 150 <i>R.M.</i> 850 Ausstellungshallen 150 <i>R.M.</i> 851 Rheinhalle (Piane- tarium) 60 <i>R.M.</i> 852 Tonhalle 30 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 250 <i>R.M.</i> 921 Wohnungsverwal- tung 500 <i>R.M.</i>
	000 43	Erstattung von Postgebühren . . . . .	3.800	4.400	3.537	
	000 44	Zuschüsse der Beamten und Angestellten für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienst- fahrkarten . . . . .	25.000	24.000	25.202	
		5. Leistungen von Reich und Land.				
○	000 50	Erstattung von Versorgungsbezügen durch Ver- sorgungsamt und Regierungshauptkasse . . .	8.960	6.600	8.358	
○	000 51	Quartiervergütungen . . . . .	2.000	2.000	6.868	
		6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.				
○	000 60	Erstattung von Versorgungsbezügen durch den Oberpräsidenten der Rheinprovinz . . . . .	7.530	—	—	
	000 61	Vergütung der Landesversicherungsanstalt für die Rheinprovinz und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte für Ausstellung und Umtausch von Invaliden- und Angestelltenversicherungs- karten durch die Allgemeine Betriebskrankenkasse der Stadt Düsseldorf . . . . .	380	380	305	
		7. Sonstige Einnahmen.				
	000 70	Erstattung der vorgelegten Lebensversicherungs- beiträge der versicherten Beamten, Angestellten und Lehrer . . . . .	164.000	166.000	160.530	
	000 71	Erstattung der persönlichen Ausgaben für Drude- rei und Buchbinderei vom Sammelnachweis . . . . .	104.780	—	—	
	000 72	Von anderen für Lieferungen usw. . . . .	28.690	—	—	
	000 73	Erstattung von Versorgungsbezügen durch die Rheinische Bahngesellschaft . . . . .	2.480	2.480	2.483	
	000 74	Vergütung für die Einziehung der Beiträge für die D.M.F. u. a. . . . .	4.200	—	—	
	000 75	Aus der Rücklage für Gehaltseinbehalten . . . . .	100.000	—	—	
	000 76	Bermischte Einnahmen . . . . .	2.420	2.301	8.079	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	233.660	305.847	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>750.292</b>	<b>1.053.716</b>	<b>1.111.389</b>	
		Darunter Erstattungen	106.971	411.569	357.649	
		<b>Keineinnahmen</b>	<b>643.321</b>	<b>642.147</b>	<b>753.740</b>	

**Zu Nr. 000 42:** Darunter vom Unterabschnitt 253 Robert-Schumann-Konseratorium 50 *R.M.*  
310 Landes- und Stadt-bibliothek 100 *R.M.*  
320 Kunstsammlungen 200 *R.M.*  
321 Kunsthalle 100 *R.M.*  
323 Oper und Operette 350 *R.M.*  
324 Schauspiel 150 *R.M.*  
330 Volksbüchereien 200 *R.M.*  
333 Pöbbede-Museum 50 *R.M.*  
335 Schiffsahrtsmuseum 30 *R.M.*  
336 Logenmuseum 60 *R.M.*  
350 Stadtarchiv 100 *R.M.*  
351 Stadtmuseum 100 *R.M.*  
352 Garnisonmuseum 50 *R.M.*  
353 Henrath's Heim-museum 30 *R.M.*  
520 Allgem. hädt. Kran-kenanstalten einschl. Med. Akademie 3.000 *R.M.*  
660 Straßenbau 300 *R.M.*  
7104 Fuhrpark 400 *R.M.*  
7105 Kanalkation 600 *R.M.*  
7107 Friedhöfe und Kre-matorium 300 *R.M.*  
7108 Schlachthof 600 *R.M.*  
7109 Viehhof 200 *R.M.*  
7110 Fleischgroßmarkt 200 *R.M.*  
7111 Marktwejen 300 *R.M.*  
7114 Leibnizstalt 150 *R.M.*  
850 Ausstellungshallen 150 *R.M.*  
851 Rheinhalle (Piane-tarium) 60 *R.M.*  
852 Tonhalle 30 *R.M.*  
920 Grundstücksverwal-tung 250 *R.M.*  
921 Wohnungsverwal-tung 500 *R.M.*

**Zu Nr. 000 51:**  
Siehe Nr. 000 63 der Ausgaben.

**Zu Nr. 000 70:**  
Mehreinnahmen sind bei Nr. 000 60 der Aus-gaben in Zugang zu stellen.

**Zu Nr. 000 72:**  
Siehe Nr. 000 61 der Ausgaben.

**Zu Nr. 000 75:**  
Siehe Nr. 000 06 der Ausgaben.

# O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>						
000 00		Gehälter der Beamten . . . . .	607.800	478.759	445.373	
000 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	546.090	433.915	417.742	
000 02		Löhne der Arbeiter . . . . .	197.991	181.180	174.576	
000 03		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	298.080	213.288	216.780	
000 04		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	26.580	22.658	20.567	
000 05		Ruhelöhne usw. der Arbeiter . . . . .	13.090	8.300	7.674	
000 06		Auszahlung von Gehaltseinbehaltungen . . . . .	100.000	—	—	<b>Zu Nr. 000 06:</b> Siehe Nr. 000 75 der Einnahmen.
000 07		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	5.100	100.000	30.000	
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>						
000 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	201.624	196.274	235.132	<b>Zu Nr. 000 10:</b> Siehe Anhang.
000 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	362.000	401.296	324.351	<b>Zu Nr. 000 11:</b> Darunter an Unterabschnitt 210 Volksschulen <i>1.240 R.M.</i>
000 12		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	226.300	219.024	209.242	<i>93 R.M.</i>
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
000 30		Verwendung der Stiftungserträge . . . . .	1.036	1.136	2.194	7102 Straßenreinigung <i>93 R.M.</i> 7106 Feuerlöschweifen <i>1.620 R.M.</i> 7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen <i>4.755 R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung <i>59.364 R.M.</i> 933 Bediengheim <i>4.297 R.M.</i>
<b>4. Schuldendienst.</b>						
000 40		Zinsen . . . . .	36.336	37.221	38.652	
000 41		Tilgung . . . . .	39.089	38.049	29.464	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
000 60		Lebensversicherungsbeiträge der versicherten Be- amten, Angestellten und Lehrer . . . . .	162.000	164.000	158.107	<b>Zu Nr. 000 12:</b> Darunter <i>2.100 R.M.</i> an Unterabschnitt 7106, Feuerlöschweifen.
000 61		Lieferungen usw. für andere laut Sammelnach- weis . . . . .	28.690	—	—	<b>Zu Nr. 000 30:</b> Siehe Nr. 000 20 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
000 62		Beitrag der Stadt Düsseldorf zu den Kosten des Arbeitsgerichts Düsseldorf . . . . .	8.825	8.825	8.825	<b>Zu Nr. 000 60:</b> Siehe Nr. 000 70 der Einnahmen.
000 63		Quartierleistungen . . . . .	2.500	10.000	19.621	<b>Zu Nr. 000 61:</b> Siehe Nr. 000 72 der Einnahmen und An- hang.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	141.730	163.330	<b>Zu Nr. 000 63:</b> Siehe Nr. 000 51 der Einnahmen.
Summe der fortdauernden Ausgaben			2.863.131	2.655.655	2.501.627	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
000 80		Überholung und Erweiterung der Rathausfern- sprechzentrale . . . . .	35.000	—	35.000	
000 81		Umzüge . . . . .	1.500	1.000	558	
000 82		Neubestuhlung des Rathaussaales . . . . .	11.000	—	—	
000 83		Einrichtung von Luftschutträumen in Verwal- tungsgebäuden (I. Rate) . . . . .	50.000	—	—	
000 84		Rathausneubau (I. Rate) . . . . .	2.500.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	28.650	5.000	
Summe der einmaligen Ausgaben			2.597.500	29.650	40.558	
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>5.460.631</b>	<b>2.685.305</b>	<b>2.542.185</b>	
Darunter Erstattungen			106.971	421.934	363.789	
<b>Reinausgaben</b>			<b>5.353.660</b>	<b>2.263.371</b>	<b>2.178.396</b>	
Reineinnahmen			643.321	642.147	753.740	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>4.710.339</b>	<b>1.621.224</b>	<b>1.424.656</b>	



## O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>001 Verwaltungsbeamtenhschule.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	001 00	Schulgeld . . . . .	12.200	15.000	15.664	
	001 01	Prüfungsgebühren . . . . .	1.200	2.500	240	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
	001 40	Für den Unterricht der hauptamtlichen Lehrkräfte an den Zweigstellen . . . . .	5.400	4.000	2.732	<b>Zu Nr. 001 40:</b> Siehe Nr. 001 60 der Ausgaben.
	001 41	Verwaltungskosten von den Zweigstellen . . .	4.900	3.000	2.616	
<b>6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.</b>						
○	001 60	Zuschuß der Rheinischen Provinzialverwaltung .	1.000	1.000	1.000	<b>Zu Nr. 001 41:</b> Siehe Nr. 001 60 der Ausgaben.
	001 61	Zuschuß der Städtischen Sparkasse . . . . .	500	500	—	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
Für Rechnung der Zweigstellen:						
○	001 70	Abteilung Wuppertal . . . . .	3.000	5.000	13.515	<b>Zu Nrn. 001 70—001 75:</b> Siehe Nrn. 001 60— 001 65 der Ausgaben.
○	001 71	Abteilung Remscheid . . . . .	4.000	6.000		
○	001 72	Abteilung Opladen . . . . .	4.500	5.000		
○	001 73	Abteilung Solingen . . . . .	3.500	4.000		
○	001 74	Abteilung Krefeld-Kempen . . . . .	5.100	—		
○	001 75	Abteilung M.-Gladbach . . . . .	5.300	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>50.600</b>	<b>46.000</b>	<b>35.767</b>	
Darunter Erstattungen			10.300	7.000	3.900	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>40.300</b>	<b>39.000</b>	<b>31.867</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
	001 20	Gehälter der Beamten . . . . .	13.190	12.810	12.806	
	001 21	Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	5.900	5.710	5.491	
	001 22	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	5.300	4.500	3.689	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
	001 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	535	490	412	<b>Zu Nr. 001 31:</b> Siehe Anhang. <b>Zu Nr. 001 31:</b> Darunter 450 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 220 „Mittlere Schulen“.
	001 31	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung . . .	650	650	621	
	001 32	Lehrbücher und Unterrichtsmittel . . . . .	150	150	31	
	001 33	Vermischte Ausgaben . . . . .	37	68	19	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
Für Rechnung der Zweigstellen:						
	001 60	Abteilung Wuppertal . . . . .	3.000	5.000	13.865	<b>Zu Nrn. 001 60—001 65:</b> Siehe Nrn. 001 70— 001 75 der Einnahmen. Darunter 5.400 <i>R.M.</i> , zahlbar an Nr. 001 40, und 4.900 <i>R.M.</i> an Nr. 001 41 der Ein- nahme.
	001 61	Abteilung Remscheid . . . . .	4.000	6.000		
	001 62	Abteilung Opladen . . . . .	4.500	5.000		
	001 63	Abteilung Solingen . . . . .	3.500	4.000		
	001 64	Abteilung Krefeld-Kempen . . . . .	5.100	—		
	001 65	Abteilung M.-Gladbach . . . . .	5.300	—		
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.872	570	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>51.162</b>	<b>46.250</b>	<b>38.499</b>	
Darunter Erstattungen			10.300	7.672	4.470	
<b>Reinausgaben</b>			<b>40.862</b>	<b>38.578</b>	<b>34.029</b>	
Reineinnahmen			40.300	39.000	31.867	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>562</b>	<b>— 422</b>	<b>2.162</b>	

## 0. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>002 Rechnungsprüfungsamt.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.							
○	002 60	Gehaltserstattung für die zu überörtlichen Prü- fungen entsandten Beamten. . . . .	—	—	—		
	002 61	Von der Städt. Sparkasse: Vergütung für die Tätigkeit des gemeindlichen Rechnungsprü- fungsamtes . . . . .	2.000	—	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.000</b>	—	—		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>2.000</b>	—	—		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.							
	002 00	Gehälter der Beamten . . . . .	133.290	130.798	127.097		
	002 01	Vergütungen der Angestellten . . . . .	21.330				
	002 02	Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	59.710			41.270	39.609
	002 03	Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	690			625	560
	002 04	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	780			—	—
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.							
	002 10	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.782	5.282	5.282	Zu Nr. 002 10: Siehe Anhang.	
	002 11	Geschäftsbedürfnisse. . . . .	250	150	150		
6. Sonstige Ausgaben.							
○	002 60	Kosten überörtlicher Prüfungen der Gesamtver- waltung mit Ausnahme der Prüfungskosten für die wirtschaftlichen Unternehmen . . . . .	3.000	—	2.124		
	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	1.400	—		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>222.832</b>	<b>179.525</b>	<b>174.822</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>			<b>222.832</b>	<b>179.525</b>	<b>174.822</b>		
Reineinnahmen			2.000	—	—		
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>220.832</b>	<b>179.525</b>	<b>174.822</b>		



## 0. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>010 Rechtsamt.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.						
010 60		Bon der Städt. Sparkasse: Vergütung für die Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten . . .	8.000	—	—	
7. Sonstige Einnahmen.						
010 70		Vergütung für Besorgung der Geschäfte für die Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . . .	9.000	11.000	10.901	
010 71		Versicherungsbeiträge von anderen . . . . .	30.554	—	—	<b>Zu Nr. 010 71:</b> Siehe Nr. 010 61 der Ausgaben.
010 72		Erfstattungen von Prozeßkosten und in Prozessen eingezogenen Forderungen . . . . .	250.000	250.000	223.987	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	297.650	245.266	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>297.554</b>	<b>558.650</b>	<b>480.154</b>	
Darunter Erstattungen			—	167.987	142.977	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>297.554</b>	<b>390.663</b>	<b>337.177</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.						
010 00		Gehälter der Beamten . . . . .	34.850	69.430	67.595	
010 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	27.450			
010 02		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	15.610	14.200	14.960	
010 03		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	—	500	409	
010 04		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.420	1.000	1.000	
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.						
010 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	4.196	4.501	3.095	<b>Zu Nr. 010 10:</b> Siehe Anhang.
010 11		Bücher und Zeitschriften . . . . .	500	500	359	
010 12		Vermischte Ausgaben . . . . .	50	32	33	
6. Sonstige Ausgaben.						
010 60		Erfattung bzw. Überweisung von Prozeßkosten und eingezogenen Forderungen . . . . .	250.000	250.000	223.987	
010 61		Versicherungsbeiträge für andere laut Sammel- nachweis . . . . .	30.554	—	—	<b>Zu Nr. 010 61:</b> Siehe Nr. 010 71 der Ein- nahmen und Anhang.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	300.607	257.021	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>364.630</b>	<b>640.770</b>	<b>568.459</b>	
Darunter Erstattungen			—	168.042	143.036	
<b>Reinausgaben</b>			<b>364.630</b>	<b>472.728</b>	<b>425.423</b>	
Reineinnahmen			297.554	390.663	337.177	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>67.076</b>	<b>82.065</b>	<b>88.246</b>	

## O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>011 Werbeamt.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
011 40		Erlös aus dem Verkauf selbstgefertigter Lichtbilder	40	100	77	
011 41		Erstattung von Privatfernsprechgebühren . . . . .	10	—	15	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	50.000	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>50</b>	<b>100</b>	<b>50.092</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>50</b>	<b>100</b>	<b>50.092</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
011 20		Gehälter der Beamten . . . . .	36.350	80.370	58.527	
011 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	65.410	1.390	1.060	
011 22		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	16.280	14.500	12.525	
011 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.200	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
011 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.801	6.163	7.821	Zu Nr. 011 30: Siehe Anhang.
011 31		Zeitungen und Zeitschriften . . . . .	2.200	2.200	1.590	
011 32		Verkehrswerbung . . . . .	133.000	131.800	152.606	
011 33		Tagungen, Führungen und sonstige fremdenver- kehrsfördernde Veranstaltungen . . . . .	20.000	165.000	32.388	
6. Sonstige Ausgaben.						
011 60		Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände zu Verkehrs- und Werbezwecken . . . . .	40.895	52.095	57.066	Zu Nr. 011 60: Siehe Anhang.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	6.842	7.959	
Summe der fortdauernden Ausgaben			322.136	460.360	331.542	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
011 80		Lichtwerbung (Ankauf von Anstrahlungsanlagen)	2.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	39.671	
Summe der einmaligen Ausgaben			2.000	—	39.671	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>324.136</b>	<b>460.360</b>	<b>371.213</b>	
Darunter Erstattungen			—	4.020	3.379	
<b>Reinausgaben</b>			<b>324.136</b>	<b>456.340</b>	<b>367.834</b>	
Reineinnahmen			50	100	50.092	
<b>Zufußbedarf</b>			<b>324.086</b>	<b>456.240</b>	<b>317.742</b>	



## O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936. <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>012 Statistisches Amt.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
012 00		Verwaltungsgebühren . . . . .	30	250	410	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
012 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	100	—	—	
Summe der fortdauernden Einnahmen			130	250	410	
<b>Einmalige Einnahmen.</b>						
012 80		Erstattungen des Reiches zu den Kosten der Volkszählung 1938 . . . . .	50	—	—	<b>Zu Nr. 012 80:</b> Siehe Nr. 012 80 bei Ausgaben.
Summe der einmaligen Einnahmen			50	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b> Darunter Erstattungen			<b>180</b> —	<b>250</b> —	<b>410</b> —	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>180</b>	<b>250</b>	<b>410</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>						
012 00		Gehälter der Beamten . . . . .	53.290	50.000	46.550	
012 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	24.860	32.168	29.986	
012 02		Verföngungsausgaben für Beamte . . . . .	23.870	22.275	22.658	
012 03		Verföngungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.390	1.747	1.559	
012 04		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	430	—	—	
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>						
012 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	22.182	17.270	7.895	<b>Zu Nr. 012 10:</b> Siehe Anhang.
012 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	2.000	500	441	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
012 30		Erhebungskosten für kleinere Zählungen . . . . .	100	—	—	
012 31		Vermischte Ausgaben . . . . .	78	—	—	
Summe der fortdauernden Ausgaben			128.200	123.960	109.089	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
012 80		Kosten der Volkszählung 1938 . . . . .	51.800	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			51.800	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b> Darunter Erstattungen			<b>180.000</b> —	<b>123.960</b> —	<b>109.089</b> —	
<b>Reinausgaben</b> Reineinnahmen			<b>180.000</b> 180	<b>123.960</b> 250	<b>109.089</b> 410	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>179.820</b>	<b>123.710</b>	<b>108.679</b>	

## O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Stemzeichen	Nr. der Haus- halte- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>020 Standesamt.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
020 00		Standesamtliche Gebühren . . . . .	49.000	45.000	44.415	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
020 40		Herstellung von Photokopien für Behörden und andere . . . . .	1.500	1.000	65	
020 41		Benutzung der Übertragungsgeräte der Standes- ämter Innenstadt . . . . .	1.200	—	—	
020 42		Erlös aus dem Verkauf der Familienstammbücher usw. . . . .	9.600	9.600	9.627	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>61.300</b>	<b>55.600</b>	<b>54.107</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>61.300</b>	<b>55.600</b>	<b>54.107</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>						
020 00		Gehälter der Beamten . . . . .	64.530	62.445	58.072	
020 01		Vergütung der Angestellten . . . . .	45.960	48.775	45.498	
020 02		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	28.910	27.819	28.266	
020 03		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	5.020	2.760	2.366	
020 04		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	660	—	—	
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>						
020 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	11.077	7.990	6.820	Zu Nr. 020 10: Siehe Anhang.
020 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	4.640	80	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
020 30		Unterhaltung und Betrieb des Photokopiergeräts „Siemens Reproduktionsapparat“ . . . . .	6.000	9.500	5.666	
020 31		Neuanfertigung von beschädigten Standesregi- stern, Kirchenbüchern und Namensverzeich- nissen . . . . .	3.000	—	—	
020 32		Aus schmückung der Trauzimmer . . . . .	2.500	1.000	—	
020 33		Unterhaltung und Ergänzung der Übertrags- geräte . . . . .	1.000	—	—	
020 34		Beschaffung des Werkes „Mein Kampf“ zur Aus- händigung an die Ehegeschließenden . . . . .	30.000	—	—	
020 35		Familienbücher . . . . .	7.500	8.000	9.627	
<b>Summe der fortdauernden Ausgaben</b>			<b>210.797</b>	<b>168.369</b>	<b>156.315</b>	



## 0. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
			1938	1937	1936	
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
	020 80	Ausstattung der Standesämter . . . . .	4.500	4.500	3.950	
	020 81	Beschaffung von Amtsstroben . . . . .	800	—	—	
		Summe der einmaligen Ausgaben	5.300	4.500	3.950	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>216.097</b>	<b>172.869</b>	<b>160.265</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>216.097</b>	<b>172.869</b>	<b>160.265</b>	
		<b>Reineinnahmen</b>	61.300	55.600	54.107	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>154.797</b>	<b>117.269</b>	<b>106.158</b>	

### 021 Versicherungsamt.

		<u><b>Einnahmen.</b></u>				
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>				
		6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.				
○	021 00	Von der Reichsversicherungsanstalt für Ausstel- lung von Versicherungskarten . . . . .	2.700	2.200	2.603	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>2.700</b>	<b>2.200</b>	<b>2.603</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>2.700</b>	<b>2.200</b>	<b>2.603</b>	
		<u><b>Ausgaben.</b></u>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		0. Persönliche Verwaltungsausgaben.				
	021 00	Gehälter der Beamten . . . . .	59.200	82.760	79.075	
	021 01	Vergütungen der Angestellten . . . . .	20.330			
	021 02	Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	26.520	25.410	25.583	
	021 03	Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	2.910	2.370	2.381	
	021 04	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	400	—	—	
		1. Sächliche Verwaltungsausgaben.				
	021 10	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	2.975	2.919	1.806	Zu Nr. 021 10: Siehe Anhang.
	021 11	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	350	270	194	
	021 12	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	45	41	4	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	8.330	8.594	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>112.730</b>	<b>122.100</b>	<b>117.637</b>	
		Darunter Erstattungen	—	3.007	2.799	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>112.730</b>	<b>119.093</b>	<b>114.838</b>	
		<b>Reineinnahmen</b>	2.700	2.200	2.603	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>110.030</b>	<b>116.893</b>	<b>112.235</b>	

## O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>022 Wahlamt.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	022 00	Verwaltungsgebühren . . . . .	10	—	—	
<b>4. Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
	022 40	Zahlungen der Firma Schwann für Arbeiten am Adreßbuch . . . . .	600	—	—	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
○	022 50	Erstattung der Kosten für Volksabstimmungen . .	25.000	25.000	—	<b>Zu Nr. 022 50:</b> Nebereinnahmen sind bei Nr. 022 31 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
	022 70	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>25.620</b>	<b>25.000</b>	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>25.620</b>	<b>25.000</b>	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>						
	022 00	Gehälter der Beamten . . . . .	27.460	27.015	25.162	
	022 01	Vergütungen der Angestellten . . . . .	14.560	16.112	15.020	
	022 02	Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	12.300	12.035	12.248	
	022 03	Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	780	960	781	
	022 04	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	270	—	—	
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>						
	022 10	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	2.787	1.480	1.215	<b>Zu Nr. 022 10:</b> Siehe Anhang.
	022 11	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	123	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
	022 30	Unterhaltung der Wahlkartei, Wahlurnen und Verschlüsse . . . . .	300	—	—	
	022 31	Kosten von Volksabstimmungen . . . . .	25.000	25.000	—	<b>Zu Nr. 022 31:</b> Siehe Nr. 022 50 der Einnahmen.
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>83.580</b>	<b>82.602</b>	<b>54.426</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>83.580</b>	<b>82.602</b>	<b>54.426</b>	
Reineinnahmen			25.620	25.000	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>57.960</b>	<b>57.602</b>	<b>54.426</b>	



## O. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>023 Stadtverwaltungsgericht.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	023 00	Verwaltungsgebühren . . . . .	4.900	5.000	4.909	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
○	023 50	Erfstattung von Besoldungskosten . . . . .	11.867	11.867	11.867	
○	023 51	Erfstattung der sächlichen Kosten . . . . .	1.640	2.100	1.728	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	11.000	11.395	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>18.407</b>	<b>29.967</b>	<b>29.899</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>18.407</b>	<b>29.967</b>	<b>29.899</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>						
	023 00	Gehälter der Beamten . . . . .	32.390	32.943	30.658	
	023 01	Vergütungen der Angestellten . . . . .	5.270	5.236	4.315	
	023 02	Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	14.510	14.676	14.923	
	023 03	Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	570	315	224	
	023 04	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	160	—	—	
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>						
	023 10	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	2.094	2.020	1.455	
	023 11	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	800	500	5	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	11.000	11.334	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>55.794</b>	<b>66.690</b>	<b>62.914</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>55.794</b>	<b>66.690</b>	<b>62.914</b>	
Reineinnahmen			18.407	29.967	29.899	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>37.387</b>	<b>36.723</b>	<b>33.015</b>	

Zu Nr. 023 10:  
Siehe Anhang.

### 024 Schiedsmänner.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	024 00	Schiedsmannsgebühren . . . . .	4.000	4.000	4.368	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.368</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.368</b>	

## 0. Allgemeine Verwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.						
	024 10	Geschäftsbedürfnisse der Schiedsmänner . . . . .	4.500	4.700	4.450	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>4.500</b>	<b>4.700</b>	<b>4.450</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>4.500</b>	<b>4.700</b>	<b>4.450</b>	
Reineinnahmen			4.000	4.000	4.368	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>500</b>	<b>700</b>	<b>82</b>	

### 030 Beiträge und Zuschüsse an Vereine, Verbände usw.

(Soweit nicht bei sonstigen Haushaltsstellen veranschlagt.)

Keine Einnahmen.						
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
6. Sonstige Ausgaben.						
	030 60	Deutscher Gemeindetag . . . . .	13.250	13.000	9.980	Zu Nrn. 030 60—030 67: Siehe Anhang.
	030 61	Provincialinstitut für Arbeits- und Berufsfor- schung . . . . .	3.000	3.000	4.000	
	030 62	Vereinigung Karl Schurz . . . . .	12	12	12	
	030 63	N.S.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ . . . .	600	600	600	
	030 64	Deutsche Arbeitsfront . . . . .	240	240	240	
	030 65	Deutschtumsfonds . . . . .	500	500	500	
	030 66	Nordische Gesellschaft . . . . .	220	220	220	
	030 67	Schloßbauverein Burg an der Wupper . . . . .	20	20	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	40	40	
<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)			<b>17.842</b>	<b>17.632</b>	<b>15.592</b>	

### 040 Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters.

Keine Einnahmen.						
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
6. Sonstige Ausgaben.						
	040 60	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters . . . .	46.050	47.419	43.235	
<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)			<b>46.050</b>	<b>47.419</b>	<b>43.235</b>	



# 1. Polizei.

Finanz- statistisches Stemmenzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Umsatz 1938 <i>R.M.</i>	Umsatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>100 Staatliche Polizei.</b>						
		Keine Einnahmen.				
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		6. Sonstige Ausgaben.				
○	100 60	Beitrag zu den Kosten der Staatl. Polizei . . .	1.756.000	1.767.000	1.755.213	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>1.756.000</b>	<b>1.767.000</b>	<b>1.755.213</b>	

## 110 Polizeiamt.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
Fortdauernde Einnahmen.						
0. Gebühren und Beiträge.						
	110 00	Gebührenpflichtige Entscheidungen aus dem Einzelhandelschutzgesetz, Leichenpässe, Fischereierlaubnisscheine pp. . . . .	7.500	7.500	11.206	
	110 01	Polizeistrafgelder und Zwangsstrafen . . . . .	1.500	1.500	1.403	
	110 02	Ämtliche Untersuchungsgebühren und Strafgebühren	5.000	4.000	6.573	
		5. Leistungen von Reich und Land.				
○	110 50	Ausgleichsbetrag für Polizeibeamte . . . . .	165.000	177.000	183.250	
		6. Leistungen von anderen öffentlich-rechtlichen Körperschaften.				
○	110 60	Erstattung von Transportkosten für Fürsorgezöglinge und ähnliches . . . . .	1.500	1.200	2.221	Zu Nr. 110 60: Mehreinnahmen sind bei Nr. 110 61 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
○	110 61	Erstattung von Ausgaben für das Eichgeschäft . .	1.100	1.000	—	
		7. Sonstige Einnahmen.				
	110 70	Fundangelegenheiten . . . . .	2.500	2.500	3.180	Zu Nr. 110 70: Mehreinnahmen sind bei Nr. 110 37 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
	110 71	Bermischte Einnahmen . . . . .	300	200	262	
	—	Beggefallene Nummern . . . . .	—	—	251	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>184.400</b>	<b>194.900</b>	<b>208.346</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>184.400</b>	<b>194.900</b>	<b>208.346</b>	

# 1. Polizei.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>						
110 00		Gehälter der Beamten . . . . .	86.732	93.985	85.020	
110 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	28.340	30.730	27.788	
110 02		Löhne der Arbeiter . . . . .	520	280	469	
110 03		Verföngungsausgaben für Beamte . . . . .	38.850	37.570	34.260	
110 04		Verföngungsausgaben für Angestellte . . . . .	4.220	35.860	23.866	
110 05		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	500	—	—	
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>						
110 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.257	5.408	4.696	<b>Zu Nr. 110 10:</b> Siehe Anhang.
110 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1.460	660	524	
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
110 20		Gehälter der Beamten . . . . .	219.008	237.415	214.768	
110 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	17.000	17.000	15.057	
110 22		Verföngungsausgaben für Beamte . . . . .	112.120	108.410	98.863	
110 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.100	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
110 30		Beschaffung und Unterhaltung von Uniform- und Ausrüstungsstücken sowie Kleidergeld . . . . .	9.930	8.460	22.907	
110 31		Ausbildung der Polizeibeamten . . . . .	1.036	318	582	
110 32		Beschaffungs-, Futter- und Ausbildungskosten für Polizeihunde . . . . .	400	362	355	
110 33		Desinfektionskosten bei ansteckenden Krankheiten . . . . .	800	1.500	727	
110 34		Nahrungsmittelkontrolle . . . . .	16.400	12.750	11.261	
110 35		Seuchenbekämpfung . . . . .	12.840	3.600	3.185	<b>Zu Nr. 110 35:</b> Darunter 7.000 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 7104, Fuhrpart.
110 36		Anmietung von Räumen für das Eichgeschäft einschl. Licht, Heizung usw. . . . .	640	355	598	
110 37		Fundangelegenheiten . . . . .	2.000	2.500	2.067	<b>Zu Nr. 110 37:</b> Siehe Nr. 110 70 der Einnahmen. Darunter 660 <i>R.M.</i> an Unterab- schnitt 7104, Fuhrpart.
110 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	254	152	27	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
110 60		Lastenausgleich gem. § 9 des Polizeikostengesetzes vom 2. 8. 1929 . . . . .	1.016.160	986.000	985.333	
110 61		Transport von Fürsorgezöglingen . . . . .	1.500	1.200	2.221	<b>Zu Nr. 110 61:</b> Siehe Nr. 110 60 der Einnahmen.
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	39.815	39.668	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.578.067</b>	<b>1.624.330</b>	<b>1.574.242</b>	
Darunter Erstattungen			—	5.275	6.152	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.578.067</b>	<b>1.619.055</b>	<b>1.568.090</b>	
Reineinnahmen			184.400	194.900	208.346	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>1.393.667</b>	<b>1.424.155</b>	<b>1.359.744</b>	



# 1. Polizei.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>III Baupolizeiamt.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
0. Gebühren und Beiträge.							
111 00		Gebühren, Strafgebühren usw. . . . .	150.000	200.000	330.238		
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
111 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	40	—	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>150.040</b>	<b>200.000</b>	<b>330.238</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>150.040</b>	<b>200.000</b>	<b>330.238</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.							
111 00		Gehälter der Beamten . . . . .	164.090	207.890	198.890		
111 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	52.610				
111 02		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	73.510			63.610	56.618
111 03		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.280			1.060	1.400
111 04		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	160			180	168
111 05		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.060	—	—		
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.							
111 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.909	4.980	2.955	Zu Nr. 111 10: Siehe Anhang	
111 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	6.600	2.000	656		
111 12		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	150	250	121		
6. Sonstige Ausgaben.							
111 60		Baubesichtigungen . . . . .	100	100	—		
111 61		Zwangsräumungen . . . . .	500	2.500	71		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	22.850	21.195		
<b>Summe der fortdauernden Ausgaben</b>			<b>306.969</b>	<b>305.420</b>	<b>282.074</b>		
<b>Einmalige Ausgaben.</b>							
111 80		Beschaffung von Stahlregalen, 3. Rate . . . . .	3.000	3.000	3.785		
111 81		Imprägnierung der Holzregale . . . . .	800	—			
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	399		
<b>Summe der einmaligen Ausgaben</b>			<b>3.800</b>	<b>3.000</b>	<b>4.184</b>		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>310.769</b>	<b>308.420</b>	<b>286.258</b>		
Darunter Erstattungen			—	16.700	17.815		
<b>Reinausgaben</b>			<b>310.769</b>	<b>291.720</b>	<b>268.443</b>		
Reineinnahmen			150.040	200.000	330.238		
<b>Zufußbedarf</b>			<b>160.729</b>	<b>91.720</b>	<b>— 61.795</b>		

# 1. Polizei.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>120 Luftschutz.</b>						
Keine Einnahmen.						
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
120 20		Gehälter der Beamten . . . . .	5.070	—	—	
120 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	7.770	—	—	
120 22		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.270	—	—	
120 23		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	690	—	—	
120 24		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	100	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
120 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.150	} 50.000	19.917	} <small>zu Nr. 120 30: Siehe Anhang.</small>
120 31		Reise-, Ausbildungs- und Straßenbahnfahrkosten	3.000			
120 32		Bücher und Zeitschriften usw. . . . .	500			
120 33		Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasser- verbrauch usw. . . . .	4.300			
120 34		Ausstattung und Unterhaltung der Schutzeinrichtungen	8.000			
120 35		Lagerstellen für Ernstfallausrüstungen . . . . .	2.000			
120 36		Feuerlöschwagen und Geräte . . . . .	1.500			
120 37		Ergänzung des Büro- und Lagerinventars, Des- infektionschränke . . . . .	1.200			
120 38		Ausrüstung des erweiterten Selbstschutzes . . . . .	47.000			
Summe der fortdauernden Ausgaben			84.550			
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
120 80		Förderung von Luftschutzeinrichtungen . . . . .	6.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			6.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)			<b>90.550</b>	<b>50.000</b>	<b>19.917</b>	



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Stemmenzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>200 Allgemeine Schulverwaltung.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>							
200 00		Verwaltungsgebühren . . . . .	100	50	49		
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>							
200 40		Erstattung von Fernspreckgebühren . . . . .	20	20	20		
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>							
200 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	30	30	30		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>150</b>	<b>100</b>	<b>99</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>150</b>	<b>100</b>	<b>99</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>							
200 00		Gehälter der Beamten . . . . .	121.920	123.575	139.669		
200 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	42.230				
200 02		Löhne der Arbeiter . . . . .	2.700			2.700	—
200 03		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	57.185			46.483	40.940
200 04		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	25.400			23.662	21.313
200 05		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	10.090	—	—		
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>							
200 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	7.755	—	—	Zu Nr. 200 10: Siehe Anhang.	
200 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	8.490	8.490	8.490		
200 12		Sonstige sächliche Ausgaben . . . . .	105	105	105		
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>							
200 60		Vereinsbeiträge . . . . .	10	10	10	Zu Nr. 200 60: Siehe Anhang.	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>275.885</b>	<b>205.025</b>	<b>210.527</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>			<b>275.885</b>	<b>205.025</b>	<b>210.527</b>		
Reineinnahmen			150	100	99		
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>275.735</b>	<b>204.925</b>	<b>210.428</b>		

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Stennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Schätzung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>210 Volksschulen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	210 00	Gebühren . . . . .	100	100	49	
	210 01	Schulstrafgelder . . . . .	200	200	229	
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
	210 10	Mieten für Wohnungen und Schulräume von Dritten . . . . .	90.060	77.600	81.185	
	210 11	Desgleichen von anderen Unterabschnitten . .	19.740	25.490	25.025	
	210 12	Pächten . . . . .	250	—	—	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
	210 20	Aus der Esfriede-Bohwinkel-Stiftung . . . . .	494	494	468	
	210 21	Aus einem Grundstücksrestkaufpreis . . . . .	563	—	—	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
	210 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	250	—	—	
	210 41	Erstattung von Fernspreckgebühren usw. . . .	500	3.000	3.491	
	210 42	Erstattung der Kosten der an die Mittel-, Höheren und Fach- und Berufsschulen abgegebenen Rei- nigungsmaterialien usw. . . . .	9.820	7.930	6.595	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
○	210 50	Staatszuschuß für die private jüdische Volksschule	7.000	3.000	6.000	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
	210 70	Erlös aus den Erträgen der Schulgärten . . .	800	500	669	
	210 74	Vermischte Einnahmen . . . . .	200	206	202	
	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	2.300	2.284	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>129.977</b>	<b>120.820</b>	<b>126.197</b>	
Darunter Erstattungen			29.560	33.170	31.595	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>100.417</b>	<b>87.650</b>	<b>94.602</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
○	210 20	Gehälter der Lehrkräfte und Fachberater (Be- amte) . . . . .	1.977.500	1.950.200	1.995.739	
	210 21	Vergütungen der Angestellten . . . . .	5.000	—	—	
	210 22	Vergütungen der Schulhausmeister . . . . .	192.500	197.800	195.061	
	210 23	Löhne der Arbeiter . . . . .	12.120	10.750	10.284	
	210 24	Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	13.100	15.300	15.014	
Zu übertragen			2.200.220	2.174.050	2.216.098	

**Zu Nr. 210 11:**  
Som Unterabschnitt  
000 Hauptverwaltung u.  
Verwaltungsstellen  
in den Vororten  
1.240 *R.M.*  
330 Volksbüchereien  
2.000 *R.M.*  
491 Kindergärten  
1.000 *R.M.*  
550 Sportplätze, Turn-  
hallen, Strandbäder  
usw. 15.000 *R.M.*  
570 Einrichtungen der  
Jugendberufshilfe  
500 *R.M.*

**Zu Nr. 210 20:**  
Siehe Nr. 210 37 der  
Ausgaben.

**Zu Nr. 210 42:**  
Som Unterabschnitt  
220 Mittlere Schulen  
2.000 *R.M.*  
230 Höhere Schulen  
5.000 *R.M.*  
240 Berufsschulen  
2.760 *R.M.*  
271 Düsseldorf-Frauen-  
akademie 60 *R.M.*

**Zu Nr. 210 20:**  
Stellenbeiträge für die  
Landesschulkasse.



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	2.200.220	2.174.050	2.216.098	
210 25		Ruhelöhne usw. der Arbeiter . . . . .	5.610	5.500	5.236	
210 26		Befoldung von Hilfskräften . . . . .	67.000	75.000	75.545	
210 27		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	43.400	45.000	15.296	
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
210 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	377.721	364.186	347.947	<b>Zu Nr. 210 30:</b> - Siehe Anhang.
210 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	3.000	4.000	3.197	
210 32		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	119.490	145.250	137.137	<b>Zu Nr. 210 32:</b> Darunter an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung u. Verwaltung in den Bezirken 230 <i>R.M.</i> 220 Mittlere Schulen 7.000 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 1.801 <i>R.M.</i>
210 33		Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	94.000	76.700	74.601	
210 34		Lernmittel für unbemittelte Schulkinder. . . . .	38.000	43.000	39.450	
210 35		Schulgarten . . . . .	6.500	6.000	5.941	
210 36		Schulsport und Schulausflüge . . . . .	60.400	50.500	47.714	
210 37		Verwendung der Stiftungserträge . . . . .	494	494	557	
210 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	4.750	6.984	5.656	<b>Zu Nr. 210 33:</b> Darunter an Unterabschnitt 260 Bibliothek 4.000 <i>R.M.</i> 311 Landes- und Stadt- bibliothek 300 <i>R.M.</i>
		<b>4. Schuldendienst.</b>				
210 40		Zinsen . . . . .	45.035	54.461	58.275	<b>Zu Nr. 210 36:</b> Darunter an Unterabschnitt 550 Sportplätze, Turn- hallen, Strandbäder usw. 5.900 <i>R.M.</i> 7112 Badeanstalten 12.000 <i>R.M.</i>
210 41		Tilgung . . . . .	89.070	192.170	73.650	
		<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>				
210 60		Steuern und Abgaben . . . . .	42.480	42.500	38.498	<b>Zu Nr. 210 37:</b> Siehe Nr. 210 20 der Einnahmen.
210 61		Bildschmuck . . . . .	3.500	4.000	3.997	
210 62		Arbeitsaushilfe usw. für Schulhausmeister . . . . .	47.300	45.000	40.117	
210 63		An den Unterabschnitt 7113, Wald-, Park- und Gartenanlagen, für gärtnerische Unterhaltung der Schulhöfe . . . . .	2.380	—	—	
210 64		Kosten bei Haftverbüßung wegen Schulverfäul- nis . . . . .	50	50	—	
210 65		Ergänzung von Verbandkästen . . . . .	300	250	226	
210 66		Für soziale Einrichtungen . . . . .	12.750	13.450	23.984	
210 67		Ergänzung der Personalbogen für Hilfschulkinder mit Lichtbildern . . . . .	900	800	398	
210 68		Landjahr . . . . .	5.000	5.000	4.037	
210 69		Zuschuß an die private jüdische Volksschule . . . . .	20.000	12.000	12.000	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	39.820	31.278	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	3.289.350	3.406.165	3.260.835	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
210 80		Anstrich der Wände und innere Instandsetzung (4. Rate) . . . . .	70.000	92.400	84.000	
210 81		Umzüge . . . . .	1.500	1.500	1.075	
210 82		Verdunklungsanlagen zwecks Lichtbildvorführun- gen und Auswechslung von Lichtleitungen . . . . .	5.500	6.000	6.500	
210 83		Neubau von Abortanlagen und Abbruch der vor- handenen, Herrichtung der Schulhöfe und Zu- wege . . . . .	37.050	—	—	
210 84		Beschaffung und Instandsetzung von Nähmaschi- nen und Personentwaagen . . . . .	6.000	5.000	4.925	
210 85		Erweiterungen von Heizungsanlagen, Änderun- gen an Kessel- und Rohranlagen und Neueinbau von Anlagen. . . . .	20.000	28.500	—	
		Zu übertragen	140.050	133.400	96.500	

## 2. Schulwesen.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	140.050	133.400	96.500	
	210 86	Einrichtung von Schulgärten und Schaffung von Gemeinschaftsräumen . . . . .	7.720	4.350	—	
	210 87	Neu- und Erweiterungsbau von Schulen und Turnhallen bzw. an die Schulbau rücklage . . .	550.000	327.900	557.981	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	63.000	32.699	
		Summe der einmaligen Ausgaben	697.770	528.650	687.180	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.987.120</b>	<b>3.934.815</b>	<b>3.948.015</b>	
		Darunter Erstattungen	29.560	66.295	53.870	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>3.957.560</b>	<b>3.868.520</b>	<b>3.894.145</b>	
		Reineinnahmen	100.417	87.650	94.602	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>3.857.143</b>	<b>3.780.870</b>	<b>3.799.543</b>	

### 220 Mittlere Schulen.

<b>Einnahmen.</b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
	220 00	Schulgeld . . . . .	327.340	294.000	296.682	
	220 01	Schulgeld für den Kindergarten . . . . .	600	600	609	
	220 02	Verwaltungsgebühren . . . . .	20	20	6	
1. Miete, Pacht.						
	220 10	Mieten für Wohnungen und Schulräume von Dritten . . . . .	6.800	6.200	6.021	
	220 11	Desgleichen von anderen Unterabschnitten . .	10.500	10.450	10.450	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
	220 40	Erstattung von Fernspreckgebühren usw. . . . .	60	60	59	
5. Leistungen von Reich und Land.						
○	220 50	Beschulungsgeld . . . . .	79.000	72.500	71.190	
7. Sonstige Einnahmen.						
	220 70	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	30.800	1.090	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>424.330</b>	<b>414.640</b>	<b>386.107</b>	
		Darunter Erstattungen	10.500	10.450	10.450	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>413.830</b>	<b>404.190</b>	<b>375.657</b>	

**Zu Nr. 220 11:**  
 Vom Unterabschnitt  
 001 Verwaltungsbeamten-  
 ten Schule 450 R.M.  
 210 Volksschulen  
     7.000 R.M.  
 550 Sportplätze, Turn-  
 hallen, Strandbäder  
 usw. 3.000 R.M.  
 570 Einrichtungen der  
 Jugendberufshilfe  
     50 R.M.



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Stemmenzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
○	220 20	Gehälter der Lehrkräfte . . . . .	867.000	768.000	770.427	<b>Zu Nr. 220 20:</b> Stellenbeiträge für die Landesmittelschulkasse.
	220 21	Vergütungen der Schulhausmeister . . . . .	19.900	14.000	13.616	
	220 22	Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	4.530	4.530	4.525	
	220 23	Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.500	850	793	
	220 24	Befolgung von Hilfskräften . . . . .	6.500	10.000	8.909	
	220 25	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	400	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
	220 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	41.831	31.105	30.601	<b>Zu Nr. 220 30:</b> Siehe Anhang.
	220 31	Reise- und Umzugskosten . . . . .	200	200	191	
	220 32	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	17.300	17.100	16.397	<b>Zu Nr. 220 32:</b> Darunter an Unterab- schnitt 210, Volksschulen 2.000 <i>R.M.</i>
	220 33	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	7.500	6.000	6.631	
	220 34	Lernmittel für unbemittelte Schüler und Schü- lerinnen . . . . .	4.000	3.500	2.901	<b>Zu Nr. 220 33:</b> Darunter an Unterabschnitt 260 Bildstelle 300 <i>R.M.</i> 7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen 245 <i>R.M.</i>
	220 35	Schulgärten . . . . .	500	—	—	
	220 36	Schulspport . . . . .	4.500	250	144	Die Nrn. 220 33 u. 220 35 sind unter sich bedungs- fähig.
	220 37	Instandhaltung und Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportgeräten . . . . .	3.000	2.000	2.000	
	220 38	Vermischte Ausgaben . . . . .	1.451	536	591	<b>Zu Nr. 220 36:</b> Darunter 4.000 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 7112, Nabeanstalten.
<b>4. Schuldendienst.</b>						
	220 40	Zinsen . . . . .	—	—	—	
	220 41	Tilgung . . . . .	4.568	4.568	4.567	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
	220 60	Steuern und Abgaben . . . . .	6.000	5.900	5.962	
	220 61	Bildschmuck . . . . .	1.000	1.000	526	
	220 62	Arbeitsaushilfe usw. für die Schulhausmeister . .	8.400	6.100	5.889	
	220 63	An den Unterabschnitt 7113, Wald-, Park- und Gartenanlagen, für gärtnerische Unterhaltung der Schulhöfe . . . . .	120	—	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	89.851	16.442	
Summe der fortdauernden Ausgaben			1.000.200	965.490	891.112	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
	220 80	Instandsetzungen, bauliche Änderungen, Beschaf- fung der erforderlichen Einrichtungsgegen- stände usw. . . . .	7.000	21.400	13.000	
	220 81	Errichtung einer Turnhalle . . . . .	100.000	—	—	
	220 82	Verdunklungseinrichtungen für Lichtbildvorfüh- rungen . . . . .	500	—	530	
	220 83	Einbau einer Heizung im Vorderhaus der Mäd- chenmittelschule an der Oststraße . . . . .	4.500	—	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	3.950	14.014	
* Summe der einmaligen Ausgaben			112.000	25.350	27.544	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.112.200</b>	<b>990.840</b>	<b>918.656</b>	
Darunter Erstattungen			10.500	14.145	12.985	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.101.700</b>	<b>976.695</b>	<b>905.671</b>	
Reineinnahmen			413.830	404.190	375.656	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>687.870</b>	<b>572.505</b>	<b>530.015</b>	

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>230 Höhere Schulen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
230 00		Schulgeld . . . . .	1.335.640	909.686	918.963	
230 01		Schulgeld für die Übungskindergärten . . . . .	3.000	—	—	
230 02		Verwaltungsgebühren . . . . .	30	21	10	
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
230 10		Mieten für Wohnungen und Schulräume von anderen . . . . .	10.000	9.600	11.222	
230 11		Desgleichen von anderen Unterabschnitten . . .	<i>12.100</i>	16.620	16.620	<b>Zu Nr. 230 11:</b> Zum Unterabschnitt 550 Sportplätze, Turn- hallen, Strandbäder usw. <i>12.000 R.M.</i> 570 Einrichtungen der Jugendberufshilfe <i>100 R.M.</i>
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
230 20		Zinsen des Stiftungsvermögens . . . . .	1.127	1.015	962	
230 21		Aus dem Bergischen Schulfonds . . . . .	750	750	375	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
230 40		Erstattung von Besoldungen . . . . .	13.800	14.800	—	
230 41		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	30	—	—	
230 42		Erstattung von Fernspreckgebühren usw. . . . .	1.000	1.100	11.176	<b>Zu Nr. 230 40:</b> Darunter <i>2.500 R.M.</i> vom Unterabschnitt 333, Beirat der Heimatmu- seum.
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
230 50		Staatszuschuß für die ehemaligen privaten höhe- ren Mädchenschulen . . . . .	75.000	—	—	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
230 70		Beiträge der Lehrkräfte des Hindenburg-Gym- nasiums zur Witwen- und Waisenfürsorge . . .	258	258	288	
230 71		Vermischte Einnahmen . . . . .	40	30	10	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	505.600	53.518	<b>Zu Nr. 230 70:</b> Siehe Nr. 230 37 der Ausgaben.
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.452.775</b>	<b>1.459.480</b>	<b>1.013.144</b>	
Darunter Erstattungen			14.600	16.620	16.620	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.438.175</b>	<b>1.442.860</b>	<b>996.524</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
230 20		Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	2.340.000	1.812.800	1.867.807	
230 21		Vergütungen der Lehrkräfte (Angestellte) . . . . .	22.000	—	—	
230 22		Vergütungen der Angestellten . . . . .	27.920	40.998	12.173	
230 23		Vergütungen der Schulhausmeister einschl. Ver- tretungskosten . . . . .	53.550	40.600	37.328	
230 24		Löhne der Arbeiter . . . . .	2.400	2.300	2.101	
230 25		Verorgungsausgaben für Lehrkräfte (Beamte) . .	805.000	686.100	642.280	
230 26		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	7.970	4.916	4.057	
230 27		Ruhegeld usw. für Arbeiter . . . . .	670	640	627	
230 28		Besoldung von Hilfskräften . . . . .	20.000	8.000	8.499	
230 29		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	4.030	—	4.278	<b>Zu Nr. 230 25:</b> Darunter 140.000 <i>R.M.</i> Renten für ehemalige Lehrkräfte der Privat- lyzeen.
<b>Zu übertragen</b>			<b>3.283.540</b>	<b>2.596.354</b>	<b>2.579.150</b>	



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	3.283.540	2.596.354	2.579.150	
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
230 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	192.343	114.821	120.066	<b>Zu Nr. 230 30:</b> Siehe Anhang.
230 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	2.500	1.700	2.789	
230 32		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	65.000	49.320	41.585	<b>Zu Nr. 230 32:</b> Darunter an Unterabschnitt 210 Volksschulen 5.000 <i>R.M.</i>
230 33		Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	60.000	35.500	32.916	354 Benrather Schloß 15.615 <i>R.M.</i>
230 34		Vermittel für unbemittelte Schüler und Schüle- rinnen . . . . .	8.000	4.400	3.066	920 Grundstücksverwal- tung 6.448 <i>R.M.</i>
230 35		Schulgärten . . . . .	1.000	—	—	
230 36		Schulsport und Instandhaltung und Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportgeräten. . . . .	25.400	9.700	10.228	<b>Zu Nr. 230 33:</b> Darunter an Unterabschnitt 260 Bildstelle 800 <i>R.M.</i>
230 37		Verwendung des Stiftungsvermögens . . . . .	1.385	1.123	1.508	7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen 420 <i>R.M.</i>
230 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	8.523	6.072	5.574	
		<b>4. Schuldendienst.</b>				
230 40		Zinsen . . . . .	24.028	24.610	25.621	<b>Zu Nr. 230 35:</b> Nur Nr. 230 33 be- fugungsfähig.
230 41		Zinsung . . . . .	30.566	29.886	25.345	<b>Zu Nr. 230 36:</b> Darunter an Unterabschnitt 550 Sportplätze, Turn- hallen, Strandbäder usw. 1.350 <i>R.M.</i>
		<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>				
230 60		Beiträge für die Zweigstelle für den naturwissen- schaftlichen Unterricht, für das deutschland- liche Institut, für das Schülerlandheim Hige- linde usw. . . . .	3.200	3.200	3.200	551 Rheinstadion 4.000 <i>R.M.</i> 7112 Badeanstalten 8.000 <i>R.M.</i>
230 61		Steuern und Abgaben . . . . .	19.000	16.500	16.498	<b>Zu Nr. 230 37:</b> Siehe Nr. 230 20 und 230 70 der Einnahmen.
230 62		Bildschmuck . . . . .	2.000	—	790	<b>Zu Nr. 230 60:</b> Darunter 300 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 310, Landes- und Stadt- bibliothek. Siehe An- hang.
230 63		Arbeitsaushilfe usw. für die Schulhausmeister . . . . .	28.250	20.700	19.928	
230 64		Material für die Übungskindergärten . . . . .	1.000	—	—	
230 65		Unterhaltung der Schulvorgärten und der Baum- bepflanzungen auf den Schulhöfen . . . . .	320	100	100	<b>Zu Nr. 230 65:</b> Darunter 220 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 7113, Wald-, Park- und Gar- tenanlagen.
230 66		Eintaufsumme für die Landes- und Schulkasse für Lehr- kräfte der ehemaligen Privatschulen . . . . .	30.000	—	—	
230 67		Trennungsschädigungen . . . . .	-1.000	1.600	1.625	
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	1.073.854	247.499	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	3.787.055	3.989.440	3.137.488	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
230 80		Instandsetzungen, bauliche Änderungen, Dach- reparaturen, Beschaffung der erforderlichen Einrichtungsgegenstände usw. . . . .	150.000	76.800	25.500	
230 81		Zuschuß zur Jahrhundertfeier des Hindenburg- gymnasiums . . . . .	2.000	—	—	
230 82		Gärtnerische Ausgestaltung des Brunnenplatzes vor dem Hindenburggymnasium . . . . .	1.000	—	—	
230 83		Ankauf von Grundstücksstücken und Herrichtung dieser Flächen und eines weiteren Grundstücks als Turn- und Sportplätze für die Oberschule an der Rethelstraße . . . . .	30.000	—	—	
230 84		Verbundungseinrichtungen für Lichtbildvorfüh- rungen . . . . .	1.000	2.000	820	
230 85		Auswechslung von Lichtleitungen . . . . .	1.500	3.300	—	
230 86		Umänderung der Heizungsanlagen in der Ober- schule für Jungen am Comeniusplatz . . . . .	15.000	—	—	
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	35.000	11.110	
		Summe der einmaligen Ausgaben	200.500	117.100	37.430	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.987.555</b>	<b>4.106.540</b>	<b>3.174.918</b>	
		Darunter Erstattungen	14.600	28.750	22.541	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>3.972.955</b>	<b>4.077.790</b>	<b>3.152.377</b>	
		Reineinnahmen	1.438.175	1.442.860	996.524	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>2.534.780</b>	<b>2.634.930</b>	<b>2.155.853</b>	

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansaß 1938 <i>R.M.</i>	Ansaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>240 Berufsschulen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	240 00	Schulgeld der freiwilligen Schüler und Schüle- rinnen . . . . .	25.000	15.900	19.415	
	240 01	Schulgeld für den Kindergarten der Mädchen- berufsschule . . . . .	250	250	315	
	240 02	Verwaltungsgebühren . . . . .	420	550	919	
	240 03	Schulstrafgelder . . . . .	800	800	1.376	
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
	240 10	Mieten für Wohnungen und Schulräume . . .	4.810	4.055	4.413	
	240 11	Von anderen Unterabschnitten: Anteilige Kosten für Überlassung von Schulräumen . . . . .	19.520	23.176	4.817	<b>Zu Nr. 240 11:</b> Som. Unterabschnitt 250 Handelsschulen mit freiwilligen Abend- lehrgängen 8.660 R.M. 251 Handwerkererschule 6.480 R.M. 252 Fachschule für Indu- strie 4.330 R.M. 570 Einrichtungen der Jugendberufshilfe 50 R.M.
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
	240 20	Zinsen aus Stiftungen für Stipendien an Hand- werkererschüler usw. . . . .	2.313	2.313	2.191	<b>Zu Nr. 240 20:</b> Siehe Nr. 240 36 der Ausgaben. <b>Zu Nr. 240 40:</b> Som. Unterabschnitt 250 Handelsschulen mit freiwilligen Abend- lehrgängen 147.550 R.M. 251 Handwerkererschule 35.862 R.M. 252 Fachschule für Indu- strie 16.107 R.M.
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
	240 40	Von anderen Unterabschnitten: Erstattungen von Besoldungen . . . . .	199.519	160.458	151.546	
	240 41	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	20	—	—	
	240 42	Erstattung von Fernspreckgebühren usw. . . .	100	100	109	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
○	240 50	Staatszuschuß . . . . .	135.000	110.000	123.184	
○	240 51	Anteil des Reichs an den Versorgungsbezügen eines Gewerbelehrers . . . . .	3.060	3.060	3.062	
○	240 52	Anteil des Staates an den Hinterbliebenenbezügen der Witwe eines Studienrates . . . . .	1.380	6.318	—	
<b>6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.</b>						
	240 60	Beitrag der Handelskammer . . . . .	10.000	10.000	10.000	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
	240 70	Von anderen Unterabschnitten: Anteil für Ar- beitsaushilfe usw. der Schulhausmeister . . .	2.310	2.200	1.600	<b>Zu Nr. 240 70:</b> Som. Unterabschnitt 250 Handelsschulen mit freiwilligen Abend- lehrgängen 710 R.M. 251 Handwerkererschule 900 R.M. 252 Fachschule für Indu- strie 700 R.M.
	240 71	Vermischte Einnahmen . . . . .	48	—	175	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	5.540	12.975	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>404.550</b>	<b>344.720</b>	<b>336.097</b>	
Darunter Erstattungen			221.349	186.434	166.336	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>183.201</b>	<b>158.286</b>	<b>169.761</b>	



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
240 20		Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	958.000	909.647	853.204	
240 21		Gehälter der Beamten . . . . .	5.150	9.500	8.750	
240 22		Vergütungen der Schulhausmeister . . . . .	27.400	22.300	20.300	
240 23		Vergütungen der Angestellten . . . . .	18.410	24.990	23.690	
240 24		Verorgungsausgaben für Lehrkräfte (Beamte)	168.000	148.000	136.591	
240 25		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.305	2.700	2.730	
240 26		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	4.460	5.545	5.560	
240 27		Ruhelöhne usw. der Arbeiter . . . . .	530	510	517	
240 28		Bezahlung von Hilfskräften . . . . .	105.200	87.493	84.360	
240 29		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	4.880	650	625	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
240 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	81.623	80.611	74.838	<b>Zu Nr. 240 30:</b> Siehe Anhang.
240 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	2.260	1.000	456	
240 32		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	57.200	58.760	55.810	<b>Zu Nr. 240 32:</b> Darunter an Unterabschnitt 210 Volksschulen 1.860 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 32.840 <i>R.M.</i>
240 33		Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	22.900	15.000	20.782	
240 34		Vernmittel für unbemittelte Schüler . . . . .	6.400	4.800	4.533	
240 35		Schulsport . . . . .	500	500	500	
240 36		Stipendien an Handwerkerschüler pp. . . . .	2.313	2.313	3.018	<b>Zu Nr. 240 34:</b> Darunter an Unterabschnitt 210 Volksschulen 900 <i>R.M.</i> 260 Bildungsstelle 800 <i>R.M.</i>
240 37		Vermischte Ausgaben . . . . .	2.464	581	418	
<b>4. Schuldendienst.</b>						
240 40		Zinsen . . . . .	—	—	—	<b>Zu Nr. 240 36:</b> Siehe Nr. 240 20 der Einnahmen.
240 41		Tilgung . . . . .	4.065	4.065	4.025	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
240 60		Steuern und Abgaben . . . . .	4.100	3.600	3.294	
240 61		Bildschmuck . . . . .	500	500	488	
240 62		Arbeitsaushilfe usw. für die Schulhausmeister . .	14.700	12.600	11.666	
240 63		An den Unterabschnitt 7113, Wald-, Park- und Gartenanlagen, für gärtnerische Unterhaltung der Schulhöfe . . . . .	280	—	—	
240 64		Kosten bei Haftverbüßung wegen Schulverächtnis	50	50	50	
240 65		Ergänzung der Verbandskästen . . . . .	150	150	70	
240 66		Soziale Einrichtungen . . . . .	4.000	4.000	3.306	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	12.125	8.218	
Summe der fortdauernden Ausgaben			1.497.840	1.411.990	1.327.799	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
240 80		Instandsetzungsarbeiten und Dachreparaturen . .	56.970	35.000	21.200	
240 81		Ergänzung des Schulinventars . . . . .	15.000			
240 82		Bauarbeiten im Schulgebäude Telleringsstraße und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen	24.250	—	—	
240 83		Einbau einer Zusatzheizung im Schulgebäude Friedenstraße . . . . .	10.000	—	—	
240 84		Ausstellung von Schülerarbeiten der Mädchen- berufsschule . . . . .	1.600	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	16.200	11.000	
Summe der einmaligen Ausgaben			107.820	51.200	32.200	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.605.660</b>	<b>1.463.190</b>	<b>1.359.999</b>	
Darunter Erstattungen			221.349	194.349	170.471	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.384.311</b>	<b>1.268.841</b>	<b>1.189.528</b>	
Reineinnahmen			183.201	158.286	169.761	
<b>Zufußbedarf</b>			<b>1.201.110</b>	<b>1.110.555</b>	<b>1.019.767</b>	

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Stempelzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>250 Handelsschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
250 00		Schulgeld einschl. Materialiengeld . . . . .	93.800	93.500	103.456	
250 01		Verwaltungsgebühren . . . . .	1.850	1.750	4.096	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
250 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	50	—	—	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
250 50		Staatszuschuß . . . . .	5.500	5.200	5.550	
<b>6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.</b>						
250 60		Beitrag der Handelskammer . . . . .	3.000	3.000	3.000	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
250 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	50	—	50	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	250	250	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>104.250</b>	<b>103.700</b>	<b>116.402</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>104.250</b>	<b>103.700</b>	<b>116.402</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
250 20		Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	<i>144.400</i>	99.700	92.721	Zu Nr. 250 20 u. 250 22: In Unterabschnitt 240, Berufsschulen.
250 21		Gehälter der Beamten . . . . .	4.480	4.100	3.980	
250 22		Vergütungen der Schulhausmeister . . . . .	<i>3.150</i>	3.150	3.198	
250 23		Verforgungsausgaben für Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	11.500	11.500	12.433	
250 24		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.000	1.050	1.179	
250 25		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	1.040	990	995	
250 26		Befoldung von Hilfskräften . . . . .	23.900	36.510	24.939	
250 27		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.580	1.200	969	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
250 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	2.206	1.686	1.939	Zu Nr. 250 30: Siehe Anhang.
250 31		Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasser- verbrauch usw. . . . .	<i>6.360</i>	7.080	5.787	
250 32		Unterhaltung der Gebäude und des Inventars . . . . .	<i>2.300</i>	2.450	2.235	Zu Nr. 250 31 u. 250 32: In Unterabschnitt 240, Berufsschulen.
250 33		Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	4.900	3.400	3.655	
250 34		Lernmittel für unbemittelte Schüler . . . . .	500	250	249	
250 35		Vermischte Ausgaben . . . . .	290	140	—	
<b>Zu übertragen</b>			<b>208.606</b>	<b>173.206</b>	<b>154.279</b>	



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i> *	Erläuterungen
		Übertrag	208.606	173.206	154.279	
		4. Schuldendienst.				
250 40		Zinsen . . . . .	—	—	—	
250 41		Tilgung . . . . .	234	234	233	
		6. Sonstige Ausgaben.				
250 60		An Unterabschnitt 240, Berufsschulen: Arbeits- aushilfe usw. für die Schulhausmeister . . . . .	710	600	600	
—		Beggefallene Nummern. . . . .	—	950	774	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>209.550</b>	<b>174.990</b>	<b>155.886</b>	
		Darunter Erstattungen	—	400	185	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>209.550</b>	<b>174.590</b>	<b>155.701</b>	
		Reineinnahmen	104.250	103.700	116.402	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>105.300</b>	<b>70.890</b>	<b>39.299</b>	

### 251 Handwerkerschule.

<u>Einnahmen.</u>						
Fortdauernde Einnahmen.						
0. Gebühren und Beiträge.						
	251 00	Schulgeld . . . . .	9.300	11.300	11.072	
	251 01	Prüfungsgebühren . . . . .	100	100	105	
	251 02	Verwaltungsgebühren . . . . .	300	450	880	<b>Zu Nr. 251 01:</b> Siehe Nr. 251 34 der Ausgaben.
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
	251 40	Erlös aus dem Verkauf von Werkstatterzeugnissen	100	50	186	
		5. Leistungen von Reich und Land.				
○	251 50	Staatzuschuß . . . . .	21.210	16.100	18.449	
○	251 51	Zuschuß der Provinzialverwaltung . . . . .	4.500	4.500	4.500	
○	251 52	Anteil des Staates an den Versorgungs- bzw. Hinterbliebenenbezügen von 3 Studienräten .	5.461	5.460	4.612	
		7. Sonstige Einnahmen.				
	251 70	Materialgeld für den Werkunterricht . . . . .	2.000	2.000	2.300	<b>Zu Nr. 251 70:</b> Siehe Nr. 251 34 der Ausgaben.
	251 71	Bermischte Einnahmen . . . . .	29	—	—	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>43.000</b>	<b>39.960</b>	<b>42.104</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>43.000</b>	<b>39.960</b>	<b>42.104</b>	

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
	251 20	Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	34.535	36.842	38.837	Zu Nr. 251 20 u. 251 21: An Unterabschnitt 240 Berufsschulen.
	251 21	Vergütungen der Schulhausmeister . . . . .	1.327	1.327	1.327	
	251 22	Vergütungen der Angestellten . . . . .	3.460	1.973	1.972	
	251 23	Verorgungsausgaben für Lehrkräfte (Beamte)	16.400	16.625	13.837	
	251 24	Befoldung von Hilfskräften . . . . .	19.850	13.750	14.065	
	251 25	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	680	350	295	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
	251 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	829	806	743	Zu Nr. 251 30: Siehe Anhang.
	251 31	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasser- verbrauch usw. . . . .	4.500	6.020	2.925	
	521 32	Unterhaltung der Gebäude und des Inventars .	1.980	2.050	1.970	Zu Nr. 251 31 u. 251 32: An Unterabschnitt 240 Berufsschulen.
	251 33	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	2.500	800	686	
	251 34	Materialverbrauch für Prüfungsarbeiten . . .	100	100	66	Zu Nr. 251 34: Siehe Nr. 251 01 bei Einnahmen.
	251 35	Materialverbrauch im Volkunterricht . . . . .	2.000	2.000	2.293	
	251 36	Vermischte Ausgaben . . . . .	349	347	320	Zu Nr. 251 35: Siehe Nr. 251 70 bei Einnahmen.
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
	251 60	An Unterabschnitt 240, Berufsschulen: Arbeits- aushilfe usw. für die Schulhausmeister . . .	900	900	900	
	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	1.120	3.090	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>89.410</b>	<b>85.010</b>	<b>83.326</b>	
Darunter Erstattungen			—	300	151	
<b>Reinausgaben</b>			<b>89.410</b>	<b>84.710</b>	<b>83.175</b>	
Reineinnahmen			43.000	39.960	42.104	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>46.410</b>	<b>44.750</b>	<b>41.071</b>	

### 252 Fachschule für Industrie.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	252 00	Schulgeld . . . . .	21.000	17.000	17.465	
	252 01	Verwaltungsgebühren . . . . .	400	1.100	1.881	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
O	252 50	Staatszuschuß . . . . .	7.960	8.600	4.116	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
	252 70	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>29.410</b>	<b>26.700</b>	<b>23.462</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>29.410</b>	<b>26.700</b>	<b>23.462</b>	



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		2. Persönliche Zweckausgaben.				
	252 20	Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	14.780	21.262	20.798	Zu Nr. 252 20 u. 252 21: An Unterabschnitt 240, Berufsschulen.
	252 21	Bergütungen der Schulhausmeister . . . . .	1.327	1.327	1.327	
	252 22	Befoldung von Hilfskräften . . . . .	20.820	12.268	5.503	
	252 23	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	700	500	441	
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
	252 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.055	964	1.046	Zu Nr. 252 30: Siehe Anhang.
	252 31	Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasser- verbrauch usw. . . . .	3.100	3.470	1.892	
	252 32	Unterhaltung der Gebäude und des Inventars.	1.230	1.150	1.260	Zu Nr. 252 31 u. 252 32: An Unterabschnitt 240, Berufsschulen.
	252 33	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	1.100	1.000	829	
	252 34	Vermischte Ausgaben . . . . .	238	231	130	
		6. Sonstige Ausgaben.				
	252 60	An Unterabschnitt 240, Berufsschulen: Arbeits- aushilfe usw. für den Schulhausmeister . . .	700	700	700	
	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	2.578	3.260	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>45.050</b>	<b>45.450</b>	<b>37.186</b>	
		Darunter Erstattungen	—	300	154	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>45.050</b>	<b>45.150</b>	<b>37.032</b>	
		Reineinnahmen	29.410	26.700	23.462	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>15.640</b>	<b>18.450</b>	<b>13.570</b>	

### 253 Robert-Schumann-Konservatorium.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>				
		0. Gebühren und Beiträge.				
	253 00	Schulgeld . . . . .	72.000	50.000	48.623	
	253 01	Verwaltungsgebühren . . . . .	100	—	201	
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
	253 40	Aus Konzerten usw. . . . .	2.000	1.970	609	
	253 41	Erstattung von Fernspreckgebühren . . . . .	15	—	—	
		5. Leistungen von Reich und Land.				
○	253 50	Stipendium der Reichsmusikkammer . . . . .	3.000	—	—	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>77.115</b>	<b>51.970</b>	<b>49.433</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>77.115</b>	<b>51.970</b>	<b>49.433</b>	

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
253 20		Vergütungen der Lehrkräfte (Angestellte) . . . . .	6.100	9.970	10.292	
253 21		An Unterabschnitt 322, Orchester: Gehaltsanteil . . . . .	4.000	—	—	
253 22		Lehrerhonorare . . . . .	59.900	43.740	39.091	
253 23		Löhne der Arbeiter . . . . .	1.670	1.186	420	
253 24		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	570	500	409	
253 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	120	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
253 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.310	5.948	4.688	<b>Zu Nr. 253 30:</b> Siehe Anhang.
253 31		Bücher und Zeitschriften . . . . .	150	100	61	
253 32		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	2.800	1.594	1.489	
253 33		Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	2.200	—	—	
253 34		Prospecte, Notizen, Anzeigen . . . . .	2.000	2.500	1.989	
253 35		Miete, Unterhaltung und Versicherung für Instru- mente . . . . .	4.600	—	—	
253 36		Stipendienfonds . . . . .	4.500	—	—	
253 37		Konzerte . . . . .	3.500	3.820	1.041	
253 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	240	—	—	<b>Zu Nr. 253 38:</b> Darunter 50 R.M. an Un- terabschnitt 000, Haus- verwaltung und Ver- waltungsstellen in den Bororten.
<b>4. Schuldendienst.</b>						
253 40		Zinsen . . . . .	4.277	4.355	4.476	
253 41		Tilgung . . . . .	2.830	2.740	1.830	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	4.979	3.508	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
253 60		Vereinsbeiträge . . . . .	10	—	—	<b>Zu Nr. 253 60:</b> Siehe Anhang.
253 61		Steuern und Abgaben . . . . .	450	398	252	
Summe der fortdauernden Ausgaben			103.227	81.830	69.546	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
253 80		Neue Fernsprechanlage . . . . .	600	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	900	502	
Summe der einmaligen Ausgaben			600	900	502	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>103.827</b>	<b>82.730</b>	<b>70.048</b>	
Darunter Erstattungen			—	1.075	910	
<b>Reinausgaben</b>			<b>103.827</b>	<b>81.655</b>	<b>69.138</b>	
Reineinnahmen			77.115	51.970	49.433	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>26.712</b>	<b>29.685</b>	<b>19.705</b>	



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>260 Bildstelle.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
	260 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	40	—	—	
	260 41	Bild- und Filmverleih usw. . . . .	20.000	15.000	25.322	<b>Zu Nr. 260 41:</b> Darunter vom Unterabschnitt 210 Volksschulen 4.000 <i>R.M.</i> 220 Mittlere Schulen 300 <i>R.M.</i> 230 Höhere Schulen 800 <i>R.M.</i> 240 Berufsschulen 800 <i>R.M.</i>
5. Leistungen von Reich und Land.						
○	260 50	Staatszuschuß für die Landesbildstelle . . . . .	20.000	15.000	20.000	<b>Zu Nr. 260 41 u. 260 50:</b> Reineinnahmen sind bei Nr. 260 33 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
○	260 51	Erstattung von Besoldung durch den Staat . . .	7.570	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>47.610</b>	<b>30.000</b>	<b>45.322</b>	
Darunter Erstattungen			5.900	1.600	1.600	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>41.710</b>	<b>28.400</b>	<b>43.722</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
	260 20	Gehälter der Beamten . . . . .	7.570	—	—	
	260 21	Vergütungen der Angestellten . . . . .	4.440	—	—	
	260 22	Löhne der Arbeiter . . . . .	2.500	—	—	
	260 23	Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	190	—	—	
	260 24	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	520	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
	260 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.589	—	—	<b>Zu Nr. 260 30:</b> Siehe Anhang.
	260 31	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. .	3.400	—	—	
	260 33	Betriebskosten usw. der Bildstellen . . . . .	39.161	34.000	55.245	<b>Zu Nr. 260 33:</b> Siehe Nr. 260 41 und 260 50 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
6. Sonstige Ausgaben.						
	260 60	Steuern und Abgaben . . . . .	500	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>61.870</b>	<b>34.000</b>	<b>55.245</b>	
Darunter Erstattungen			5.900	1.600	1.600	
<b>Reinausgaben</b>			<b>55.970</b>	<b>32.400</b>	<b>53.645</b>	
Reineinnahmen			41.710	28.400	43.722	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>14.260</b>	<b>4.000</b>	<b>9.923</b>	

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Stemmenzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>270 Verwaltungsakademie.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Einmalige Einnahmen.</b>							
		— Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	30		
<b>Gesamteinnahmen</b>			—	—	<b>30</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			—	—	<b>30</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>							
270 20		Gehälter der Beamten . . . . .	5.320	) 15.500	14.369		
270 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	10.620				
270 22		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.370			2.220	1.989
270 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	200			—	—
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>							
270 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	421	318	435	<b>Zu Nr. 270 30:</b> Siehe Anhang.	
270 31		Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigun- g, Wasserverbrauch . . . . .	6.636	6.800	6.499	<b>Zu Nr. 270 31:</b> Darunter an Unterabschnitt 331 Kunsthalle 2.596 <i>R.M.</i> 351 Stadtmuseum 2.540 <i>R.M.</i>	
<b>4. Schuldendienst.</b>							
270 40		Zinsen . . . . .	385	394	411		
270 41		Tilgung . . . . .	340	320	300		
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>							
270 60		Zuschuß an die Verwaltungsakademie . . . . .	4.250	4.250	4.250	<b>Zu Nr. 270 60:</b> Siehe Anhang.	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	3.148	1.427		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>30.542</b>	<b>32.950</b>	<b>29.680</b>		
Darunter Erstattungen			—	1.642	1.427		
<b>Reinausgaben</b>			<b>30.542</b>	<b>31.308</b>	<b>28.253</b>		
Reineinnahmen			—	—	30		
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>30.542</b>	<b>31.308</b>	<b>28.223</b>		



## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>271 Düsseldorfer Frauenakademie.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
0. Gebühren und Beiträge.							
271 00		Schulgeld . . . . .	29.500	30.000	32.462		
271 01		Einschreibengebühren . . . . .	400	450	510		
271 02		Verwaltungsgebühren . . . . .	10	—	—		
271 03		Teilnahmegebühren für Sonderturse . . . . .	200	200	199		
1. Miete, Pacht.							
271 10		Miete für Wohnungen und Schulräume . . . . .	300	250	—		
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
271 40		Erstattung von Materialverbrauch bei den Hand- fertigkeitsturfen usw. . . . .	100	100	79		
271 41		Schullandheim Roderbirken . . . . .	900	1.200	994	<b>Zu Nr. 271 41:</b> Siehe Nr. 271 35 der Ausgaben.	
7. Sonstige Einnahmen.							
271 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	20	20	285		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>31.430</b>	<b>32.220</b>	<b>34.529</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>31.430</b>	<b>32.220</b>	<b>34.529</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
2. Persönliche Zweckausgaben.							
271 20		Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	13.271	19.670	18.994		
271 21		Vergütungen der Lehrkräfte (Angestellte) . . . . .	4.109				
271 22		Vergütungen der Angestellten . . . . .	4.220				
271 23		Vergütung des Schulhausmeisters . . . . .	2.700			2.500	2.081
271 24		Befoldung von Hilfskräften . . . . .	9.500			9.500	8.463
271 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	620	—	—		
3. Sächliche Zweckausgaben.							
271 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.697	7.007	7.023	<b>Zu Nr. 271 30:</b> Siehe Anhang.	
271 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	400	400	420		
271 32		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	1.600	1.200	1.058	<b>Zu Nr. 271 32:</b> Darunter an Unterabschnitt 210, Volksschulen 60 R.M. Die Nrn. 271 33 und 271 34 sind unter sich bedungsfähig.	
271 33		Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	1.400	1.500	1.495		
271 34		Schulgarten . . . . .	100				
271 35		Schullandheim Roderbirken . . . . .	2.100			2.300	2.150
271 36		Vermischte Ausgaben . . . . .	307	151	72	<b>Zu Nr. 271 35:</b> Siehe Nr. 271 41 der Einnahmen.	
6. Sonstige Ausgaben.							
271 60		Mitgliedsbeiträge . . . . .	46	52	46	<b>Zu Nr. 271 60:</b> Siehe Anhang.	
271 61		Steuern und Abgaben . . . . .	200	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	6.120	5.651		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>44.270</b>	<b>50.400</b>	<b>47.453</b>		
Darunter Erstattungen			—	40	40		
<b>Reinausgaben</b>			<b>44.270</b>	<b>50.360</b>	<b>47.413</b>		
Reineinnahmen			31.430	32.220	34.529		
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>12.840</b>	<b>18.140</b>	<b>12.884</b>		

## 2. Schulwesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>272 Verschiedenes.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
5. Leistungen von Reich und Land						
○	272 50	Staatsanteil zu den Versorgungsausgaben für die Lehrer der ehemaligen Kunstgewerbeschule. .	2.395	2.395	2.396	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.395</b>	<b>2.395</b>	<b>2.396</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>2.395</b>	<b>2.395</b>	<b>2.396</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
	272 20	Versorgungsausgaben für die Lehrer der ehemaligen Kunstgewerbeschule . . . . .	7.635	7.633	7.632	
6. Sonstige Ausgaben.						
○	272 60	An die staatliche Kunstakademie . . . . .	33.000	33.000	33.000	Zu Nr. 272 60: Auf Grund des Be- trages über die Auf- lösung der Kunstgewer- beschule.
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>40.635</b>	<b>40.633</b>	<b>40.632</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>40.635</b>	<b>40.633</b>	<b>40.632</b>	
Reineinnahmen			2.395	2.395	2.396	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>38.240</b>	<b>38.238</b>	<b>38.236</b>	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
---	---	--	-------------------------------	-------------------------------	---------------------------------	---------------

#### 300 Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege.

<u>Einnahmen.</u>					
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>					
1. Miete, Pacht.					
300 10	Miete und Pacht aus der Sternwarte . . . . .	920	920	920	
—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	—	127	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>920</b>	<b>920</b>	<b>1.047</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>920</b>	<b>920</b>	<b>1.047</b>	
<u>Ausgaben.</u>					
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>					
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.					
300 00	Gehälter der Beamten . . . . .	31.900	22.249	20.726	
300 01	Vergütung der Angestellten . . . . .	22.230	16.831	15.676	
300 02	Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	14.290	9.912	10.088	
300 03	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	840	—	—	
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.					
300 10	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.834	1.850	1.510	Zu Nr. 300 10: Siehe Anhang.
300 11	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	2.500	—	—	
300 12	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	66	—	—	
6. Sonstige Ausgaben.					
300 60	Kosten der Sternwarte . . . . .	1.815	9.850	10.700	Zu Nr. 300 60: Darunter laut Sammel- nachweisen 595 R.M. Laut Sammelnachweis für den Schulden dienst 115 R.M. Siehe Anhang.
—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	960	3.197	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>75.475</b>	<b>61.652</b>	<b>61.897</b>	
	Darunter Erstattungen	—	38	370	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>75.475</b>	<b>61.614</b>	<b>61.527</b>	
	Reineinnahmen	920	920	1.047	
	<b>Zuflußbedarf</b>	<b>74.555</b>	<b>60.694</b>	<b>60.480</b>	

#### 310 Landes- und Stadtbibliothek.

<u>Einnahmen.</u>					
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>					
0. Gebühren und Beiträge.					
310 00	Benutzungsgebühren . . . . .	3.200	3.200	3.303	
310 01	Bandgebühren aus dem Leihverkehr mit anderen Bibliotheken . . . . .	500	498	546	
2. Zinseinnahmen.					
310 20	Aus der Dr.-Lacomblet-Stiftung . . . . .	139	139	132	Zu Nr. 310 20: Zehreinnahmen sind bei Nr. 310 34 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.					
310 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	90	—	—	
310 41	Verkauf von Drucksachen und photographischen Wiedergaben von Handschriften . . . . .	3	3	—	
	Zu übertragen	3.932	3.840	3.981	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
			1938 <i>R.M.</i>	1937 <i>R.M.</i>	1936 <i>R.M.</i>	
		Übertrag	3.932	3.840	3.981	
	31 042	Vom Unterabschnitt 210, Volksschulen: Verwal- tung der Volksschullehrerbibliothek . . . . .	300	300	300	Zu Nrn. 310 42 u. 310 43 Siehe Nr. 310 45 der Ausgaben.
	31 043	Vom Unterabschnitt 230, Höhere Schulen: Ver- waltung der Bibliothek des deutschkundlichen Instituts . . . . .	200	200	200	
		5. Leistungen von Reich und Land.				
○	310 50	Zuschuß aus dem Vergischen Schulfonds . . . . .	2.700	2.700	2.700	Zu Nrn. 310 50 u. 310 51. Siehe Nr. 311 55 der Ausgaben.
○	310 51	Provinzialzuschuß . . . . .	600	600	600	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7.732</b>	<b>7.640</b>	<b>7.781</b>	
		Darunter Erstattungen	500	500	500	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>7.232</b>	<b>7.140</b>	<b>7.281</b>	
		<b>Ausgaben.</b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		2. Persönliche Zweckausgaben.				
	310 20	Gehälter der Beamten . . . . .	33.200	65.600	60.809	
	310 21	Vergütungen der Angestellten . . . . .	33.870			
	310 22	Löhne der Arbeiter . . . . .	6.525	3.200	3.223	
	310 23	Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	14.870	14.500	13.621	
	310 24	Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	3.050	2.680	2.114	
	310 25	Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	340	210	190	
	310 26	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	560	—	—	
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
	310 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	19.162	16.550	15.974	Zu Nr. 310 30: Siehe Anhang.
	310 31	Reise- und Umzugskosten . . . . .	250	200	265	
	310 32	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Wasser- verbrauch . . . . .	4.255	4.710	1.638	Zu Nr. 310 32: Darunter 2.275 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 351, Stadtmuseum.
	310 33	Vermehrung und Katalogisierung der Bestände der Bibliothek aus städtischen Mitteln . . . . .	34.500	28.000	26.998	
	310 34	Desgl. aus fremden Mitteln . . . . .	3.439	3.439	3.298	Zu Nr. 310 34: Siehe Nrn. 310 24, 310 50 und 310 51 der Einnahmen.
	310 35	Katalogisierung und Ordnen der Bibliothek der Volksschullehrer und des Deutschkundl. Instituts sowie der vom Staat übernommenen Kataloge	1.000	1.000	842	
	310 36	Leihverkehr . . . . .	1.600	1.500	1.621	Zu Nr. 310 35: Siehe Nrn. 310 42 und 310 43 der Einnahmen.
	310 37	Druck von Veröffentlichungen aus der Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	1.500	1.000	—	
	310 38	Bermischte Ausgaben . . . . .	200	102	65	Zu Nr. 310 38: Darunter 100 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
		4. Schuldendienst.				
	310 40	Zinsen . . . . .	4.165	4.266	4.445	
	310 41	Tilgung . . . . .	3.630	3.510	2.890	
		6. Sonstige Ausgaben.				
	310 60	Vereinsbeiträge . . . . .	1.055	1.055	1.050	Zu Nr. 310 60: Siehe Anhang.
	310 61	Steuern und Abgaben . . . . .	80	80	186	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	13.568	16.525	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>167.251</b>	<b>165.170</b>	<b>155.754</b>	
		Darunter Erstattungen	500	8.748	7.725	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>166.751</b>	<b>156.422</b>	<b>148.029</b>	
		Reineinnahmen	7.232	7.140	7.281	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>159.519</b>	<b>149.282</b>	<b>140.748</b>	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>320 Kunstsammlungen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	320 00	Vortraggebühren . . . . .	300	300	143	
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
	320 10	Miete . . . . .	250	—	250	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
	320 20	Aus Stiftungen zum Anlauf von Gemälden . . . . .	4.275	4.275	4.050	Zu Nrn. 320 20 u. 320 21: Reineinnahmen sind bei Nr. 320 35 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
	320 21	Aus der Stiftung für das Hetjensmuseum . . . . .	166	166	158	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
	320 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	190	—	—	
	320 41	Eintrittsgelder . . . . .	3.000	3.000	1.038	
	320 42	Druckchriftenverkauf . . . . .	200	200	191	
	320 43	Erfattung von Nachwächterlöhnen durch a) Reichswirtschaftsmuseum . . . . .	700	700	700	
		b) Unterabschnitt 335, Schiffahrtsmuseum . . . . .	700	700	—	
	320 44	Für Leistungen der Röntgenabteilung . . . . .	100	100	1	
	320 45	Für Leistungen der photographischen Abteilung . . . . .	150	150	203	
	320 46	Erlös aus dem Verkauf von Teilen aus dem Vermögen des früheren Zentralgewerbevereins . . . . .	—	—	—	Zu Nrn. 320 46, 320 47, 320 48 und 320 49: Einnahmen sind bei Nr. 320 35 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
	320 47	Erlös aus dem Verkauf von Teilen aus dem Vermögen der Kunstsammlungen . . . . .	—	—	52.900	
	320 48	Austausch von Kunstwerken und Ausstellungsgegenständen aus dem Vermögen des früheren Zentralgewerbevereins . . . . .	—	—	—	
	320 49	Austausch von Kunstwerken und Ausstellungsgegenständen aus dem Vermögen der Kunstsammlungen . . . . .	—	—	20.750	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	800	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>10.031</b>	<b>9.591</b>	<b>81.184</b>	
Darunter Erstattungen			700	700	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>9.331</b>	<b>8.891</b>	<b>81.184</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
	320 20	Gehälter der Beamten . . . . .	21.900	} 70.810	63.525	
	320 21	Bergütungen der Angestellten . . . . .	61.320			
	320 22	Löhne der Arbeiter . . . . .	15.900	13.500	12.471	
	320 23	Bersorgungsausgaben für Beamte . . . . .	9.800	9.340	7.101	
	320 24	Bersorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	3.230	2.470	1.924	
	320 25	Ruhegeld usw. für Arbeiter . . . . .	930	880	793	
	320 26	Bergütungen der Hilfskräften . . . . .	3.000	} 4.400	4.050	
	320 27	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.200			
Zu übertragen			117.280	101.400	89.864	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- Stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	117.280	101.400	89.864	
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
320 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	32.038	31.899	35.768	<b>Zu Nr. 320 30:</b> Siehe Anhang.
320 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	1.200	1.200	1.106	
320 32		Werbungs-, Transport-, Porto- und Druckkosten	3.025	2.165	1.190	
320 33		Bücher und Zeitschriften . . . . .	3.000	3.000	2.943	
320 34		Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserver- brauch . . . . .	6.880	5.744	5.860	<b>Zu Nr. 320 34:</b> Darunter an Unterabschnitt 321 Kunsthalle 1.586 <i>R.M.</i> 7102 Straßenreinigung 189 <i>R.M.</i>
320 35		Ergänzungen der Sammlungen:				
		a) durch Verkäufe . . . . .	92.500	15.000	19.876	<b>Zu Nr. 320 35:</b> Die nicht verwendeten Beträge bei b-f sind übertragbar.
		b) aus Stiftungsmitteln . . . . .	4.441	4.441	4.208	
		c) durch Verwendung der Einnahmen bei Nr. 320 46 . . . . .	—	—	—	
		d) desgleichen bei Nr. 320 47. . . . .	—	—	54.000	
		e) desgleichen bei Nr. 320 48. . . . .	—	—	—	
		f) desgleichen bei Nr. 320 49. . . . .	—	—	20.750	
320 36		Unterhaltung der Sammlungen für Ausstellungs- gegenstände, Möbel und dergleichen . . . . .	13.000	13.000	17.970	
320 37		Bildungs- und Forschungszwecke . . . . .	2.500	2.500	1.411	
320 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	240	—	—	<b>Zu Nr. 320 38:</b> Darunter 200 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Bezirken.
		<b>4. Schuldendienst.</b>				
320 40		Zinsen . . . . .	106.875	109.464	114.210	
320 41		Tilgung . . . . .	97.724	94.674	81.465	
		<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>				
320 60		Bereinsbeiträge . . . . .	478	578	378	<b>Zu Nr. 320 60:</b> Siehe Anhang.
320 61		Steuern und Abgaben . . . . .	1.500	1.200	267	
320 62		Sonderausstellungen . . . . .	1.000	1.000	417	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	10.876	8.018	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	483.681	398.141	459.701	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
320 80		Instandsetzung des alten Baues des Hetjens- museums . . . . .	2.500	—	—	
320 81		Schränke für das Hetjensmuseum . . . . .	4.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	1.850	518.426	
		Summe der einmaligen Ausgaben	6.500	1.850	518.426	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>490.181</b>	<b>399.991</b>	<b>978.127</b>	
		Darunter Erstattungen	700	11.576	8.718	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>489.481</b>	<b>388.415</b>	<b>969.409</b>	
		Reineinnahmen	9.331	8.891	81.184	
		<b>Zufußbedarf</b>	<b>480.150</b>	<b>379.524</b>	<b>888.225</b>	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>321 Kunsthalle.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
321 10		Mieten . . . . .	3.610	3.360	3.360	<b>Zu Nr. 321 10:</b> Darunter 2.100 <i>R.M.</i> vom Unterabschnitt 270, Verwaltungsakademie.
2. Zinseinnahmen.						
321 20		Zinsertrag des Kunsthallen-Reservefonds . . . . .	—	—	—	<b>Zu Nr. 321 20:</b> Einnahmen sind bei Nr. 321 50 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
321 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	40	—	—	<b>Zu Nr. 321 41:</b> Som Unterabschnitt 270 Verwaltungsakade- mie 436 <i>R.M.</i> 320 Kunstsammlungen 1.586 <i>R.M.</i>
321 41		Von anderen Unterabschnitten: Erstattung an- teifiger Heizungs-, Beleuchtungs- und Reini- gungskosten usw. . . . .	2.022	1.577	1.360	
321 42		Von der Gesellschaft zur Förderung der Düssel- dorfer bildenden Kunst wie vor . . . . .	2.538	1.723	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	24.000	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>8.210</b>	<b>30.660</b>	<b>4.720</b>	
Darunter Erstattungen			4.182	3.737	2.210	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>4.028</b>	<b>26.923</b>	<b>2.510</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
321 20		Löhne der Arbeiter . . . . .	1.160	—	—	
321 21		Ruhegeldlöhne usw. für Arbeiter . . . . .	180	—	—	
321 22		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	336	380	354	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
321 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	8.522	8.958	10.000	<b>Zu Nr. 321 30:</b> Siehe Anhang.
321 31		Beleuchtung und Reinigung . . . . .	388	252	213	
321 32		Bermischte Ausgaben . . . . .	142	3	—	<b>Zu Nr. 321 32:</b> Darunter 100 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
4. Schuldendienst.						
321 40		Zinsen . . . . .	2.366	2.423	2.529	
321 41		Tilgung . . . . .	2.453	2.394	2.123	
5. Zuführungen an Rücklagen.						
321 50		Ertrag an den Kunsthallen-Reservefonds . . . . .	—	—	—	<b>Zu Nr. 321 50:</b> Siehe Nr. 321 20 der Einnahmen.
6. Sonstige Ausgaben.						
321 60		Beitrag an die Gesellschaft zur Förderung der Düsseldorfer bildenden Kunst . . . . .	24.000	38.000	14.000	<b>Zu Nr. 321 60:</b> Siehe Anhang.
321 61		Steuern und Abgaben . . . . .	1.000	1.000	964	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	910	510	
Summe der fortdauernden Ausgaben			40.547	54.320	30.693	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
321 80		Instandsetzung der Gehrtschen Fresken . . . . .	7.000	—	7.200	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	4.000	14.000	
Summe der einmaligen Ausgaben			7.000	4.000	21.200	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>47.547</b>	<b>58.320</b>	<b>51.893</b>	
Darunter Erstattungen			4.182	4.647	2.720	
<b>Reinausgaben</b>			<b>43.365</b>	<b>53.673</b>	<b>49.173</b>	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>4.028</b>	<b>26.923</b>	<b>2.510</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>39.337</b>	<b>26.750</b>	<b>46.663</b>	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>322 Orchester.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
322 00		Aus Konzerten . . . . .	46.665	52.861	43.392	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
322 20		Zinsen aus der Ruhegehaltskasse . . . . .	645	641	862	<b>Zu Nr. 322 20—322 22:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 322 35 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
322 21		Zinsen aus der August-Sohl-Stiftung . . . . .	63	63	60	
322 22		Zinsen zur Unterstützung von Ruhegehalts- empfängern . . . . .	458	441	418	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
322 40		Vom Unterabschnitt 323, Oper und Operette: Er- stattung persönlicher Ausgaben . . . . .	324.434	316.589	319.947	
322 41		Vom Unterabschnitt 253, Robert-Schumann-Kon- servatorium: Erstattung persönlicher Ausgaben	4.000	4.000	4.650	
322 42		Stunden der Musik . . . . .	3.820	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	156	<b>Zu Nr. 322 42:</b> Siehe Nr. 322 33 der Ausgaben.
Summe der fortdauernden Einnahmen			380.085	374.595	369.485	
<b>Einmalige Einnahmen.</b>						
322 80		Aus Sonderkonzerten . . . . .	11.060	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	33.225	601	
Summe der einmaligen Einnahmen			11.060	33.225	601	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>391.145</b>	<b>407.820</b>	<b>370.086</b>	
Darunter Erstattungen			328.434	320.589	325.447	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>62.711</b>	<b>87.231</b>	<b>44.639</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
322 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	479.940	476.660	465.389	
322 21		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	153.600	150.929	151.535	
322 22		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	2.160	1.760	1.490	
322 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	15.399	29.799	14.945	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
322 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.093	800	745	<b>Zu Nr. 322 30:</b> Siehe Anhang.
322 31		Reisekosten . . . . .	3.000	3.000	836	
322 32		Konzerte . . . . .	50.000	30.070	28.952	<b>Zu Nr. 322 32:</b> Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
322 33		Stunden der Musik . . . . .	4.000	—	—	
322 34		Instrumente, Noten usw. sowie Versicherung . .	12.000	11.850	6.382	<b>Zu Nr. 322 33:</b> Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Siehe Nr. 322 13 der Einnahmen.
Zu übertragen			721.192	704.868	670.274	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	721.192	704.868	670.274	
	322 35	Verwendung der Stiftungserträge . . . . .	1.166	1.145	1.338	<b>Zu Nr. 322 35:</b> Siehe Nr. 322 20 bis 322 22 der Einnahmen.
	322 36	Gebühren für Aufführungsrechte . . . . .	1.800	1.500	965	
	322 37	Instandhaltung des Transportwagens . . . . .	1.000	—	—	
	322 38	Bermifchte Ausgaben . . . . .	868	1.347	293	
		6. Sonstige Ausgaben.				
	322 60	Bereinsbeiträge . . . . .	32	—	—	<b>Zu Nr. 322 60:</b> Siehe Anhang.
	322 61	Steuern und Abgaben . . . . .	1.300	—	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	6.990	12.190	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	727.358	715.850	685.060	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
	322 80	Sonderkonzerte . . . . .	12.000	—	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	21.500	1.396	
		Summe der einmaligen Ausgaben	12.000	21.500	1.396	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>739.358</b>	<b>737.350</b>	<b>686.456</b>	
		Darunter Erstattungen	328.434	321.249	326.007	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>410.924</b>	<b>416.101</b>	<b>360.449</b>	
		Reineinnahmen	62.711	87.231	44.639	
		<b>Zuflußbedarf</b>	<b>348.213</b>	<b>328.870</b>	<b>315.810</b>	

### 323 Oper und Operette.

<b>Einnahmen.</b>					
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>			
		0. Gebühren und Beiträge.			
	323 00	Schreib- und Vormerkgebühren . . . . .	9.000	9.000	8.307
		1. Miete, Pacht.			
	323 10	Mieten und Pachten . . . . .	9.650	10.500	9.168
		2. Zinseinnahmen.			
	323 20	Hypothekenzinsen Jahnstraße 1a . . . . .	2.500	2.500	2.500
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.			
	323 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	5.890	—	—
	323 41	Eintrittsgelder . . . . .	554.000	527.000	531.251
	323 42	Programm- und Textbücherverkauf . . . . .	22.000	19.000	22.987
	323 43	Kostenerstattungen aus Theaterverpachtungen . . . . .	1.000	1.000	319
		7. Sonstige Einnahmen.			
	323 70	Aus fremden Sondergastspielen . . . . .	12.000	—	—
	323 71	Auswärtige Gastspiele . . . . .	57.800	57.800	57.230
	323 72	Verpachtung der Freilichtbühne . . . . .	1.000	1.000	664
	323 73	Bermifchte Einnahmen . . . . .	3.000	3.000	7.158
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>677.840</b>	<b>630.800</b>	<b>639.584</b>
		Darunter Erstattungen	—	—	—
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>677.840</b>	<b>630.800</b>	<b>639.584</b>

**Zu Nr. 323 70:**  
Bis zu 50% der Mehreinnahmen können bei Nr. 323 61 der Ausgaben in Zugang gestellt werden.

**Zu Nr. 323 71:**  
Siehe Nr. 323 68 der Ausgaben.

**Zu Nr. 323 72:**  
Siehe Nr. 323 69 der Ausgaben.

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
323 20		Gehälter der Beamten . . . . .	10.150	7.700	7.690	
323 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	98.110	104.600	97.882	
323 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	325.000	314.000	324.916	
323 23		Verföngungsausgaben für Beamte . . . . .	8.910	3.340	3.340	
323 24		Verföngungsausgaben für Angestellte . . . . .	76.640	75.740	76.275	
323 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	27.300	27.300	27.101	
323 26		Gagen der Künstler und des technischen Hilfs- personals . . . . .	804.200	752.600	731.806	
323 27		Gastspielvergütungen, Spielgelder, Ausbils- musiker usw. . . . .	89.000	56.000	57.545	<b>Zu Nr. 323 26:</b> Künstler- personal 743.000 <i>R.M.</i> technisches Hilfsper- sonal 61.200 "
323 28		Verföngungsbeiträge für Angestellte . . . . .	64.800	64.110	57.663	Die Nrn. 323 26 und 323 27 sind unter sich bedungsfähig.
323 29		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	325.714	316.589	322.038	<b>Zu Nr. 323 29:</b> — Darunter 324.434 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 322, Orchester.
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
323 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	45.436	56.113	53.573	
323 31		Fernsprechgebühren und Unterhaltung der Fern- sprechanlagen . . . . .	5.500	5.500	5.285	<b>Zu Nr. 323 30:</b> Siehe Anhang.
323 32		Reisefosten . . . . .	2.700	2.700	2.896	<b>Zu Nr. 323 31:</b> Darunter 350 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen: in den Vororten.
323 33		Anzeigen und sonstige Werbung . . . . .	46.500	46.200	42.087	
323 34		Miete, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	7.800	7.800	9.730	
323 35		Aufföhrungsrechte, Ankauf und Leihgebühren für Noten usw. . . . .	45.500	42.500	40.035	<b>Zu Nr. 323 34:</b> Darunter 100 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 920, Grundstüdsverwaltung.
323 36		Programme und Texte . . . . .	7.000	6.000	7.318	Die Nrn. 323 37, 323 38 und 323 39 sind unter sich bedungsfähig.
323 37		Ausstattungsfonto . . . . .	80.000	66.000	59.629	
323 38		Beleuchtung . . . . .	46.000	41.500	49.377	
323 39		Allgemeine Betriebsausgaben . . . . .	43.940	38.540	48.147	<b>Zu Nr. 323 39:</b> Darunter 14.940 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 7106, Feuerlöschwesen. Darunter 600 <i>R.M.</i> von Unterabschnitt 323, Oper und Operette.
<b>4. Schuldendienst.</b>						
323 40		Verzinsung . . . . .	33.506	31.455	31.608	
323 41		Tilgung . . . . .	29.220	25.903	20.200	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
323 60		Vereinsbeiträge und Vermittlungsgebühren . . . . .	12.500	12.500	9.391	<b>Zu Nr. 323 60:</b> Siehe Anhang.
323 61		Fremde Sondergastspiele . . . . .	6.000	—	—	
323 62		Steuern und Abgaben . . . . .	4.400	3.720	5.001	<b>Zu Nr. 323 61:</b> Siehe Nr. 323 70 der Einnahmen.
323 63		Bauliche Unterhaltung . . . . .	24.400	24.440	27.275	Die Nrn. 323 63—323 67 sind unter sich bedungsfähig.
323 64		Unterhaltung der Innenausstattung . . . . .	11.400	11.400	9.609	
323 65		Unterhaltung der sanitären Anlagen . . . . .	2.900	2.900	1.939	
323 66		Unterhaltung der elektrischen Anlagen . . . . .	10.100	10.100	12.769	
323 67		Unterhaltung der maschinellen Anlagen . . . . .	5.000	5.000	4.118	
323 68		Auswärtige Gastspiele . . . . .	30.600	30.600	33.844	<b>Zu Nr. 323 68:</b> Siehe Nr. 323 71 der Einnahmen.
323 69		Aufwendungen für Freilichtbühne . . . . .	1.900	5.900	1.516	
Summe der fortdauernden Ausgaben			2.332.126	2.198.750	2.181.603	<b>Zu Nr. 323 69:</b> Siehe Nr. 323 73 der Einnahmen.



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
323 80		Verbesserungen des Zuschauerraumes und der Nebenräume des Opernhauses . . . . .	90.000	—	—	
323 81		Außerordentliche Verbesserungen der Bühnenanlagen des Opernhauses . . . . .	65.000	—	—	
323 82		Verbesserungen im Magazin und den Werkstätten Venloer Straße . . . . .	20.000	—	—	
323 83		Umbau der Heizungsanlage im Operettenhaus . . . . .	15.000	—	—	
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	4.900	34.148	
Summe der einmaligen Ausgaben			190.000	4.900	34.148	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.522.126</b>	<b>2.203.650</b>	<b>2.215.751</b>	
Darunter Erstattungen			—	15.080	13.060	
<b>Reinausgaben</b>			<b>2.522.126</b>	<b>2.188.570</b>	<b>2.202.691</b>	
Reineinnahmen			677.840	630.800	639.584	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>1.844.286</b>	<b>1.557.770</b>	<b>1.563.107</b>	

### 324 Schauspiel.

<b>Einnahmen.</b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
324 00		Schreib- und Vormerkgebühren . . . . .	2.000	1.500	2.259	
324 01		Schulgeld aus der Schauspielschule . . . . .	5.000	5.000	5.418	
1. Miete, Pacht.						
324 10		Mieten und Pachten . . . . .	3.510	2.100	2.138	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
324 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	2.250	—	—	
324 41		Eintrittsgelder . . . . .	170.000	149.000	162.816	
324 42		Programm- und Textbücherverkauf . . . . .	8.000	7.000	8.375	
7. Sonstige Einnahmen.						
324 70		Aus fremden Sondergastspielen . . . . .	10.000	—	—	
324 71		Bermischte Einnahmen . . . . .	1.000	1.000	848	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>201.760</b>	<b>165.600</b>	<b>181.854</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>201.760</b>	<b>165.600</b>	<b>181.854</b>	

**Zu Nr. 324 70:**  
Bis zu 50% der Reineinnahmen können bei Nr. 324 61 der Ausgaben in Zugang gestellt werden.

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
324 20		Gehälter der Beamten . . . . .	3.200	—	—	
324 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	12.660	—	—	
324 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	119.000	112.000	121.341	
324 23		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	10.000	—	—	
324 24		Gagen des Künstler- und des technischen Hilfs- personals . . . . .	297.100	287.450	273.447	<b>Zu Nr. 324 24:</b> Künstlerpersonal 265.500 <i>R.M.</i> techn. Hilfspersonal 31.600 <i>R.M.</i> Die Nrn. 423 24 und 324 25 sind unter sich bedungsfähig.
324 25		Gastspielvergütungen, Spielgelder, Aushilfsmusi- ker usw. . . . .	26.000	22.000	26.505	
324 26		versicherungsbeiträge für Angestellte . . . . .	20.400	18.400	16.771	
324 27		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	200	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
324 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	11.786	10.810	11.831	<b>Zu Nr. 324 30:</b> Siehe Anhang.
324 31		Fernsprechgebühren und Unterhaltung der Fern- sprechanlagen . . . . .	2.150	2.000	2.055	
324 32		Reisekosten . . . . .	1.100	1.100	651	<b>Zu Nr. 324 31:</b> Darunter 150 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 009, Saubterverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
324 33		Anzeigen und sonstige Werbung . . . . .	15.500	15.500	13.558	
324 34		Miete, Pacht, Reinigung und Wasserverbrauch . . . . .	32.000	31.500	30.970	
324 35		Aufführungsrechte, Ankauf v. Büchern, Noten usw. . . . .	16.100	14.550	10.931	
324 36		Programme und Texte . . . . .	800	800	963	
324 37		Ausstattungs-konto . . . . .	35.000	30.000	30.686	<b>Zu Nr. 324 37:</b> Die Nrn. 324 37, 324 38 und 324 39 sind unter sich bedungsfähig.
324 38		Beleuchtung . . . . .	23.300	23.360	17.966	
324 39		Allgemeine Betriebsausgaben . . . . .	13.060	13.460	14.112	<b>Zu Nr. 324 39:</b> Darunter 3 060 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 7106, Feuerlöschwesen.
6. Sonstige Ausgaben.						
324 60		Vermittlungsgebühren . . . . .	4.200	4.200	5.193	
324 61		Fremde Sondergastspiele . . . . .	5.000	—	—	<b>Zu Nr. 324 61:</b> Siehe Nr. 324 70 der Einnahmen.
324 62		Steuern und Abgaben . . . . .	22.900	23.350	25.842	
324 63		Schauspielschule . . . . .	7.200	7.200	6.430	
324 64		Bauliche Unterhaltung . . . . .	6.650	10.850	6.953	Die Nrn. 324 64 bis 324 67 sind unter sich bedungsfähig.
324 65		Unterhaltung der Innenausstattung . . . . .	4.100	3.500	1.619	
324 66		Unterhaltung der elektrischen Anlagen . . . . .	6.700	5.100	4.848	
324 67		Unterhaltung der maschinellen Anlagen . . . . .	3.400	2.650	2.696	
Summe der fortdauernden Ausgaben			699.506	639.780	625.368	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
324 80		Verbesserungen an den elektrischen und maschi- nellen Anlagen . . . . .	5.700	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	7.150	9.794	
Summe der einmaligen Ausgaben			5.700	7.150	9.794	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>705.206</b>	<b>646.930</b>	<b>635.162</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>705.206</b>	<b>646.930</b>	<b>635.162</b>	
Reineinnahmen			201.760	165.600	181.854	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>503.446</b>	<b>481.330</b>	<b>453.308</b>	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>325 Allgemeine Förderung der Künste.</b>						
		Keine Einnahmen.				
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		6. Sonstige Ausgaben.				
	325 60	Gaukulturwoche . . . . .	1.800	—	—	
	325 61	Künstlerbeihilfen . . . . .	30.000	30.000	32.640	
	325 62	Musikpreis . . . . .	6.500	—	—	
	325 63	Literaturpreis . . . . .	1.600	—	—	
	325 64	Woche des deutschen Buches . . . . .	500	—	—	
○	325 65	Stiftung der Stadt an die Mensa der staatlichen Kunstakademie . . . . .	5.000	5.000	5.000	Zu Nr. 325 65: An Unterabschnitt 930, Allgemeine Stif- tungen.
	325 66	Förderung des Volksgesanges . . . . .	1.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>46.400</b>	<b>35.000</b>	<b>37.640</b>	

### 330 Volksbüchereien.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		Fortdauernde Einnahmen.				
		0. Gebühren und Beiträge.				
	330 00	Mahn- und Vormerkgebühren . . . . .	300	300	—	
		1. Miete, Pacht.				
	330 10	Miete für Dienstwohnung . . . . .	250	—	—	
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
	330 40	Verkauf von Lesefarten . . . . .	7.200	6.200	7.671	
	330 41	Lesesaalkarten . . . . .	150	200	254	
	330 42	Für verlorene und beschädigte Bücher . . . . .	200	150	140	
	330 43	Verkauf von Katalogen . . . . .	250	150	792	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>8.350</b>	<b>7.000</b>	<b>8.857</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>8.350</b>	<b>7.000</b>	<b>8.857</b>	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Stellenzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
330 20		Gehälter der Beamten . . . . .	61.310	} 124.710	117.872	
330 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	69.290			
330 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	1.160			
330 23		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	27.470			
330 24		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	820			
330 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	2.000			
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
330 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	33.326	20.710	18.226	
330 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	250	250	147	
330 32		Miete, Beleuchtung, Reinigung und Wasserver- brauch . . . . .	38.207	44.320	36.184	
330 33		Unterhaltung und Vermehrung der Bücher- bestände . . . . .	60.000	46.000	45.499	
330 34		Anmahnung und Vereinhaltung nicht zurückgege- bener Bücher und kleinere Anschaffungen der einzelnen Büchereien . . . . .	1.000	1.000	549	
330 35		Werbung . . . . .	300	—	—	
330 36		Schutzmittel für die Lesesaalaufsichten . . . . .	140	—	—	
330 37		Vermischte Ausgaben . . . . .	312	110	59	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
330 60		Steuern und Abgaben . . . . .	200	150	347	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	16.670	13.575	
Summe der fortdauernden Ausgaben			295.785	283.710	259.747	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
330 80		Inventarergänzungen . . . . .	3.360	—	2.050	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.400	2.000	
Summe der einmaligen Ausgaben			3.360	1.400	4.050	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>299.145</b>	<b>285.110</b>	<b>263.797</b>	
Darunter Erstattungen			—	15.170	13.444	
<b>Reinausgaben</b>			<b>299.145</b>	<b>269.940</b>	<b>250.353</b>	
Reineinnahmen			8.350	7.000	8.857	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>290.795</b>	<b>262.940</b>	<b>241.496</b>	

**Zu Nr. 330 30:**  
Siehe Anhang.

**Zu Nr. 330 32:** Darunter  
an Unterabschnitt  
000 Hauptverwaltung  
und Verwaltungs-  
stellen in den Bo-  
orten 4.210 *R.M.*  
210 Volksschulen  
2.000 *R.M.*  
7113 Wald-, Park- und  
Gartenanlagen  
3.200 *R.M.*  
920 Grundstücks erwal-  
tung 4.287 *R.M.*  
921 Wohnungsverwal-  
tung 2.310 *R.M.*

**Zu Nr. 330 37:**  
Darunter 200 *R.M.* an  
Unterabschnitt 000,  
Hauptverwaltung und  
Verwaltungsstellen in  
den Vororten.



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>331 Vortragsamt.</b>						
		Keine Einnahmen.				
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		6. Sonstige Ausgaben.				
331 60		Zuschuß an das Vortragsamt . . . . .	25.000	25.000	25.000	Zu Nr. 331 60: Siehe Anhang.
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	

### 332 Zoologischer Garten.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		Fortdauernde Einnahmen.				
		0. Gebühren und Beiträge.				
332 00		Anerkennungsgebühr vom Eisstadion . . . . .	1	1	—	
		1. Mieten, Pacht.				
332 10		Pacht aus der Zoogaststätte . . . . .	22.000	18.000	19.349	
332 11		Mieten für Tennisplätze usw. . . . .	5.060	5.060	5.382	
		2. Zinseinnahmen.				
332 20		Aus der Weilerstiftung . . . . .	152	—	144	
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
332 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	1.140	—	—	
332 41		Eintrittsgelder . . . . .	130.000	130.000	107.837	
332 42		Verkauf von Tieren und Tierabfällen. . . . .	1.000	1.000	1.250	
		7. Sonstige Einnahmen.				
332 70		Tiertausch . . . . .	—	—	—	Zu Nr. 332 70: Einnahmen sind bei Nr. 332 61 der Ausga- ben in Zugang zu stel- len.
332 71		Rückerstattung von Auslagen für andere . . . .	600	599	507	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	7.000	48.006	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>159.953</b>	<b>161.660</b>	<b>182.475</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>159.953</b>	<b>161.660</b>	<b>182.475</b>	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
332 20		Gehälter der Beamten . . . . .	9.070	22.600	22.240	
332 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	15.070	15.070	15.070	
332 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	60.600	60.670	58.852	
332 23		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	4.060	3.940	5.029	
332 24		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.270	1.120	476	
332 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	4.760	3.320	3.037	
332 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	280	800	799	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
332 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	9.332	7.918	7.512	Zu Nr. 332 30: Siehe Anhang.
332 31		Unterhaltung der Gebäude, Tierställe, Gehege, Wege und Gartenanlagen . . . . .	27.000	28.000	24.189	Zu Nr. 332 31: Darunter 10.000 M. an Unterabschnitt 710 Wald-, Park- und Ge- teenanlagen.
332 32		Beleuchtung, Reinigung und Wasserverbrauch . . . . .	8.000	8.000	9.477	
332 33		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars . . . . .	1.600	1.500	1.259	
332 34		Konzerte, Reflake usw. . . . .	27.000	27.100	19.630	
332 35		Tierankauf . . . . .	15.000	10.000	8.570	
332 36		Futter- und Verpflegungskosten . . . . .	51.000	51.000	54.877	
332 37		Vermischte Ausgaben . . . . .	1.730	1.860	987	
<b>4. Schuldendienst.</b>						
332 40		Zinsen . . . . .	7.687	7.763	9.330	
332 41		Tilgung . . . . .	7.517	7.319	6.805	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
332 60		Steuern und Abgaben . . . . .	16.000	11.850	11.279	
332 61		Tiertausch . . . . .	—	—	—	Zu Nr. 332 61: Siehe Nr. 332 70 Einnahmen.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	9.970	2.576	
Summe der fortdauernden Ausgaben			266.976	264.730	246.924	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
332 80		Errichtung einer Gefrieranlage . . . . .	20.000	—	—	
332 81		Ausbau des Gartens . . . . .	50.000	20.000	—	
332 82		Luftschutträume . . . . .	2.750	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	4.000	147.500	
Summe der einmaligen Ausgaben			72.750	24.000	147.500	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>339.726</b>	<b>288.730</b>	<b>394.424</b>	
Darunter Erstattungen			—	2.970	2.575	
<b>Reinausgaben</b>			<b>339.726</b>	<b>285.760</b>	<b>391.849</b>	
Reineinnahmen			159.953	161.660	182.475	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>179.773</b>	<b>124.100</b>	<b>209.374</b>	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>333 Löbbecke-Museum.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
333 20		Zinsen des Stiftungsvermögens . . . . .	731	731	693	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
333 40		Eintrittsgelder . . . . .	2.400	1.200	1.146	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	5	1.050	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>3.131</b>	<b>1.936</b>	<b>2.889</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>3.131</b>	<b>1.936</b>	<b>2.889</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
333 20		Gehälter der Beamten . . . . .	4.980	4.770	4.469	
333 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	2.900	—	—	
333 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	2.500	2.300	2.223	
333 23		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.230	2.120	1.969	
333 24		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	20	10	10	
333 25		Vergütungen der Hilfskräfte . . . . .	1.200	—	—	
333 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	80	600	600	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
333 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	2.871	2.870	2.216	Zu Nr. 333 30: Siehe Anhang.
333 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	200	100	93	
333 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	600	200	111	
333 33		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	400	400	272	
333 34		Ergänzung und Unterhaltung der Sammlungen, Ausstellungsgegenstände, Möbel und sonstigen Einrichtungen . . . . .	2.700	2.700	2.652	
333 35		Werbung . . . . .	500	1.000	296	
333 36		Transportkosten . . . . .	250	250	—	
333 37		Druckkosten für Eintrittskarten . . . . .	100	—	—	
333 38		Bermischte Ausgaben . . . . .	50	—	—	Zu Nr. 333 38: In Unterabschnitt 600, Sauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten. Zu Nr. 333 60: Siehe Anhang.
333 60		Bereitsbeiträge . . . . .	5	5	5	
333 61		Steuern und Abgaben . . . . .	100	40	39	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.221	3.510	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>21.686</b>	<b>18.586</b>	<b>18.465</b>	
Darunter Erstattungen			—	715	809	
<b>Reinausgaben</b>			<b>21.686</b>	<b>17.871</b>	<b>17.656</b>	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>3.131</b>	<b>1.936</b>	<b>2.889</b>	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>18.555</b>	<b>15.935</b>	<b>14.767</b>	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>334 Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
1. Miete, Pacht.							
334 10		Mieten . . . . .	30.250	30.250	250	Zu Nr. 334 10: Siehe Nr. 334 00 der Ausgaben.	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
334 40		Erfattung anteiliger Versicherungskosten . . .	420	184	294		
334 41		Erfattung anteiliger Heizkosten . . . . .	4.000	4.200	3.750		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>34.670</b>	<b>34.634</b>	<b>4.294</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>34.670</b>	<b>34.634</b>	<b>4.294</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
3. Sächliche Zweckausgaben.							
334 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.680	6.277	6.973	Zu Nr. 334 30: Siehe Anhang.	
334 31		An Unterabschnitt 7102, Straßenreinigung: Reinigung der Terrasse . . . . .	270	270	437		
334 32		Vermischte Ausgaben . . . . .	40	—	—		
4. Schuldendienst.							
334 40		Zinsen . . . . .	40.109	41.080	42.873		
334 41		Tilgung . . . . .	34.980	33.830	29.290		
6. Sonstige Ausgaben.							
334 60		Beitrag an das Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit e. V. . . . .	55.000	55.000	31.250	Zu Nr. 334 60: Darunter 30.000 <i>R.M.</i> Miete. Siehe Nr. 334 10 der Einnahmen.	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	437	—		
Summe der fortdauernden Ausgaben			137.079	136.894	110.823		
<b>Einmalige Ausgaben.</b>							
334 80		Ausbau der Keller . . . . .	7.000	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	19.000	2.000		
Summe der einmaligen Ausgaben			7.000	19.000	2.000		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>144.079</b>	<b>155.894</b>	<b>112.823</b>		
Darunter Erstattungen			—	228	437		
<b>Reinausgaben</b>			<b>144.079</b>	<b>155.666</b>	<b>112.386</b>		
Reineinnahmen			34.670	34.634	4.294		
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>109.409</b>	<b>121.032</b>	<b>108.092</b>		



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>335 Schiffahrtsmuseum.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
335 00		Eintrittsgelder . . . . .	2.500	1.000	—	
		Summe der fortdauernden Einnahmen	2.500	1.000	—	
<b>Einmalige Einnahmen.</b>						
335 80		Zuschuß der Hafenvverwaltung . . . . .	5.000	—	—	<b>Zu Nr. 335 80:</b> Siehe Nr. 335 80 der Ausgaben.
		Summe der einmaligen Einnahmen	5.000	—	—	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7.500</b>	<b>1.000</b>	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>7.500</b>	<b>1.000</b>	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
335 20		Löhne der Arbeiter . . . . .	5.060	5.060	—	<b>Zu Nr. 335 20:</b> Darunter 700 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 320, Kunstsammlungen.
335 21		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	50	50	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
335 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	673	718	—	<b>Zu Nr. 335 30:</b> Siehe Anhang.
335 31		Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasser- verbrauch . . . . .	6.510	6.510	—	
335 32		Unterhaltung und Ergänzung der Sammlungen	600	—	—	<b>Zu Nr. 335 31:</b> Darunter 5.460 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 851, Rheinhalle (Planeta- rium).
335 33		Werbung . . . . .	100	—	—	
335 34		Druckkosten für Eintrittskarten . . . . .	140	—	—	
335 35		Bildungs- und Forschungszwecken . . . . .	300	—	—	
335 36		Bermischte Ausgaben . . . . .	140	—	—	
6. Sonstige Ausgaben.						
335 60		Steuern und Abgaben . . . . .	100	—	—	<b>Zu Nr. 335 36:</b> Darunter 30 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltung in den Vororten.
		Summe der fortdauernden Ausgaben	13.673	12.338	—	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
335 80		Ausbau der Sammlungen . . . . .	5.000	—	—	<b>Zu Nr. 335 80:</b> Siehe Nr. 335 80 der Einnahmen.
		Summe der einmaligen Ausgaben	5.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>18.673</b>	<b>12.338</b>	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>18.673</b>	<b>12.338</b>	—	
		Reineinnahmen	7.500	1.000	—	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>11.173</b>	<b>11.338</b>	—	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>336 Logenmuseum.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete und Pacht.						
336 10		Miete . . . . .	250	—	—	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
336 40		Eintrittsgelder . . . . .	25.000	—	—	
336 41		Druckschriftenverkauf . . . . .	4.600	—	—	
336 42		Druckschriftenverkauf für Dritte . . . . .	2.620	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>32.470</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>32.470</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
336 20		Gehälter der Beamten . . . . .	7.570	—	—	
336 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	10.370	—	—	
336 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	1.160	—	—	
336 23		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	3.390	—	—	
336 24		Bergütungen der Hilfskräfte . . . . .	3.000	—	—	
336 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	200	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
336 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.288	—	—	Zu Nr. 336 30: Siehe Anhang.
336 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	3.400	—	—	
336 32		Instandhaltung des Gartens . . . . .	400	—	—	
336 33		Werbung . . . . .	2.800	—	—	
336 34		Druckkosten für Aufklärungsschriften und Eintritts- karten . . . . .	2.120	—	—	
336 35		Bermischte Ausgaben . . . . .	390	—	—	Zu Nr. 336 35: Darunter 60 R.M. an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
336 60		6. Sonstige Ausgaben. Steuern und Abgaben . . . . .	1.000	—	—	
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>39.088</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>39.088</b>	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			32.470	—	—	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>6.618</b>	—	—	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Aufs. 1938 <i>R.M.</i>	Aufs. 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>340 Gemeinschaftspflege.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
340 40		Verleih von Fahnen und Fahnenmasten . . . . .	1.000	500	2.712	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.000</b>	<b>500</b>	<b>2.712</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.000</b>	<b>500</b>	<b>2.712</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
340 20		Vergütungen der Angestellten des Fahnenlagers . . . . .	2.200	—	—	
340 21		Löhne der Arbeiter des Fahnenlagers . . . . .	20.000	—	—	Zu Nr. 340 21: An Unterabschnitt 600, Straßenbau.
3. Sächliche Zweckausgaben.						
340 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.000	—	—	Zu Nr. 340 30: Siehe Anhang.
340 31		Unterhaltung und Ergänzung des Fahnenlagers	14.450	23.000	28.965	
340 32		Zuschüsse zu politischen und vaterstädtischen Veranstaltungen . . . . .	51.500	23.100	40.910	Zu Nr. 340 32: Siehe Anhang.
340 33		Erstattung von Fuhrkosten . . . . .	2.000	—	—	Zu Nr. 340 33: An Unterabschnitt 600, Straßenbau.
Summe der fortdauernden Ausgaben			93.150	46.100	69.875	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
340 80		650-Jahr-Feier der Stadt . . . . .	75.000	—	—	
340 81		Einbau einer Heizungsanlage in der Dhwidag- halle . . . . .	10.000	—	—	
340 82		Beschaffung von Fahnenhaltern . . . . .	10.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			95.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>188.150</b>	<b>46.100</b>	<b>69.875</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>188.150</b>	<b>46.100</b>	<b>69.875</b>	
Reineinnahmen			1.000	500	2.712	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>187.150</b>	<b>45.600</b>	<b>67.163</b>	

### 350 Stadtarchiv.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
350 10		Miete . . . . .	935	7.080	—	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
350 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	100	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	3	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.035</b>	<b>7.080</b>	<b>3</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.035</b>	<b>7.080</b>	<b>3</b>	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>Ausgaben.</b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
2. Persönliche Zweckausgaben.							
350 20		Gehälter der Beamten . . . . .	5.090	} 12.350	11.260		
350 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	11.950				
350 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	16.240			9.700	647
350 23		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.280			2.040	—
350 24		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	570			510	419
350 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	360			—	—
350 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	200	—	—		
3. Sächliche Zweckausgaben.							
350 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.046	4.368	3.876	Zu Nr. 350 30: Siehe Anhang.	
350 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	500	150	150		
350 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	2.000	200	402		
350 33		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	2.210	2.520	330		
350 34		Ankauf und Restaurierung von Urkunden . . . . .	500	500	99		
350 35		Ergänzung der Bilderammlung . . . . .	1.200	500	—		
350 36		Ausbau der zeitgeschichtlichen Sammlung . . . . .	1.500	—	—		
350 37		Bermischte Ausgaben . . . . .	600	347	57	Zu Nr. 350 37: Darunter 100 R.M. an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.	
6. Sonstige Ausgaben.							
350 60		Vereinsbeiträge . . . . .	1.500	300	—	Zu Nr. 350 60: Siehe Anhang.	
350 61		Steuern und Abgaben . . . . .	450	450	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	2.565	1.940		
Summe der fortdauernden Ausgaben			53.196	36.500	19.180		
<b>Einmalige Ausgaben.</b>							
350 80		Neubeschaffung von Einrichtungsgegenständen und Kartothekmaterial . . . . .	9.894	2.750	—		
350 81		Unterbringung des Stadtarchivs im Gebäude Admiral-Scheer-Ufer 3 . . . . .	4.000	8.100	—		
350 82		Beschaffung eines Staubsaugers und einer Boh- nermaschine . . . . .	650	—	—		
350 83		Fortschreibungsvermessung des Hausgrundstücks Admiral-Scheer-Ufer 3 . . . . .	220	—	—		
350 84		Einmaliger Zuschuß zu den Spezial-Forschungs- arbeiten des Düsseldorfer Geschichtsvereins . . . . .	1.000	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	21.000	581		
Summe der einmaligen Ausgaben			15.764	31.850	581		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>68.960</b>	<b>68.350</b>	<b>19.761</b>		
Darunter Erstattungen			—	2.565	1.940		
<b>Reinausgaben</b>			<b>68.960</b>	<b>65.785</b>	<b>17.821</b>		
Reineinnahmen			1.035	7.080	3		
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>67.925</b>	<b>58.705</b>	<b>17.818</b>		



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>351 Stadtmuseum.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
2. Zinseinnahmen.						
351 20		Aus Stiftungen . . . . .	323	323	25.046	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
351 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	100	—	—	
351 41		Eintrittsgelder . . . . .	600	200	3.213	
351 42		Reproduktionen . . . . .	200	195	178	
351 43		Erstattungen von Reinigungs- und Heizkosten . . . . .	4.815	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	2	1.521	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>6.038</b>	<b>720</b>	<b>29.958</b>	
Darunter Erstattungen			4.815	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.223</b>	<b>720</b>	<b>29.958</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
351 20		Gehälter der Beamten . . . . .	8.240	24.120	23.466	
351 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	17.910	—	—	
351 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	22.740	16.180	16.644	
351 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	3.690	3.530	3.405	
351 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.280	540	429	
351 25		Ruhegeld u. d. m. für Arbeiter . . . . .	400	130	208	
351 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	200	123	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
351 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	9.160	8.940	6.979	
351 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	1.000	750	265	
351 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	1.500	2.000	399	
351 33		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	4.650	4.314	6.735	
351 34		Neuanschaffungen und Unterhaltung der Sammlungen . . . . .	12.000	12.000	35.083	
351 35		Bildungs- und Forschungszwecke sowie Sonderausstellungen . . . . .	1.000	1.000	2.789	
351 36		Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	150	500	300	
351 37		Werbung . . . . .	500	500	159	
351 38		Transportkosten und Druckkosten für Eintrittskarten . . . . .	530	500	333	
351 39		Vermischte Ausgaben . . . . .	100	—	—	
6. Sonstige Ausgaben.						
351 60		Vereinsbeiträge . . . . .	78	893	493	
351 61		Steuern und Abgaben . . . . .	920	150	68	
351 62		Ausgrabungen . . . . .	500	500	113	
351 63		Unterhaltung der Grabstätte Fuchsius . . . . .	22	22	582	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	2.975	2.699	
<b>Summe der fortdauernden Ausgaben</b>			<b>86.570</b>	<b>79.667</b>	<b>101.149</b>	

**Zu Nr. 351 43:**  
Som. Unterabschnitt  
270 Verwaltungsalabemie 2.540 R.M.  
310 Landes- u. Stadtbibliothek 2.275 R.M.

**Zu Nr. 351 30:**  
Siehe Anhang.

**Zu Nr. 351 39:**  
In Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.

**Zu Nr. 351 60:**  
Siehe Anhang.

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
	351 80	Beschaffung von Bücherchränken . . . . .	1.000	2.050	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	23.800	13.245	
		Summe der einmaligen Ausgaben	1.000	25.850	13.245	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>87.570</b>	<b>105.517</b>	<b>114.394</b>	
		Darunter Erstattungen	4.815	2.975	2.645	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>82.755</b>	<b>102.542</b>	<b>111.749</b>	
		Reineinnahmen	1.223	720	29.958	
		<b>Zuflußbedarf</b>	<b>81.532</b>	<b>101.822</b>	<b>81.791</b>	

#### 325 Garnisonmuseum.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>				
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
	352 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	60	—	—	
	352 41	Eintrittsgelder . . . . .	3.000	3.000	—	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3.060</b>	<b>3.000</b>	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>3.060</b>	<b>3.000</b>	—	
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		2. Persönliche Zweckausgaben.				
	352 20	Löhne der Arbeiter . . . . .	6.660	6.660	—	
	352 21	Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	240	50	—	Zu Nr. 352 30: Siehe Anhang.
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
	352 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	2.772	845	—	
	352 31	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . .	600	600	—	
	352 32	Druckkosten für Eintrittskarten . . . . .	150	—	—	
	352 33	Werbung und Fahnen . . . . .	600	—	—	
	352 34	Unterhaltung der Sammlungen . . . . .	1.000	—	—	
	352 35	Vermischte Ausgaben . . . . .	320	—	—	Zu Nr. 352 35: Darunter 50 R.M. an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Bororten.
		6. Sonstige Ausgaben.				
	352 60	Steuern und Abgaben . . . . .	125	—	—	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	12.467	8.155	—	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
	352 80	Telephonanlage . . . . .	500	—	—	
	352 81	Instandsetzung des alten Schloßturms . . . . .	4.000	4.000	—	
		Summe der einmaligen Ausgaben	4.500	4.000	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>16.967</b>	<b>12.155</b>	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>16.967</b>	<b>12.155</b>	—	
		Reineinnahmen	3.060	3.000	—	
		<b>Zuflußbedarf</b>	<b>13.907</b>	<b>9.155</b>	—	



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>353 Benrather Heimatmuseum.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
353 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	40	—	—	
353 41		Eintrittsgelder . . . . .	1.500	1.500	1.084	
353 42		Druckschriftenverkauf . . . . .	50	—	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	—	36	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.590</b>	<b>1.500</b>	<b>1.120</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.590</b>	<b>1.500</b>	<b>1.120</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
353 20		Löhne der Arbeiter . . . . .	2.500	2.300	1.155	
353 21		RuheLöhne usw. für Arbeiter . . . . .	180	—	—	
353 22		Vergütungen der Hilfskräfte . . . . .	3.400	480	480	<b>Zu Nr. 353 22:</b> Darunter 2.500 R.M. an Unterabschnitt 230, höhere Schulen.
3. Sächliche Zweckausgaben.						
353 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.948	3.105	2.990	<b>Zu Nr. 353 30:</b> Siehe Anhang.
353 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	100	100	12	
353 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	100	100	50	
353 33		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	2.400	800	393	<b>Zu Nr. 353 33:</b> Darunter 600 R.M. an Unterabschnitt 354, Benrather Schloß.
353 34		Druckkosten für Eintrittskarten . . . . .	75	50	25	
353 35		Werbung . . . . .	300	300	—	
353 36		Ergänzung und Unterhaltung der Sammlungen, für Sonderausstellungen sowie Bildungs- und Forschungszwecke usw. . . . .	2.000	2.000	1.997	
353 37		Vermischte Ausgaben . . . . .	250	—	—	<b>Zu Nr. 353 37:</b> Darunter 30 R.M. an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
6. Sonstige Ausgaben.						
353 60		Steuern und Abgaben . . . . .	40	30	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	515	46	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>15.293</b>	<b>9.780</b>	<b>7.148</b>	
Darunter Erstattungen			—	15	10	
<b>Reinausgaben</b>			<b>15.293</b>	<b>9.765</b>	<b>7.138</b>	
Reineinnahmen			1.590	1.500	1.120	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>13.703</b>	<b>8.265</b>	<b>6.018</b>	

### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>354 Benrather Schloß.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
1. Miete, Pacht.							
354 10		Mieten . . . . .	27.204	27.619	27.434	<b>Zu Nr. 354 10:</b> Darunter vom Unterabschnitt 230 Höhere Schulen 15.915 R.M. 7106 Feuerlöschwesen 548 R.M. 528 Krankentransportwagen 300 R.M.	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
354 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	60	—	—		
354 41		Eintrittsgelder . . . . .	4.000	4.000	3.600		
354 42		Druckschriftenverkauf . . . . .	300	300	289		
354 43		Vom Unterabschnitt 353, Benrather Heimatmuseum: Erstattung von Reinigungskosten . . . . .	600	—	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>32.164</b>	<b>31.919</b>	<b>31.323</b>		
Darunter Erstattungen			17.063	16.463	16.463		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>15.101</b>	<b>15.456</b>	<b>14.860</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
2. Persönliche Zweckausgaben.							
354 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	2.740	2.740	2.740		
354 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	3.600	3.600	3.600		
354 22		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	200	140	140		
354 23		Vergütungen der Hilfskräfte . . . . .	840	—	—		
354 24		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	40	—	—		
3. Sächliche Zweckausgaben.							
354 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	15.892	15.382	17.354		
354 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	450	450	435		
354 32		Druckkosten für Eintritts- und Postkarten . . . . .	500	500	380		
354 33		Werbung . . . . .	250	—	—		
354 34		Ergänzung und Unterhaltung der Sammlung . . . . .	7.000	—	—		
354 35		Sonderausstellungen . . . . .	500	—	—		
4. Schuldendienst.							
354 41		Tilgung . . . . .	18.957	18.957	18.884		
6. Sonstige Ausgaben.							
354 60		Steuern und Abgaben . . . . .	300	300	157		
Summe der fortdauernden Ausgaben			51.269	42.069	43.690		
<b>Einmalige Ausgaben.</b>							
354 80		Instandsetzung des Kuppelsaales . . . . .	13.150	—	—		
354 81		Untersuchung und Beseitigung von Mängeln an Sprengewerken . . . . .	5.000	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	6.200	27.123		
Summe der einmaligen Ausgaben			18.150	6.200	27.123		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>69.419</b>	<b>48.269</b>	<b>70.813</b>		
Darunter Erstattungen			17.063	16.463	16.463		
<b>Reinausgaben</b>			<b>52.356</b>	<b>31.806</b>	<b>54.350</b>		
Reineinnahmen			15.101	15.456	14.860		
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>37.255</b>	<b>16.350</b>	<b>39.490</b>		



### 3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>355 Allgemeine Heimatpflege, Natur- und Denkmalschutz.</b>						
		Keine Einnahmen.				
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
355 30		Aufstellung von Plakaten usw. auf Straßen, Plätzen und in öffentlichen Anlagen . . . . .	10.000	—	—	<b>Zu Nr. 355 30:</b> Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
355 31		Unterhaltung von Denkmälern usw. . . . .	1.500	1.500	2.367	
355 32		Beitrag zur Restaurierung des St.-Sittbertus- Domes in Kaiserswerth . . . . .	10.000	9.000	3.000	
355 33		Beitrag zur Instandsetzung der katholischen Pfarr- kirche St. Margareta in Gerresheim . . . . .	2.250	1.250	1.250	<b>Zu Nr. 355 33:</b> Darunter 4. Rate von 1.250 <i>R.M.</i> einer Kosten- beihilfe von insgesamt 5.000 <i>R.M.</i>
		Summe der fortdauernden Ausgaben	23.750	11.750	6.617	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
355 80		Zuschuß zur Herausgabe des Buches „Geschichte der Düsseldorfer Denkmäler, Gedenktafeln und Brunnen“ . . . . .	5.000	—	—	
		Summe der einmaligen Ausgaben	5.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>28.750</b>	<b>11.750</b>	<b>6.617</b>	

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>400 Wohlfahrtsamt – Allgemeine Fürsorgeverwaltung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
400 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	190	—	—	
7. Sonstige Einnahmen.						
400 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	300	200	311	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>490</b>	<b>200</b>	<b>311</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>490</b>	<b>200</b>	<b>311</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.						
400 00		Gehälter der Beamten . . . . .	588.460	1.278.572	1.275.065	Zu Nr. 400 00 u. 400 01: Darunter 114.126 RM für Wohlfahrtskassen- rinnen.
400 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	578.940			
400 02		Löhne der Arbeiter . . . . .	60.000	70.000	60.492	
400 03		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	280.620	269.820	257.195	
400 04		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	33.890	28.710	24.913	
400 05		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	2.530	1.750	1.510	
400 06		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	11.700	2.425	244	Zu Nr. 400 06: Darunter an Unterabschnitt 510 Gesundheitspflege 1.457 RM 520 Allgemeine Städt. Krankenanstalten 1.107 RM
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.						
400 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	54.587	52.682	49.201	
400 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	9.000	5.375	4.739	
400 12		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	458	314	413	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	45.253	32.123	Zu Nr. 400 10: Siehe Anhang.
Summe der fortdauernden Ausgaben			1.620.185	1.754.901	1.705.895	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
400 80		Ersatz für unbrauchbar gewordenes Inventar (1. Rate) . . . . .	15.000	—	—	
400 81		Umzüge . . . . .	600	600	325	
Summe der einmaligen Ausgaben			15.600	600	325	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.635.785</b>	<b>1.755.501</b>	<b>1.706.220</b>	
Darunter Erstattungen			—	11.790	8.844	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.635.785</b>	<b>1.743.711</b>	<b>1.697.376</b>	
Reineinnahmen			490	200	311	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>1.635.295</b>	<b>1.743.511</b>	<b>1.697.065</b>	



## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>401 Amt für Kriegsofferfürsorge – Allgemeine Fürsorgeverwaltung.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
401 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	40	—	—		
5. Leistungen von Reich und Land.							
401 50		Verwaltungskostenzuschüsse des Reiches für die Zahlung der Zusatzrenten der Kriegsbeschä- digten. . . . .	16.000	16.000	18.440		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>16.040</b>	<b>16.000</b>	<b>18.440</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>16.040</b>	<b>16.000</b>	<b>18.440</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.							
401 00		Gehälter der Beamten . . . . .	72.850	122.410	110.859		
401 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	53.730				
401 04		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	32.640			26.870	24.477
401 05		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	4.120			3.480	2.400
401 06		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	210			190	170
401 07		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	680			—	—
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.							
401 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	5.883	13.119	13.638	Zu Nr. 401 10: Siehe Anhang.	
401 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	450	450	296		
401 12		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	77	111	56		
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	—	1.503		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>170.640</b>	<b>166.630</b>	<b>153.399</b>		
Darunter Erstattungen			—	3.040	2.816		
<b>Reinausgaben</b>			<b>170.640</b>	<b>163.590</b>	<b>150.583</b>		
Reineinnahmen			16.040	16.000	18.440		
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>154.600</b>	<b>147.590</b>	<b>132.143</b>		

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>410 Wohlfahrtsamt – Offene Fürsorge.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
5. Leistungen von Reich und Land.							
○	410 50	Zuschüsse des Reiches für Kleinrentnerhilfe, Kleinrentnerfürsorge usw. . . . .	55.000	55.000	55.510	Die Einnahmen der Unterabschnitte 420, 421 „Geschlossene Fürsorge“, und 430 „Sonstige Leistungen“ sind hierin enthalten.	
6. Leistungen von anderen öffentlich-rechtlichen Körperschaften.							
Erstattungen von:							
○	410 60	Fürsorgeverbänden . . . . .	500.000	580.000	578.024		
	410 61	Versicherungsträgern . . . . .	380.000	474.000	476.432		
○	410 62	Provinzialverband für Schulkinderpeisung . . . . .	5.000	5.000	5.228		
7. Sonstige Einnahmen.							
	410 70	Erstattungen von Unterstützten, Unterhaltspflichtigen und anderen Verpflichteten . . . . .	420.000	450.000	433.108		
	410 71	Bermischte Einnahmen . . . . .	18.000	20.500	18.231		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.378.000</b>	<b>1.584.500</b>	<b>1.566.533</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.378.000</b>	<b>1.584.500</b>	<b>1.566.533</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
3. Sächliche Zweckausgaben.							
	410 30	Barunterstützung				Die Nrn. 410 30 und 410 31 sind unter sich bedienungsfähig.	
	a)	Laufende Geldunterstützung (Gehobene Fürsorge) . . . . .	<i>R.M.</i> 1.243.000				
	b)	Einmalige Geldunterstützung (Gehobene Fürsorge) . . . . .	20.000				
	c)	Laufende Geldunterstützung (Allgemeine Fürsorge) . . . . .	3.707.000				
	d)	Einmalige Geldunterstützung (Allgemeine Fürsorge) . . . . .	156.000				
	e)	Pflegekinder . . . . .	250.000				
	f)	Zusätzliche Geldunterstützung für Pflichtarbeiter und deren Unfallversicherung . . . . .	40.000				
	g)	Miet- und Umzugsbeihilfen . . . . .	1.400.000				
	h)	Wochenfürsorge (Barleistungen) . . . . .	25.000	6.841.000	6.386.000		
		<b>Zu übertragen</b>	<b>7.047.000</b>	<b>6.697.000</b>	<b>6.172.860</b>		
	410 31	Winterbrand . . . . .	—	125.000	—	Zu Nr. 410 30 f: Darunter 2.450 <i>R.M.</i> Unfallversicherungsbeiträge laut Sammelnachweis der beruflichen Ausgaben für Arbeiter.	
	410 32	Bekleidung, Möbel, Hausgerät . . . . .	70.000	50.000	29.940		
	410 33	Schulkinderpeisung . . . . .	56.000	56.000	55.999		
	410 34	Mütter- und Kinderfürsorge: Milch, Zusatzlebensmittel, Betten, Wäsche usw. . . . .	80.000	80.000	79.748		



## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	7.047.000	6.697.000	6.172.860	
410 35		Tuberkulosefürsorge: desgleichen . . . . .	20.000	27.000	19.780	
410 36		Krankenpflege: <i>R.M.</i>				
		a) Ärztliche Behandlung . . . . .	350.000			
		b) Zahnbehandlung, Zahnerfaß . . . . .	75.000			
		c) Arzneien, Heil- und Hilfsmittel . . . . .	280.000			
			705.000	845.000	824.211	
410 37		Beerdigungen . . . . .	40.000	50.000	41.633	
410 38		Sonstige Unterstützungen (Fahrtkosten, Lebens- mittel, Handwerkszeug usw.) . . . . .	42.000	43.800	33.451	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1.062.883	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7.854.000</b>	<b>7.662.800</b>	<b>8.154.818</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>7.854.000</b>	<b>7.662.800</b>	<b>8.154.818</b>	
		Reineinnahmen	1.378.000	1.584.500	1.566.533	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>6.476.000</b>	<b>6.078.300</b>	<b>6.588.285</b>	

### 411 Amt für Kriegsoffenerfürsorge — Offene Fürsorge.

		<u>Einnahmen.</u>			
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>			
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.			
411 40		Erstattungen von Unterstützten und Unterhalts- pflichtigen . . . . .	45.000	45.000	46.372
		6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.			
○ 411 60		Erstattungen von Fürsorgeverbänden, Versiche- rungsträgern und Versorgungsämtern . . . . .	3.000	2.800	4.403
○ 411 61		Erstattung der Fürsorgekosten für Kriegsblinde und Hirnverletzte durch den Landesfürsorge- verband (Hauptfürsorgestelle) . . . . .	2.500	5.200	3.945
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	6.000
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>50.500</b>	<b>53.000</b>	<b>60.720</b>
		Darunter Erstattungen	—	—	—
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>50.500</b>	<b>53.000</b>	<b>60.720</b>

Die Einnahmen des Ab-  
schnittes 42 „Geschlo-  
sene Fürsorge“ sind  
hierin enthalten.

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
3. Sächliche Zweckausgaben.						
411 30		Laufende und einmalige Geldunterstützungen . . . . .	98.000	100.000	121.386	Die Nrn. 411 30—411 39 sind unter sich bedarfsfähig.  Die Nrn. 411 34—411 39 sind unter sich bedarfsfähig.
411 31		Miet- und Umzugsbeihilfen . . . . .	70.000	9.000	8.957	
411 32		Kleidung, Wäsche, Hausrat usw. . . . .	8.000	9.000	6.592	
411 33		Tuberkulosefürsorge (Milch, Zusatzlebensmittel, Wäsche usw.) . . . . .	3.000	1.000	1.038	
411 34		Ärztliche Behandlung . . . . .	63.000	65.000	63.002	
411 35		Zahnbehandlung und -ersatz . . . . .	17.000	18.000	14.156	
411 36		Arznei, Heil- und Hilfsmittel . . . . .	50.000	50.000	47.216	
411 37		Hauspflege . . . . .	1.500	2.000	1.658	
411 38		Wochenfürsorge (Barleistung) . . . . .	500	1.500	561	
411 39		Beerdigungen . . . . .	1.000	1.500	1.064	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>312.000</b>	<b>257.000</b>	<b>265.630</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>312.000</b>	<b>257.000</b>	<b>265.630</b>	
Reineinnahmen			50.500	53.000	60.720	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>261.500</b>	<b>204.000</b>	<b>204.910</b>	

## 420 Wohlfahrtsamt — Geschlossene Fürsorge.

Einnahmen siehe Unterabschnitt 410.							
<b>Ausgaben.</b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
3. Sächliche Zweckausgaben.							
420 30		Säuglings-, Kinder- und Lehrlingsheime . . . . .	420.000	370.000	387.700	Zu Nr. 420 31: Darunter 470.000 R.M. an Unterabschnitt 420 31 Pflegehaus Himmelsgeister Straße.  Zu Nr. 420 32: Darunter 32.880 R.M. an Unterabschnitt 420 32 Kleinfindererholungsheim „Eichenborn“.	
420 31		Alters- und Pflegeheime, Arbeitshäuser und Anstalten für Gefährdete . . . . .	780.000	288.000	318.315		
420 32		Heilstätten (einschl. Trinkerheilstätten) . . . . .	195.000	195.000	203.895		
420 33		Anstalten für Krüppel, Blinde, Taubstumme, Epileptiker, Geistesranke und Geisteschwache . . . . .	1.168.000	1.215.000	1.177.620		
420 34		Krankenhäuser . . . . .	1.050.000	1.200.000	1.141.143		
420 35		Entbindungsanstalten, Mütterheime usw. . . . .	12.000	14.000	13.399		
<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)			<b>3.625.000</b>	<b>3.282.000</b>	<b>3.242.072</b>		



## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>421 Amt für Kriegsofferfürsorge — Geschlossene Fürsorge.</b>						
Einnahmen siehe Unterabschnitt 411.						
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
3. Sächliche Zweckausgaben.						
421 30		Krankenhäuser . . . . .	78.000	72.000	68.309	
421 31		Entbindungsanstalten, Mütterheime usw. . . . .	700	700	401	
421 32		Anstalten für Krüppel, Blinde, Taubstumme, Epi- leptiker, Geistesranke und Geisteschwache . . . . .	43.000	50.000	41.281	
421 33		Altersheime, Arbeitshäuser, Anstalten für Ge- fährdete und Trinker . . . . .	14.000	17.000	9.792	
421 34		Säuglings-, Kinder- und Lehrlingsheime . . . . .	4.000	5.000	2.739	Die Nrn. 421 34 u. 421 35 sind unter sich bedungs- fähig.
421 35		Privatpflegestellen . . . . .	1.500	1.500	1.163	
<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)			<b>141.200</b>	<b>146.200</b>	<b>123.685</b>	

## 430 Wohlfahrtsamt — Sonstige Leistungen.

Einnahmen siehe Unterabschnitt 410.						
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
3. Sächliche Zweckausgaben.						
430 30		Wanderer- und Obdachlosenheime . . . . .	12.000	12.000	11.030	
430 31		Krankenversicherungsbeiträge für unständig Be- schäftigte . . . . .	12.000	15.000	13.836	
430 32		Erfstattungen an auswärtige Fürsorgeverbände . . . . .	275.000	370.000	307.409	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	4.000	—	
<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)			<b>299.000</b>	<b>401.000</b>	<b>332.275</b>	

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>431 Amt für Kriegsoferfürsorge — Sonstige Leistungen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
431 40		Rückzahlungen der Vorschüsse und Darlehen auf Versorgungsgebühren . . . . .	20.000	20.000	19.153	<b>Zu Nr. 431 40—431 43:</b> Siehe Nr. 431 39 bis 431 33 der Ausgaben.
431 41		Zinseinnahmen für Vorschüsse und Darlehen . . . . .	100	100	157	
431 42		Rückzahlungen der Vorschüsse auf Zinsrente . . . . .	17.000	17.000	14.255	
431 43		Ablösungsgelder von Arbeitgebern für Nicht- beschäftigung von Schwerbeschädigten . . . . .	6.900	6.000	6.261	
5. Leistungen von Reich und Land.						
431 50		Landesanteil an den Zufahrenenzahlungen an Tumultbeschädigte . . . . .	1.600	1.800	845	<b>Zu Nr. 431 43:</b> Rehereinnahmen sind bei Nr. 431 33 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	545.000	602.486	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>45.600</b>	<b>589.900</b>	<b>643.157</b>	<b>Zu Nr. 431 50:</b> Der Landesanteil be- trägt 2/3 der Ausgaben von Nr. 431 37.
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>45.600</b>	<b>589.900</b>	<b>643.157</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
3. Sächliche Zweckausgaben.						
431 30		Vorschüsse und Darlehen auf Versorgungsgebüh- ren . . . . .	20.000	20.000	19.947	<b>Zu Nr. 431 30—431 33:</b> Siehe Nr. 431 40 bis 431 43 der Einnahmen.
431 31		Zinsen an die allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	100	100	157	
431 32		Vorschüsse auf Zinsrente . . . . .	17.000	17.000	11.938	<b>Zu Nr. 431 30 u. 431 33:</b> Die Nummern sind unter sich bedingungslos übertragbar.
431 33		Ablösungsgelder von Arbeitgebern für Nicht- beschäftigung von Schwerbeschädigten a) Anteil des Landesfürsorgeverbandes (Hauptfürsorgestelle) . . . . .	4.600	4.000	3.968	
		b) Anteil des Amtes für Kriegsoferfürsorge zur Verwendung im Interesse der beruf- lichen Versorgung der Schwerbeschädigten	2.300	2.000	2.293	
431 34		Berufsfürsorge, vornehmlich für Kriegerwaisen	5.000	5.000	2.895	
431 35		Erholungsfürsorge . . . . .	9.000	10.000	4.986	
431 36		Straßenbahnvergünstigung für Schwerbeschädigte	63.000	70.000	54.339	
431 37		Anteil der Stadt an Tumultschadenrenten . . . . .	14.000	14.000	12.974	<b>Zu Nr. 431 38:</b> Siehe Nr. 431 50 der Einnahmen.
431 38		Zufahrenenzahlungen an Tumultbeschädigte . . . . .	2.400	2.700	1.916	
431 39		Erstattungen an auswärtige Fürsorgeverbände . . . . .	5.000	3.000	3.024	
6. Sonstige Ausgaben.						
431 60		Bereinsbeiträge . . . . .	1.300	1.300	1.300	<b>Zu Nr. 431 60:</b> Siehe Anhang.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	545.000	608.230	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>143.700</b>	<b>694.100</b>	<b>727.967</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>143.700</b>	<b>694.100</b>	<b>727.967</b>	
Reineinnahmen			45.600	589.900	643.157	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>98.100</b>	<b>104.200</b>	<b>84.810</b>	



## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Stemmgzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>440 Wohlfahrtsamt — Stiftungen und Spenden.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
Fortdauernde Einnahmen							
2. Zinseinnahmen.							
440 20		Zinsen des Stiftungsvermögens . . . . .	40.628	39.974	40.680	Zu Nr. 440 20 u. 440 70: Mehreinnahmen sind bei den entsprechenden Haushaltsstellen der Ausgaben in Zugang zu stellen.	
7. Sonstige Einnahmen.							
440 70		Spenden zu wohltätigen Zwecken . . . . .	72	178	101		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>40.700</b>	<b>40.152</b>	<b>40.781</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>40.700</b>	<b>40.152</b>	<b>40.781</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
Fortdauernde Ausgaben.							
3. Sächliche Zweckausgaben.							
440 30		Verwendung der Stiftungserträge: <i>R.M.</i>					
		a) für verschämte Arme . . . . .	7.704				
		b) für arme Wöchnerinnen . . . . .	1.905				
		c) zur Unterstützung von bedürftigen Kranken . . . . .	1.430				
		d) zur Tuberkulosebekämpfung . . . . .	1.553				
		e) zur Unterstützung und Erziehung von Waisen- und anderen hilfsbedürftigen Kindern . . . . .	1.064				
		f) für Ferienkolonien . . . . .	3.084				
		g) für Kinderhorte . . . . .	536				
		h) zur Unterstützung von Blinden usw. . . . .	418				
		i) zur Beschaffung von Ausstauern. . . . .	121				
		k) zur Gewährung freier Wohnung an ge- bildete alleinstehende Damen . . . . .	10.350				
		l) zur Gewährung von Wohnungsgeldzu- schüssen an Frauen und Töchter von höheren Beamten und Offizieren . . . . .	1.809				
		m) aus der Kommerzienrat-Fritz-Hentel- Stiftung . . . . .	9.000				
		n) aus der Schwabenbräustiftung. . . . .	1.654	39.822	55.810		
440 31		Spenden zu wohltätigen Zwecken . . . . .	72	178	2.153		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>40.700</b>	<b>40.000</b>	<b>57.963</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>			<b>40.700</b>	<b>40.000</b>	<b>57.963</b>		
Reineinnahmen			40.700	40.152	40.781		
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>—</b>	<b>— 152</b>	<b>17.182</b>		

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>441 Amt für Kriegsofferfürsorge – Stiftungen und Spenden.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
441 20		Zinsen der Nationalstiftung für Kriegshinter- bliebene . . . . .	9.215	9.215	8.730	Zu Nr. 441 20—441 23: Reineinnahmen sind bei Nr. 441 30—441 34 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
441 21		Desgleichen der Stiftungen für Kriegsinvali- den und Veteranen. . . . .	1.104	1.098	1.163	
441 22		Desgleichen der Stiftung für erblindete Krieger	59	59	56	
441 23		Desgleichen der Hindenburgspende Düssel- dorf-Venrath . . . . .	71	71	68	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
441 70		Aus Stiftungen und Spenden . . . . .	51	57	580	Zu Nr. 441 70: Reineinnahmen sind bei Nr. 441 34 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>10.500</b>	<b>10.500</b>	<b>10.597</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>10.500</b>	<b>10.500</b>	<b>10.597</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
441 30		Unterstützungen aus der Nationalstiftung für Kriegshinterbliebene . . . . .	9.215	9.215	20.635	Zu Nr. 441 30—441 33: Siehe Nr. 441 20 bis 441 23 der Einnahmen. Nicht verwendete Be- träge sind übertragbar.
441 31		Desgleichen aus den Stiftungen für Kriegsinva- liden und Veteranen . . . . .	1.104	1.098	2.083	
441 32		Desgleichen aus der Stiftung für erblindete Krieger . . . . .	59	59	136	
441 33		Desgleichen aus der Hindenburgspende Düssel- dorf-Venrath. . . . .	71	71	139	
441 34		Unterstützungen aus Stiftungen und Spenden . .	51	57	580	Zu Nr. 441 34: Siehe Nr. 441 70 der Einnahmen. Nicht ver- wendete Beträge sind übertragbar.
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	—	128	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>10.500</b>	<b>10.500</b>	<b>23.701</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>10.500</b>	<b>10.500</b>	<b>23.701</b>	
Reineinnahmen			10.500	10.500	10.597	
<b>Zuschußbedarf</b>			—	—	<b>13.104</b>	



## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>450 Förderung der freien Wohlfahrtspflege.</b>						
		Keine Einnahmen.				
		<b>Ausgaben.</b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
450 30		Allgemeine Beihilfe an die freie Wohlfahrtspflege unter Führung der NSB. . . . .	152.400	127.000	92.510	Zu Nr. 450 30—450 32 und 450 60: Siehe Anhang.  Zu Nr. 450 30: Darunter 32.400 R.M. für Überlassung von Räumen usw. in Städt. Gebäuden. Zahlbar auf besondere Anforderung an die Grundstücksverwaltung und andere Verwaltungen.
450 31		Beihilfe an die NSB. für Hauspflege . . . . .	14.000	14.000	11.400	
450 32		Desgl. für Speisung von Hilfsbedürftigen in den Monaten April—Oktober . . . . .	35.000	—	—	
		6. Sonstige Ausgaben.				
450 60		Beiträge an gemeinnützige Vereine . . . . .	185	185	245	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>201.585</b>	<b>141.185</b>	<b>104.155</b>	

## 460 Familienunterstützung für Wehr- und sonstige Dienstpflichtige.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		Fortdauernde Einnahmen.				
		5. Leistungen von Reich und Land.				
○	460 50	Reichsanteil an den Unterstützungen für Angehörige von Wehrpflichtigen sowie Arbeits- und Luftschutzdienstpflichtigen . . . . .	537.600	320.000	74.903	Zu Nr. 460 50: Das Reich erstattet 1/3 der Ausgaben bei Nr. 460 30.  Zu Nr. 460 70: Siehe Nr. 460 31 der Ausgaben.
		7. Sonstige Einnahmen.				
	460 70	Erstattung von Unterstützungen für Angehörige von Teilnehmern an Lehrgängen des Deutschen Roten Kreuzes und für Leibeserziehungen . . . . .	5.000	—	—	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>542.600</b>	<b>320.000</b>	<b>74.903</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>542.600</b>	<b>320.000</b>	<b>74.903</b>	
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
	460 30	Unterstützungen an Angehörige von Wehrpflichtigen sowie Arbeits- und Luftschutzdienstpflichtigen . . . . .	672.000	400.000	154.253	Zu Nr. 460 30: Einnahmen.  Zu Nr. 460 31: Die Ausgaben werden in voller Höhe erstattet. Mehrausgaben bedürfen keiner Genehmigung gemäß § 91 DStG. Siehe Nr. 460 70 der Einnahmen.
	460 31	Desgl. von Teilnehmern an Lehrgängen des Deutschen Roten Kreuzes und für Leibeserziehungen . . . . .	5.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>677.000</b>	<b>400.000</b>	<b>154.253</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>677.000</b>	<b>400.000</b>	<b>154.253</b>	
		<b>Reineinnahmen</b>	542.600	320.000	74.903	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>134.400</b>	<b>80.000</b>	<b>79.350</b>	

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>470 Pflegehaus Himmelgeister Straße.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
470 20		Zinsen aus Stiftungsvermögen . . . . .	121	121	115	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
470 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	510	—	—	
470 41		Von den Angestellten des Pflegehauses für Ver- pfllegung und Unterkunft . . . . .	17.500	—	—	
470 42		Vom Unterabschnitt 420, Wohlfahrtsamt — Ge- schlossene Fürsorge: Pflegekosten . . . . .	470.000	—	—	
470 43		Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse . . . . .	1	—	—	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
470 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	878	879	881	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>489.010</b>	<b>1.000</b>	<b>996</b>	
Darunter Erstattungen			470.000	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>19.010</b>	<b>1.000</b>	<b>996</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
470 20		Gehälter der Beamten . . . . .	5.230	12.150	7.712	
470 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	64.470	38.600	36.179	
470 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	47.000	830	714	
470 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.340	—	—	
470 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	920	1.130	1.040	
470 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	2.180	1.200	1.200	
470 26		An Unterabschnitt 510, Gesundheitspflege: Ver- gütung für den ärztlichen Dienst . . . . .	2.100	1.200	1.200	
470 27		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	110	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
470 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	53.089	43.240	43.899	
470 31		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	20.964	20.510	14.387	
470 32		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars und der Wirtschaftsgegenstände . . . . .	10.000	8.900	10.268	
470 33		Speisung . . . . .	135.000	145.000	136.478	
470 34		Landwirtschaftliche Bedürfnisse, Viehhaltung usw.	35.000	35.000	34.000	
470 35		Bekleidung und Vetterfordernisse, Wäsche und dergleichen . . . . .	16.000	16.000	15.560	
470 36		Ärztliche Versorgung und ärztliche Instrumente, Heil- und Hilfsmittel . . . . .	4.000	4.000	3.553	
470 37		Taschengeld und Zulagen für besondere Arbeiten der Pfléglinge . . . . .	26.000	26.500	24.406	
470 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	2.240	1.183	1.616	
<b>4. Schuldendienst.</b>						
470 41		Tilgung . . . . .	767	767	762	
Zu übertragen			427.410	355.010	331.774	

**Zu Nr. 470 43:**  
Einnahmen sind bei Nr.  
470 34 der Ausgaben in  
Zugang zu stellen.

**Zu Nr. 470 30:**  
Siehe Anhang.  
**Die Nrn. 470 31—470 35**  
sind unter sich bedungs-  
fähig.  
**Zu Nr. 470 31:** Darunter  
an Unterabschnitt  
550 Sportplätze, Turn-  
hallen und Strand-  
bäder 391 R.M.  
920 Grundstücksverwal-  
tung 2.913 R.M.  
931 Wilhelm-Schiller-  
Stiftung 630 R.M.

**Zu Nr. 470 34:**  
Siehe Nr. 470 43. der  
Einnahmen.



## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	427.410	355.010	331.774	
		5. Zuführungen an Rücklagen.				
470 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	—	—	—	
470 51		An die Erneuerungsrücklage . . . . .	23.590	—	—	
		6. Sonstige Ausgaben.				
470 60		Steuern und Abgaben . . . . .	3.210	3.000	2.239	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	11.590	7.339	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	454.210	369.600	341.352	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
470 80		Verlegung der elektrischen Zuleitungen für die Wirtschaftsgebäude und die Ställe in Erdkabeln sowie Erneuerung der Kraftanschlüsse und Schalttafeln . . . . .	2.500	—	—	
470 81		Lastenaufzug in der Scheune . . . . .	4.500	—	—	
470 82		Akkumulatorenbatterie für die Telephonanlage mit Dauerladeeinrichtung . . . . .	1.000	—	—	
470 83		Übertragungsanlage für Mikrophon, Schallplat- ten und Rundfunk mit Anschlußstellen an den Betten und in den Gemeinschaftsräumen . . .	15.000	—	—	
470 84		Bodenfräse und elektrische Standbohrmaschine .	2.500	—	—	
470 85		Boiler . . . . .	1.800	—	—	
470 86		Kondensbehälter der Hochdruckdampfessel . . .	2.500	—	—	
470 87		Lieferwagen . . . . .	4.000	—	—	
470 88		Verschiedene landwirtschaftliche Maschinen . . .	1.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	34.250	22.113	
		Summe der einmaligen Ausgaben	34.800	34.250	22.113	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>489.010</b>	<b>403.850</b>	<b>363.465</b>	
		Darunter Erstattungen	470.000	3.190	339	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>19.010</b>	<b>400.660</b>	<b>363.126</b>	
		Reineinnahmen	19.010	1.000	996	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>—</b>	<b>399.660</b>	<b>362.130</b>	

**Zu Nr. 470 51:**  
Der etwaige Überschuh  
dieses Unterabschnittes  
ist der Rücklage zuzu-  
führen.

### 471 Obdachlosenunterkünfte.

<b><u>Einnahmen.</u></b>				
	<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>			
	1. Miete, Pacht.			
471 10	Wohnungsmieten der Verwalter . . . . .	2.500	2.500	2.646
	4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.			
471 40	Benutzungsgebühren . . . . .	19.000	17.000	13.905
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>21.500</b>	<b>19.500</b>	<b>16.551</b>
	Darunter Erstattungen	—	—	—
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>21.500</b>	<b>19.500</b>	<b>16.551</b>

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b>Ausgaben.</b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		2. Persönliche Zweckausgaben.				
471 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	3.690	2.980	3.672	
471 21		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	2.020	1.900	1.847	
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
471 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	9.686	9.832	8.751	Zu Nr. 471 30: Siehe Anhang.  Die Nrn. 471 31 bis 471 33 sind unter sich bedungs- fähig.
471 31		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	18.000	25.500	13.290	
471 32		Gebäudeunterhaltung für die Unterkünfte Färber- straße und Höherweg . . . . .	8.000	6.400	7.671	
471 33		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars und der Wirtschaftsgegenstände . . . . .	1.500	1.480	249	
471 34		Vermischte Ausgaben . . . . .	620	558	702	
		4. Schuldendienst.				
471 40		Tilgung . . . . .	984	984	983	
		6. Sonstige Ausgaben.				
471 60		Steuern und Abgaben . . . . .	3.000	2.300	1.207	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	8.500	1.870	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>47.500</b>	<b>60.134</b>	<b>40.242</b>	
		Darunter Erstattungen	—	1.242	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>47.500</b>	<b>58.892</b>	<b>40.242</b>	
		Reineinnahmen	21.500	19.500	16.551	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>26.000</b>	<b>39.392</b>	<b>23.691</b>	

### 480 Jugendhilfe.

		<b>Einnahmen.</b>				
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>				
		6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.				
○	480 60	Erstattung vorgelegter Kosten für Fürsorgezög- linge . . . . .	1.500	2.000	1.239	
—	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	301.000	347.295	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.500</b>	<b>303.000</b>	<b>348.534</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>1.500</b>	<b>303.000</b>	<b>348.534</b>	
		<b>Ausgaben.</b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
	480 30	Jugendfürsorge (hauptsächlich Unterbringung von Fürsorgezöglingen) . . . . .	1.500	2.000	1.125	
	480 31	Freiwillige Erziehungshilfe . . . . .	25.000	20.000	17.805	
—	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	300.000	345.645	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>26.500</b>	<b>322.000</b>	<b>364.575</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>26.500</b>	<b>322.000</b>	<b>364.575</b>	
		Reineinnahmen	1.500	303.000	348.534	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>25.000</b>	<b>19.000</b>	<b>16.041</b>	



## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>490 Kleinkindererholungsheim „Eichenhorst“.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
490 40		Von den Angestellten des Heimes für Verpflegung und Unterkunft . . . . .	3.300	3.300	2.875	
490 41		Vom Unterabschnitt 420, Wohlfahrtsamt — Geschlossene Fürsorge —: Pflegekosten . . . . .	38.880	42.480	41.613	
7. Sonstige Einnahmen.						
490 70		Bermischte Einnahmen . . . . .	20	20	3	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>42.200</b>	<b>45.800</b>	<b>44.491</b>	
Darunter Erstattungen			38.880	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>3.320</b>	<b>45.800</b>	<b>44.491</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
490 20		Bergütungen der Angestellten . . . . .	12.860	13.170	10.259	
490 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	4.400	4.000	3.986	
490 22		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.520	900	724	
490 23		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	150	130	110	
490 24		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	2.610	2.400	2.400	<b>Zu Nr. 490 24:</b> Darunter 400 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 510, Gesundheitspflege.
3. Sächliche Zweckausgaben.						
490 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.169	2.805	3.640	<b>Zu Nr. 490 30:</b> Siehe Anhang.
490 31		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	2.420	2.400	2.840	<b>Zu Nr. 490 31:</b> Darunter 20 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung.
490 32		Fernsprechgebühren und Unterhaltung der Fernsprechanlagen . . . . .	150	160	150	<b>Die Nrn. 490 31 — 490 37</b> sind unter sich bedingungs- fähig.
490 33		Unterhaltung der Gebäude und Anlagen . . . . .	200	900	1.244	
490 34		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars und der Wirtschaftsgegenstände . . . . .	700	700	818	
490 35		Verpflegung . . . . .	16.000	17.000	15.728	
490 36		Ärztliche Versorgung, Arzneien usw. . . . .	400	400	236	
490 37		Erziehungs- und Erholungszwecke, Turn- und Spielgeräte usw. . . . .	200	600	110	
490 38		Bermischte Ausgaben . . . . .	221	235	100	
Summe der fortdauernden Ausgaben			45.000	45.800	42.345	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
490 80		Größere bauliche Instandsetzungen . . . . .	4.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	4.010	
Summe der einmaligen Ausgaben			4.000	—	4.010	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>49.000</b>	<b>45.800</b>	<b>46.355</b>	
Darunter Erstattungen			38.880	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>10.120</b>	<b>45.800</b>	<b>46.355</b>	
Reineinnahmen			3.320	45.800	44.491	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>6.800</b>	<b>—</b>	<b>1.864</b>	

## 4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>491 Kindergärten.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
491 00		Entgelt für den Besuch der Kindergärten . . . . .	1.200	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.200</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.200</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
491 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	19.100	—	—	
491 21		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	80	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
491 30		An Unterabschnitt 210, Volksschulen, Heizung, Beleuchtung, Reinigung für die Kindergärten in den Volksschulen an der Nachener Straße und in Hamm . . . . .	<i>1.000</i>	—	—	
491 31		Zuschuß an die NS.-Volkswohlfahrt zur Unter- haltung von Kindergärten und -horten . . . . .	75.000	75.000	45.000	
491 32		Beschäftigungsmaterial usw. . . . .	600	—	1.155	
Summe der fortdauernden Ausgaben			95.780	75.000	46.155	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
491 80		Bau von Kindertagesstätten . . . . .	50.000	220.000	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			50.000	220.000	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>145.780</b>	<b>295.000</b>	<b>46.155</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>145.780</b>	<b>295.000</b>	<b>46.155</b>	
Reineinnahmen			1.200	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>144.580</b>	<b>295.000</b>	<b>46.155</b>	



## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>510 Gesundheitspflege.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
510 00		Amtsärztliche Gebühren . . . . .	17.000	8.000	9.978	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
510 40		Von anderen Unterabschnitten: Erstattung von Besoldung . . . . .	3.957	2.853	1.600	<b>Zu Nr. 510 40:</b> Som Unterabschnitt 400 Wohlfahrtsamt. — Allgem. Fürsorgever- waltung 1.457 <i>R.M.</i> 470 Pflegehaus 2.100 <i>R.M.</i> 490 Kleinfindererho- lungshaus „Eichen- horst“ 400 <i>R.M.</i>
510 41		Vergütung und Gebühren für Wahrnehmung der postvertrauensärztlichen Obliegenheiten für das Personal der Reichspostdirektion Düsseldorf . .	1.400	1.400	1.400	
510 42		Erstattung von Fernspreckgebühren usw. . . . .	100	—	—	
5. Leistungen von Reich und Land.						
○ 510 50		Zuschuß des Staates zur Einrichtung und Unter- haltung des Gesundheitsamtes . . . . .	15.000	15.000	15.000	
6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.						
○ 510 60		Beihilfen für Tuberkulosefürsorge. . . . .	4.000	5.000	7.500	<b>Zu Nr. 510 60:</b> Nebeneinnahmen sind bei Nr. 510 38 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
7. Sonstige Einnahmen.						
510 70		Bermischte Einnahmen . . . . .	143	107	282	
—		Beggefallene Nummern. . . . .	—	1.080	1.152	
Summe der fortdauernden Einnahmen			41.600	33.440	36.912	
<b>Einmalige Einnahmen</b>						
510 80		Beihilfe für Schulzahnklinik . . . . .	10.000	—	—	<b>Zu Nr. 510 80:</b> Siehe Nr. 510 81 der Ausgaben.
Summe der einmaligen Einnahmen			10.000	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>51.600</b>	<b>33.440</b>	<b>36.912</b>	
Darunter Erstattungen			3.957	2.853	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>47.643</b>	<b>30.587</b>	<b>36.912</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
510 20		Gehälter der Beamten . . . . .	98.310	85.566	81.747	
510 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	196.800	176.814	169.471	
510 22		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	44.040	42.330	38.796	
Zu übertragen			339.150	304.710	290.014	

## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Stellenzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	339.150	304.710	290.014	
510 23		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	15.760	13.440	12.656	
510 24		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	780	740	637	
510 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	13.828	10.923	4.725	<b>Zu Nr. 510 25:</b> Darunter 6.888 R.M. an Unterabschnitt 520, wo gemeine hädt. Kranken- anstalten.
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
510 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	16.713	17.974	15.225	<b>Zu Nr. 510 30:</b> Siehe Anhang.
510 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	1.200	1.900	1.078	
510 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	800	1.000	891	
510 33		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	2.000	2.336	1.862	
510 34		Aufwandsentschädigung an die Sammelvormün- der der Alkoholkrankenfürsorge . . . . .	2.400	2.400	2.100	
510 35		Ärztliche Instrumente, Schutzkleidung, Unter- suchungs- und Laboratoriumsbedürfnisse, Impf- wesen sowie sonstige Kosten der Beratungs-, Fürsorgestellen und Schulzahnkliniken . . . . .	18.700	12.700	11.365	
510 36		Unfall- und Rettungswesen . . . . .	6.500	3.100	2.378	
510 37		Hygienische Volksbelehrung, Hebammenwesen usw. . . . .	14.200	9.200	8.387	
510 38		Beihilfen für Tuberkulosefürsorge . . . . .	4.000	5.000	—	<b>Zu Nr. 510 38:</b> Siehe Nr. 510 60 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
510 39		Bermischte Ausgaben . . . . .	2.984	301	96	
		<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>				
510 60		Beiträge an Vereine . . . . .	13.915	13.915	3.539	<b>Zu Nr. 510 60:</b> Siehe Anhang.
510 61		Kurse und Lehrgänge . . . . .	200	200	34	
510 62		Ungezieferbekämpfung . . . . .	1.500	1.200	979	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	11.532	12.537	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	454.630	412.568	368.503	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
510 80		Ausbau der erbbiologischen Kartei und der Karteien der Gesundheitspflegerinnen . . . . .	1.200	1.200	—	
510 81		Anschaffung einer fahrbaren Schulzahnklinik . . . . .	10.000	—	—	<b>Zu Nr. 510 81:</b> Siehe Nr. 510 80 der Einnahmen. Der Be- trag kann erst nach Ein- gang verwendet wer- den.
510 82		Umzüge . . . . .	600	600	120	
510 83		Inventarerausstattung . . . . .	1.200	1.200	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	750	14.413	
		Summe der einmaligen Ausgaben	13.000	3.750	14.533	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>467.630</b>	<b>416.318</b>	<b>383.036</b>	
		Darunter Erstattungen	3.957	6.313	3.081	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>463.673</b>	<b>410.005</b>	<b>379.955</b>	
		Reineinnahmen	47.643	30.587	36.912	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>416.030</b>	<b>379.418</b>	<b>343.043</b>	



## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>520 Allgemeine städtische Krankenanstalten einschl. Medizinischer Akademie.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
520 00		Ausbildungsgebühren der Säuglingspflegeschule	8.000	13.000	12.582	
520 01		Ausbildungsgebühren der Diätschule . . . . .	8.000	12.500	11.961	
520 02		Zahlungen der Studenten . . . . .	204.200	228.400	220.109	
520 03		Sportabgabe der Studenten für Leibesübungen	7.100	—	—	
520 04		Totenscheingebühren usw. . . . .	2.500	2.500	2.505	<b>Zu Nr. 520 03:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 520 60 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
<b>1. Miete und Pacht.</b>						
502 10		Mieten usw. . . . .	181.280	182.670	177.879	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
520 20		Aus der Christian-Bruhn-Stiftung . . . . .	147	147	139	
520 21		Aus der Bruno-Weygand-Stiftung . . . . .	541	541	542	<b>Zu Nrn. 520 20 u. 520 21:</b> Siehe Nr. 520 38 der Ausgaben.
520 22		Aus dem Wissenschaftlichen Hilfsfonds . . . . .	1.170	—	—	<b>Zu Nr. 520 22:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 520 50 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
520 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	5.060	—	—	
520 41		Vom Unterabschnitt 510, Gesundheitspflege: Erstattung von Besoldung . . . . .	6.888	6.723	4.528	
520 42		Vom Unterabschnitt 521, Nahrungsmittel-Untersuchungsamt: Erstattung verschiedener Ausgaben . . . . .	3.550	3.450	3.729	
520 43		Fernsprechgebühren . . . . .	10.000	10.000	11.120	
520 44		Kleidung und Wäsche . . . . .	15.450	15.270	15.296	<b>Zu Nr. 520 43:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 520 34 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
520 45		Arzneien, Chemikalien und photographische Artikel . . . . .	14.700	12.500	17.158	
520 46		Beköstigung . . . . .	495.460	499.981	486.612	<b>Zu Nr. 520 45:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 520 36 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
520 47		Ambulante Behandlung, Nebenkosten . . . . .	725.000	685.000	774.492	
520 48		Pflegekosten . . . . .	2.545.000	2.450.000	2.460.388	
520 49		Schrotterverkauf usw. . . . .	2.500	1.650	4.209	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
520 50		Staatszuschuß für Leibesübungen der Studenten	7.400	—	—	<b>Zu Nr. 520 50:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 520 60 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
520 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	3.000	2.348	6.346	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	5.000	9.089	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>4.246.946</b>	<b>4.131.680</b>	<b>4.218.684</b>	
Darunter Erstattungen			10.438	3.450	3.650	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>4.236.508</b>	<b>4.128.230</b>	<b>4.215.034</b>	

## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
520 20		Gehälter der Beamten . . . . .	188.710	208.232	204.970	
520 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	1.884.823	1.877.260	1.832.540	
520 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	625.352	620.251	605.172	
520 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	48.980	50.310	51.655	
520 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	135.750	133.340	105.108	
520 25		Ruhegehälter usw. der Arbeiter . . . . .	53.560	39.750	35.935	
520 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	106.570	83.306	71.303	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
520 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	223.967	211.100	198.028	Zu Nr. 520 30: Siehe Anhang.
520 31		Gebäudeunterhaltung einschl. maschinelle Anlagen sowie Unterhaltung und Ergänzung des In- ventars . . . . .	182.500	178.500	178.066	
520 32		Miete, Reinigung, Beleuchtung und Wasserver- brauch . . . . .	129.700	130.780	113.403	
520 33		Bücher und Zeitschriften . . . . .	16.400	16.400	16.400	
520 34		Fernspreckgebühren und Unterhaltung der Fern- sprechanlagen . . . . .	35.000	30.000	31.156	Zu Nr. 520 34: Darunter 3.000 R.M. im Unterabschnitt 000, Haupverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten. Siehe Nr. 520 43 der Ein- nahmen.
520 35		Kleidung und Wäsche . . . . .	72.000	80.000	75.490	
520 36		Arzneien, Verbandmittel, Chemikalien, Instru- mente, Apparate, Labor- und Röntgenbedarf	345.700	345.700	331.709	
520 37		Lebensmittelverbrauch . . . . .	1.171.500	1.159.940	1.097.210	
520 38		Verwendung der Stiftungserträge . . . . .	688	688	681	
520 39		Betriebskosten . . . . .	63.520	63.656	75.424	Zu Nr. 520 36: Siehe Nr. 520 45 der Einnahmen.
<b>4. Schuldendienst.</b>						
520 40		Zinsen . . . . .	78.856	79.379	82.411	Zu Nr. 520 38: Siehe Nrn. 520 20 und 520 31 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragen.
520 41		Tilgung . . . . .	70.780	70.078	62.110	
<b>5. Rücklagen.</b>						
520 50		Zinsertrag an den Wissenschaftlichen Hilfsfonds .	1.170	—	—	Zu Nr. 520 50: Siehe Nr. 520 22 der Einnahmen.
520 51		Zuführung an den Wissenschaftlichen Hilfsfonds der Medizinischen Akademie . . . . .	—	—	—	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
520 60		Ausgaben des Hochschulinstituts für Leibes- übungen . . . . .	14.500	—	—	Zu Nr. 520 60: Siehe Nrn. 520 03 und 520 50 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragen.
520 61		Lehre und Forschung und sonstige Zwecke der Medizinischen Akademie . . . . .	25.000	25.000	25.000	
520 62		Kultus und sonstige Ausgaben . . . . .	1.500	1.500	1.285	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	7.140	6.650	Zu Nr. 520 61: Erparnisse sind über Nr. 520 51 der Aus- gaben dem Wissen- schaftlichen Hilfsfonds der Mediz. Akademie zuführen.
Summe der fortdauernden Ausgaben			5.476.526	5.412.310	5.201.706	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
520 80		Ausgaben laut besonderem Verzeichnis . . . . .	141.100	—	—	
520 81		Erweiterung der Krankenanstalten . . . . .	2.000.000	220.000	158.545	
Summe der einmaligen Ausgaben			2.141.100	220.000	158.545	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>7.617.626</b>	<b>5.632.310</b>	<b>5.360.251</b>	
Darunter Erstattungen			40.438	40.590	40.300	
<b>Reinausgaben</b>			<b>7.607.188</b>	<b>5.621.720</b>	<b>5.349.951</b>	
Reineinnahmen			4.236.508	4.128.230	4.215.034	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>3.370.680</b>	<b>1.493.490</b>	<b>1.134.917</b>	



## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>521 Nahrungsmitteluntersuchungsamt.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
521 40		Untersuchung der Auslandsfette . . . . .	800	1.000	1.559	
521 41		Nahrungsmittel- und technische Untersuchungen	1.500	1.500	1.494	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	28.760	27.506	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.300</b>	<b>31.260</b>	<b>30.559</b>	
Darunter Erstattungen			—	28.760	28.020	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>2.300</b>	<b>2.500</b>	<b>2.539</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
521 20		Gehälter der Beamten . . . . .	17.970	17.680	17.845	
521 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	780	780	780	Zu Nr. 521 21, 521 22 u. 521 24: An Unterabschnitt 520, Städt. Krankenanstalten einschl. Medizinischer Akademie.
521 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	780	780	780	
521 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	8.050	7.880	7.693	
521 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	240	240	240	
521 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	40	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
521 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	144	431	440	Zu Nr. 521 30: Siehe Anhang.
521 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	150	150	130	
521 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	250	250	198	Zu Nr. 521 33—521 35 u. 521 37 u. 521 38: An Unterabschnitt 520, Städt. Krankenanstalten einschl. Medizinischer Akademie.
521 33		Gebäudeunterhaltung . . . . .	150	150	150	
521 34		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars . . . . .	100	100	250	
521 35		Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasser- verbrauch . . . . .	1.100	1.100	1.087	
521 36		Chemikalien, Apparate, Instrumente usw. . . . .	1.300	1.300	509	
521 37		Schutzkleidung . . . . .	100	100	100	
521 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	300	300	342	
6. Sonstige Ausgaben.						
521 60		Steuern und Abgaben . . . . .	16	19	15	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>31.470</b>	<b>31.260</b>	<b>30.559</b>	
Darunter Erstattungen			—	29.060	28.300	
<b>Reinausgaben</b>			<b>31.470</b>	<b>2.200</b>	<b>2.259</b>	
Reineinnahmen			2.300	2.500	2.539	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>29.170</b>	<b>— 300</b>	<b>— 280</b>	

## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der aus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>522 Desinfektionsanstalt.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
0. Gebühren und Beiträge.							
522 00		Gebühren für Desinfektionen . . . . .	5.500	5.500	5.132		
2. Zinseinnahmen.							
522 20		Zinsertrag der Erneuerungsrücklage . . . . .	10	—	284	Zu Nr. 522 20: Siehe Nr. 522 50 bei Ausgaben.	
7. Sonstige Einnahmen.							
522 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	150	150	104		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>5.660</b>	<b>5.650</b>	<b>5.520</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>5.660</b>	<b>5.650</b>	<b>5.520</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
2. Persönliche Zweckausgaben.							
522 20		Gehälter der Beamten . . . . .	29.190	} 33.980	} 33.237		
522 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	4.920				
522 22		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	13.080				
522 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	240			150	32
3. Sächliche Zweckausgaben.							
522 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.387	3.735	4.080	Zu Nr. 522 30: Siehe Anhang.	
522 31		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	620	620	500		
522 32		Lehrmittel, Bücher und Zeitschriften, Ausbildungs- und Wiederholungskurse für Desinfektionen . . .	200	30	13		
522 33		Unterhaltung und Reinigung der Apparate und Fahrzeuge . . . . .	3.500	3.500	3.435		
522 34		Betriebsstoffe für Fahrzeuge . . . . .	1.650	1.650	1.565		
522 35		Chemikalien . . . . .	1.000	1.000	625		
522 36		Unterhaltung der Bekleidung . . . . .	800	800	783		
522 37		Vermischte Ausgaben . . . . .	23	23	21		
5. Zuführungen an Rücklagen.							
522 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	10	—	4.784	Zu Nr. 522 50: Siehe Nr. 522 20 bei Einnahmen.	
6. Sonstige Ausgaben.							
522 60		Steuern und Abgaben . . . . .	200	200	159		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.102	1.464		
Summe der fortdauernden Ausgaben			61.820	59.850	63.349		
<b>Einmalige Ausgaben.</b>							
522 80		Neubau einer Garage für Desinfektionswagen .	3.800	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	3.050		
Summe der einmaligen Ausgaben			3.800	—	3.050		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>65.620</b>	<b>59.850</b>	<b>66.399</b>		
Darunter Erstattungen			—	202	565		
<b>Reinausgaben</b>			<b>65.620</b>	<b>59.648</b>	<b>65.834</b>		
<b>Reineinnahmen</b>			5.660	5.650	5.520		
<b>Zufußbedarf</b>			<b>59.960</b>	<b>53.998</b>	<b>60.314</b>		



## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>523 Krankentransportwesen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
523 00		Gebühren für die Benutzung der Krankentransportwagen . . . . .	62.000	62.000	63.481	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
523 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	34	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>62.100</b>	<b>62.100</b>	<b>63.515</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>62.100</b>	<b>62.100</b>	<b>63.515</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
523 20		Gehälter der Beamten . . . . .	46.900	56.100	54.388	
523 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	8.550			
523 22		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	21.010	23.540	22.575	
523 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	360	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
523 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	4.912	4.374	2.516	<b>Zu Nr. 523 30:</b> Siehe Anhang.
523 31		Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	9.800	9.800	9.800	<b>Zu Nr. 523 31:</b> An Unterabschnitt 354 Benrather Schloß 300 R.M. 7106 Feuerlöschweifen 2.500 R.M.
523 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	80	80	46	
523 34		Unterhaltung der Kraftfahrzeuge . . . . .	8.000	8.000	7.999	
523 35		Ersatzbeschaffung von Krankenwagen . . . . .	16.000	16.000	15.999	
523 36		Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge . . . . .	11.700	11.700	11.370	
523 37		Verbandstoffe, Unterhaltung und Reinigung des Krankentransportbedarfs . . . . .	1.450	1.350	1.189	
523 38		Unterhaltung und Ersatzbeschaffung der Bekleidung . . . . .	2.000	1.600	1.587	
523 39		Vermischte Ausgaben . . . . .	40	41	35	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	875	904	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>130.802</b>	<b>133.460</b>	<b>128.408</b>	
Darunter Erstattungen			—	175	204	
<b>Reinausgaben</b>			<b>130.802</b>	<b>133.285</b>	<b>128.204</b>	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>62.100</b>	<b>62.100</b>	<b>63.515</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>68.702</b>	<b>71.185</b>	<b>64.689</b>	

## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
---	---	--	-------------------------------	-------------------------------	---------------------------------	---------------

### 530 Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung.

		<u>Einnahmen.</u>				
		Fortdauernde Einnahmen.				
		7. Sonstige Einnahmen.				
530 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	10	—	—	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>10</b>	—	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>10</b>	—	—	
		<u>Ausgaben.</u>				
		Fortdauernde Ausgaben				
		0. Persönliche Verwaltungsausgaben.				
530 00		Gehälter der Beamten . . . . .	14.780	) 20.240	18.338	
530 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	11.780			
530 02		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	6.620	3.030	2.709	
530 03		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	160	—	—	
		1. Sächliche Verwaltungsausgaben.				
530 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	2.611	1.630	1.432	Zu Nr. 530 10: Siehe Anhang. Zu Nr. 530 11: Darunter 120 R.M. an Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung.
530 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	750	520	539	
530 12		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	100	50	17	
		6. Sonstige Ausgaben.				
530 60		Vermischte Ausgaben . . . . .	350	301	80	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>37.151</b>	<b>25.771</b>	<b>23.115</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>37.151</b>	<b>25.771</b>	<b>23.115</b>	
		Reineinnahmen	10	—	—	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>37.141</b>	<b>25.771</b>	<b>23.115</b>	

### 540 Volkserziehung.

		<u>Einnahmen.</u>				
		Fortdauernde Einnahmen.				
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
540 40		Verleih von Sportgeräten und Sportausrüstung . . . . .	50	—	—	
		7. Sonstige Einnahmen.				
540 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	10	—	—	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>60</b>	—	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>60</b>	—	—	



## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Stempelsymbol	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
540 30		Förderung von Sportveranstaltungen und Sport- organisationen . . . . .	40.000	37.000	14.937	
540 31		Zinsverbilligung für Darlehen an Sportorgani- sationen . . . . .	2.000	2.000	1.659	
540 32		Stiftung von Preisen für Sportzwecke . . . . .	4.000	2.500	790	
540 33		Beschaffung und Unterhaltung von Sportgeräten und Sportausrüstung zum Verleih . . . . .	5.000	—	—	
540 34		Sportärztliche Beratung . . . . .	500	500	500	
540 35		Werbekosten . . . . .	2.500	2.500	2.208	
540 36		Vermischte Ausgaben . . . . .	100	50	37	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>54.100</b>	<b>44.550</b>	<b>20.131</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>54.100</b>	<b>44.550</b>	<b>20.131</b>	
Reineinnahmen			60	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>54.040</b>	<b>44.550</b>	<b>20.131</b>	

### 550 Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
550 10		Miete für Benutzung der Sportplätze usw. von anderen . . . . .	5.000	5.000	4.815	
550 11		Miete für Benutzung der Turnhallen von anderen	5.000	10.000	13.928	
550 12		Von anderen Unterabschnitten: Miete für Be- nutzung der Turnhallen und Sportplätze . . . . .	7.250	7.250	7.250	
550 13		Miete für Benutzung der Tennisplätze . . . . .	2.700	2.700	2.700	
550 14		Miete für Wohnungen . . . . .	650	650	1.975	
550 15		Miete für Bootshausliegeplätze und Sporthäfen.	2.800	2.800	2.831	
550 16		Sonstige Mieten und Pachten . . . . .	6.600	400	714	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
550 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	190	—	—	
550 41		Turnier- und Sportveranstaltungen . . . . .	10.000	10.000	7.511	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
550 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	12	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>40.240</b>	<b>38.850</b>	<b>41.736</b>	
Darunter Erstattungen			7.571	7.250	7.250	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>32.669</b>	<b>31.600</b>	<b>34.486</b>	

**Zu Nr. 550 12:**  
 Vom Unterabschnitt  
 210 Volksschulen  
     5.900 *R.M.*  
 230 höhere Schulen  
     1.350 *R.M.*

**Zu Nr. 550 16:** Darunter  
 vom Unterabschnitt 470,  
 Pflegehaus Himmel-  
 geister Straße 321 *R.M.*

## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben</b>						
550 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	3.960	3.960	3.950	
550 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	15.000	30.000	9.967	
550 22		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	960	—	—	
550 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	60	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
550 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	5.298	5.335	4.684	Zu Nr. 550 30: Siehe Anhang.
550 31		Miete, Pacht, Reinigung usw. der Turnhallen und Sportplätze . . . . .	45.350	46.630	43.557	Zu Nr. 550 31: Darunter an Unterabschnitt
550 32		Beschaffung und Unterhaltung von Turn- und Sportgeräten usw. . . . .	2.500	2.500	1.251	000 Hauptverwaltung und Verwaltungs- stellen in den Spor- orten 869 <i>RM</i>
550 33		An Unterabschnitt 670, Wasserbau: Unterhaltung der Sporthäfen . . . . .	5.000	9.000	5.000	210 Volksschulen 15.000 <i>RM</i>
550 34		Bewachung, Instandhaltung von Sportanlagen; Arbeitsgerät, Fahrzeuge usw. . . . .	12.000	10.000	8.565	220 Mittlere Schulen 3.000 <i>RM</i>
550 35		Anlegung, Wiederherstellung von Sportanlagen, Strandbädern usw. . . . .	16.000	5.000	442	230 Höhere Schulen 12.000 <i>RM</i>
550 36		Beihilfen für Sportanlagen . . . . .	1.500	1.000	5.203	7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen 3.200 <i>RM</i>
550 37		Vermischte Ausgaben . . . . .	300	150	66	920 Grundstücksver- waltung 322 <i>RM</i> 921 Wohnungsverwal- tung 479 <i>RM</i>
<b>4. Schuldendienst.</b>						
550 40		Zinsen . . . . .	98.429	88.998	83.071	
550 41		Tilgung . . . . .	96.700	91.954	66.387	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
550 60		Steuern und Abgaben . . . . .	750	600	696	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	3.422	2.925	
Summe der fortdauernden Ausgaben			303.807	298.549	235.764	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
550 80		Errichtung von Umkleide- und Wärterwohn- häusern auf Sportplätzen . . . . .	30.000	—	—	
550 81		Errichtung von Badestellen am Rhein . . . . .	30.000	—	—	
550 82		Übernahme eines Grundstücks in Stoffeln für Sportzwecke . . . . .	4.116	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	103.000	66.106	
Summe der einmaligen Ausgaben			64.116	103.000	66.106	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>367.923</b>	<b>401.549</b>	<b>301.870</b>	
Darunter Erstattungen			7.571	10.672	10.175	
<b>Reinausgaben</b>			<b>360.352</b>	<b>390.877</b>	<b>291.695</b>	
Reineinnahmen			32.669	31.600	34.486	
<b>Zufußbedarf</b>			<b>327.683</b>	<b>359.277</b>	<b>257.209</b>	



## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>551 Rheinstadion.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
551 00		Verleih von Wäsche usw. . . . .	2.500	1.500	1.465	
551 01		Kleideraufbewahrung . . . . .	8.500	7.000	—	
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
551 10		Mieten für Tennisplätze . . . . .	4.500	5.000	6.136	
551 11		Mieten für Sportübungsplätze . . . . .	3.800	3.800	4.527	
551 12		Vom Unterabschnitt 230, Höhere Schulen: Miete für Sportplätze . . . . .	4.000	4.000	4.000	
551 13		Mieten für Wohnungen . . . . .	4.600	4.600	4.556	
551 14		Sonstige Vermietungen und Verpachtungen . . . . .	4.000	4.000	4.599	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
551 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	1.220	—	—	
551 41		Eintrittsgelder für Benutzung der Sportplätze usw. . . . .	2.000	1.500	2.160	
551 2		Eintrittsgelder usw. für die Schwimmanlage und das Strandbad . . . . .	25.000	15.000	13.012	
551 43		Veranstaltungen im Kampffeld . . . . .	20.000	10.000	10.512	
551 44		Veranstaltungen in der Schwimmanlage . . . . .	500	500	164	
551 45		Erstattungen von Ausgaben für andere . . . . .	700	700	600	
551 46		Vermischte Einnahmen . . . . .	400	400	145	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	31.276	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>81.720</b>	<b>58.000</b>	<b>83.152</b>	
Darunter Erstattungen			4.000	4.000	4.000	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>77.720</b>	<b>54.000</b>	<b>79.152</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
551 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	16.720	18.890	18.940	
551 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	95.000	71.000	59.934	
551 22		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	5.350	3.000	2.740	
551 23		Vergütungen der Hilfskräfte . . . . .	2.000	1.000	—	
551 24		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	120	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
551 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	9.619	7.935	7.995	<b>Zu Nr. 551 30: Siehe Anhang.</b>
551 31		Betriebskosten . . . . .	1.100	950	1.147	
551 32		Gas-, Wasser- und Stromverbrauch, Grundbesitz- abgaben usw. . . . .	12.900	11.200	8.537	
551 33		Unterhaltung der baulichen Anlagen usw. . . . .	20.000	16.000	8.955	
551 34		Unterhaltung der Plätze, Wege usw. . . . .	9.000	9.000	8.416	
551 35		Unterhaltung des Schwimmbadens und des Strandbades . . . . .	5.000	2.250	1.583	
Zu übertragen			176.809	141.225	118.247	

## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	176.809	141.225	118.247	
551 36		Arbeitsgerät . . . . .	1.500	1.500	570	
551 37		Sportgerät, Dienstkleidung, Fahnen u. ä. . . . .	10.000	9.900	2.169	
551 38		Aufwendungen für Veranstaltungen, Werbung usw. . . . .	11.500	1.500	31.748	
551 39		Vermischte Ausgaben . . . . .	1.850	1.719	1.012	
		<b>4. Schuldendienst.</b>				
551 40		Zinsen . . . . .	29.926	30.967	29.737	
551 41		Tilgung . . . . .	26.095	25.499	21.240	
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	3.580	3.408	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	257.680	215.890	208.131	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
551 80		Errichtung einer Bedürfnisanstalt . . . . .	15.000	—	—	
551 81		Anderung der Fernsprechanlage . . . . .	4.000	—	—	
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	—	97.500	
		Summe der einmaligen Ausgaben	19.000	—	97.500	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>276.680</b>	<b>215.890</b>	<b>305.631</b>	
		Darunter Erstattungen	4.000	5.480	5.390	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>272.680</b>	<b>210.410</b>	<b>300.241</b>	
		Reineinnahmen	77.720	54.000	79.152	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>194.960</b>	<b>156.410</b>	<b>221.089</b>	

### 560 Jugendertüchtigung.

		Keine Einnahmen.				
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
560 30		Allgemeine Jugendpflege, insbesondere für Be- lehrung und Schulung außerhalb der Schule sowie körperliche Ertüchtigung der Jugend . . .	60.000	50.000	50.871	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>60.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.871</b>	



## 5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>570 Einrichtungen der Jugendertüchtigung.</b>						
		Keine Einnahmen.				
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
570 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.200	—	—	<b>Zu Nr. 570 30:</b> Siehe Anhang.
570 31		Unterhaltung und Ausstattung von HJ.- und BDM.-Heimen . . . . .	50.000	25.000	—	
		4. Schuldendienst.				<b>Zu Nr. 570 31:</b> Darunter an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung u. Verwaltungsstellen in den Vororten 500 <i>R.M.</i> 210 Volksschulen 500 <i>R.M.</i> 220 Mittlere Schulen 50 <i>R.M.</i> 230 Höhere Schulen 100 <i>R.M.</i> 240 Berufsschulen 50 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 1585 <i>R.M.</i>
570 40		Zinsen . . . . .	3.584	—	—	
570 41		Tilgung . . . . .	3.130	—	—	
		6. Sonstige Ausgaben.				
570 60		Zuschuß an den Landesverband Rheinland des Reichsverbandes für deutsche Jugendherbergen	25.000	25.000	5.000	<b>Zu Nr. 570 60:</b> Siehe Anhang.
		Summe der fortdauernden Ausgaben	87.914	50.000	5.000	
		Einmalige Ausgaben.				
570 80		Bau und Einrichtung von HJ.- u. BDM.-Heimen	200.000	250.000	265.874	
		Summe der einmaligen Ausgaben	200.000	250.000	265.874	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>287.914</b>	<b>300.000</b>	<b>270.874</b>	

## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>600 Hochbauverwaltung.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>							
600 00		Anerkennungsgebühren . . . . .	333	355	481		
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>							
600 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	550	—	—		
600 41		Vom Unterabschnitt 911, Hypothekenverwaltung: Erstattung der Kosten technischer Arbeiten für die Hauszinssteuerhypotheken-Verwaltung . .	<i>10.000</i>	6.000	6.000		
600 42		Altmaterial . . . . .	30	30	—		
600 43		Bauleitungskosten . . . . .	5.000	11.538	9.768		
600 44		Vermischte Einnahmen . . . . .	182	152	176		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.027.163	949.482		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>16.095</b>	<b>1.045.238</b>	<b>965.907</b>		
Darunter Erstattungen			10.000	932.520	565.005		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>6.095</b>	<b>112.718</b>	<b>400.902</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>							
600 00		Gehälter der Beamten . . . . .	120.240	203.945	188.699		
600 01		Bergütungen der Angestellten . . . . .	87.210				
600 02		Löhne der Arbeiter . . . . .	29.500			28.500	28.318
600 03		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	53.870			60.161	58.299
600 04		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	3.020			2.800	2.724
600 05		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	4.090			3.290	2.985
600 06		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	960	—	—		
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>							
600 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	9.482	5.758	1.700	Zu Nr. 600 10: Siehe Anhang.	
600 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	6.950	4.800	3.556		
600 12		An Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung: Miete für Lagerplätze . . . . .	<i>2.938</i>	2.818	2.818		
600 13		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	185	161	75		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	461.793	489.714		
Summe der fortdauernden Ausgaben			318.445	774.026	778.888		
<b>Einmalige Ausgaben.</b>							
600 80		Neubau eines Lagereschuppens an der Lambertus- schule . . . . .	9.500	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	495.350	602.292		
Summe der einmaligen Ausgaben			9.500	495.350	602.292		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>327.945</b>	<b>1.269.376</b>	<b>1.381.180</b>		
Darunter Erstattungen			10.000	943.390	576.835		
<b>Reinausgaben</b>			<b>317.945</b>	<b>325.986</b>	<b>804.345</b>		
Reineinnahmen			6.095	112.718	400.902		
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>311.850</b>	<b>213.268</b>	<b>403.443</b>		



## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>601 Straßenbauverwaltung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
601 00		Verwaltungsgebühren . . . . .	700	700	1.100	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
601 40		Erfstattung von Einrückungsgebühren . . . . .	300	300	653	
601 41		Erfstattung von Unkosten für Lichtpausen . . . . .	300	300	1.491	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
601 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	500	227	3.509	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.800</b>	<b>1.527</b>	<b>6.753</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.800</b>	<b>1.527</b>	<b>6.753</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>						
601 00		Gehälter der Beamten . . . . .	49.590	86.544	84.691	
601 01		Bergütungen der Angestellten . . . . .	35.430			
601 02		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	22.220	22.100	18.100	
601 03		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	410	—	—	
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>						
601 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	14.643	12.403	11.106	Zu Nr. 601 10: Siehe Anhang.
601 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	2.900	8.150	2.261	
601 12		Zeichenmaterial, Pläne, Instrumente usw. . . . .	6.200	5.000	5.012	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
601 60		Mitgliedsbeiträge . . . . .	600	—	—	Zu Nr. 601 60: Siehe Anhang.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	49.776	51.120	
Summe der fortdauernden Ausgaben			131.993	183.973	172.290	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
601 80		Inventarausstattung (Ersatz für unbrauchbar ge- wordene Büromöbel usw.) . . . . .	3.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			3.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>134.993</b>	<b>183.973</b>	<b>172.290</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>134.993</b>	<b>183.973</b>	<b>172.290</b>	
Reineinnahmen			1.800	1.527	6.753	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>133.193</b>	<b>182.446</b>	<b>165.537</b>	

## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>610 Städtebau und Planung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
Fortdauernde Einnahmen.						
7. Sonstige Einnahmen.						
610 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	10	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>10</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>10</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
Fortdauernde Ausgaben.						
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.						
610 00		Gehälter der Beamten . . . . .	113.510	114.550	114.224	
610 01		Bergütungen der Angestellten . . . . .	57.870	62.402	59.672	
610 02		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	50.850	52.920	52.340	
610 03		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.380	1.140	1.876	
610 04		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	800	—	—	
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.						
610 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	16.777	10.164	2.200	Zu Nr. 610 10: Siehe Anhang.
610 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	9.100	7.130	6.427	
610 12		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	113	72	51	
6. Sonstige Ausgaben.						
610 60		Beitrag zur Landesplanungsgemeinschaft . . . . .	7.600	10.160	9.488	Zu Nr. 610 60: Siehe Anhang.
610 61		Fliegeraufnahmen . . . . .	1.000	1.000	—	
610 62		Besondere städtebauliche Arbeiten . . . . .	12.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	158.160	911.457	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>271.000</b>	<b>417.698</b>	<b>1.157.735</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>271.000</b>	<b>417.698</b>	<b>1.157.735</b>	
Reineinnahmen			10	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>270.990</b>	<b>417.698</b>	<b>1.157.735</b>	



## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>620 Wohnungsbau und Wohnungsfürsorge.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.						
620 60		Ablieferung der Städt. Sparkasse . . . . .	250.000	—	—	
7. Sonstige Einnahmen.						
620 70		Vom Unterabschnitt 911, Hypothekenverwaltung: Erstattung von Aufwendungen für Zins- zuschüsse . . . . .	98.190	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>348.190</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			98.190	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>250.000</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
3. Sächliche Zweckausgaben.						
620 30		Zuschüsse für die Unterteilung großer Wohnungen	—	—	[85.219]	
620 31		Zinszuschüsse für Hauszinssteuer-Streckungs- hypotheken . . . . .	89.234	[153.006]	[157.294]	
620 32		Zinszuschüsse für städt. Arbeitgebendarlehns- hypotheken . . . . .	6.334	[6.305]	—	
620 33		Zinszuschüsse für Wohnungsbauhypotheken Dritter . . . . .	2.622	[2.934]	[2.491]	
Summe der fortdauernden Ausgaben			98.190	—	—	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
620 80		Förderung des Wohnungsbaues . . . . .	1.000.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			1.000.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.098.190</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			98.190	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.000.000</b>	—	—	
Reineinnahmen			250.000	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>750.000</b>	—	—	

Zu Nr. 620 31 u. 620 32:  
An den Unterabschnitt  
911, Hypothekenver-  
waltung, auf besondere  
Anweisung.

## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjab 1938 <i>R.M.</i>	Anjab 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>640 Vermessungswesen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
640 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	650	—	—	
640 41		Arbeiten für Rechnung Dritter. . . . .	5.000	5.000	6.476	
640 42		Verkauf von Plänen . . . . .	1.500	1.500	1.520	
6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.						
640 60		Von der Städt. Sparkasse: Vergütung für Tätig- keit des Vermessungsamtes . . . . .	2.400	—	—	
7. Sonstige Einnahmen.						
640 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	100	150	1.494	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	103.000	103.000	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>9.650</b>	<b>109.650</b>	<b>112.490</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>9.650</b>	<b>109.650</b>	<b>112.490</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
640 20		Gehälter der Beamten . . . . .	155.980	162.920	155.361	
640 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	38.340	41.348	39.282	
640 22		Löhne der Arbeiter. . . . .	35.000	32.500	31.096	
640 23		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	69.880	72.720	72.052	
640 24		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	3.100	2.270	2.084	
640 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	920	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
640 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	16.674	10.100	2.135	Zu Nr. 640 30: Siehe Anhang.
640 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	350	200	107	
640 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	200	120	64	
640 33		Karten und Pläne . . . . .	12.000	7.000	6.374	
640 34		Zeichenmaterial . . . . .	1.100	1.050	1.054	
640 35		Vermarktungsmaterial . . . . .	2.500	1.500	1.600	
640 36		Meßgeräte und Werkzeuge . . . . .	900	900	800	
640 37		Schutzkleidung für die Meßgehilfen . . . . .	450	450	339	
640 38		Unterhaltung der Vermessungswagen . . . . .	5.200	2.424	2.432	Zu Nr. 640 38: Darunter 2.424 RM an Unterabschnitt 7100 Zubehörf.
640 39		Vermischte Ausgaben . . . . .	106	66	42	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	8.040	6.000	
Summe der fortdauernden Ausgaben			342.700	343.608	320.822	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
640 80		Vermessungswagen . . . . .	5.000	—	—	
640 81		Meßgeräte . . . . .	1.700	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			6.700	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>349.400</b>	<b>343.608</b>	<b>320.822</b>	
Darunter Erstattungen			—	1.770	2.790	
<b>Reinausgaben</b>			<b>349.400</b>	<b>341.838</b>	<b>318.032</b>	
<b>Reineinnahmen</b>			9.650	109.650	112.490	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>339.750</b>	<b>232.188</b>	<b>205.542</b>	



## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>650 Hochbau.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
650 40		Bauleitungskosten . . . . .	21.000	48.462	41.026	
6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.						
650 60		Von der Städt. Sparkasse für Unterhaltung der Elektrouhren . . . . .	215	—	—	<b>Zu Nr. 650 60:</b> Siehe Nr. 650 61 der Ausgaben.
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>21.215</b>	<b>48.462</b>	<b>41.026</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>21.215</b>	<b>48.462</b>	<b>41.026</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
650 20		Gehälter der Beamten . . . . .	20.040	105.575	97.683	
650 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	87.350			
650 22		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	8.980			10.029
650 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	520	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
650 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	250	—	—	<b>Zu Nr. 650 30:</b> Siehe Anhang.
6. Sonstige Ausgaben.						
650 60		Steuern und Abgaben . . . . .	2.500	—	—	
650 61		Unterhaltung der Elektrouhren der Städt. Spar- kasse laut Sammelnachweisen . . . . .	215	—	—	<b>Zu Nr. 650 61:</b> Siehe Nr. 650 60 der Einnahmen u. Anhang.
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>119.855</b>	<b>115.604</b>	<b>107.401</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>119.855</b>	<b>115.604</b>	<b>107.401</b>	
Reineinnahmen			21.215	48.462	41.026	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>98.640</b>	<b>67.142</b>	<b>66.375</b>	

## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>660 Straßenbau.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
660 00		Anerkennungs- und Benutzungsgebühren für widerrechtliche Benutzung städtischer Straßen- und Platzflächen durch Trinkhallen, Anschlag- säulen, Zeitungskioske, Verkaufsstände usw. . .	120.000	110.000	112.942	
2. Zinseinnahmen.						
660 20		Zinsen für vorgelegte Straßenbaukosten . . . . .	1.200	1.200	1.763	
660 21		Hypothekenzinsen für Austauschgrundstücke . . .	8.770	8.770	8.770	
3. Regelmäßige Tilgung von Darlehen und Hypotheken.						
660 30		Hypothekentilgung für Austauschgrundstücke . .	1.915	1.913	1.942	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
660 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	13.360	—	—	
660 41		Vom Unterabschnitt 340, Gemeinschaftspflege, Lohnerstattungen und Erstattung von Fuhr- löhnen . . . . .	22.000	—	—	
660 42		Vom Unterabschnitt 7111, Marktwesen: Für Unterhaltung von Straßen und Plätzen zu Marktzwecken . . . . .	10.000	10.000	10.000	
660 43		Vom Unterabschnitt 7105, Kanalisation: Wieder- herstellung beschädigter Straßenteile . . . . .	6.000	5.000	6.000	
660 44		Verleihen von Kraftfahrzeugen und Straßen- walzen . . . . .	32.500	33.200	58.646	
660 45		Lagerplatz Karls Hof und Verkauf von Altma- terial . . . . .	6.800	7.500	11.031	
660 46		Abfindungszahlungen der Unternehmer für die fünfjährige Unterhaltung der neuen Straßen	35.000	20.000	76.976	
660 47		Bauleitungskosten sowie Erstattungen für ausge- führte Arbeiten an Bahnhöfen u. Bürgersteigen	65.000	83.600	110.314	
7. Sonstige Einnahmen.						
660 70		Erstattung von Fernspreckgebühren . . . . .	1.500	2.000	2.001	
660 71		Vom Unterabschnitt 940, Steuerüberweisungen, aus der Kraftfahrzeugsteuer . . . . .	52.700	59.200	52.608	
660 72		Arbeiten und Lieferungen für andere Verwal- tungszweige und für Dritte . . . . .	120.000	100.000	207.133	
660 73		Verkauf von Baumaterialien . . . . .	200.000	200.000	203.127	
660 74		Vermischte Einnahmen . . . . .	300	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	12.000	218.188	
Summe der fortdauernden Einnahmen			697.045	654.383	1.081.438	
<b>Einmalige Einnahmen.</b>						
<b>Straßenneubau.</b>						
Freilegung und erste Einrichtung von Straßen:						
660 90		Zahlungen gem. § 9 des Ortsstatuts vom 12. 5. 03	400.000	[500.000]	[1.835.506]	
660 91		Straßenbaukostenbeiträge gem. §§ 3 und 3a a.a.D.	4.000	[5.000]	[247.463]	
660 92		Zinsertrag der Straßenbauumlage . . . . .	20.000	—	—	
660 93		Mieten und Pachten aus Grundstücken . . . . .	7.500	[8.000]	[2.855]	
669 40		Vermischte Einnahmen . . . . .	1.000	[1.000]	[9.896]	
Zu übertragen			432.500	[514.000]	[2.095.720]	

**Zu Nr. 660 72:**  
Mehreinnahmen sind  
bei Nr. 6606- bezug-  
gaben in Zugang zu  
stellen.

**Zu Nr. 660 73:**  
Mehreinnahmen sind  
bei Nr. 66067 bezug-  
gaben in Zugang zu  
stellen.



## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	432.500	[514.000]	[2.095.720]	
		Beiträge des Grundbesitzes zu straßenbaulichen Veranstaltungen:				
660 95		Straßenbefestigung und deren Erneuerung . . . . .	—	—	[194.508]	
660 96		Bürgersteige und deren Erneuerung . . . . .	21.400	—	[194.771]	
		Ausbau von Vertragsstraßen:				
660 97		Von anderen . . . . .	110.000	—	[535.472]	<b>Zu Nr. 660 97:</b> Wehreinnahmen sind bei Nr. 660 94 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
		Summe der einmaligen Einnahmen	563.900	[514.000]	[3.020.471]	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.260.945</b>	<b>654.383</b>	<b>1.081.438</b>	
		Darunter Erstattungen	90.700	94.200	80.000	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>1.170.245</b>	<b>560.183</b>	<b>1.001.438</b>	
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		2. Persönliche Zweckausgaben.				
660 20		Gehälter der Beamten . . . . .	165.240	} 424.611	408.938	
660 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	217.280			
660 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	743.595	726.000	620.692	
660 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	74.020	84.190	69.902	
660 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	3.330	2.890	3.314	
660 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	65.090	46.950	40.980	
660 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	2.210	—	—	
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
660 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	5.800	5.200	4.000	<b>Zu Nr. 660 30:</b> Siehe Anhang.
660 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	500	800	119	
660 32		Allgemeine Unterhaltung der Bahnhöfe, der Bürgersteige, Promenaden, Reit- und Rad- fahrwege; Neudeckung, Oberflächenbehandlung der Bahnhöfe, Teersplittdecken; Herstellung und Unterhaltung von Verkehrsinseln; Neu- anlage und Unterhaltung von Senken, Durch- lässen, Entwässerungsanlagen der Siedlungen sowie Material zum Streuen bei Winterglätte	600.000	600.900	491.643	
660 33		Neuanlage und Unterhaltung von Bäumen, Stra- ßen- und Bachgeländern . . . . .	5.500	5.500	3.461	
660 34		Betrieb und Unterhaltung von Straßenwalzen und Kraftfahrzeugen, Teermaschinen sowie Neuananschaffung und Unterhaltung von Fahr- rädern, Standrohren, Löschgeräten, Hand- werkzeug, Kleinwagen, Karren usw. . . . .	62.700	62.703	71.680	
660 35		Beschaffung von Verbrauchsmaterial (Schmier-, Puß- Leucht-, Brennstoffe usw.) . . . . .	9.000	9.000	7.679	
660 36		Beschaffung und Unterhaltung von Straßens- childern, Wegweisern, Warnungstafeln, Ge- und Verbotstafeln, Verkehrszeichen und Gehstreifen	26.500	26.500	12.401	
660 37		Ergänzung und Unterhaltung der Baubuden und des Inventars . . . . .	16.000	11.780	7.230	
660 38		Betriebskosten usw. des Lagerplatzes Karls- hof sowie Pachten und Unterhaltungskosten der Nebenlagerplätze . . . . .	29.500	29.500	27.084	<b>Zu Nr. 660 38:</b> Darunter an Unterabschnitt 7104 Fuhrpark 445 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 7.389 <i>R.M.</i>
		4. Schuldendienst.				
660 40		Zinsen . . . . .	637.691	697.979	670.733	
660 41		Tilgung . . . . .	576.473	734.736	429.476	
		6. Sonstige Ausgaben.				
660 60		Steuern und Abgaben . . . . .	51.300	61.300	35.910	
660 61		Wasserverbrauch sowie Reinigung und Bepren- gung der öffentlichen Plätze und der nicht in die städtische Reinigung einbezogenen Straßen .	190.380	163.880	158.886	<b>Zu Nr. 660 61:</b> Darunter 164.620 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 7102, Straßenreinigung.
		Zu übertragen	3.482.109	3.694.419	3.064.128	

## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	3.482.109	3.694.419	3.064.128	
	660 62	Benutzungs- und Anerkennungsgebühren . . . . .	8.000	11.000	9.568	
	660 63	Dienst-Schutzkleidung und Schuhwerk für Arbeiter, Straßenmeister, Bauaufseher sowie Ersatz und Reinigung der bei Straßenbauarbeiten beschä- digten und beschmutzten Kleidungsstücke . . . . .	11.400	7.400	6.453	
	660 64	Brausebäder für Arbeiter . . . . .	1.000	1.000	404	
	660 65	Fahrtgelber für Arbeiter . . . . .	1.000	—	—	
	660 66	Arbeiten und Lieferungen für andere Verwal- tungszweige und für Dritte . . . . .	120.000	100.000	208.093	<b>Zu Nr. 660 66:</b> Siehe Nr. 660 72 bez. Einnahmen.
	660 67	Ankauf von Baumaterialien . . . . .	200.000	200.000	203.127	
	660 68	Unterhaltung des Rheinvorlandes . . . . .	3.000	3.000	1.158	<b>Zu Nr. 660 67:</b> Siehe Nr. 660 73 bez. Einnahmen.
	660 69	Vermischte Ausgaben . . . . .	2.000	712	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	28.174	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	3.828.509	4.017.531	3.521.105	<b>Zu Nr. 660 69:</b> Darunter 300 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
	660 80	Ausbau von Straßen und Wegen nach besonderen Kostenanschlägen und außerordentliche Instand- setzung von Siedlungsstraßen . . . . .	1.463.900	1.652.000	5.471.529	<b>Zu Nr. 660 80:</b> Darunter a) Südlicher Ring- straßenzug von Auf'm Denne- kamp bis Unterführung Vollgartenstr. <i>R.M.</i> u. Böhlfstr. 725.900
	660 81	Freilegung Schadowplatz . . . . .	925.000	—	—	
	660 82	Neubau von Arbeiterunterkunftsräumen, Schaf- fung einer Dienstwohnung, Erneuerung der Werkstätten, Lagerräume und des Wagen- und Walzenschuppens Lagerplatz Karls Hof, Gesamt- kosten 473.000 <i>R.M.</i> (3. Rate) . . . . .	233.000	225.000	15.000	b) Straßentren- nung am Dreie- ck 38.000
	660 83	Erneuerung der Gleisanlage des Reichsbahn- anschlusses auf dem Lagerplatz Karls Hof . . . . .	4.500	—	—	c) Nieberrehrstr. (letzte Rate) 65.000
	660 84	Beschaffung eines neuen Lieferwagens, eines An- hängers (Langholzwagen), einer Drehbank und zweier Teermaschinen . . . . .	19.800	25.000	9.000	d) Umgehungsstr. in Kath 60.000
	660 85	Grunderwerb und Neueinrichtung von festen La- gerplätzen (einschließlich Umzug) . . . . .	49.000	—	—	e) Oberflächen- behandlung der Siedlungs- straßen 25.000
	660 86	Restzahlung der Vergleichssumme an die Firma Weiß & Freytag (Ablösung des Unterhaltungs- vertrages für verschiedene Straßen) . . . . .	4.995	—	—	f) Auffschließung von Wohnungs- u. Siedlungs- gelände 500.000
		Straßenneubau.				g) Ausbau von Radfahrwegen 50.000 zusammen 1.463.900
		Freilegung neuer Straßen nach dem Statut vom 12. 5. 1903:				
	660 90	Ertrag an die Straßenbaurücklage . . . . .	20.000	—	—	<b>Zu Nr. 660 90:</b> Siehe Nr. 660 92 bez. Einnahmen.
	660 91	Zuführung an die Straßenbaurücklage . . . . .	412.500	—	[1.622.249]	
		Straßenbauliche Veranstaltungen nach dem Orts- statut vom 15. 10. 1907:				
	660 92	Neu- und Umpflasterungen . . . . .	—	—	[393.639]	<b>Zu Nr. 660 91:</b> Mehreinnahmen bei den Nrn. 660 90, 660 91 und 660 93 — 660 94 sowie Ausgabenver- minderung bei den Nrn. 660 92 und 660 93 im über Nr. 660 91 bez. Rücklage zuzuführen.
	660 93	Neuanlage und Erneuerung von Bürgersteigen	42.800	—	—	
	660 94	Ausbau von Vertragsstraßen: Für andere (nach besonderen Vereinbarungen)	110.000	—	[535.472]	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	895.308	
		Summe der einmaligen Ausgaben	3.285.495	1.902.000	6.390.837	<b>Zu Nr. 660 93:</b> a) Bürgersteiger- neuerung Sand- straße . . . . . 6.800 b) desgl. Stern- straße . . . . . 3.000 c) desgl. Oststraße (östliche Seite zwischen Graf- v. Böhlf-Str. u. Leopoldstraße) 38.000 42.800
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7.114.004</b>	<b>5.919.531</b>	<b>9.911.942</b>	
		Darunter Erstattungen	38.000	140.742	128.080	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>7.076.004</b>	<b>5.778.789</b>	<b>9.783.862</b>	
		Reineinnahmen	1.170.245	560.183	1.001.438	<b>Zu Nr. 660 94:</b> Siehe Nr. 660 97 bez. Einnahmen.
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>5.905.759</b>	<b>5.218.606</b>	<b>8.782.424</b>	



## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>670 Wasserbau.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
1. Miete, Pacht.							
670 10		Bolmerswerther Fähre . . . . .	565	565	463		
670 11		Grimlinghauser Fähre: Verpachtung d. Hafens	600	600	600		
670 12		Erlös aus Grasaufwuchs, Pachten und Anerken- nungsgebühren . . . . .	925	885	980		
2. Zinseinnahmen.							
670 20		Vom Deichverband Laußward . . . . .	1.104	1.246	918		
3. Regelmäßige Tilgung von Darlehen und Hypotheken.							
670 30		Vom Deichverband Laußward . . . . .	897	758	840		
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
670 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	90	—	—		
670 41		Instandsetzung von Deichen und Hochwasser- anlagen für Dritte . . . . .	6.600	6.600	5.142		
7. Sonstige Einnahmen.							
670 70		Vom Unterabschnitt 550, Sportplätze, Turnhallen und Strandbäder: Für Unterhaltung der Sport- häfen . . . . .	5.000	9.000	5.000		
670 71		Vom Unterabschnitt 7105, Kanalisation: Für Rei- nigung der Bäche . . . . .	25.000	25.000	25.000		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>40.781</b>	<b>44.654</b>	<b>38.943</b>		
Darunter Erstattungen			30.000	34.000	30.000		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>10.781</b>	<b>10.654</b>	<b>8.943</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
2. Persönliche Zweckausgaben.							
670 20		Gehälter der Beamten . . . . .	5.940	23.550	15.173		
670 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	15.930				
670 22		Löhne . . . . .	5.300			5.300	5.307
670 23		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	2.660			2.640	2.357
670 24		Ruhegeldlohn usw. für Arbeiter . . . . .	340			—	—
3. Sächliche Zweckausgaben.							
670 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	3.275	1.482	1.485	Zu Nr. 670 30: Siehe Anhang.	
670 31		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars, Bürobedarf usw. . . . .	3.130	2.766	2.326		
670 32		Beschaffung von Schutzkleidung für die Meß- gehilfen . . . . .	60	60	60		
670 33		Benutzungs- und Anerkennungsgebühren . . .	250	250	—		
Zu übertragen			36.885	36.048	26.708		

## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	36.885	36.048	26.708	
670 34		Ittergenossenschaft, Beiträge . . . . .	3.500	3.500	3.154	Zu Nrn. 670 34—670 38 Siehe Anhang.
670 35		Zuschüsse zu den Deichunterhaltungskosten des Düsseldorf-Hamm-Volmerswerther Deichver- bandes . . . . .	11.500	11.500	11.500	
670 36		Desgleichen Neue Deichschau Heerdt . . . . .	27.000	27.000	25.735	
670 37		Volmerswerther Fähre: Unterhaltung und An- erkennungsgebühren . . . . .	700	700	1.122	
670 38		Unterhaltung und Ergänzung der Hochwasser- schutzgeräte . . . . .	800	800	3.611	
		4. Schuldendienst.				
670 40		Zinsen . . . . .	211.174	189.836	201.445	
670 41		Tilgung . . . . .	491.212	284.958	260.888	
		6. Sonstige Ausgaben.				
670 60		Steuern und Abgaben . . . . .	300	300	17	
670 61		Reinigung des Düsseldorfbaches . . . . .	21.650	21.650	20.881	
670 62		Reinigung des Mittelbaches und der übrigen Bachläufe . . . . .	5.400	5.400	5.490	
670 63		Unterhaltung der Brücken . . . . .	5.000	8.000	4.893	
670 64		Unterhaltung des Hochwasserschutzdeiches mit Durchlässen des Stoffeler u. Wilker Deiches . . . . .	2.350	150	—	
670 65		Unterhaltung der Hochwasserschutzbauten rechts- rheinisch . . . . .	3.000	3.000	2.792	
670 66		Instandhaltung der Uferbefestigung und Leit- werke linksrheinisch . . . . .	2.000	2.000	1.886	
670 67		Instandsetzung von Deichen und Hochwasserschutz- anlagen für Rechnung Dritter . . . . .	6.600	6.600	5.142	
670 68		Unterhaltung der Rheinböschungen und Lande- brücken . . . . .	16.250	16.250	16.171	
670 69		Unterhaltung der Sporthäfen einschließlich Bag- gerarbeiten . . . . .	10.000	19.500	11.634	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	4.372	4.962	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	855.321	641.564	608.031	
		Einmalige Ausgaben.				
670 80		Wiederherstellung der Venrather Schloßgewässer	200.000	—	—	
670 81		Kaiserswerther Hochwasserschutzmauer . . . . .	9.000	5.600	15.783	
670 82		Beschaffung eines Bauschiffes . . . . .	12.000	—	—	
670 83		Verlängerung der Brücke über den Efelsbach in der Deutzer Straße . . . . .	8.000	—	—	
670 84		Verlängerung des Heiligendonker Grabendurch- lasses am Volkardeyer Weg und Verlegung des Heiligendonker Grabens . . . . .	3.000	—	—	
670 85		Regulierung des Schwarzbachgrabens . . . . .	5.000	—	—	
670 86		Verbreiterung der Mittelbachbrücke im Zuge der Niederrheinstraße . . . . .	15.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	620.000	119.247	
		Summe der einmaligen Ausgaben	252.000	625.600	135.030	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.107.321</b>	<b>1.267.164</b>	<b>743.061</b>	
		Darunter Erstattungen	30.000	34.682	31.460	
		Reinausgaben	<b>1.077.321</b>	<b>1.232.482</b>	<b>711.601</b>	
		Reineinnahmen	10.781	10.654	8.943	
		Zuschußbedarf	<b>1.066.540</b>	<b>1.221.828</b>	<b>702.658</b>	



## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>680 Rheinbrücken.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
680 20		Zinsertrag der Erneuerungsrücklage der Stager- rafrücke . . . . .	7.150	—	—	<b>Zu Nr. 680 20:</b> Siehe Nr. 680 50 der Ausgaben.
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
680 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	140	—	—	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
680 50		Brückenunterhaltungszuschuß vom Reich für die Stagerrabrücke . . . . .	277.500	277.500	—	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
680 70		Erfassung der Unterhaltungskosten durch die Düsseldorf-Neußener Brückenbau- und Betriebs- gesellschaft Düsseldorf . . . . .	20.000	20.000	—	
680 71		Beteiligung am Überschuß der Düsseldorf-Neußener Brückenbau- und Betriebsgesellschaft Düssel- dorf . . . . .	34.300	34.300	—	
680 72		Beitrag der Stadtwerke am Schuldbendienst der Neußener Brücke . . . . .	12.000	12.000	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>351.090</b>	<b>343.800</b>	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>351.090</b>	<b>343.800</b>	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
680 20		Bergütungen der Angestellten . . . . .	7.600	—	—	
680 21		Löhne der Arbeiter:				
		a) Stagerrabrücke . . . . . 5.500 <i>R.M.</i>				
		b) Neußer Brücke . . . . . 4.500 <i>R.M.</i>	10.000	—	—	
680 22		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	560	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
680 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	500	—	—	<b>Zu Nr. 680 30:</b> Siehe Anhang.
680 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	200	—	—	
680 32		Bücher, Zeitschriften, sonstiger Bürobedarf . . .	600	—	—	
680 33		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars . .	1.500	—	—	
680 34		Laufende Unterhaltung der Stagerrabrücke . .	24.500	30.000	—	
680 35		Desgleichen der Neußer Brücke . . . . .	15.500	20.000	—	
Zu übertragen			60.960	50.000	—	

## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	60.960	50.000	—	
680 36		An Unterabschnitt 7102, Straßenreinigung: Rei- nigung der Rheinbrücken einschl. Vespregung, Schneebeseitigung und Sandstreuen:				
		a) Stagerrafbrücke . . . . .	3.600 <i>R.M.</i>			
		b) Neuffer Brücke . . . . .	3.400 <i>R.M.</i>			
680 37		Gebühren aus Mietungsverträgen . . . . .	7.000	—	—	
			500	—	—	
680 40		Zinsen: 4. Schuldendienst.				
		a) Stagerrafbrücke . . . . .	— <i>R.M.</i>			
		b) Neuffer Brücke . . . . .	198.522 <i>R.M.</i>	262.800	—	
680 41		Tilgung:				
		a) Stagerrafbrücke . . . . .	44.000 <i>R.M.</i>			
		b) Neuffer Brücke . . . . .	643.623 <i>R.M.</i>	131.000	—	
		5. Zuführungen an Rücklagen.				
680 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage der Stagerraf- brücke . . . . .	7.150	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	50.000	—	Zu Nr. 680 50: Siehe Nr. 680 20 bei Einnahmen.
		Summe der fortdauernden Ausgaben	961.755	493.800	—	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
680 80		Erneuerung der Gelenkverbindung zwischen den alten und neuen Hauptbogenträgern an der Stagerrafbrücke . . . . .	87.000	—	—	
680 81		Herrichtung einer Brückenbeslagung an den 4 Pylonen, Ausbesserung an Dehnungsfugen und Entwässerungsverbesserungen . . . . .	45.000	—	—	
		Summe der einmaligen Ausgaben	132.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.093.755</b>	<b>493.800</b>	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>1.093.755</b>	<b>493.800</b>	—	
		Reineinnahmen	351.090	343.800	—	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>742.665</b>	<b>150.000</b>	—	

### 690 Heizamt.

<b>Einnahmen.</b>					
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>					
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.					
690 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	2.880	—	—	
690 41	Vom Sammelnachweis . . . . .	277.480	—	—	
7. Sonstige Einnahmen.					
690 70	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen . . .	33.600	81.700	86.098	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.082.500	967.888	Zu Nr. 690 70: Siehe Nr. 690 60 bei Ausgaben.
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>313.960</b>	<b>1.164.200</b>	<b>1.053.986</b>	
	Darunter Erstattungen	—	1.055.700	987.900	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>313.960</b>	<b>108.500</b>	<b>66.086</b>	



## 6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
690 20		Gehälter der Beamten . . . . .	29.070	44.054	41.055	
690 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	7.690	—	—	
690 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	210.000	215.000	196.070	
690 23		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	11.630	9.870	9.056	
690 24		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	825	500	250	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
690 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	825	855	2.555	<b>Zu Nr. 690 30:</b> Siehe Anhang.
690 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	500	250	5	
690 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	150	100	—	
690 33		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	5.600	3.651	1.504	<b>Zu Nr. 690 33:</b> Darunter 25 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung.
690 34		Fernsprechgebühren und Unterhaltung der Fern- sprechanlagen . . . . .	1.520	100	—	
690 35		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars usw.	2.000	500	571	
690 36		Betriebsunkosten . . . . .	6.550	8.750	6.447	<b>Zu Nr. 690 36:</b> Darunter 1.100 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Bororten.
690 60		Arbeiten und Lieferungen für andere laut Sam- melnachweisen . . . . .	33.600	—	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	785.070	774.245	<b>Zu Nr. 690 60:</b> Siehe Nr. 690 70 der Einnahmen.
Summe der fortdauernden Ausgaben			309.960	1.068.700	1.031.758	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
690 80		Beschaffung eines neuen Personenwagens . . .	4.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	95.500	40.068	
Summe der einmaligen Ausgaben			4.000	95.500	40.068	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>313.960</b>	<b>1.164.200</b>	<b>1.071.826</b>	
Darunter Erstattungen			—	1.056.820	988.950	
<b>Reinausgaben</b>			<b>313.960</b>	<b>107.380</b>	<b>82.876</b>	
Reineinnahmen			313.960	108.500	66.086	
<b>Zuschußbedarf</b>			—	<b>— 1.120</b>	<b>16.790</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7100 Straßenbeleuchtung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
7100 40		Abfindungszahlungen der Unternehmer für die fünfjährige Unterhaltung der Beleuchtung neu- erbauter Straßen. . . . .	15.000	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>15.000</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>15.000</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
7100 20		Bergütungen der Angestellten . . . . .	65.000	65.000	47.000	
7100 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	325.000	331.000	289.000	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
7100 30		Kraftfahrzeugsteuer und Lohnsummensteueranteile	8.000	8.000	4.000	
7100 31		Strom, Gas . . . . .	751.000	827.620	732.821	
7100 32		Ergänzung und Unterhaltung der Anlagen . . .	192.500	190.000	120.511	
Summe der fortdauernden Ausgaben			1.341.500	1.421.620	1.193.332	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
7100 80		Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung auf Siedlungs- und Verkehrsstraßen . . . . .	93.000	93.000	33.000	
Summe der einmaligen Ausgaben			93.000	93.000	33.000	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.434.500</b>	<b>1.514.620</b>	<b>1.226.332</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.434.500</b>	<b>1.514.620</b>	<b>1.226.332</b>	
Reineinnahmen			15.000	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>1.419.500</b>	<b>1.514.620</b>	<b>1.226.332</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7101 Müllabfuhr.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
7101 00		Müllabfuhrgebühren . . . . .	1.094.000	1.022.060	1.005.143	
7101 01		Gestellung von Sondertonnen . . . . .	9.000	7.000	10.505	
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
7101 10		Pacht für Durchsuchung der Müllabladeplätze . . . . .	2.880	2.880	2.880	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
7101 20		Zinsertrag der Erweiterungsrücklage . . . . .	325	—	—	Zu Nr. 7101 20 und 7101 21: Mehreinnahmen sind bei den entsprechenden Nummern der Ausga- ben in Zugang zu stel- len.
7101 21		Desgleichen der Sonderausgleichsrücklage . . . . .	8.500	—	27.206	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1.210	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.114.705</b>	<b>1.031.940</b>	<b>1.046.944</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.114.705</b>	<b>1.031.940</b>	<b>1.046.944</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
7101 30		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	56.260	12.500	52.706	Zu Nr. 7101 30: An Unterabschnitt 7104 Fuhrpart 12.500 R.M. 901 Steuerverwaltung 21.880 R.M. 902 Kassenverwaltung 21.880 R.M.
7101 31		An Unterabschnitt 7104, Fuhrpart: Gestellung und Bedienung der Müllabfuhrfahrzeuge . . . . .	872.300	814.000	794.729	
7101 32		Unterhaltung und Betrieb der Tonnen-Umleer- stationen und der Müllabladeplätze einschl. Zu- fuhrwege . . . . .	133.600	123.540	120.493	
7101 33		Unterhaltung der Mülltonnen . . . . .	23.000	23.000	18.970	Zu Nr. 7101 32: Darun- ter an Unterabschnitt 7104 Fuhrpart 93.000 R.M. 920 Grundstücksverwal- tung 80 R.M.
<b>5. Zuführungen an Rücklagen.</b>						
7101 50		Ertrag an die Erweiterungsrücklage . . . . .	325	} 58.900	60.046	Zu Nr. 7101 33: Darunter 6.000 R.M. an Unterabschnitt 7104, Fuhrpart.
7101 51		An die Erweiterungsrücklage . . . . .	20.720			
7101 52		Ertrag an die Sonderausgleichsrücklage . . . . .	8.500			
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.114.705</b>	<b>1.031.940</b>	<b>1.046.944</b>	Zu Nr. 7101 50 und 7101 52: Siehe Nr. 7101 20 und 7101 21 der Einnah- men.
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.114.705</b>	<b>1.031.940</b>	<b>1.046.944</b>	
<b>Reineinnahmen</b>			1.114.705	1.031.940	1.046.944	
<b>Gleicht sich aus.</b>			—	—	—	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7102 Straßenreinigung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
7102 00		Straßenreinigungsgebühren . . . . .	921.535	896.325	898.323	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
7102 20		Zinsertrag der Erweiterungsrücklage . . . . .	1.625	—	—	<b>Zu Nrn. 7102 20 und 7102 21:</b> Mehreinnahmen für bei den entsprechenden Nummern der Ausga- ben in Zugang zu be- legen.
7102 21		Desgleichen der Sonderausgleichsrücklage . . . . .	8.500	—	—	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
7102 40		Von anderen Unterabschnitten auf Grund beson- derer Vereinbarungen . . . . .	<i>217.609</i>	53.533	56.529	<b>Zu Nr. 7102 40:</b> Som Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung Verwaltungsstellen in den Bezirken 93 <i>L.</i> 320 Kunstsammlungen 180 <i>L.</i> 334 Reichswirtschafts- museum Soll und Arbeit . . . 270 <i>L.</i> 660 Straßenbau 104, 220 <i>L.</i> 680 Rheinbrücken 7, 900 <i>L.</i> 7111 Warttöfen 17, 220 <i>L.</i> 7113 Wald-, Gart- m. Gartenanlagen 27, 330 <i>L.</i> 851 Rheinhalfe (Kun- starium) . . . 700 <i>L.</i> 920 Grundstücksverwal- tung . . . . . 46 <i>L.</i>
7102 41		Von anderen auf Grund besonderer Vereinbarung	6.068	5.967	9.935	
7102 42		Verkauf von Straßenkehricht, Staubbindemitteln	300	300	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	298.775	293.636	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.155.637</b>	<b>1.254.900</b>	<b>1.258.423</b>	
Darunter Erstattungen			217.609	345.256	341.614	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>938.028</b>	<b>909.644</b>	<b>916.809</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
7102 30		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	<i>50.900</i>	14.000	49.933	<b>Zu Nr. 7102 30:</b> An Unterabschnitt 7104 Fuhrpark 14, 000 <i>L.</i> 901 Steuerverwaltung 18, 450 <i>L.</i> 902 Kassenverwaltung 18, 450 <i>L.</i>
7102 31		An Unterabschnitt 7104, Fuhrpark: Gestellung und Bedienung der Straßenreinigungsfahrzeuge . . . . .	<i>140.000</i>	143.200	140.071	
7102 32		Desgleichen: Gestellung der Straßenreinigungs- arbeiter mit Handgerät . . . . .	<i>1.058.000</i>	1.011.000	973.215	
7102 33		Desgleichen: Gestellung und Bedienung der Sprengwagen . . . . .	<i>43.000</i>	48.700	37.109	
7102 34		Wasserentnahmestellen und Wasserverbrauch . . . . .	17.000	17.000	16.787	
7102 35		Staubbindemittel . . . . .	2.000	2.000	891	
7102 36		Schneeabfuhr und Sandstreuen . . . . .	10.000	10.000	7.588	
7102 37		Beschaffung und Unterhaltung von Papier- behältern . . . . .	4.000	4.000	2.780	
<b>5. Zuführungen an Rücklagen.</b>						
7102 50		Ertrag an die Erweiterungsrücklage . . . . .	1.625	—	} 26.219	
7102 51		An die Erweiterungsrücklage . . . . .	127.790	—		
7102 52		Ertrag an die Sonderausgleichsrücklage . . . . .	8.500	—		
7102 53		An die Sonderausgleichsrücklage . . . . .	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	5.000	3.830	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.462.815</b>	<b>1.254.900</b>	<b>1.258.423</b>	
Darunter Erstattungen			217.609	345.256	341.614	
<b>Reinausgaben</b>			<b>1.245.206</b>	<b>909.644</b>	<b>916.809</b>	
Reineinnahmen			938.028	909.644	916.809	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>307.178</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7103 Bedürfnisanstalten.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
7103 10		Miete für aufgestellte Personenwaagen usw. . . . .	206	160	157	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
7103 40		Ruhegeldbeiträge der Wartefrauen . . . . .	600	—	—	
7103 41		Rheinische Bahngesellschaft A.-G.: Für Reini- gung der Bedürfnisanstalt am Nordfriedhof . . . . .	75	60	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>881</b>	<b>220</b>	<b>157</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>881</b>	<b>220</b>	<b>157</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
7103 20		Löhne der Wartefrauen . . . . .	30.855	26.346	22.176	
7103 21		Ruhelöhne der Wartefrauen . . . . .	3.070	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
7103 30		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	500	910	803	
7103 31		Betriebsgerät und Inventar . . . . .	400	400	453	
7103 32		Betriebsstoffe . . . . .	1.400	1.300	1.031	
7103 33		Heizung, Beleuchtung, Kraftstrom, Wasserver- brauch . . . . .	5.700	5.600	4.344	
7103 34		Bauliche Unterhaltung . . . . .	9.360	7.606	7.795	
7103 35		An Unterabschnitt 7104, Fuhrpark: Für Reini- gung der Pissoire . . . . .	<i>11.500</i>	8.978	8.952	Zu Nr. 7103 34: Darunter 4.500 R.M. an Unterabschnitt 7104, Fuhrpark.
7103 36		Sonstige persönliche Zweckausgaben . . . . .	155	155	155	
4. Schuldendienst.						
7103 40		Zinsen . . . . .	—	3.213	3.024	
7103 41		Tilgung . . . . .	—	25.612	—	
Summe der fortdauernden Ausgaben			62.940	80.120	48.733	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
7103 80		Errichtung von Bedürfnisanstalten . . . . .	128.500	70.000	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			128.500	70.000	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>191.440</b>	<b>150.120</b>	<b>48.733</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>191.440</b>	<b>150.120</b>	<b>48.733</b>	
Reineinnahmen			881	220	157	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>190.559</b>	<b>149.900</b>	<b>48.576</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7104 Fuhrpark.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
7104 10		Mieten für Dienstwohnungen . . . . .	10.471	[9.313]	[9.352]	
7104 11		Von anderen Unterabschnitten: Mieten für Grundstücke und Betriebsräume . . . . .	934	[934]	[565]	<b>Zu Nr. 7104 11:</b> Som Unterabschnitt 110 Polizeiamt 129.24 660 Straßenbau 445.24 7105 Kanalisation 369.24
7104 12		Von Dritten: Mieten für Grundstücke und Be- triebsräume . . . . .	15.850	[15.801]	[16.980]	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
7104 20		Vom Unterabschnitt 7106, Feuerlöschwesen: Zin- sen der Rausschuld für Grundstück Pionierstr.36	3.755	[3.880]	[4.000]	
7104 21		Zinsertrag der Erneuerungsrücklage . . . . .	5.500	[25.000]	[26.754]	<b>Zu Nrn. 7104 21 und 7104 22:</b> Rehereinnahmen sind bei den entsprechenden Nummern der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
7104 22		Desgleichen der Erweiterungsrücklage . . . . .	46.600			
<b>3. Regelmäßige Tilgung von Darlehen und Hypotheken.</b>						
7104 30		Vom Unterabschnitt 7106, Feuerlöschwesen: Til- gung der Rausschuld für Grundstück Pionier- straße 36 . . . . .	3.245	[3.120]	[3.000]	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
7104 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	20.800	—	—	
7104 41		Fuhr- und Arbeitsleistungen . . . . .	2.272.800	[2.160.400]	[2.120.036]	<b>Zu Nr. 7104 41:</b> Dar- unter vom Unterabschnitt 110 Polizeiamt 7.000 R.M. 7101 Müllabfuhr 971.200 R.M. 7102 Straßenreinigung 1.247.500 R.M. 7103 Bedürfnisanstalten 16.000 R.M.
7104 42		Unbrauchbare Gegenstände und Altmaterial . .	7.000	[4.000]	[5.622]	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
7104 70		Von anderen Unterabschnitten: Verwaltungs- kostenanteile . . . . .	26.500	[27.000]	[27.000]	<b>Zu Nr. 7104 70:</b> Som Unterabschnitt 7101 Müllabfuhr 12.500 R.M. 7102 Straßenreinigung 14.000 R.M.
7104 71		Vermischte Einnahmen . . . . .	2.964	[2.964]	[2.194]	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.416.419</b>	<b>[2.252.412]</b>	<b>[2.215.503]</b>	
Darunter Erstattungen			2.279.198	—	—	<b>Zu Nr. 7104 71:</b> Som Unterabschnitt 110 Polizeiamt 540 R.M. 640 Vermessungsweien 2.224 R.M.
<b>Reineinnahmen</b>			<b>137.221</b>	<b>[2.252.412]</b>	<b>[2.215.503]</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
7104 20		Gehälter der Beamten . . . . .	78.750	[160.150]	[130.796]	
7104 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	105.790			
7104 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	1.559.592	[1.469,802]	[1.450,949]	
7104 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	35.280	[29.570]	[28.396]	
7104 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	2.620	[2.340]	[1.905]	
7104 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	93.950	[68.840]	[54.235]	
7104 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	4.000	—	[9.720]	
Zu übertragen			1.879.982	[1.730.702]	[1.676.001]	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	1.879.982	[1.730.702]	[1.676.001]	
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
7104 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	51.153	[48.595]	[40.734]	<b>Zu Nr. 7104 30:</b> Siehe Anhang. <b>Zu Nr. 7104 31:</b> Darunter an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung u. Verwaltungsstellen in den Vororten 7.300 R.M. 920 Grundstücksverwaltung 2.891 R.M.
7104 31		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	25.580	[35.640]	[27.701]	
7104 32		Gebäudeunterhaltung . . . . .	40.000	[27.600]	[48.854]	
7104 33		Betriebsgeräte und Inventar . . . . .	121.000	[116.000]	[86.411]	
7104 34		Betriebsstoffe . . . . .	72.800	[75.600]	[68.202]	
7104 35		Kraftstrom für Elektromobile und Werkstattmotoren . . . . .	16.000	[15.000]	[10.380]	
7104 36		Mietfahrten . . . . .	25.000	[30.000]	[23.506]	
7104 37		Dienstkleider . . . . .	35.000	[30.000]	[32.330]	
7104 38		Dienstfahrkarten . . . . .	7.000	[6.000]	[6.150]	
		<b>4. Schuldendienst.</b>				
7104 40		Zinsen . . . . .	—	—	—	
7104 41		Tilgung . . . . .	226	[226]	[290]	
		<b>5. Zuführungen an Rücklagen.</b>				
7104 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	5.500	} [113.169]	[150.536]	<b>Zu Nrn. 7104 50 und 7104 52:</b> Siehe Nrn. 7104 20 und 7104 21 der Einnahmen.
7104 51		An die Erneuerungsrücklage . . . . .	66.888			
7104 52		Ertrag an die Erweiterungsrücklage . . . . .	46.600			
7104 53		An die Erweiterungsrücklage . . . . .	—			
		<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>				
7104 60		Steuern und Abgaben . . . . .	21.690	[20.290]	[16.516]	
7104 61		Bermischte Ausgaben . . . . .	2.000	[3.590]	[27.892]	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.416.419</b>	<b>[2.252.412]</b>	<b>[2.215.503]</b>	
		Darunter Erstattungen	2.279.198	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>137.221</b>	<b>[2.252.412]</b>	<b>[2.215.503]</b>	
		Reineinnahmen	137.221	[2.252.412]	[2.215.503]	
		<b>Gleicht sich aus.</b>	—	—	—	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7105 Kanalisation.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
7105 00		Verwaltungsgebühren . . . . .	600	600	615	
7105 01		Verwaltungs- und Bauleitungskosten . . . . .	24.000	24.000	13.039	
7105 02		Verwaltungskostenanteil vom Kanalneubau . . . . .	75.000	75.000	65.000	
7105 03		Kanalbetriebsgebühren . . . . .	1.104.798	1.048.224	1.097.390	
1. Miete, Pacht.						
7105 10		Mieten, Pachten, Anerkennungsgebühren . . . . .	6.500	6.932	7.306	
2. Zinseinnahmen.						
7105 20		Zinsen von vorgelegten Kanalbaukosten von der Rheinischen Bahngesellschaft A.-G. . . . .	1.000	1.000	815	
7105 21		Zinsertrag der Kanalisations-Erneuerungsrücklage . . . . .	6.000	—	22.165	Zu Nr. 7105 21 und 7105 22: Mehreinnahmen sind bei den Nrn. 7105 50 und 7105 52 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
7105 22		Zinsertrag der Kanalisations-Erweiterungsrücklage . . . . .	5.000	—		
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
7105 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	6.020	—	—	
7105 41		Verkauf von Altmaterial . . . . .	4.000	4.000	4.745	
7105 42		Erlös aus dem Verkauf von Methangas und Schlamm . . . . .	10.000	10.000	—	
6. Leistungen von anderen öffentlich-rechtlichen Körperschaften.						
○ 7105 60		Zuschuß der Stadt Neuß laut Vertrag vom 15. bzw. 6. 11. 1911 . . . . .	7.000	6.500	6.901	
7. Sonstige Einnahmen.						
7105 70		Bauverein für Landhausfiedlungen, G. m. b. H. (Erneuerungsrücklage) . . . . .	310	310	310	
7105 71		Grundstücksentwässerungsarbeiten . . . . .	330.000	335.000	316.019	Zu Nr. 7105 71: Siehe Nr. 7105 62 der Ausgaben.
7105 72		Reinigung der Gleisentwässerungsschächte . . . . .	7.000	7.000	7.000	
7105 73		Baustoffbeschaffung . . . . .	300.000	220.000	481.029	Zu Nrn. 7105 73 und 7105 76: Mehreinnahmen sind bei Nrn. 7105 63 und 7105 65 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
7105 74		Prüfung von Baustoffen . . . . .	6.000	4.450	9.235	
7105 75		Unkostenzuschläge (Baustofflagerplatz) . . . . .	16.500	16.018	9.817	
7105 76		Arbeiten und Lieferungen für Dritte . . . . .	25.000	20.000	32.817	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	357.516	372.730	
Summe der fortdauernden Einnahmen			1.934.728	2.136.550	2.446.933	
<b>Einmalige Einnahmen.</b>						
Kanalneubau.						
7105 90		Aus den Neubaufonten für Hilfsaufseher . . . . .	3.000	[3.000]	—	
7105 91		Einmalige Kanalbaugebühren der Anlieger gemäß Ortsatzung vom 18. 3. 1931 . . . . .	180.000	[200.000]	[707.946]	
7105 92		Erstattung der Kosten für Einlaßstücke der Hausanschlüsse . . . . .	1.000	[1.000]	[2.390]	
Summe der einmaligen Einnahmen			164.000	[204.000]	[710.336]	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.098.728</b>	<b>2.136.550</b>	<b>2.446.933</b>	
Darunter Erstattungen			75.000	357.516	353.638	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>2.023.728</b>	<b>1.779.034</b>	<b>2.093.295</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
7105 20		Gehälter der Beamten . . . . .	128.820	237.860	204.817	
7105 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	118.560			
7105 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	325.000	300.800	283.655	
7105 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	57.710	47.970	40.474	
7105 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	5.030	5.430	4.314	
7105 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	22.040	19.000	16.794	
7105 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	700	1.590	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
7105 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	19.100	17.112	20.015	<b>Zu Nr. 7105 30:</b> Siehe Anhang.
7105 31		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	92.650	53.538	84.673	
7105 32		Gebäudeunterhaltung . . . . .	11.000	10.000	12.819	<b>Zu Nr. 7105 31:</b> Darunter an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung u. Verwaltungsstellen in den Vororten <i>15.210 R.M.</i>
7105 33		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars, Ausstattung der Kläranlage Lörich . . . . .	7.000	—	—	
7105 34		Grundwasser- und Regenmessungen . . . . .	1.500	1.500	311	7104 Fuhrpark <i>369 R.M.</i>
7105 35		Laboratorium für Abwasseruntersuchungen . . . . .	3.000	—	—	901 Steuerverwaltung <i>22.000 R.M.</i>
7105 36		An Unterabschnitt 660, Straßenbau: Straßeninstandsetzungen . . . . .	1.000	1.000	1.000	902 Kassenverwaltung <i>22.000 R.M.</i>
7105 37		An Unterabschnitt 670, Wasserbau: Beitrag zu den Kosten der Reinigung der Bäche . . . . .	25.000	25.000	25.000	921 Wohnungsverwaltung <i>140 R.M.</i>
7105 38		Sächliche Kosten der Kläranlagen Golzheim und Lörich . . . . .	30.900	20.000	13.192	
7105 39		Desgleichen der Pumpstationen und Entwässerungsleitungen . . . . .	50.000	52.592	49.567	
4. Schuldendienst.						
7105 40		Zinsen . . . . .	191.846	207.778	215.208	
7105 41		Tilgung . . . . .	232.207	241.620	244.572	
5. Zuführungen an Rücklagen.						
7105 50		Ertrag an die Kanalisations-Erneuerungsrücklage	6.000	—	—	<b>Zu Nrn. 7105 50 und 7105 52:</b> Siehe Nrn. 7105 21 und 7105 22 der Einnahmen.
7105 51		An die Kanalisations-Erneuerungsrücklage . . . . .	12.700	—	—	
7105 52		Ertrag an die Kanalisations-Erweiterungsrücklage	5.000	—	—	
7105 53		An die Kanalisations-Erweiterungsrücklage . . . . .	111.965	125.500	209.309	
6. Sonstige Ausgaben.						
7105 60		Vereinsbeiträge . . . . .	1.200	1.100	830	<b>Zu Nr. 7105 60:</b> Siehe Anhang.
7105 61		Steuern und Abgaben . . . . .	2.000	2.600	—	
7105 62		Grundstücksentwässerungsleitungen . . . . .	270.000	275.000	265.584	<b>Zu Nr. 7105 62:</b> Siehe Nr. 7105 71 der Einnahmen.
7105 63		Baustoffbeschaffung . . . . .	300.000	220.000	495.195	
7105 64		Betrieb und Unterhaltung der Fahrzeuge . . . . .	40.000	37.200	35.630	<b>Zu Nr. 7105 63:</b> Siehe Nr. 7105 73 der Einnahmen.
7105 65		Arbeiten und Lieferungen für Dritte . . . . .	25.000	20.000	32.947	
7105 66		Beseitigung der Kanalwasserrückstände . . . . .	6.000	10.000	10.949	<b>Zu Nr. 7105 65:</b> Siehe Nr. 7105 76 der Einnahmen.
7105 67		Beschaffung, Reinigung und Unterhaltung von Schutzkleidung, Dienstmützen, Stiefeln, Verbandstoffen und Wasch- und Reinigungsmitteln für den persönlichen Verbrauch sowie Gasschutz	7.000	14.450	16.278	
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	126.060	109.657	
Summe der fortdauernden Ausgaben			2.109.928	2.074.700	2.392.790	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
7105 80		An die außerordentliche Verwaltung für Großkläranlage und Ausbau des Hochwasserschutzes	2.319.000	—	—	
7105 81		Ersatzbeschaffung für Fahrzeuge und Fahrräder	40.000	—	—	
7105 82		Einbau einer zweiten elektrisch angetriebenen Pumpe und Erweiterung der Kraftstromanlage in der Pumpstation Sittarder Straße . . .	25.000	—	—	
7105 83		Abienpumpe . . . . .	11.000	—	—	
7105 84		Ersatzbeschaffung eines Umformers für die Batterieladeeinrichtung Luisenstraße . . . . .	15.000	—	—	
7105 85		Modelle, Modellhaus, Abwasserfonderchau-Wiederherstellung . . . . .	10.000	—	—	
<b>Kanalneubau.</b>						
7105 90		Hilfsaufseher . . . . .	3.000	[3.000]	[9.978]	
7105 91		Anteil an den Kosten der Hauptverwaltung der Kanalisation . . . . .	75.000	[75.000]	[65.000]	
7105 92		An Unterabschnitt 660, Straßenbau: Mehrkosten der Straßenunterhaltung über den Kanalbau-gruben . . . . .	5.000	[5.000]	[5.000]	
7105 93		Zuführung an die Kanalisationserweiterungs-rücklage . . . . .	81.000	—	[449.052]	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	61.850	87.789	Zu Nr. 7105 93: Rehreinahmen in Ausgabeparnisse der Gruppe Kanali- bau sind über Nr. 7105 93 der Kanali- tionserweiterungs- lage zuzuführen.
Summe der einmaligen Ausgaben			2.584.000	61.850	87.789	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>4.693.928</b>	<b>2.136.550</b>	<b>2.480.579</b>	
Darunter Erstattungen			75.000	380.638	378.528	
<b>Reinausgaben</b>			<b>4.618.928</b>	<b>1.755.912</b>	<b>2.102.051</b>	
Reineinnahmen			2.023.728	1.779.034	2.093.295	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>2.595.200</b>	<b>— 23.122</b>	<b>8.756</b>	

### 7106 Feuerlöschwesen.

<b>Einnahmen.</b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
7106 10		Miete für Dienst- und Mietwohnungen, Heizungs-kosten der Dienstwohnungsinhaber . . . . .	18.502	17.000	17.423	
7106 11		Erstattung für Fahrzeughallen, Unterkunfts-räume und anderweitig vermietete Räume . . . . .	13.400	13.400	13.440	
Zu übertragen			31.902	30.400	30.863	Zu Nr. 7106 11: Darunter vom Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung Verwaltungsstellen in den Bezirken 3.729 R.M. 523 Kranfentransport- wesen 9.500 R.M.



# 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	31.902	30.400	30.863	
		<b>2. Zinseinnahmen.</b>				
7106 20		Zinsertrag der Erneuerungsrücklage . . . . .	30	—	—	<b>Zu Nr. 7106 20:</b> Nehreinnahmen sind bei Nr. 7106 50 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
7106 21		Zinsen des Stiftungsvermögens zu Unterstützungen an Feuerwehrlente . . . . .	196	188	178	
7106 22		Zinsen des Stiftungsvermögens zugunsten der städtischen Feuerwehr zur Schaffung einer sozialkaritativen Einrichtung im Sinne der Gefolse . . . . .	736	736	1.612	
		<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>				
7106 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	70	—	—	<b>Zu Nr. 7106 41:</b> Darunter vom Unterabschnitt 323 Oper und Operette 14.940 <i>R.M.</i> 324 Schauspiel 3.060 <i>R.M.</i>
7106 41		Für Feuer Sicherheits- und Brandwachen . . .	23.000	23.000	26.241	
7106 42		Erstattung von Fernspreckgebühren . . . . .	150	150	248	
7106 43		Erstattung von Werkstätten- und sonstigen Arbeiten, Hilfsleistungen . . . . .	3.000	3.000	3.372	
7106 44		Erstattung für Privatfeuermeldeanlagen . . . .	18.000	18.000	26.133	
7106 45		Verkauf unbrauchbarer Gegenstände . . . . .	300	300	1.706	
		<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>				
7106 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	116	116	1.117	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>77.500</b>	<b>75.890</b>	<b>91.440</b>	
		Darunter Erstattungen	31.220	31.220	31.220	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>46.280</b>	<b>44.670</b>	<b>60.220</b>	
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>				
7106 20		Gehälter der Beamten . . . . .	707.700	839.070	765.044	
7106 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	128.740			
7106 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	9.700			
7106 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	337.030			
7106 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	570			
7106 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	250			
7106 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	5.200	390	225	
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
7106 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	62.536	47.572	47.800	<b>Zu Nr. 7106 30:</b> Siehe Anhang.
7106 31		Reise- und Umzugskosten . . . . .	1.000	1.000	974	
7106 32		Bücher und Zeitschriften . . . . .	350	350	292	<b>Zu Nr. 7106 33:</b> Darunter vom Unterabschnitt 354 Venrather Schloß 548 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwaltung 12 <i>R.M.</i>
7106 33		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	20.860	20.500	19.475	
7106 34		Herstellung, Überwachung und Instandhaltung der öffentlichen und privaten Feuermelde- und der Nachrichtenanlage sowie Ersatzbeschaffung für verbrauchte Melde- u. Nachrichtenmittel . .	49.500	49.500	43.200	
7106 35		Unterhaltung des Fahrzeugparks, Unterhaltung und Ersatz der Lösch- und Rettungsgeräte, der Schläuche, der Werkstätten- und sonstigen Betriebseinrichtungen. Überwachung und Unterhaltung der Löscheinrichtungen in öffentlichen und privaten Gebäuden . . . . .	31.100	31.100	30.941	
		<b>Zu übertragen</b>	<b>1.354.536</b>	<b>1.326.082</b>	<b>1.231.022</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	1.354.536	1.326.082	1.231.022	
7106 36		Ersatzbeschaffung von Lösch- und Rettungsfahr- zeugen . . . . .	60.000	50.000	35.000	<b>Zu Nr. 7106 36:</b> Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
7106 37		Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge . . . . .	15.000	14.000	13.857	
7106 38		Kleidergeld, Instandhaltung und Ersatzbeschaffung der Uniformen, Ausrüstungsgegenstände, Bet- ten, Wachschränke usw. . . . .	40.180	31.680	25.370	
7106 39		Bermischte Ausgaben . . . . .	3.005	2.457	3.098	<b>Zu Nr. 7106 39:</b> Darunter 932 <i>R.M.</i> an Stiftungsmittel. Siehe Nr. 7106 21 u. 7106 35 der Einnahmen.
		4. Schuldendienst.				
7106 40		Zinsen . . . . .	3.902	4.023	4.368	<b>Zu Nr. 7106 40:</b> Darunter 147 <i>R.M.</i> an Sammelnachweis für den Schuldendienst und 3.755 <i>R.M.</i> an Unterab- schnitt 7104, Fuhrpark.
7106 41		Tilgung . . . . .	3.902	3.768	3.413	
		5. Zuführungen an Rücklagen.				
7106 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	30	—	25	<b>Zu Nr. 7106 41:</b> Darunter 657 <i>R.M.</i> an Sammelnachweis für den Schuldendienst und 3.245 <i>R.M.</i> an Unterab- schnitt 7104, Fuhrpark.
		6. Sonstige Ausgaben.				
7106 60		Bereinsbeiträge . . . . .	3.735	3.735	3.765	<b>Zu Nr. 7106 60:</b> Siehe Nr. 7106 20 der Einnahmen.
7106 61		Steuern und Abgaben . . . . .	7.300	7.300	5.428	
7106 62		Kosten der freiwilligen Feuerwehr einschl. Unfall- versicherung und Sterbefälle . . . . .	8.490	8.490	6.913	<b>Zu Nr. 7106 62:</b> Siehe Anhang.
7106 63		Sportzwecke und Lebensmittel . . . . .	2.700	—	—	<b>Zu Nr. 7106 63:</b> Darunter 230 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 92 Grundstücksverwaltung.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	4.015	3.070	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	1.502.780	1.455.550	1.335.329	
		Einmalige Ausgaben.				
7106 80		Auswechslung der Verbindungskabel von der Hauptfeuerwache nach den Nebenwachen (letzte Rate) . . . . .	24.775	6.500	6.486	
7106 81		Verbindungskabel von der Feuerwache Julius- Hofmann-Straße nach der neuen Feuerwache Wersten (1. Rate) . . . . .	10.000	—	—	
7106 82		Anderung des Anstriches der Feuermelder, der Feuermelderlaternen und der Feuermelder- hinweisschilder . . . . .	12.225	—	—	
7106 83		Bau einer Feuerwache in Düsseldorf-Wersten (2. Rate) . . . . .	300.000	300.000	—	<b>Zu Nr. 7106 83:</b> Die Gesamtkosten be- tragen 789.500 <i>R.M.</i>
7106 84		Luftschutzh Räume, Instandsetzungen, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	46.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	7.000	294.274	
		Summe der einmaligen Ausgaben	393.000	313.500	300.760	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.895.780</b>	<b>1.769.050</b>	<b>1.636.089</b>	
		Darunter Erstattungen	31.220	34.485	33.605	
		Reinausgaben	1.864.560	1.734.565	1.602.484	
		Reineinnahmen	46.280	44.670	60.220	
		<b>Zufußbedarf</b>	<b>1.818.280</b>	<b>1.689.895</b>	<b>1.542.264</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halte- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7107 Friedhöfe und Krematorium.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
7107 00		Beerdigungsgebühren . . . . .	110.000	110.000	130.118	
7107 01		Einäscherungsgebühren . . . . .	12.000	9.000	9.945	
7107 02		Erlaubnisgebühren für die Errichtung von Grab- malen . . . . .	34.000	32.000	38.097	
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
7107 10		Pächten, Mieten, Grasnutzung . . . . .	14.000	13.500	14.461	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
7107 20		Zinsen von Kapitalien für Grabunterhaltung . .	11.202	8.000	9.806	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb</b>						
7107 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	9.030	—	—	
7107 41		Erdbarbeiten für Grabanfertigungen . . . . .	100.000	100.000	115.639	
7107 42		Verkauf von Grabstellen . . . . .	235.000	220.000	251.884	
7107 43		Anlage und Unterhaltung von Grabstellen, Aus- schmückung von Kapellen . . . . .	325.000	310.000	373.333	
7107 44		Vermischte Einnahmen . . . . .	4.000	3.000	3.544	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	13.200	22.368	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>854.232</b>	<b>818.700</b>	<b>969.195</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Neueinnahmen</b>			<b>854.232</b>	<b>818.700</b>	<b>969.195</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
7107 20		Gehälter der Beamten . . . . .	64.650	138.610	134.210	
7107 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	71.960			
7107 22		Löhne der Arbeiter. . . . .	620.000	620.000	678.628	
7107 23		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	28.960	34.290	34.877	
7107 24		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	5.670	4.780	3.885	
7107 25		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	33.090	30.790	30.848	
7107 26		Sonstige persönliche Ausgaben. . . . .	620	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
7107 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	42.076	19.115	18.893	
7107 31		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5.000	3.628	3.014	
7107 32		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	25.500	42.040	34.648	
7107 33		Unterhaltung der Anlagen . . . . .	27.000	22.000	24.952	
7107 34		Unterhaltung der Gärtnereien, der Kauf- und Soldatengräber sowie Anlage und Unter- haltung von Grabstätten . . . . .	70.000	63.000	64.610	
<b>Zu übertragen</b>			<b>994.526</b>	<b>978.253</b>	<b>1.028.565</b>	

**Zu Nr. 7107 30:**  
Siehe Anhang.

**Zu Nr. 7107 31:**  
Darunter 300 R.M. an  
Unterabschnitt 000,  
Hauptverwaltung und  
Verwaltungsstellen in  
den Vororten.

**Zu Nr. 7107 32:**  
Darunter an Unterab-  
schnitt 920, Grund-  
stücksverwaltung, am  
11. 11. 1938 936 R.M.,  
auf besondere Anfor-  
derung 111 R.M.

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	994.526	978.253	1.028.565	
7107 35		Unterhaltung und Betrieb der Kraftfahrzeuge . . . . .	8.000	8.000	—	
7107 36		Beerdigungskosten . . . . .	6.000	6.000	3.749	
7107 37		Verschiedene Ausgaben für das Krematorium . . . . .	1.500	1.500	903	
7107 38		Leichenwagen . . . . .	51.000	51.000	49.838	
7107 39		Beschaffung und Unterhaltung der Dienstkleider . . . . .	3.500	3.000	2.999	
		4. Schuldendienst.				
7107 40		Zinsen . . . . .	52.074	51.669	54.145	
7107 41		Tilgung . . . . .	48.792	46.283	40.821	
		6. Sonstige Ausgaben.				
7107 60		Beitrag für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge . . . . .	3.000	3.000	—	Zu Nr. 7107 60: Siehe Anhang.
7107 61		Steuern und Abgaben . . . . .	18.000	18.000	15.360	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	17.145	16.176	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	1.186.392	1.183.850	1.212.556	
		Einmalige Ausgaben.				
7107 80		Ausgaben laut besonderem Verzeichnis . . . . .	217.650	116.420	175.400	
		Summe der einmaligen Ausgaben	217.650	116.420	175.400	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.404.042</b>	<b>1.300.270</b>	<b>1.387.956</b>	
		Darunter Erstattungen	—	5.145	3.705	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>1.404.042</b>	<b>1.295.125</b>	<b>1.384.251</b>	
		Reineinnahmen	854.232	818.700	969.195	
		<b>Zuflußbedarf</b>	<b>549.810</b>	<b>476.425</b>	<b>415.056</b>	

### 7108 Schlachthof.

<u>Einnahmen.</u>					
Fortdauernde Einnahmen.					
0. Gebühren und Beiträge.					
7108 00	Einheitsgebühren . . . . .	442.000	448.000	500.171	Zu 0, 1, 3, 4 und 7: Reineinnahmen für den zur Deckung der Rehrausgaben verwen- det werden.
7108 01	Fleischbeschaugebühren . . . . .	60.000	65.000	76.878	
7108 02	Ausgleichsabgabe . . . . .	182.000	18.000	124.070	
	1. Miete, Pacht.				
7108 10	Mieten und Pachten . . . . .	110.000	80.000	94.401	
	2. Zinseinnahmen.				
7108 20	Kontoforrent-Zinsen . . . . .	500	500	950	Zu Ann. 7108 21 bis 7108 23: Reineinnahmen für den bei den entwer- fenden Nummern der Ausgabe in Zugang ge- stellt werden.
7108 21	Zinsertrag der Erneuerungsrücklage . . . . .	11.159	13.000	23.068	
7108 22	Desgleichen der Erweiterungsrücklage . . . . .	650			
7108 23	Desgleichen der Fleischschau-Ergänzungsrück- lage . . . . .	200			
	Zu übertragen	806.509	624.500	819.538	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	806.509	624.500	819.538	
		3. Regelmäßige Tilgung von Darlehen und Hypotheken.				
7108 30		Tilgung . . . . .	2.471	—	2.194	
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
7108 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	3.540	—	—	
7108 41		Eisverkauf . . . . .	38.000	55.000	47.603	
7108 42		Verkauf von Dünger und Abfällen . . . . .	1.000	1.000	675	
		7. Sonstige Einnahmen.				
7108 70		Vom Unterabschnitt 901, Steuerverwaltung: Ver- gütung für Erhebung der Reichsschlachtsteuer	9.750	9.500	15.869	
7108 71		Sonstige Einnahmen . . . . .	11.620	12.000	23.675	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	404.500	456.326	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>872.890</b>	<b>1.106.500</b>	<b>1.365.880</b>	
		Darunter Erstattungen	9.750	414.000	400.700	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>863.140</b>	<b>692.500</b>	<b>965.180</b>	
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		2. Persönliche Zweckausgaben.				
7108 20		Gehälter der Beamten . . . . .	70.940	69.000	69.350	
7108 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	44.440	48.000	47.800	
7108 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	226.000	240.000	239.859	
7108 23		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	22.910	20.000	24.200	
7108 24		Desgleichen für Angestellte . . . . .	5.650	5.000	6.300	
7108 25		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	19.540	15.000	15.940	
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
7108 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	4.800	5.000	5.200	Zu Nr. 7108 30: Siehe Anhang. Die Nrn. 7108 31 bis 7108 34 sind unter sich bedungsfähig.
7108 31		Unterhaltung der Gebäude, Höfe und Einfriedi- gungen . . . . .	42.000	38.000	43.079	
7108 32		Unterhaltung der maschinellen Anlagen . . . . .	82.000	64.000	79.724	Zu Nr. 7108 31: Darunter 12.900 R.M. an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
7108 33		Wasser-, Strom- und Wärmeerzeugung . . . . .	75.000	78.000	105.362	
7108 34		Sonstige Betriebsaufwendungen . . . . .	89.300	93.000	134.509	
		5. Zuführungen an Rücklagen.				
7108 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	—	13.000	128.410	Zu Nrn. 7108 50, 7108 52 und 7108 54: Siehe Nrn. 7108 21 bis 7108 23 der Einnah- men.
7108 51		An die Erneuerungsrücklage . . . . .	8.960			
7108 52		Ertrag an die Erweiterungsrücklage . . . . .	650			
7108 53		An die Erweiterungsrücklage . . . . .	—			
7108 54		Ertrag an die Fleischbeschau-Ergänzungsrücklage	200			
		6. Sonstige Ausgaben.				
7108 60		Vereinsbeiträge . . . . .	60	60	60	Zu Nr. 7108 60: Siehe Anhang.
7108 61		Steuern und Abgaben . . . . .	5.000	5.000	6.036	
7108 62		Vermischte Ausgaben . . . . .	7.740	8.940	3.725	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	404.500	456.326	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	705.190	1.106.500	1.365.880	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
	7108 80	Kühlmaschine für das alte Gefrierhaus . . . . .	22.000	—	—	
	7108 81	Meßapparate für das Maschinenhaus . . . . .	5.000	—	—	
	7108 82	Wandplättelung und Neuansrich des Maschinen- und Kesselhauses und der Großviehchlachthalle	27.000	—	—	
	7108 83	Elektrische Brunnenpumpe und elektrische Winde für das Kohlengleis . . . . .	21.000	—	—	
	7108 84	Fußbodenerneuerung der Kuttellei und Neupfla- sterung an der Großviehkuttellei . . . . .	15.000	—	—	
	7108 85	Elektrolarren . . . . .	5.000	—	—	
	7108 86	Schuhräume . . . . .	30.000	—	—	
	7108 87	Aufzug und Umänderung von leerstehenden Fleischkühlräumen in Obst- und Gemüsekühl- räume . . . . .	40.000	—	—	
	7108 88	Ausstellungsschrank und Bruttschrank für Labora- torium . . . . .	2.700	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			167.700	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>872.890</b>	<b>1.106.500</b>	<b>1.365.880</b>	
Darunter Erstattungen			9.750	424.620	421.600	
<b>Reinausgaben</b>			<b>863.140</b>	<b>681.880</b>	<b>944.280</b>	
Reineinnahmen			863.140	692.500	965.180	
<b>Überschuß</b>			<b>—</b>	<b>10.620</b>	<b>20.900</b>	

### 7109 Viehhof.

<b>Einnahmen.</b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
	7109 00	Einheitsgebühren . . . . .	208.000	270.000	285.985	Zu 0, 4 und 7: Reineinnahmen kön- nen zur Deckung von Rechtausgaben ver- wendet werden.
	7109 01	Ausgleichszuschlag . . . . .	10.000	20.000	31.667	
1. Zinseinnahmen.						
	7109 20	Kontokorrentzinsen . . . . .	300	300	650	Zu Nr. 7109 21 und 7109 22: Reineinnahmen kön- nen bei den entpre- chenden Nummern der Ausgaben in Zugab gestellt werden.
	7109 21	Zinsertrag der Erneuerungsrücklage . . . . .	15.000	17.000	18.286	
	7109 22	Desgleichen der Erweiterungsrücklage . . . . .	6.500			
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
	7109 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	880	—	—	
	7109 41	Verkauf von Dünger und Abfällen . . . . .	5.000	6.000	8.032	
7. Sonstige Einnahmen.						
	7109 70	Sonstige Einnahmen . . . . .	2.000	2.000	2.965	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>247.680</b>	<b>315.300</b>	<b>347.585</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>247.680</b>	<b>315.300</b>	<b>347.585</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansch 1938 <i>R.M.</i>	Ansch 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
7109 20		Gehälter der Beamten . . . . .	23.000	23.000	23.500	
7109 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	23.000	23.000	23.000	
7109 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	70.000	70.000	70.994	
7109 23		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	14.500	14.500	14.725	
7109 24		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	3.750	3.000	4.000	
7109 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	4.880	3.000	4.000	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
7109 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.300	1.300	1.400	<b>Zu Nr. 7109 30:</b> Siehe Anhang. Die Nrn. 7109 31 bis 7109 34 sind unter sich bedungsfähig.
7109 31		Unterhaltung der Gebäude, Höfe und Einfriedi- gungen . . . . .	14.000	10.000	8.797	
7109 32		Desgleichen der Viehwaagen und Geräte . . . . .	11.000	12.000	9.308	
7109 33		Wasser-, Strom-, Wärme- und Kälteerzeugung . . . . .	16.000	35.500	35.663	
7109 34		Sonstige Betriebsaufwendungen . . . . .	25.900	100.800	84.421	<b>Zu Nr. 7109 34:</b> Darunter 6.300 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
5. Zuführungen an Rücklagen.						
7109 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	—	} 17.000	65.116	<b>Zu Nrn. 7109 50 und 7109 52:</b> Siehe Nrn. 7109 21 und 7109 22 der Einnah- men.
7109 51		An die Erneuerungsrücklage . . . . .	1.550			
7109 52		Ertrag an die Erweiterungsrücklage . . . . .	6.500			
7109 53		An die Erweiterungsrücklage . . . . .	—			
6. Sonstige Ausgaben.						
7109 60		Steuern und Abgaben . . . . .	1.000	1.000	1.291	
7109 61		Vermischte Ausgaben . . . . .	1.300	1.200	1.370	
Summe der fortdauernden Ausgaben			217.680	315.300	347.585	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
7109 80		Neupflasterung eines Teils der Viehentladerampe	14.000	—	—	
7109 81		Buchtentüren für die Viehboxen in den Markt- hallen . . . . .	10.000	—	—	
7109 82		Viehwaage . . . . .	6.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			30.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>247.680</b>	<b>315.300</b>	<b>347.585</b>	
Darunter Erstattungen			—	8.000	15.000	
<b>Reinausgaben</b>			<b>247.680</b>	<b>307.300</b>	<b>332.585</b>	
Reineinnahmen			247.680	315.300	347.585	
<b>Überschuß</b>			<b>—</b>	<b>8.000</b>	<b>15.000</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>7110 Fleischgroßmarkt.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>							
7110 00		Fleischverkaufs- und Wiegegebühren . . . . .	57.000	50.000	50.314	Zu 0, 1, 4 und 7: Mehreinnahmen her- nehmen zur Bedienung von Mehrausgaben vermerkt werden.	
7110 01		Ausgleichsabgabe . . . . .	86.000	40.000	135.156		
<b>1. Miete, Pacht.</b>							
7110 10		Mieten für Gefrier- und Kühlräume . . . . .	110.000	81.000	80.611		
<b>2. Zinseinnahmen.</b>							
7110 20		Kontokorrent-Zinsen . . . . .	200	200	267	Zu Ren. 7110 21 und 7110 22: Mehreinnahmen her- nehmen bei den entspre- chenden Nummern der Ausgaben in Zusam- mengefaßt werden.	
7110 21		Zinsertrag der Erneuerungsrücklage . . . . .	4.000	6.000	4.953		
7110 22		Desgleichen der Erweiterungsrücklage . . . . .	4.000				
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>							
7110 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	780	—	—		
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>							
7110 70		Sonstige Einnahmen . . . . .	15.000	5.000	12.917		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>276.980</b>	<b>182.200</b>	<b>284.218</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>276.980</b>	<b>182.200</b>	<b>284.218</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>							
7110 20		Gehälter der Beamten . . . . .	13.000	12.000	13.500	Zu Nr. 7110 30: Siehe Anhang. Die Ren. 7110 31 bis 7110 34 sind unter bedungslosig.  Zu Nr. 7110 34: Daneben 3.400 R.M. im Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung und Verwaltungshelfer in den Vororten.  Zu Ren. 7110 50 und 7110 52: Siehe Ren. 7110 21 u. 7110 22 der Einnahmen.	
7110 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	18.000	15.000	18.000		
7110 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	58.000	58.000	57.552		
7110 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	10.500	9.500	10.300		
7110 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	2.020	2.180	2.200		
7110 25		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	4.140	3.360	3.000		
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>							
7110 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.244	1.250	1.300		
7110 31		Unterhaltung der Gebäude und Einfriedigungen . . . . .	10.000	6.500	9.194		
7110 32		Desgleichen der maschinellen Einrichtungen . . . . .	27.000	5.000	7.270		
7110 33		Wasser-, Strom-, Wärme- und Kälteerzeugung . . . . .	80.000	54.000	80.172		
7110 34		Sonstige Betriebsaufwendungen . . . . .	6.700	7.797	6.806		
<b>5. Zuführungen an Rücklagen.</b>							
7110 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	—	6.000	73.675		
7110 51		An die Erneuerungsrücklage . . . . .	—				
7110 52		Ertrag an die Erweiterungsrücklage . . . . .	4.000				
7110 53		An die Erweiterungsrücklage . . . . .	1.000	—	—		
<b>Zu übertragen</b>			<b>235.604</b>	<b>180.587</b>	<b>282.969</b>		



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	235.604	180.587	282.969	
		6. Sonstige Ausgaben.				
7110 60		Steuern und Abgaben . . . . .	700	700	701	
7110 61		Vermischte Ausgaben . . . . .	676	913	548	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	236.980	182.200	284.218	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
7110 80		Erneuerung der gesamten Licht- und Kraft- leitungen . . . . .	30.000	—	—	
7110 81		Instandsetzung der Dächer . . . . .	10.000	—	—	
		Summe der einmaligen Ausgaben	40.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>276.980</b>	<b>182.200</b>	<b>284.218</b>	
		Darunter Erstattungen	—	3.000	6.070	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>276.980</b>	<b>179.200</b>	<b>278.148</b>	
		Reineinnahmen	276.980	182.200	284.218	
		<b>Überschuß</b>	<b>—</b>	<b>3.000</b>	<b>6.070</b>	

### 7111. Marktwesen.

<b>Einnahmen.</b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
0. Gebühren und Beiträge.						
7111 00		Standgelder für offene Marktplätze usw. . . . .	100.000	86.000	112.206	Zu Nr. 7111 00: Darunter 4.000 R.M. für Unterabschnitt 660, Straßenbau.
7111 01		Gebühren für Hallenstände und Keller . . . . .	190.000	204.000	156.865	
7111 02		Gebühren für Inanspruchnahme der Bahnein- richtungen . . . . .	30.000	28.000	30.327	
7111 03		Gebühren für Benutzung der Parkflächen . . . . .	35.000	36.000	32.433	
		1. Miete, Pacht.				
7111 10		Mieten . . . . .	18.000	13.000	23.871	
		2. Zinseinnahmen.				
7111 20		Zinsertrag der Erneuerungsrücklage . . . . .	500	—	—	Zu Nr. 7111 20 und 7111 21: Wehreinnahmen kön- nen bei den entspre- chenden Nummern der Ausgaben in Zugang gestellt werden.
7111 21		Desgleichen der Erweiterungsrücklage . . . . .	—	—	—	
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
7111 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	1.160	—	—	
7111 41		Erstattung für Strom- und Wasserverbrauch . . . . .	8.000	6.500	7.395	
		7. Sonstige Einnahmen.				
7111 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	6.000	5.000	31.295	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	603.438	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>388.660</b>	<b>378.500</b>	<b>997.830</b>	
		Darunter Erstattungen	4.000	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>384.660</b>	<b>378.500</b>	<b>997.830</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
7111 20		Gehälter der Beamten . . . . .	13.000	11.000	15.500	
7111 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	58.940	59.000	56.179	
7111 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	50.000	76.300	55.624	
7111 23		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	5.820	12.011	3.405	
7111 24		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	760	1.780	1.460	
7111 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	4.240	3.860	1.060	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
7111 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.419	5.800	5.000	<b>Zu Nr. 7111 30:</b> Siehe Anhang.
7111 31		Unterhaltung der Gebäude und Einfriedigungen	5.000	3.000	4.000	
7111 32		Desgleichen der Anlagen, Plätze und Straßen des Großmarktgeländes . . . . .	6.000	3.000	4.000	<b>Zu Nr. 7111 32:</b> Darunter 5.000 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 7111 Wald-, Park- und Ge- tenanlagen.
7111 33		An Unterabschnitt 7102, Straßenreinigung: Rei- nigung der Kleinmärkte . . . . .	17.320	21.600	24.400	
7111 34		An Unterabschnitt 660, Straßenbau: Unterhal- tung der Kleinmarktfächen . . . . .	10.000	10.000	10.000	
7111 35		Desgleichen: Gebühren für Straßenhandel . . .	4.000	4.000	1.000	
7111 36		Betriebsaufwendungen . . . . .	42.000	19.314	31.642	<b>Zu Nr. 7111 36:</b> Darunter 4.900 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 006, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
<b>4. Schuldendienst.</b>						
7111 40		Zinsen . . . . .	88.647	90.300	80.382	
7111 41		Tilgung . . . . .	59.939	41.276	42.989	
<b>5. Zuführungen an Rücklagen.</b>						
7111 50		Ertrag an die Erneuerungsrücklage . . . . .	500	} 12.259	} 38.359	<b>Zu Nrn. 7111 50 und 7111 52:</b> Siehe Nrn. 7111 20 und 7111 21 der Ein- nahmen.
7111 51		An die Erneuerungsrücklage . . . . .	9.575			
7111 52		Ertrag an die Erweiterungsrücklage . . . . .	—			
7111 53		An die Erweiterungsrücklage . . . . .	—			
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
7111 60		Vermischte Ausgaben . . . . .	4.000	4.000	49.392	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	603.438	
<b>Summe der fortdauernden Ausgaben</b>			<b>386.160</b>	<b>378.500</b>	<b>997.830</b>	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
7111 80		Luftschußgeräte . . . . .	2.500	—	—	
<b>Summe der einmaligen Ausgaben</b>			<b>2.500</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>388.660</b>	<b>378.500</b>	<b>997.830</b>	
<b>Darunter Erstattungen</b>			<b>4.000</b>	<b>4.610</b>	<b>1.640</b>	
<b>Reinausgaben</b>			<b>384.660</b>	<b>373.890</b>	<b>996.190</b>	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>384.660</b>	<b>378.500</b>	<b>997.830</b>	
<b>Überschuß</b>			<b>—</b>	<b>4.610</b>	<b>1.640</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7112 Badeanstalten.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
7112 10		Mieten . . . . .	6.500	7.000	[6.750]	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
7112 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	4.200	—	—	
7112 41		Benutzungsentgelte . . . . .	525.000	470.000	[498.706]	Zu Nr. 7112 41: Darunter vom Unterabschnitt 210 Volksschulen 12.000 R.M. 220 Mittlere Schulen 4.000 R.M. 230 Höhere Schulen 8.000 R.M.
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	[59.523]	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>535.700</b>	<b>477.000</b>	<b>[564.979]</b>	
Darunter Erstattungen			24.000	42.000	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>511.700</b>	<b>465.000</b>	<b>[564.979]</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
7112 20		Gehälter der Beamten . . . . .	4.480	83.000	[90.492]	
7112 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	84.320			
7112 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	340.000	305.000	[305.029]	
7112 23		Verföngungsausgaben für Beamte . . . . .	2.000	20.000	[18.744]	
7112 24		Verföngungsausgaben für Angestellte . . . . .	6.340			
7112 25		Ruheelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	14.600	16.000	[16.355]	
7112 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.000	1.327	[588]	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
7112 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	13.434	—	—	Zu Nr. 7112 30: Siehe Anhang.
7112 31		Betriebsunkosten . . . . .	226.539	236.000	[285.548]	
7112 33		Bermischte Ausgaben . . . . .	16.777	13.000	[13.743]	
4. Schuldendienst.						
7112 40		Zinsen . . . . .	16.000	14.100	[16.482]	Zu Nr. 7112 40: Darunter 13.789 R.M. laut Sammelnachweis für den Schuldendienst.
7112 41		Tilgung . . . . .	11.040	10.673	[40.125]	
6. Sonstige Ausgaben.						
7112 60		Steuern . . . . .	12.000	12.000	[11.845]	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.600	[103.367]	
Summe der fortdauernden Ausgaben			748.500	712.700	[902.315]	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
7112 80		Erneuerungen und Ausbau der Badeanstalten . . . . .	100.000	200.000	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			100.000	200.000	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>848.500</b>	<b>912.700</b>	<b>[902.315]</b>	
Darunter Erstattungen			24.000	12.000	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>824.500</b>	<b>900.700</b>	<b>[902.315]</b>	
Reineinnahmen			511.700	465.000	[564.979]	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>312.800</b>	<b>435.700</b>	<b>[337.336]</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
7113 10		Pachten, Mieten von anderen Unterabschnitten	11.275	11.275	11.275	Zu Nr. 7113 10: Som Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung u. Verwaltungsstellen in den Vororten 4.755 R.M. 330 Volksbüchereien 3.260 R.M. 550 Sportplätze, Turn- hallen, Strandbäder usw. .... 3.260 R.M.
7113 11		Pachten, Mieten von Dritten und Grasnutzung	37.975	41.725	40.448	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
7113 20		Aus der Biel-Stiftung	84	84	80	
<b>3. Regelmäßige Tilgung von Darlehen und Hypotheken.</b>						
7113 30		Von der Stadtgruppe der Kleingärtner	2.871	—	—	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
7113 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter	10.080	—	—	
7113 41		Verkauf aus Gärtnerei und Baumschule	1.500	2.500	1.565	
7113 42		Leistungen für andere Unterabschnitte	19.265	11.525	9.560	Zu Nr. 7113 42: Som Unterabschnitt 210 Volksschulen 2.380 R.M. 220 Mittlere Schulen 365 R.M. 230 Höhere Schulen 640 R.M. 240 Berufsschulen 280 R.M. 323 Oper und Operette 600 R.M. 332 Zoologischer Garten 10.000 R.M. 7111 Marktwiesen 5.000 R.M.
7113 43		Leistungen für andere	12.735	11.475	15.838	
7113 44		Für Unterhaltung der Hardtanlagen	3.000	3.000	3.000	
7113 45		Holzverkauf	17.000	12.000	26.606	
7113 70		Vermischte Einnahmen	2.716	2.416	3.535	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>118.501</b>	<b>96.000</b>	<b>111.907</b>	
Darunter Erstattungen			30.540	22.800	20.835	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>87.961</b>	<b>73.200</b>	<b>91.072</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
7113 20		Gehälter der Beamten	70.370	93.290	90.317	
7113 21		Vergütung der Angestellten	25.880			
7113 22		Löhne der Arbeiter	736.000	616.000	610.852	
7113 23		Verorgungsausgaben für Beamte	31.520	24.130	24.457	
7113 24		Verorgungsausgaben für Angestellte	3.440	4.730	4.198	
7113 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter	37.460	26.290	25.618	
7113 26		Sonstige persönliche Ausgaben	500	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
7113 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen	27.807	22.403	22.284	Zu Nr. 7113 30: Siehe Anhang.
7113 31		Reise- und Umzugskosten	500	500	168	
7113 32		Bücher und Zeitschriften	645	645	573	
7113 33		Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch	12.000	11.700	10.290	Zu Nr. 7113 33: Darunter an Unterab- schnitt 920 Grundstücksverwal- tung 6.272 R.M. 921 Wohnungsverwal- tung 410 R.M.
7113 34		Beschaffung von Pflanzen, Samen und sonstigem Material	57.400	40.000	36.044	
7113 35		Ergänzung und Unterhaltung der Werkzeuge und des Geräteparks	20.000	17.000	17.592	
7113 36		An Unterabschnitt 7102, Straßenreinigung: auf Grund besonderer Vereinbarung	27.380	28.650	28.650	
7113 37		Unterhaltung und Betrieb der Kraftwagen	10.000	10.000	10.000	
7113 38		Lieferung von Wasser für Springbrunnen und die Berieselung der öffentlichen Anlagen	80.400	62.000	85.495	
7113 39		Vermischte Ausgaben	2.087	694	257	
Zu übertragen			1.143.389	958.032	966.795	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- haushaltliches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	1.143.389	958.032	966.795	
		4. Schuldendienst.				
7113 40		Zinsen . . . . .	144.612	146.369	107.189	
7113 41		Tilgung . . . . .	133.884	125.431	65.562	
		6. Sonstige Ausgaben.				
7113 60		Vereinsbeiträge . . . . .	7.000	500	500	
7113 61		Steuern und Abgaben . . . . .	14.270	11.600	13.093	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	320	3.917	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	1.443.155	1.242.252	1.157.056	
		Einmalige Ausgaben.				
7113 80		Laut besonderem Verzeichnis . . . . .	526.788	926.638	1.115.042	
		Summe der einmaligen Ausgaben	526.788	926.638	1.115.042	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.969.943</b>	<b>2.168.890</b>	<b>2.272.098</b>	
		Darunter Erstattungen	30.540	26.720	24.747	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>1.939.403</b>	<b>2.142.170</b>	<b>2.247.351</b>	
		Reineinnahmen	87.961	73.200	91.072	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1.851.442</b>	<b>2.068.970</b>	<b>2.156.279</b>	

Zu Nr. 7113 60:  
Siehe Anhang.

### 7114 Leihanstalt.

<b>Einnahmen.</b>					
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>					
0. Gebühren und Beiträge.					
7114 00	Leihgebühren . . . . .	142.600	144.500	—	
7114 01	Sonstige Gebühren (einschl. Verkaufsgebühren) .	35.000	35.000	—	
2. Zinseinnahmen.					
7114 20	Zinsen . . . . .	500	—	—	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.					
7114 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	420	—	—	
7114 41	Verfallene Verkaufsüberschüsse . . . . .	8.500	9.000	—	
7114 42	Überschüsse aus dem Verkauf von Restpfändern .	3.000	1.500	—	
7114 43	Verschiedene Erträge . . . . .	100	100	—	
7114 44	Vom Unterabschnitt 900, Allgemeine Finanzver- waltung: Zuschuß . . . . .	<i>161.761</i>	—	—	
7. Sonstige Einnahmen.					
7114 70	Ausgeliehene Darlehen . . . . .	2.600.000	—	—	
7114 71	Verkaufsüberschüsse . . . . .	—	—	—	
7114 72	Betriebsvorschuß . . . . .	50.000	—	—	
7114 73	Kassenbestand . . . . .	—	—	—	
7114 74	Sicherheiten . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3.001.881</b>	<b>190.100</b>	<b>—</b>	
	Darunter Erstattungen	161.761	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>2.840.120</b>	<b>190.100</b>	<b>—</b>	

Zu Nrn. 7114 71 bis  
7114 74:  
Mehreinnahmen sind  
bei den Nummern  
7114 62—7114 65 der  
Ausgaben in Zugang  
zu stellen.

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
7114 20		Gehälter der Beamten . . . . .	45.730	70.680	—	
7114 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	28.210		—	
7114 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	25.112	21.370	—	
7114 23		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	20.300	21.710	—	
7114 24		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.040		—	
7114 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	1.890	1.330	—	
7114 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.000	1.462	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
7114 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	9.370	8.877	—	
7114 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	1.480	1.300	—	
7114 32		Entschädigung für beschädigte und in Verlust ge- ratene Pfänder . . . . .	1.200	1.200	—	
7114 33		Vermischte Ausgaben . . . . .	13.965	10.428	—	
<b>4. Schuldendienst.</b>						
7114 40		Zinsen . . . . .	90.534	14.659	—	
7114 41		Tilgung . . . . .	79.128	76.300	—	
7114 42		Zinsen für den Betriebsvorschuß . . . . .	2.000	—	—	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
7114 60		Steuern und Abgaben . . . . .	19.922	8.145	—	
7114 61		Ausgeliehene Darlehen . . . . .	2.600.000	—	—	
7114 62		Verkaufsüberschüsse . . . . .	—	—	—	
7114 63		Betriebsvorschuß . . . . .	50.000	—	—	
7114 64		Kassenvorschuß . . . . .	—	—	—	
7114 65		Sicherheiten . . . . .	—	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	19.179	—	
Summe der fortdauernden Ausgaben			2.990.881	256.640	—	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
7114 80		Errichtung von Luftschutzbäumen . . . . .	11.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			11.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>3.001.881</b>	<b>256.640</b>	<b>—</b>	
Darunter Erstattungen			161.761	4.980	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>2.840.120</b>	<b>251.660</b>	<b>—</b>	
Reineinnahmen			2.840.120	190.100	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>—</b>	<b>61.560</b>	<b>—</b>	

Zu Nr. 7114 30:  
Siehe Anhang.

Zu Nr. 7114 33:  
Darunter 3.750 R.M. an  
Unterabschnitt 000  
Hauptverwaltung und  
Verwaltungsstellen in  
den Vororten.

Zu Nrn. 7114 40 und  
7114 41:  
Darunter  
77.198 R.M. Zinsen,  
67.329 R.M. Tilgung  
für Schulden aus der  
ehemalig. Lombard-  
anstalt.

Zu Nrn. 7114 62 bis  
7114 65:  
Siehe Nrn. 7114 71 bis  
7114 74 der Einnahmen



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>7115 Personalausgaben für die Städt. Sparkasse.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
7115 60		6. Leistungen von anderen öffentlich- rechtlichen Körperschaften.				
		Erfolgeleistung der Städt. Sparkasse . . . . .	1.131.390	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.131.390</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			1.131.390	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			—	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
7115 20		Gehälter der Beamten . . . . .	196.380	—	—	
7115 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	862.140	—	—	
7115 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	20.000	—	—	
7115 23		Verforgungsausgaben für Beamte . . . . .	49.250	—	—	
7115 24		Verforgungsausgaben für Angestellte . . . . .	3.010	—	—	
7115 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	610	—	—	
7115 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>1.131.390</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			1.131.390	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			—	—	—	
Reineinnahmen			—	—	—	
<b>Gleicht sich aus.</b>			—	—	—	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>720 Wirtschaftsförderung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Gebühren und Beiträge.</b>						
	720 00	Gebühren aus der Preisüberwachung . . . . .	1.500	—	—	
<b>5. Leistungen von Reich und Land.</b>						
○	720 50	Erstattungen des Reichs für Durchführung der Reichsaufgaben. . . . .	—	—	—	Zu Nr. 720 50: Siehe Nr. 720 02 der Ausgaben.
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.500</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.500</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
	720 20	Gehälter der Beamten . . . . .	42.340	8.641	8.012	
	720 21	Vergütungen der Angestellten . . . . .	25.380	6.059	5.626	
	720 22	Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	18.970	3.850	3.900	
	720 23	Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	390	315	292	
	720 24	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	260	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
	720 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	4.690	2.070	810	Zu Nr. 720 30: Siehe Anhang.
	720 31	Reise- und Umzugskosten . . . . .	100	—	—	
	720 32	Bücher und Zeitschriften . . . . .	100	—	—	
	720 33	Vermischte Ausgaben . . . . .	400	—	—	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
	720 60	Mitgliedsbeiträge . . . . .	800	800	800	Zu Nrn. 720 60 u. 720 61: Siehe Anhang.
	720 61	Zuschüsse zur Förderung der Land- und Forstwirt- schaft, des Gartenbaus, der Vieh-, Fisch- und Pflanzenzucht und der Schädlingsbekämpfung .	10.100	10.100	8.564	
	720 62	Durchführung von Reichsaufgaben . . . . .	3.000	—	—	Zu Nr. 720 62: Siehe Nr. 720 50 der Einnahmen.
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>106.530</b>	<b>31.835</b>	<b>28.004</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>106.530</b>	<b>31.835</b>	<b>28.004</b>	
Reineinnahmen			1.500	—	—	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>105.030</b>	<b>31.835</b>	<b>28.004</b>	



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansaß 1938 <i>R.M.</i>	Ansaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>810 Stadtwerke.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
7. Sonstige Einnahmen.							
810 70		Ablieferung der Stadtwerke . . . . .	1.589.500	1.551.170	2.750.101	Hier sind nur die Ablieferung sowie die Ausgaben, die in Sammelnachweisen verrechnet werden, und ihre Erstattung durch die Stadtwerke veranschlagt. Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke wird als Anhang zum Haushaltsplan geführt.	
810 71		Erstattungen der Stadtwerke . . . . .	6.710.671	—	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>8.300.171</b>	<b>1.551.170</b>	<b>2.750.101</b>		
Darunter Erstattungen			6.710.671	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.589.500</b>	<b>1.551.170</b>	<b>2.750.101</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
2. Persönliche Zweckausgaben.							
810 20		Gehälter der Beamten . . . . .	512.760	—	—		
810 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	1.691.070	—	—		
810 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	2.807.400	—	—		
810 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	260.660	—	—		
810 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	63.400	—	—		
810 25		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	223.400	—	—		
810 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	39.000	—	—		
3. Sächliche Zweckausgaben.							
810 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	94.400	—	—	In Nr. 810 30: Siehe Anhang.	
4. Schuldendienst.							
810 40		Zinsen . . . . .	421.945	—	—		
810 41		Tilgung . . . . .	596.636	—	—		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>6.710.671</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
Darunter Erstattungen			6.710.671	—	—		
<b>Reinausgaben</b>			<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
Reineinnahmen			1.589.500	1.551.170	2.750.101		
<b>Überschuß</b>			<b>1.589.500</b>	<b>1.551.170</b>	<b>2.750.101</b>		

### 840 Hafen- und Umschlagsbetriebe.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
7. Sonstige Einnahmen.						
840 70		Erstattungen der Hafen- und Umschlagsbetriebe	1.141.479	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.141.479</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
Darunter Erstattungen			1.141.479	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Umsatz 1938 <i>R.M.</i>	Umsatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		2. Persönliche Zweckausgaben.				
840 20		Gehälter der Beamten . . . . .	149.720	—	—	Hier sind nur die Ausgaben, die in Sammelnachweisen verzeichnet werden, und ihre Ausstattung durch die Gehälter- und Umschlagbetriebe veranschlagt. Der Wirtschaftsplandaten- und Umschlagbetriebe wird als Anhang zum Haushaltsplan geführt.
840 21		Bergütungen der Angestellten . . . . .	95.520	—	—	
840 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	530.000	—	—	
840 23		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	126.460	—	—	
840 24		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	11.460	—	—	
840 25		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	56.290	—	—	
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
840 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	31.523	—	—	Zu Nr. 840 30: Siehe Anhang.
		4. Schuldendienst.				
840 40		Zinsen . . . . .	29.578	—	—	
840 41		Tilgung . . . . .	110.928	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.141.479</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
		Darunter Erstattungen	1.141.479	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
		Reineinnahmen	—	—	—	
		<b>Gleicht sich aus.</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

### 850 Ausstellungshallen.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>			
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>			
		1. Miete, Pacht.			
850 10		Miete, Pacht . . . . .	9.000	9.000	23.936
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.			
850 40		Erstattung von Strom-, Gas-, Wasser- und Heizungskosten . . . . .	1.000	1.000	2.688
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>26.624</b>
		Darunter Erstattungen	—	—	—
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>26.624</b>



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
850 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	2.970	3.000	2.832	
3. Sächliche Verwaltungsausgaben.						
850 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	28.324	24.192	25.983	<b>Zu Nr. 850 30:</b> Siehe Anhang.
850 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	4.500	4.000	3.093	
850 32		Vermischte Ausgaben . . . . .	860	717	587	
4. Schuldendienst.						
850 40		Zinsen . . . . .	29.166	29.872	31.056	<b>Zu Nr. 850 32:</b> Darunter 810 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
850 41		Tilgung . . . . .	28.399	27.559	21.415	
6. Sonstige Ausgaben.						
850 60		Steuern und Abgaben . . . . .	2.300	2.300	2.254	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	2.620	3.120	
Summe der fortdauernden Ausgaben			96.519	94.260	90.340	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
850 80		Erneuern und Umbeden der Glasdächer . . . . .	5.000	8.000	8.000	
850 81		Bauliche Änderungen und Sonderbeschaffungen	13.000	12.500	29.479	
850 82		Umarbeitung von Ausstellungssofas . . . . .	600	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	73.000	
Summe der einmaligen Ausgaben			18.600	20.500	110.479	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>115.119</b>	<b>114.760</b>	<b>200.819</b>	
Darunter Erstattungen			—	3.280	3.680	
<b>Reinausgaben</b>			<b>115.119</b>	<b>111.480</b>	<b>197.139</b>	
Reineinnahmen			10.000	10.000	26.624	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>105.119</b>	<b>101.480</b>	<b>170.515</b>	

### 851 Rheinhalle (Planetarium).

<b>Einnahmen.</b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
1. Miete, Pacht.							
851 10		Mieten . . . . .	22.600	22.600	29.709	<b>Zu Nr. 851 10:</b> Darunter 5.460 <i>R.M.</i> vom Unterabschnitt 335, Schiffahrtsmuseum.	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
851 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	210	—	—		
851 41		Eintrittsgelder aus astronomischen Veranstaltungen . . . . .	1.500	1.650	1.258		
851 42		Filmveranstaltungen . . . . .	12.000	—	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>36.310</b>	<b>24.250</b>	<b>30.967</b>		
Darunter Erstattungen			5.460	5.460	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>30.850</b>	<b>18.790</b>	<b>30.967</b>		

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
851 20		Bergütungen der Angestellten . . . . .	3.650	3.690	3.762	
851 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	11.100	11.100	8.821	
851 22		Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	910	360	336	
851 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	40	—	—	
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
851 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	14.137	13.605	12.711	Zu Nr. 851 30: Siehe Anhang.
851 31		Bücher und Schallplatten . . . . .	50	50	24	
851 32		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	8.850	6.750	6.490	Zu Nr. 851 32: Darunter 700 R.M. an Unterabschnitt 7102, Straßenreinigung.
851 33		Ergänzung und Unterhaltung der Apparate . . .	2.800	—	—	
851 34		Astroveranstaltungen . . . . .	1.500	1.500	1.047	
851 35		Filmveranstaltungen . . . . .	8.000	—	—	
851 36		Kosten der Stuhlbefestigung . . . . .	500	220	—	
851 37		Kosten für Material zur Eigenverarbeitung . . .	200	—	—	
851 38		Vermischte Ausgaben . . . . .	740	798	668	Zu Nr. 851 38: Darunter 600 R.M. an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
<b>4. Schuldendienst.</b>						
851 40		Zinsen . . . . .	96.165	98.494	102.794	
851 41		Tilgung . . . . .	85.983	83.223	72.307	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
851 60		Steuern und Abgaben . . . . .	1.650	1,685	1,088	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	11.145	4,881	
Summe der fortdauernden Ausgaben			236.275	232.620	214.929	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
851 80		Beleuchtungskörper für den Kundgang . . . . .	1.000	—	—	
851 81		Toilettenausbau . . . . .	2.000	—	—	
851 82		Anlauf von Tischchen . . . . .	1.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	9.500	29.934	
Summe der einmaligen Ausgaben			4.000	9.500	29.934	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>240.275</b>	<b>242.120</b>	<b>244.863</b>	
Darunter Erstattungen			5.460	6.820	1.079	
<b>Reinausgaben</b>			<b>234.815</b>	<b>235.300</b>	<b>243.784</b>	
Reineinnahmen			30.850	18.790	30.967	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>203.965</b>	<b>216.510</b>	<b>212.817</b>	



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>852 Tonhalle.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
852 10		Miete für Wohnungen, Läden und Keller . . .	15.300	15.000	16.187	
852 11		Pacht für Restaurant und Garderobe . . . . .	20.000	16.500	17.802	
852 12		Miete für Benutzung der Säle . . . . .	31.000	31.000	29.636	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
852 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	160	—	—	
852 41		Anteiliges Wassergeld . . . . .	1.500	1.500	—	
852 42		Anteilige Heizkosten . . . . .	1.800	1.500	1.500	
852 43		Anteilige Steuern . . . . .	750	750	1.890	
852 44		Benutzungsgebühr für das Betriebsinventar . .	2.150	2.150	3.248	
852 45		Bermischte Einnahmen . . . . .	100	100	2.194	
						257
7. Sonstige Einnahmen.						
852 70		Restaurationsausfall von Veranstaltern . . .	1.500	1.500	1.050	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>74.260</b>	<b>70.000</b>	<b>73.764</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>74.260</b>	<b>70.000</b>	<b>73.764</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
852 20		Gehälter der Beamten . . . . .	7.220	7.220	7.217	
852 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	12.000	12.000	10.425	
852 22		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	7.690	7.730	7.758	
852 23		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	6.560	6.560	6.559	
852 24		Ruhegeld usw. für Arbeiter . . . . .	2.910	2.700	2.700	
852 25		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	40	—	—	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
852 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	14.112	14.390	13.327	<b>Zu Nr. 852 30:</b> Siehe Anhang.
852 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . .	15.500	15.500	12.493	
852 32		Unterhaltung des Gebäudes und des Gartens . .	33.300	58.300	66.073	
852 33		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars . .	5.000	25.000	4.997	
852 34		Bermischte Ausgaben . . . . .	1.228	600	104	<b>Zu Nr. 852 34:</b> Darunter an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung u. Verwaltungsstellen in den Vororten 30 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 300 <i>R.M.</i>
6. Sonstige Ausgaben.						
852 60		Steuern und Abgaben . . . . .	21.100	21.100	18.044	
852 61		An den Pächter für Restaurationsausfall . . .	1.500	1.500	976	
Summe der fortdauernden Ausgaben			128.160	172.600	150.673	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
852 80		Übertragungsanlage in den Sälen und im Garten	12.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			12.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>140.160</b>	<b>172.600</b>	<b>150.673</b>	
Darunter Erstattungen			—	300	300	
<b>Reinausgaben</b>			<b>140.160</b>	<b>172.300</b>	<b>150.373</b>	
Reineinnahmen			74.260	70.000	73.764	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>65.900</b>	<b>102.300</b>	<b>76.609</b>	

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>853 Rheinterrasse Düsseldorf.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
853 10		Pacht . . . . .	12.000	15.000	16.501	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1.359	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>12.000</b>	<b>15.000</b>	<b>17.860</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>12.000</b>	<b>15.000</b>	<b>17.860</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
853 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.844	1.190	690	Zu Nr. 853 30: Siehe Anhang.
853 31		Wasserverbrauch . . . . .	100	100	1.189	
853 32		Gebäudeunterhaltung . . . . .	4.500	4.560	1.600	
853 33		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars . . . . .	10.000	10.000	69.441	
853 34		Vermischte Ausgaben . . . . .	975	800	305	Zu Nr. 853 34: Darunter 300,22 an Unterabschnitt 93 Grundstücksverwaltung
853 60		Steuern und Abgaben . . . . .	7.500	7.500	1.011	
Summe der fortdauernden Ausgaben			24.919	24.150	74.236	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
853 80		Errichtung einer Kühlanlage . . . . .	8.500	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	5.500	70.682	
Summe der einmaligen Ausgaben			8.500	5.500	70.682	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>33.419</b>	<b>29.650</b>	<b>144.918</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>33.419</b>	<b>29.650</b>	<b>144.918</b>	
Reineinnahmen			12.000	15.000	17.860	
<b>Zuflußbedarf</b>			<b>21.419</b>	<b>14.650</b>	<b>127.058</b>	

### 854 Rheinterrasse Benrath.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
854 11		Pacht . . . . .	4.800	—	—	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
854 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	200	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>5.000</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>5.000</b>	—	—	



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b>Ausgaben.</b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
854 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	595	—	—	Zu Nr. 854 30: Siehe Anhang.
854 31		Pacht an die Stadtwerke . . . . .	700	—	—	
854 32		Gebäudeunterhaltung . . . . .	1.500	—	—	
854 33		Ergänzung und Unterhaltung des Inventars . . . . .	1.500	—	—	
854 34		Vermischte Ausgaben . . . . .	200	—	—	Zu Nr. 854 34: Darunter 100 R.M. an Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung.
		6. Sonstige Ausgaben.				
854 60		Steuern und Abgaben . . . . .	400	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4.895</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>4.895</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
		Reineinnahmen	5.000	—	—	
		<b>Überschuß</b>	<b>— 105</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

### 855 Schnellenburg.

		<b>Einnahmen.</b>				
		1. Miete, Pacht.				
855 10		Pacht . . . . .	12.000	12.000	12.000	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	
		<b>Ausgaben.</b>				
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>				
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
855 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.093	246	110	Zu Nr. 855 30: Siehe Anhang.
855 31		Unterhaltung des Gebäudes und des Gartens . . . . .	3.000	4.000	3.969	
855 32		Vermischte Ausgaben . . . . .	600	598	121	Zu Nr. 855 32: Darunter 100 R.M. an Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung.
		4. Schuldendienst.				
855 40		Zinsen . . . . .	8.804	9.493	10.248	
855 41		Tilgung . . . . .	14.698	14.503	14.958	
		6. Sonstige Ausgaben.				
855 60		Steuern und Abgaben . . . . .	2.000	2.000	1.842	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	30.195	30.840	31.248	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
855 80		Einbau einer Kühlanlage . . . . .	8.000	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	5.000	—	
		Summe der einmaligen Ausgaben	8.000	5.000	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>38.195</b>	<b>35.840</b>	<b>31.248</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>38.195</b>	<b>35.840</b>	<b>31.248</b>	
		Reineinnahmen	12.000	12.000	12.000	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>26.195</b>	<b>23.840</b>	<b>19.248</b>	

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>856 Hechers Gartenlokal.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
856 11		Pacht . . . . .	2.000	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.000</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>2.000</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
856 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	550	—	—	Zu Nr. 856 30: Siehe Anhang.
856 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . .	200	—	—	
856 32		Unterhaltung des Gebäudes und des Gartens .	6.000	—	—	
856 33		Vermischte Ausgaben . . . . .	300	—	—	Zu Nr. 856 33: Darunter 100 . . . an Unterabschnitt 910 Grundstücksverwaltung
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
856 60		Steuern und Abgaben . . . . .	200	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>7.250</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>7.250</b>	—	—	
Reineinnahmen			2.000	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>			<b>5.250</b>	—	—	



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>890 Flughafen.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
1. Miete, Pacht.							
890 10		Von der Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H., Pacht . . . . .	50.000	20.000	100.000	Zu Nrn. 890 10, 890 20 u. 890 80: Rehereinnahmen sind bei Nrn. 890 50 und 890 51 der Ausgaben in Zugang zu stellen.	
2. Zinseinnahmen.							
890 20		Zinserträge der Erweiterungsrücklage des Flughafens . . . . .	10.000	—	1.033		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>60.000</b>	<b>20.000</b>	<b>101.033</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>60.000</b>	<b>20.000</b>	<b>101.033</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
3. Sächliche Zweckausgaben.							
890 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.814	1.550	1.560	Zu Nr. 890 30: Siehe Anhang.	
4. Schuldendienst.							
890 40		Zinsen . . . . .	76.878	82.387	88.805		
890 41		Tilgung . . . . .	124.260	152.447	135.771		
5. Zuführungen an Rücklagen.							
890 50		Ertrag an die Erweiterungsrücklage des Flug- hafens . . . . .	10.000	—	1.033	Zu Nr. 890 50: Siehe Nr. 890 20 der Einnahmen.	
890 51		An die Erweiterungsrücklage des Flughafens . .	50.000	—	100.000		
6. Sonstige Ausgaben.							
890 60		Steuern und Abgaben . . . . .	-1.750	1.750	—	Zu Nr. 890 51: Siehe Nrn. 890 10 u. 890 80 der Einnahmen.	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.000	1.498		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>264.702</b>	<b>239.134</b>	<b>328.667</b>		
Darunter Erstattungen			—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>			<b>264.702</b>	<b>239.134</b>	<b>328.667</b>		
Reineinnahmen			60.000	20.000	101.033		
<b>Zufußbedarf</b>			<b>204.702</b>	<b>219.134</b>	<b>227.634</b>		

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>900 Allgemeine Finanzverwaltung.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
<b>0. Abgaben von wirtschaftlichen Unternehmen und anderen.</b>							
900 00		Stadtwerke: Straßenbenutzungsgebühr . . . . .	5.245.470	5.079.360	4.921.380		
900 01		Desgleichen: Gehaltskürzungen . . . . .	518.000	518.000	563.000		
900 02		RWE.: Konzessionsabgabe, Finanzzuschläge und sonstige Abgaben . . . . .	100.000	—	—		
900 03		Ruhrgas-N.-G.: Abgabe laut Vertrag . . . . .	180.000	—	—		
900 04		Rheinische Bahngesellschaft N.-G.: Straßen- und Brückenbenutzungsgebühr . . . . .	1.250.000	1.100.000	1.471.765		
900 05		Schlachthof: Aus Lohn- und Gehaltskürzungen . .	16.140	46.140	46.140		
900 06		Vom Unterabschnitt 911, Hypothekenverwaltung: Anteilige Verwaltungskosten . . . . .	<i>11.399</i>	78.090	74.498		
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>							
900 70		Zinsvergütungsscheine . . . . .	430	—	—		
900 71		Überzahlungen . . . . .	3.000	2.000	59.953		
900 72		Bermischte Einnahmen . . . . .	1.955	11.698	10.998		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	748.019	6.101.367		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>7.326.394</b>	<b>7.583.307</b>	<b>13.249.101</b>		
Darunter Erstattungen			11.399	1.147.879	7.121.440		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>7.314.995</b>	<b>6.435.428</b>	<b>6.127.661</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
<b>0. Persönliche Verwaltungsausgaben.</b>							
900 00		Gehälter der Beamten . . . . .	53.770	} 102.940	99.877		
900 01		Vergütungen der Angestellten . . . . .	16.750				
900 02		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	17.370			32.195	30.898
900 03		Desgleichen für Angestellte . . . . .	570			2.285	2.026
900 04		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	280	—	—		
<b>1. Sächliche Verwaltungsausgaben.</b>							
900 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	6.056	4.892	5.550	} <b>Zu Nr. 900 10:</b> Siehe Anhang.	
900 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	26.150	20.385	19.987		
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>							
900 60		Ankauf von Ablösungsanleihe (Neubesitz) . . . . .	40.000	—	—		
900 61		An Unterabschnitt 930, Allgemeine Stiftungen: Zur Zahlung aufgewerteter Leibrenten . . . . .	<i>26.252</i>	26.252	26.513		
900 62		An Unterabschnitt 930, Allgemeine Stiftungen: Zur Gewährung von Stipendien . . . . .	<i>1.311</i>	2.315	7.343		
900 63		Leibrente Manns . . . . .	5.400	—	—		
900 64		Erstattungen von Überzahlungen . . . . .	2.000	2.000	377		
900 65		An Unterabschnitt 7114, Leihanstalt: Zuschuß . .	<i>161.761</i>	—	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	3.821.216	10.747.998		
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>357.670</b>	<b>4.014.480</b>	<b>10.940.569</b>		
Darunter Erstattungen			11.399	1.128.024	7.121.520		
<b>Reinausgaben</b>			<b>346.271</b>	<b>2.886.456</b>	<b>3.819.049</b>		
Reineinnahmen			7.314.995	6.435.428	6.127.661		
<b>Überschuß</b>			<b>6.968.724</b>	<b>3.548.972</b>	<b>2.308.612</b>		



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>901 Steuerverwaltung.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
0. Gebühren und Beiträge.							
901 00		Verwaltungsgebühren . . . . .	1.500	1.000	1.790		
901 01		Hebegebühr für die Veranlagung und Erhebung der Müllabfuhr, Straßenreinigungs- und Ka- nalbetriebsgebühren . . . . .	62.330	—	60.017	<b>Zu Nr. 901 01:</b> Vom Unterabschnitt 7101 Müllabfuhr 21.880 <i>R.M.</i> 7102 Straßenreinigung 18.450 <i>R.M.</i> 7105 Kanalisation 22.000 <i>R.M.</i>	
901 02		Strafgelder bei Zuwiderhandlungen gegen Steuerordnungen . . . . .	200	200	172		
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
901 40		Erstattung von Verwaltungs- und Prozeßkosten .	200	100	130		
5. Leistungen von Reich und Land.							
○ 901 50		Bergütung für die Mitwirkung bei der Veran- lagung und Erhebung von Reichs- und Landes- steuern . . . . .	73.000	75.000	78.282		
○ 901 51		Jagdscheingebühren . . . . .	12.000	12.000	13.075		
7. Sonstige Einnahmen.							
901 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	210		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	43.969		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>149.330</b>	<b>88.400</b>	<b>197.645</b>		
Darunter Erstattungen			62.330	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>87.000</b>	<b>88.400</b>	<b>197.645</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
0. Persönliche Verwaltungsausgaben.							
901 00		Gehälter der Beamten . . . . .	333.530	} 632.980	603.610		
901 01		Bergütungen der Angestellten . . . . .	263.610		150.091		
901 02		Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	159.420		13.290	11.247	
901 03		Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	15.150		49.500	41.074	
901 04		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	33.520				
1. Sächliche Verwaltungsausgaben.							
901 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	31.433	28.480	27.861	<b>Zu Nr. 901 10:</b> Siehe Anhang.	
901 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	14.800	13.500	8.329		
901 12		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	100	123	42		
3. Sächliche Zweckausgaben.							
901 30		Zustellungskosten von Steuerzetteln, Steuer- bescheiden usw. . . . .	30.000	15.000	15.000	<b>Zu Nr. 901 11:</b> Darunter 1.800 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung.	
901 31		Abholen und Töten der Pfandhunde . . . . .	200	200	94		
Zu übertragen			881.763	918.303	857.348		

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938	Anjah 1937	Rechnung 1936	Erläuterungen
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		Übertrag	881.763	918.303	857.348	
901 32		Erstattung eines Teiles der den Kirchengemeinden entstandenen Auslagen für die Bereitstellung von Unterlagen für die Bürgersteuerveran- lagung . . . . .	8.100	8.100	8.100	
901 33		An Unterabschnitt 7108, Schlachthof: Erstattung der durch die Veranlagung und Erhebung der Schlachtsteuer entstehenden Kosten . . . . .	9.750	9.500	15.871	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	926.519	1.008.774	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	899.613	1.862.422	1.890.093	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
901 80		Inventarerausstattung des Stadtsteueramtes. . .	23.400	—	—	
901 81		Beschaffung einer Buchungsmaschine . . . . .	7.500	—	—	
—		Weggefallene Nummern. . . . .	—	—	6.250	
		Summe der einmaligen Ausgaben	30.900	—	6.250	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>930.513</b>	<b>1.862.422</b>	<b>1.896.343</b>	
		Darunter Erstattungen	62.330	10.540	10.600	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>868.183</b>	<b>1.851.882</b>	<b>1.885.743</b>	
		Reineinnahmen	87.000	88.400	197.645	
		<b>Zufußbedarf</b>	<b>781.183</b>	<b>1.763.482</b>	<b>1.688.098</b>	

## 902 Kassenverwaltung.

		<u>Einnahmen.</u>				
		<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>				
		0. Gebühren und Beiträge.				
902 00		Mahn- und Pfändungsgebühren . . . . .	80.000	100.000	105.129	
902 01		Von anderen Unterabschnitten: Hebegebühren . .	62.330	—	60.017	
902 02		Hebegebühren von Dritten . . . . .	2.000	—	2.121	
		4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.				
902 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	40	—	—	
902 41		Vom Unterabschnitt 911, Hypothekenverwaltung: Erstattung von Befoldung . . . . .	14.000	—	—	
		5. Leistungen von Reich und Land.				
○ 902 50		Gebühren für die Erhebung der staatlichen Grund- vermögensteuer (Reste) . . . . .	3.000	65.000	64.165	
		7. Sonstige Einnahmen.				
902 70		Kassenüberschüsse . . . . .	70	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	100.000	128.079	
		Summe der fortdauernden Einnahmen	161.440	265.000	359.511	

**Zu Nr. 902 01:**  
 Vom Unterabschnitt  
 7101 Müllabfuhr 21.850 R.M.  
 7102 Straßenreinigung 18.450 R.M.  
 7105 Kanalisation 22.600 R.M.



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
		<b>Einmalige Einnahmen.</b>					
902 80		Erlös aus dem Verkauf einer alten Buchungsmaschine . . . . .	2.000	—	—		
		Summe der einmaligen Einnahmen	2.000	—	—		
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>163.440</b>	<b>265.000</b>	<b>359.511</b>		
		Darunter Erstattungen	76.330	—	—		
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>87.110</b>	<b>265.000</b>	<b>359.511</b>		
		<b><u>Ausgaben.</u></b>					
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>					
		0. Persönliche Verwaltungsausgaben.					
902 00		Gehälter der Beamten . . . . .	656.180	} 1.062.867	1.033.032		
902 01		Bergütungen der Angestellten . . . . .	311.310				
902 02		Bersorgungsausgaben für Beamte . . . . .	306.950			333.545	320.112
902 03		Dezgleichen für Angestellte . . . . .	21.680			19.440	17.280
902 04		Muhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	160			270	240
902 05		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	5.680	—	—		
		1. Sächliche Verwaltungsausgaben.					
902 10		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	47.826	47.971	42.971	Zu Nr. 902 10: Siehe Anhang.	
902 11		Geschäftsbedürfnisse . . . . .	36.700	26.600	26.695		
902 12		Schutzkleidung für die Vollstreckungsbeamten und die Kassenboten . . . . .	800	750	766		
902 13		Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	16.409	17.460	15.601		
		Summe der fortdauernden Ausgaben	1.403.695	1.508.903	1.456.697		
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>					
902 80		Beschaffung von drei neuen Buchungsmaschinen für das Einziehungsamt und die Steuerkassen . . . . .	44.700	2.000	3.780		
		Summe der einmaligen Ausgaben	44.700	2.000	3.780		
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.448.395</b>	<b>1.510.903</b>	<b>1.460.477</b>		
		Darunter Erstattungen	76.330	—	—		
		<b>Reinausgaben</b>	<b>1.372.065</b>	<b>1.510.903</b>	<b>1.460.477</b>		
		Reineinnahmen	87.110	265.000	359.511		
		<b>Zufußbedarf</b>	<b>1.284.955</b>	<b>1.245.903</b>	<b>1.100.966</b>		

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>910 Allgemeines Kapitalvermögen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
910 20		Aus Beteiligungen . . . . .	1.846.080	1.542.903	1.242.883	
910 21		Aus Guthaben . . . . .	175.000	78.730	186.307	
910 22		Aus Darlehen und gleichartigen Forderungen . . . . .	45.609	750	—	
910 23		Aus Kontokorrent- und sonstigen Forderungen . . . . .	30.000	10.000	104.379	
910 24		Erträge aus der Anlegung von Rücklagen in Guthaben . . . . .	—	200.000	316.609	<b>Zu Nr. 910 23:</b> Siehe Nr. 910 60 bei Ausgaben.
<b>3. Regelmäßige Tilgung von Darlehen und Hypotheken.</b>						
910 30		Tilgung von Darlehen und gleichartigen Forderungen . . . . .	543	520	—	<b>Zu Nr. 910 24:</b> Rehereinnahmen sind bei Nr. 910 61 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
910 70		Tilgung von Genussscheinen des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes . . . . .	14.972	14.093	15.607	
910 71		Aufsichtsratsvergütungen aus Beteiligungen . . . . .	3.400	5.114	5.136	
910 72		Gewinn aus dem Ankauf Düsseldorfer Stadtanleihe 1926 und andere Kursgewinne . . . . .	3.345	20.000	24.006	
910 73		Restforderungen im Zusammenhang mit dem Verkauf des Milchhofes . . . . .	1.200	1.000	8.342	
910 74		Aus Zinsvergütungsscheinen . . . . .	3.472	—	—	<b>Zu Nr. 910 74:</b> Siehe Nr. 910 62 bei Ausgaben.
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>2.123.621</b>	<b>1.873.110</b>	<b>1.903.269</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>2.123.621</b>	<b>1.873.110</b>	<b>1.903.269</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>4. Schuldendienst.</b>						
910 40		Zinsen . . . . .	1.080.866	1.107.098	1.269.536	
910 41		Tilgung . . . . .	946.126	912.973	40.840	
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
910 60		Verzinsung der vorübergehend in Anspruch genommenen Mittel . . . . .	10.000	8.000	22.354	<b>Zu Nr. 910 60:</b> Siehe Nr. 910 23 bei Einnahmen.
910 61		Verteilung der Erträge aus der Anlegung von Rücklagen in Guthaben . . . . .	—	—	316.609	<b>Zu Nr. 910 61:</b> Siehe Nr. 910 24 bei Einnahmen.
910 62		Verteilung der Erträge aus Zinsvergütungsscheinen . . . . .	3.472	—	—	<b>Zu Nr. 910 62:</b> Siehe Nr. 910 74 bei Einnahmen.
910 63		Vermischte Ausgaben . . . . .	500	239	15.104	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	15.970	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>2.040.964</b>	<b>2.028.310</b>	<b>1.680.413</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>2.040.964</b>	<b>2.028.310</b>	<b>1.680.413</b>	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>2.123.621</b>	<b>1.873.110</b>	<b>1.903.269</b>	
<b>Überschuß</b>			<b>82.657</b>	<b>—155.200</b>	<b>222.856</b>	



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>911 Hypothekenverwaltung.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
<b>I. Finanzhypotheken.</b>							
911 0		Städtische Hypotheken einschließlich der Aufwertungshypotheken der früheren Hypothekenverwaltung.				<b>Zu Nr. 911 0:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 911 04 der Ausgaben in Zugang zu stellen.	
911 00		Zinsen . . . . .	530.200	520.000	525.917		
911 01		Tilgung . . . . .	75.800	54.500	52.091		
911 02		Kostenerstattungen . . . . .	—	—	26		
911 03		Zinsen für den Barbestand der Hypothekenverwaltung . . . . .	35.000	—	—		
Aufgewertete Wohnungsbauhypotheken.							
911 04		Zinsen . . . . .	36.874	37.601	37.881		
911 05		Tilgung . . . . .	13.463	12.860	13.614		
Ein Viertel Anteile von Hausverkäufen in der Hoxbach-Siedlung.							
911 06		Zinsen . . . . .	376	434	497		
911 07		Tilgung . . . . .	1.100	1.244	1.121		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	120.000	218.214		
Summe 9110			692.813	746.639	849.361		
<b>II. Sozialhypotheken.</b>							
911 1		A. Städtische Wohnungsbauhypotheken 1927.					<b>Zu Nr. 911 1:</b> Mehreinnahmen bei Nr. 911 10 sind bei Nr. 911 10 d. Ausgaben, Mehreinnahmen bei Nr. 911 11 sind bei Nr. 911 11 der Ausgaben u. Mehreinnahmen bei Nr. 911 14 sind bei Nr. 911 13 der Ausgaben in Zugang zu stellen.  <b>Zu Nrn. 911 10 u. 911 11:</b> Die Verringerung der Einnahmeanlässe ist auf die Ablösung von rund 2.000.000 <i>R.M.</i> Stetfungs-hypotheken aus Rückflüssen von Hauszinssteuerhypotheken zurückzuführen.  <b>Zu Nr. 911 12:</b> Siehe Ausgaben Nr. 620 31 „Wohnungsbau- und Wohnungsfürsorge“.  <b>Zu Nr. 911 13:</b> Siehe Ausgaben Nr. 620 32 „Wohnungsfürsorge“.  <b>Zu Nr. 911 2:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 911 21 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
Hauszinssteuer-Streckungshypotheken.							
911 10		Zinsen . . . . .	29.617	50.834	53.383		
911 11		Tilgung . . . . .	72.771	107.510	104.656		
911 12		Aus Mitteln für Zinsverbilligung . . . . .	89.234	153.006	157.294		
Städt. Arbeitgeberdarlehenshypotheken.							
911 13		Zinsen . . . . .	1.916	1.940	1.923		
911 14		Tilgung . . . . .	2.524	2.444	2.405		
911 15		Aus Mitteln für Zinsverbilligung . . . . .	6.334	6.305	—		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	13.520		
Summe 9111			202.396	322.039	333.181		
911 2		B. Heimstättenhypotheken.					
Restkaufpreishypotheken.							
911 20		Zinsen . . . . .	228.976	232.585	237.697		
911 21		Tilgung . . . . .	73.729	70.257	69.937		
Zu übertragen			302.705	302.842	307.634		

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	302.705	302.842	307.634	
		<b>Verbilligte Darlehns hypothehen.</b>				
911 22		Zinsen . . . . .	27.458	27.756	23.449	
911 23		Tilgung . . . . .	30.082	29.784	29.488	
		Summe 9112	360.245	360.382	360.571	
911 3		<b>C. Wohnungsbau hypothehen der früheren Gemeinde Venrath.</b>				<b>Zu Nr. 911 3:</b> Wehreinahmen sind bei Nr. 911 31 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
911 30		Zinsen . . . . .	50.478	52.379	54.406	
911 31		Tilgung . . . . .	25.187	26.174	19.851	
		Summe 9113	75.665	78.553	74.257	
		<b>III. Hauszinssteuer hypothehen und ähnliche Hypothehen.</b>				
911 4		<b>A. Gemeindlicher Wohnungsbau fonds.</b>				<b>Zu Nr. 911 4:</b> Wehreinahmen bei den Nrn. 911 40—911 48 sind bei Nr. 911 46 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
		<b>Hauszinssteuer hypothehen für Wohnungsneubauten.</b>				
911 40		Zinsen . . . . .	648.856	600.164	578.582	
911 41		Tilgung . . . . .	574.669	535.269	458.062	
		<b>Hauszinssteuer hypothehen für die In- standsetzung von Altwohnungen.</b>				
911 42		Zinsen . . . . .	25.528	26.775	28.113	
911 43		Tilgung . . . . .	21.588	20.625	21.734	
		<b>Ausbietungsdarlehen.</b>				
911 44		Zinsen . . . . .	9.166	32.292	29.190	
911 45		Tilgung . . . . .	1.497	1.421	759	
911 46		Tilgungen aus Überschüssen der angesteigerten Grundstücke . . . . .	30.000	20.000	34.557	
		<b>Sonstige Einnahmen.</b>				
911 47		Zinsen für a) den Darbestand des gemeindlichen Woh- nungsbau fonds . . . . . 10.000 b) den Darbestand des gemeindlichen Woh- nungsbau fonds, nicht freigegebene Mit- tel . . . . . 15.000 c) die Bürgschaftsicherungsrücklage für Hausinstandsetzung hypothehen . . . . . 1.500 d) die Bürgschaftsicherungsrücklage für I. b. und II. Hypothehen . . . . . 500	27.000	6.295	48.315	
911 48		Erstattungen . . . . .	24.622	—	82.693	<b>Zu Nr. 911 48:</b> Darunter städtisch. Ver- waltungskostenanteil 15.000 R.M. u. Verwal- tungskostenanteil des staatlichen Wohnungs- fürsorge fonds 9.000 R.M. Siehe Ausgaben Nrn. 911 02 u. 911 51.
911 49		Konto: „Gemeindlicher Wohnungs bau- fonds“ bei der Städtischen Sparkasse . . . . .	—	—	2.442.690	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	22.934	102.428	
		Summe 9114	1.362.926	1.265.775	3.827.123	<b>Zu Nr. 911 49:</b> Die Pfeilbeträge des Abschnittes 9114 sind von dem Konto bei der Städtischen Sparkasse abzubeheben und hier zu vereinnahmen.



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
911 5		<b>B. Staatliche Wohnungsbaufonds.</b>				
		Hauszinssteuerhypotheken aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds und Hypotheken aus der Preussischen Wohnungsbauanleihe 1932.				
911 50		Zinsen . . . . .	69.204	55.022	51.734	<b>Zu Nrn. 911 50—911 52:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 911 50 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
911 51		Tilgung . . . . .	37.749	35.180	29.016	
911 52		Kapitalrückzahlungen . . . . .	—	—	6.732	
		Ausbietungsdarlehen aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds.				
911 53		Tilgungen aus Überschüssen der angesteigerten Grundstücke . . . . .	—	—	—	<b>Zu Nr. 911 53:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 911 52 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
911 54		Neue Ausbietungsdarlehen . . . . .	—	—	3.478	<b>Zu Nr. 911 54:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 911 53 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
		Reichsbaudarlehenshypotheken 1930.				
911 55		Zinsen . . . . .	20.362	20.588	24.474	<b>Zu Nrn. 911 55—911 57:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 911 54 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
911 56		Tilgung . . . . .	8.338	8.112	7.884	
911 57		Kapitalrückzahlungen . . . . .	—	—	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	225	564	
		Summe 911 5	135.653	119.127	123.882	
911 6		<b>IV. Hypotheken aus dem Stiftungsvermögen.</b>				
911 60		Zinsen . . . . .	55.985	41.629	37.089	<b>Zu Nrn. 911 60 u. 911 61:</b> Mehreinnahmen sind bei Nrn. 911 60 und 911 61 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
911 61		Tilgung . . . . .	9.427	4.806	3.554	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	14.234	
		Summe 911 6	65.412	46.435	54.877	
911 7		<b>V. Hypotheken anderer Verwaltungszweige.</b>				
911 70		Zinsen . . . . .	26.426	28.646	31.136	<b>Zu Nrn. 911 70 u. 911 71:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 911 70 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
911 71		Tilgung . . . . .	10.464	14.404	11.065	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	13.880	
		Summe 911 7	36.890	43.050	56.081	
		<b>Zusammenstellung der Einnahmen.</b>				
911 0		. . . . .	692.813	746.639	849.361	
911 1		. . . . .	202.396	322.039	333.181	
911 2		. . . . .	360.245	360.382	360.571	
911 3		. . . . .	75.665	78.553	74.257	
911 4		. . . . .	1.362.926	1.265.775	3.827.123	
911 5		. . . . .	135.653	119.127	123.882	
911 6		. . . . .	65.412	46.435	54.877	
911 7		. . . . .	36.890	43.050	56.081	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>2.932.000</b>	<b>2.982.000</b>	<b>5.679.333</b>	
		Darunter Erstattungen	24.000	182.245	190.738	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>2.908.000</b>	<b>2.799.755</b>	<b>5.488.595</b>	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>Ausgaben.</b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>I. Finanzhypotheken.</b>						
911 0		<b>Summe 911 0</b>				
911 00		Verzinsung der Anleihe Schuld . . . . .	177.608	84.283	85.093	
911 01		Tilgung der Anleihe Schuld . . . . .	221.064	144.487	163.089	
911 02		Persönliche und sächliche Verwaltungskosten . .	17.839	10.730	10.153	
911 03		An den Unterabschnitt 620, Wohnungsbau und Wohnungsfürsorge . . . . .	<i>16.302</i>	9.239	—	<b>Zu Nr. 911 02:</b> Darunter städtischer Verwaltungskostenan- teil 15.000 R.M. Zah- bar an Nr. 911 18.
911 04		An die außerordentliche Verwaltung für neue Hypotheken . . . . .	260.000	497.900	590.549	<b>Zu Nr. 911 03:</b> Zinszuschüsse a) für Hauszins- steuer-Stref- kungshypothe- ken . . . . . 7.30 b) für Arbeits- geberdarlehns- hypotheken . . . . . 6.30 c) für Wohnungs- bauhypotheken Dritter . . . . . 2.60 zusammen 16,20 zahlbar am Jahres- schluß auf besondere Anweisung.
—		Beggefallene Nummern . . . . .	—	—	477	
Summe 911 0			692.813	746.639	849.361	
<b>II. Sozialhypotheken.</b>						
<b>A. Städtische Wohnungsbauhypotheken 1927.</b>						
<b>Hauszinssteuer-Streckungshypotheken.</b>						
911 10		Verzinsung der Anleihe Schuld . . . . .	118.851	203.840	210.676	
911 11		Tilgung der Anleihe Schuld . . . . .	72.771	107.510	118.177	<b>Zu Nr. 911 04:</b> Zahlbar auf besondere Anweisung.
<b>Städt. Arbeitgeberdarlehns-hypotheken.</b>						
911 12		Verzinsung der Anleihe Schuld . . . . .	8.250	8.245	1.923	<b>Zu Nr. 911 10:</b> Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar
911 13		Tilgung der Anleihe Schuld . . . . .	2.524	2.444	2.405	
Summe 911 1			202.396	322.039	333.181	
<b>B. Heimstättenhypotheken.</b>						
911 20		Verzinsung der Anleihe Schuld . . . . .	188.489	194.350	199.380	
911 21		Tilgung der Anleihe Schuld . . . . .	114.000	108.000	108.072	<b>Zu Nr. 911 21 u. 911 22:</b> Die Nummern sind unter sich bedungs- fähig.
911 22		Verzinsung der Anleihe Schuld beim gemeindlichen Wohnungsbaufonds . . . . .	27.386	27.685	23.378	
911 23		Tilgung der Anleihe Schuld beim gemeindlichen Wohnungsbaufonds . . . . .	30.154	29.855	29.558	
911 24		Prozesskosten und Kosten für die Instandsetzung zwangsweise geräumter Heimstätten . . . . .	216	492	183	
Summe 911 2			360.245	360.382	360.571	
911 3		<b>Summe 911 3</b>				<b>Zu Nr. 911 3:</b> Ausgabebelegnummern Nr. 911 30 sind in Nr. 911 31 in Supra zu stellen.
911 30		Verzinsung der Anleihe Schuld . . . . .	43.876	46.125	47.563	
911 31		Tilgung der Anleihe Schuld . . . . .	31.789	32.428	26.694	
Summe 911 3			75.665	78.553	74.257	
<b>III. Hauszinssteuerhypotheken und ähnliche Hypotheken.</b>						
<b>A. Gemeindlicher Wohnungsbaufonds.</b>						
911 40		Darlehen für Ausbietungen bei Zwangs- versteigerungen . . . . .	30.000	30.000	38.257	<b>Zu Nr. 911 4:</b> Die Nr. 911 40—911 43 und 911 45—911 46 sind unter sich bedungs- fähig.
<b>Verwaltungskosten.</b>						
911 41		Persönliche und sächliche Verwaltungskosten . .	125.138	98.935	82.363	<b>Zu Nr. 911 41:</b> Darunter laut Sam- melnachweis für die persönlichen Ausgaben der Beamten und An- gestellten 76.180 R.M. an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung Verwaltungskosten in den Vororten 1.654 R.M. 600 Hochbauverwaltung 10.000 R.M. 900 Allgemeine Finanz- verwaltung 17.389 R.M. 902 Kassenverwaltung 14.000 R.M. Siehe auch Erläute- rungen zu Nr. 911 der Einnahmen.
911 42		Verzinsung und Tilgung ausgefallener Hypotheken des staatlichen Wohnungsfürsorgefonds . . .	900	900	900	
911 43		Zuschüsse für angesteigerte Grundstücke . . . .	10.000	30.000	11.184	
Zu übertragen			166.038	159.835	132.704	



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	166.038	159.835	132.704	
911 44		Konto: „Gemeindlicher Wohnungsbau- fonds“ bei der Städtischen Sparkasse . . . . .	—	—	969.825	<b>Zu Nr. 911 44:</b> Die Überüberschüsse des Abschnittes 911 4 sind vierteljährlich hier zu verausgaben zur An- legung bei der Städt. Sparkasse. Siehe Ein- nahmen Nr. 911 49.
911 45		An Unterabschnitt 620, Wohnungsbau und Woh- nungsfürsorge . . . . .	81.888	—	—	
911 46		An die außerordentliche Verwaltung für neue Hy- potheken . . . . .	1.115.000	—	2.442.690	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	1.105.940	281.904	
		Summe 911 4	1.362.926	1.265.775	3.827.123	
911 5		<b>B. Staatliche Wohnungsbaufonds.</b> Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds und Preussische Wohnungsbauanleihe 1932.				<b>Zu Nr. 911 45:</b> Zinszuschüsse für Haus- zinssteuer - Streckungs- hypotheken zahlbar am Jahreschluss auf be- sondere Anweisung.
911 50		Zinsen, Tilgung und Kapitalrückzahlungen nach Abzug des Verwaltungskostenanteils . . . . .	97.953	82.002	79.371	
911 51		Verwaltungskostenanteil . . . . .	9.000	8.200	8.111	<b>Zu Nr. 911 50 u. 911 51:</b> Die Nummern sind unter sich bedingungslos.
911 52		Tilgung der Ausbietungsdarlehen . . . . .	—	—	—	
911 53		Neue Ausbietungsdarlehen . . . . .	—	—	3.478	<b>Zu Nr. 911 51:</b> Zahlbar an Nr. 911 48 am Jahreschluss auf besondere Anweisung.
		Reichsbaudarlehen 1930.				
911 54		Zinsen, Tilgung und Kapitalrückzahlungen . . . . .	28.700	28.700	32.358	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	225	564	
		Summe 911 5	135.653	119.127	123.882	
911 6		<b>IV. Hypotheken aus dem Stiftungsvermögen.</b>				
911 60		An Unterabschnitt 930, Allgemeine Stiftungen, Zinsen . . . . .	55.985	41.629	37.089	<b>Zu Nr. 911 60:</b> Zahlbar auf besondere Anweisung.
911 61		An das Vermögen der Stiftungen, Tilgung . . . . .	9.427	4.806	17.788	
		Summe 911 6	65.412	46.435	54.877	<b>Zu Nr. 911 61:</b> Zahlbar auf besondere Anweisung.
911 7		<b>V. Hypotheken anderer Verwaltungszweige.</b>				
911 70		Zur Verfügung der Verwaltungszweige usw. . . . .	36.890	43.050	56.081	<b>Zu Nr. 911 70:</b> Die Summe von 36.890 <i>R.M.</i> verteilt sich wie folgt: 1. Rathausbau . . . . . <i>R.M.</i> rücklage . . . . . 11.299 2. Schulverwalt. . . . . 500 3. Städtische Theater . . . . . 2.500 4. Orchester . . . . . 406 5. Straßenbau- verwaltung . . . . . 10.683 6. Grabunterhal- tungsrücklage . . . . . 825 7. Vermögensver- waltung . . . . . 5.547 8. Stadtvorteil . . . . . 1.500 9. Schlacht- und Viehhof . . . . . 3.630
		Summe 911 7	36.890	43.050	56.081	
		<b>Zusammenstellung der Ausgaben.</b>				
911 0		. . . . .	692.813	746.639	849.361	
911 1		. . . . .	202.396	322.039	333.181	
911 2		. . . . .	360.245	360.382	360.571	
911 3		. . . . .	75.665	78.553	74.257	
911 4		. . . . .	1.362.926	1.265.775	3.827.123	
911 5		. . . . .	135.653	119.127	123.882	
911 6		. . . . .	65.412	46.435	54.877	
911 7		. . . . .	36.890	43.050	56.081	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.932.000</b>	<b>2.982.000</b>	<b>5.679.333</b>	
		Darunter Erstattungen	24.000	182.245	190.738	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>2.908.000</b>	<b>2.799.755</b>	<b>5.488.595</b>	
		Reineinnahmen	2.908.000	2.799.755	5.488.595	
		<b>Gleicht sich aus.</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- Stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjah 1938 <i>R.M.</i>	Anjah 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>912 Allgemeine Rücklagen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
912 20		Zinsertrag der Betriebsmittelrücklage . . . . .	50.000	—	—	Zu Nr. 912 20—912 32 Rechnungen sind bei den entsprechenden Nummern der Aus- gaben in Zugang stellen.
912 21		Zinsertrag der allgemeinen Ausgleichsrücklage . . . . .	170.000	—	—	
912 22		Zinsertrag der gesetzlichen Tilgungsrücklage . . . . .	33.351	—	—	
912 23		Zinsertrag der Rücklage zur Abführung der Ab- wertungsgewinne von kurzfristigen Auslands- schulden . . . . .	15.000	—	—	
912 24		Zinsertrag der Rücklage für nicht eingelöste aus- geloste Ablösungsanleihe . . . . .	1.645	—	—	
912 25		Zinsertrag der Bürgschaftsicherungsrücklage . . . . .	12.000	—	—	
912 26		Zinsertrag der Rathausneubaurücklage . . . . .	144.000	—	—	
912 27		Zinsertrag der Rücklage zur Ausgestaltung der Stadt . . . . .	62.000	—	—	
912 28		Zinsertrag der Sondertilgungsrücklage . . . . .	22.716	—	—	
912 29		Zinsertrag der Brandschadenrücklage . . . . .	9.000	—	—	
912 30		Zinsertrag der Haftpflichtschadenrücklage . . . . .	6.500	—	—	
912 31		Zinsertrag der Rücklage für verschiedene Ver- sicherungen . . . . .	60	—	—	
912 32		Zinsertrag der Rücklage für Auszahlung der Ge- haltseinbehaltungen . . . . .	16.000	—	—	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
912 70		Vom Sammelnachweis für Schadenversiche- rungsbeiträge: Brandschadenversicherung . . . . .	—	—	—	Zu Nr. 912 70—912 74 Einnahmen sind Nr. 912 561, 912 562 bzw. 912 581 der Aus- gaben in Zugang stellen.
912 71		Desgleichen: Haftpflichtschadenversicherung . . . . .	—	—	—	
912 72		Desgleichen: Verschiedene Versicherungen . . . . .	—	—	—	
912 73		Entnahme aus der gesetzlichen Tilgungsrücklage . . . . .	1.085.640	—	—	
912 74		Entnahme aus der Rücklage für nicht eingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe . . . . .	90.698	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.718.610</b>	—	—	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>1.718.610</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>5. Zuführungen an Rücklagen.</b>						
912 50		Zinsertrag an die Betriebsmittelrücklage . . . . .	—	—	—	Zu Nr. 912 561, 912 562 und 912 581: Siehe Nr. 912 70 912 73 der Einnahmen
912 51		Zinsertrag an die allgemeine Ausgleichsrücklage . . . . .	—	—	—	
912 52		Zinsertrag an die Rücklage zur Abführung der Abwertungsgewinne von kurzfristigen Aus- landsschulden . . . . .	15.000	—	—	
912 53		Zinsertrag an die Bürgschaftsicherungsrücklage . . . . .	12.000	—	—	
912 54		Zinsertrag an die Rathausneubaurücklage . . . . .	144.000	—	—	
912 55		Zinsertrag an die Rücklage zur Ausgestaltung der Stadt . . . . .	62.000	—	—	
912 560		Zinsertrag an die Brandschadenrücklage . . . . .	9.000	—	—	
912 561		Zuführung an die Brandschadenrücklage . . . . .	—	—	—	
912 570		Zinsertrag an die Haftpflichtschadenrücklage . . . . .	6.500	—	—	
912 571		Zuführung an die Haftpflichtschadenrücklage . . . . .	—	—	—	
912 580		Zinsertrag an die Rücklage für verschiedene Ver- sicherungen . . . . .	60	—	—	
<b>Zu übertragen</b>			<b>248.560</b>	—	—	



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
			1938 <i>R.M.</i>	1937 <i>R.M.</i>	1936 <i>R.M.</i>	
		Übertrag	248.560	—	—	
912 581		Zuführung an die Rücklage für verschiedene Ver- sicherungen . . . . .	—	—	—	
912 59		Zinsertrag an die Rücklage für Auszahlung der Gehaltsentbehalten . . . . .	16.000	—	—	
		6. Sonstige Ausgaben.				
912 60		Laut Sammelnachweis für den Schuldendienst: Zinsertrag der gesetzlichen Tilgungsrücklage . . . . .	33.351	—	—	
912 61		Desgleichen: Zinsertrag der Rücklage für nicht ein- gelöste ausgeloste Ablösungsanleihe . . . . .	1.645	—	—	
912 62		Desgleichen: Zinsertrag der Sondertilgungsrück- lage . . . . .	22.716	—	—	
912 63		Desgleichen: Entnahme aus der gesetzlichen Til- gungsrücklage . . . . .	1.085.640	—	—	
912 64		Desgleichen: Entnahme aus der Rücklage für nicht eingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe . . . . .	90.698	—	—	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	1.498.610	—	—	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
912 80		Zuführung an die Rücklage „Schlageterhalle“ . . . . .	500.000	—	—	
		Summe der einmaligen Ausgaben	500.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.998.610</b>	—	—	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>1.998.610</b>	—	—	
		Reineinnahmen	1.718.610	—	—	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>280.000</b>	—	—	

### 913 Unaufteilbarer Schuldendienst.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		Fortdauernde Einnahmen.				
		7. Sonstige Einnahmen.				
913 70		Stadtwerte: Erstattung der Unkosten für die Amerika-Anleihe . . . . .	1.400	—	1.622	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1.400</b>	—	<b>1.622</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>1.400</b>	—	<b>1.622</b>	
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		4. Schuldendienst.				
913 40		Zinsen . . . . .	210.530	407.039	389.122	
913 41		Tilgung . . . . .	944.244	602.964	192.494	
		6. Sonstige Ausgaben.				
913 60		Unkosten der Schuldenverwaltung . . . . .	15.000	25.000	31.769	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.169.774</b>	<b>1.035.003</b>	<b>613.385</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>1.169.774</b>	<b>1.035.003</b>	<b>613.385</b>	
		Reineinnahmen	1.400	—	1.622	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1.168.374</b>	<b>1.035.003</b>	<b>611.763</b>	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>920 Grundstücksverwaltung.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
<b>1. Miete, Pacht.</b>							
920 10		Mieten für eigene Häuser . . . . .	658.000	591.000	546.129	<b>Zu Nr. 920 10:</b> Darunter vom Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Bezirken 59.364 R.M. 210 Volksschulen 180 R.M. 230 Höhere Schulen 6.448 R.M. 240 Berufsschulen 32.540 R.M. 330 Volkshochschulen 4.287 R.M. 570 Einrichtungen der Jugendberufshilfe 960 R.M. 600 Hochbauverwaltung 2.938 R.M. 7104 Fuhrpark 1.505 R.M. 7106 Feuerlöschwesen 180 R.M. 7107 Friedhöfe und Krematorium 111 R.M. 7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen 2.883 R.M.  <b>Zu Nr. 920 11:</b> Darunter vom Unterabschnitt 210 Volksschulen 1.621 R.M. 323 Oper u. Operette 100 R.M. 470 Pflegehaus Eimelshofer Straße 2.018 R.M. 490 Kleintiererkundungsheim Vöhrhorst 20 R.M. 550 Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw. 822 R.M. 570 Einrichtungen der Jugendberufshilfe 625 R.M. 680 Straßenbau 7.389 R.M. 690 Seizamt 25 R.M. 7101 Müllabfuhr 80 R.M. 7104 Fuhrpark 1.336 R.M. 7106 Feuerlöschwesen 62 R.M. 7107 Friedhöfe und Krematorium 936 R.M. 7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen 3.359 R.M. 921 Wohnungsverwaltung 950 R.M.  <b>Zu Nr. 920 20:</b> Darunter vom Unterabschnitt 921 Wohnungsverwaltung 8.206 R.M. 934 Gemeindliches Wohnungsbaufonds 536 R.M. 935 Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds 40 R.M.  <b>Zu Nr. 920 42:</b> Darunter vom Unterabschnitt 852 Tonhalle 300 R.M. 853 Rheinterasse Düsseldorf 300 R.M. 854 Rheinterasse Beorath 100 R.M. 855 Schmellenburg 100 R.M. 856 Deckers Gartencolal 100 R.M. 901 Steuerverwaltung 1.800 R.M. 921 Wohnungsverwaltung 1.800 R.M.	
920 11		Pachten für eigene Grundstücke . . . . .	185.000	188.200	154.598		
920 12		Jagdpachtgelder . . . . .	250	250	12.647		
920 13		Fischereipacht . . . . .	750	750	1.110		
920 14		Erträge aus den Forsten . . . . .	1.000	500	435		
920 15		Vom Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung: Grundstückspachten und Erbbauzinsen aus Klein- siedlungen . . . . .	34.000	34.000	14.503		
920 16		Erstattung von Heizungskosten durch die staatliche Polizei . . . . .	4.000	—	—		
<b>2. Zinseinnahmen.</b>							
920 20		Zinsen von Kaufpreisen, Restkaufpreisen usw. . . . .	101.000	100.800	67.971		
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>							
920 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	50	—	—		
920 41		Erstattung anteiliger Gebäudeunterhaltungskosten und Brandschadenvergütungen . . . . .	10.100	10.000	6.653		
920 42		Von anderen Unterabschnitten: Erstattung von Verwaltungskostenanteilen . . . . .	4.500	4.300	4.300		
920 43		Erstattung von Eisenbahnanschlussgebühren und anteiligen Gleisreparaturkosten . . . . .	1.800	800	1.342		
920 44		Vermischte Einnahmen . . . . .	1.000	1.000	1.701		
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>							
920 70		Steuererstattungen usw. . . . .	10.000	20.000	7.902		
920 71		Mieten für Häuser anderer Dienststellen . . . . .	16.900	13.150	17.927		
920 72		Vermischte Einnahmen . . . . .	100	—	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>1.028.450</b>	<b>964.750</b>	<b>837.218</b>		
<b>Darunter Erstattungen</b>			<b>178.396</b>	<b>175.062</b>	<b>141.305</b>		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>850.054</b>	<b>789.688</b>	<b>695.913</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>							
920 20		Gehälter der Beamten . . . . .	64.930	100.410	92.042	<b>Zu Nr. 920 42:</b> Darunter vom Unterabschnitt 852 Tonhalle 300 R.M. 853 Rheinterasse Düsseldorf 300 R.M. 854 Rheinterasse Beorath 100 R.M. 855 Schmellenburg 100 R.M. 856 Deckers Gartencolal 100 R.M. 901 Steuerverwaltung 1.800 R.M. 921 Wohnungsverwaltung 1.800 R.M.	
920 21		Vergütungen der Angestellten . . . . .	48.680				
920 22		Löhne der Arbeiter . . . . .	6.250	3.550	3.421		
920 23		Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	29.090	19.825	19.484		
920 24		Versorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.760	2.585	2.220		
920 25		Ruhegehälter usw. für Arbeiter . . . . .	200	130	117		
920 26		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	700	1.000	290		
<b>Zu übertragen</b>			<b>151.610</b>	<b>127.500</b>	<b>117.574</b>		<b>Zu Nr. 920 71 u. 920 72:</b> Siehe Nr. 920 61 bis 920 66 der Ausgaben.



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	151.610	127.500	117.574	
		<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>				
	920 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	28.951	25.362	15.673	<b>Zu Nr. 920 30:</b> Siehe Anhang.
	920 31	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	11.905	20.496	17.252	
	920 32	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch, Stromgebühren für die vermieteten Häuser usw.	45.386	36.000	31.987	<b>Zu Nr. 920 31:</b> Darunter 7.850 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
	920 33	Instandsetzungen an Hausgrundstücken; Schön- heitsreparaturen, Beseitigung von Brand- schäden . . . . .	170.000	141.000	169.276	
	920 34	Unterhaltung und Einfriedigung unbebauter Grundstücke, Mieterhebegebühren, Beaufsichti- gung von Pachtflächen . . . . .	13.100	10.000	4.603	<b>Zu Nr. 920 32:</b> Darunter an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung und Verwaltungs- stellen in den Vor- orten 9.840 <i>R.M.</i> 7102 Straßenreinigung 46 <i>R.M.</i>
	920 35	Eisenbahn-Anschlußgebühren und Ausbesserung von Gleisanschlüssen usw. . . . .	6.954	4.000	3.676	
	920 36	Fortschreibungs- und Vermessungskosten, Beschaf- fung von Karten und Plänen, Zeichenmaterial, Grundbuch- und Katastergebühren . . . . .	10.500	8.490	3.820	<b>Zu Nr. 920 34:</b> Darunter 1.400 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung.
	920 37	Ammietungs- und Räumungskosten, Entschädi- gungen für vorzeitige Pachtaufgabe, Aufwuchs- entschädigungen, Rückzahlung von Pacht- beträgen usw. . . . .	13.500	8.500	73.723	
	920 38	Prozeß- und Zwangsvollstreckungskosten und Ein- rückungsgebühren . . . . .	4.100	4.300	2.191	
	920 39	Aufforstungsarbeiten . . . . .	750	750	1.306	
		<b>4. Schuldendienst.</b>				
	920 40	Zinsen . . . . .	189.734	225.478	243.613	<b>Zu Nrn. 920 40—920 43:</b> Laut Sammelnachweis für den Schuldendienst.
	920 41	Tilgung . . . . .	193.607	217.455	202.034	
	920 42	Zinsen von gestundeten Kaufpreisen, übernomme- nen Grundstückschulden usw. . . . .	77.232	143.955	141.073	
	920 43	Abtragung von Kaufpreisresten, Kaufpreisen, übernommenen Grundstückschulden usw. . . . .	647.200	—	—	
	920 44	Zinsen für sonstige Verpflichtungen . . . . .	14.000	6.672	4.152	
		<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>				
	920 60	Steuern und Abgaben . . . . .	400.000	391.000	347.889	<b>Zu Nrn. 920 61—920 66:</b> Gebäudenunterhaltung für andere Dienststel- len. Siehe Nrn. 920 71 und 920 72 der Ein- nahmen.
	920 61	Gebäudeinstandsetzungen . . . . .	3.500	3.000	2.998	
	920 62	Steuern, Gebühren, Beiträge . . . . .	6.500	6.000	5.951	
	920 63	Wassergeld, Schornsteinsegergebühren . . . . .	1.200	1.000	971	
	920 64	Zwangsvollstreckungskosten . . . . .	400	400	47	
	920 65	Abzuführende Überschüsse . . . . .	5.200	2.450	7.882	
	920 66	Vermischte Ausgaben . . . . .	200	300	79	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	1.995.529	1.384.108	1.397.770	
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>				
	920 80	Herstellung von Luftschuhräumen . . . . .	30.000	—	—	
	920 81	Zuschuß an die Außerordentliche Verwaltung zur Deckung der Mehrausgaben . . . . .	280.000	194.000	2.804.534	
		Summe der einmaligen Ausgaben	310.000	194.000	2.804.534	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.305.529</b>	<b>1.578.108</b>	<b>4.202.304</b>	
		Darunter Erstattungen	178.396	187.662	145.865	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>2.127.133</b>	<b>1.390.446</b>	<b>4.056.439</b>	
		Reineinnahmen	850.054	789.688	695.913	
		<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1.277.079</b>	<b>600.758</b>	<b>3.360.526</b>	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>921 Wohnungsverwaltung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
	921 10	Mieten für eigene Objekte . . . . .	2.850.000	2.700.000	2.799.453	<b>Zu Nr. 921 10:</b> Darunter vom Unterabschnitt 330 Volksbüchereien 2.310 R.M. 530 Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendberückung 120 R.M. 550 Sportplätze, Turmhallen, Strandbäder usw. 479 R.M. 7105 Kanalisation 140 R.M.
	921 11	Desgleichen für Volkswohnungen. . . . .	115.000	34.775	—	
	921 12	Pachten . . . . .	3.800	3.000	4.509	
<b>2. Zinseinnahmen.</b>						
	921 20	Zinsen von gestundeten Restkaufpreisbeträgen . .	4.185	6.050	6.983	<b>Zu Nr. 921 21:</b> Mehreinnahmen sind bei Nr. 921 50 der Ausgaben in Zugang zu stellen.
	921 21	Zinsertrag der Rücklage . . . . .	300	—	3.100	
	921 22	Pachtzinsen aus Kleinfiedlungen u. a. . . . .	15.600	45.000	99.674	
	921 23	Erdbauzinsen sowie Zinsen und Tilgung für die gewährten Darlehen . . . . .	129.000	87.070		
<b>3. Regelmäßige Tilgung.</b>						
	921 30	Abtragung von Kaufpreisresten . . . . .	2.360	6.100	—	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
	921 40	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	20	—	—	
	921 41	Erfstattung von Grundstücksunterhaltungskosten und Brandschadenvergütungen . . . . .	11.000	11.000	2.839	
	921 42	Desgleichen von Heizungs-, Beleuchtungs- und Wasserkosten . . . . .	7.000	7.500	9.809	
	921 43	Benutzungsgebühren aus den städt. Wäschereien	7.000	7.500	5.634	
	921 44	Von anderen Unterabschnitten: Erfstattung von Verwaltungskosten . . . . .	45.350	37.350	43.849	<b>Zu Nr. 921 44:</b> Vom Unterabschnitt 931 Wilhelm-Schiffer-Stiftung 1.000 R.M. 932 Abersche Wohnungsstiftung 12.000 R.M. 933 Ledigenheim 550 R.M.
	921 45	Desgleichen: Erfstattung vorschußweise gezahlter Verwalterlöhne . . . . .	16.800	11.910	15.919	934 Gem. Wohnungsbaufonds 31.000 R.M. 935 Staatl. Wohnungsfürsorgefonds 400 R.M.
	921 46	Erfstattung von Fernspreckgebühren . . . . .	150	150	187	
	921 47	Teilweise Erfstattung der Rente von Jtter aus Stiftungsmitteln . . . . .	698	698	698	
	921 48	Bermischte Einnahmen . . . . .	1.500	1.802	16.724	
<b>7. Sonstige Einnahmen.</b>						
	921 70	Steuererstattungen usw. . . . .	10.000	30.000	26.977	<b>Zu Nr. 921 45:</b> Vom Unterabschnitt 354 Venrather Schö 240 R.M. 7113 Wald-, Park- und Gartenanlagen 410 R.M. 920 Grundstücksverwaltung 1.000 R.M. 931 Wilhelm-Schiffer-Stiftung 350 R.M. 932 Abersche Wohnungsstiftung 5.000 R.M. 934 Gemeindlicher Wohnungsbaufonds 5.000 R.M. 935 Staatl. Wohnungsfürsorgefonds 400 R.M.
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>3.219.763</b>	<b>2.989.905</b>	<b>3.036.355</b>	
Darunter Erfstattungen			65.199	42.516	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>3.154.564</b>	<b>2.947.389</b>	<b>3.036.355</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>2. Persönliche Zweckausgaben.</b>						
	921 20	Gehälter der Beamten . . . . .	80.380	165.880	169.308	<b>Zu Nr. 921 47:</b> Siehe Nr. 921 63 der Ausgaben.
	921 21	Vergütungen der Angestellten . . . . .	106.060			
	921 22	Desgleichen der Verwalter . . . . .	55.000	57.000	50.999	
	921 23	Versorgungsausgaben für Beamte . . . . .	36.010	28.290	30.094	
	921 24	Desgleichen für Angestellte . . . . .	2.020	2.630		
	921 25	Ruhelöhne usw. für Arbeiter . . . . .	150	220	204	
	921 26	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	1.060	3.000	—	
Zu übertragen			280.680	257.020	250.605	



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
			1938 <i>R.M.</i>	1937 <i>R.M.</i>	1936 <i>R.M.</i>	
		Übertrag	280.680	257.020	250.605	
		3. Sächliche Zweckausgaben.				
	921 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	203.654	190.070	203.151	<b>Zu Nr. 921 30:</b> Siehe Anhang.
	921 31	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	13.822	17.170	16.990	
	921 32	Miete, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	270.657	249.200	241.259	
	921 33	Instandsetzung von Hausgrundstücken, Schönheits- reparaturen und Beseitigung von Brandschäden	428.800	428.800	370.815	<b>Zu Nr. 921 31:</b> Darunter an Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung und Verwaltungs- stellen in den Vor- orten 9.300 <i>R.M.</i> 920 Grundstücksverwal- tung 1.800 <i>R.M.</i>
	921 34	Pachten, Vermietungs- und Räumungskosten . . . . .	4.120	4.120	2.100	
	921 35	Betriebskosten der Heizungsanlagen bei Heizungen, Betriebskosten (Fußmaterialien) in den Wäschereien . . . . .	2.325	1.825	—	<b>Zu Nr. 921 32:</b> Darunter 10.657 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.
	921 36	Zählgelber für Verwalter . . . . .	1.080	—	—	
	921 37	Prozessgelber, Zwangsvollstreckungskosten, Ein- rückungs-, Grundbuch- und Katastergebühren	5.500	10.500	10.452	<b>Zu Nr. 921 34:</b> Darunter 950 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung.
		4. Schuldendienst.				
		Allgemeine Wohnbauten:				
	921 40	Zinsen . . . . .	226.187	235.737	1.370.449	<b>Zu Nrn. 921 40—921 43:</b> Laut Sammelnachweis für den Schuldendienst.
	921 41	Tilgung . . . . .	210.808	306.634		
	921 42	Zinsen für übernommene Grundstückschulden, Hauszinssteuerhypotheken usw. . . . .	639.941	633.590		
	921 43	Tilgung für übernommene Grundstückschulden, Hauszinssteuerhypotheken usw. . . . .	357.542	329.218		
		Kleinfiedlungen usw.:				
	921 44	Zinsen für Reichs-, Industrie- und Stadtdarlehen	105.210	119.846	54.946	<b>Zu Nr. 921 44:</b> Darunter laut Sam- melnachweis für den Schuldendienst 82.001 <i>R.M.</i>
	921 45	Tilgung für Reichs-, Industrie- und Stadtdarlehen	25.313	—	—	
		Volkswohnungen:				
	921 46	Zinsen . . . . .	44.994	21.375	—	<b>Zu Nr. 921 45:</b> Darunter laut Sam- melnachweis für den Schuldendienst 19.147 <i>R.M.</i>
	921 47	Tilgung . . . . .	20.937	—	—	
		Sonstige Verpflichtungen:				
	921 48	Zinsen . . . . .	13.872	8.364	10.623	<b>Zu Nrn. 921 46 u. 921 47:</b> Laut Sammelnachweis für den Schuldendienst.
	921 49	Tilgung . . . . .	1.650	302	731	<b>Zu Nr. 921 48:</b> Darunter 8.206 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung.
		5. Zuführungen an Rücklagen.				
	921 50	Ertrag an die Rücklage . . . . .	300	—	3.100	<b>Zu Nr. 921 50:</b> Siehe Nr. 921 21 der Einnahmen.
		6. Sonstige Ausgaben.				
	921 60	Steuern und Abgaben . . . . .	360.000	353.000	349.793	
	921 61	Betriebs- und Verwaltungskosten für vorstädtische Kleinfiedlungen sowie Verwendung der Über- schüsse aus Vorjahren . . . . .	11.910	8.874	55.000	<b>Zu Nr. 921 61:</b> Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	921 62	Zinsennachlässe zur Verteilung an kinderreiche Siedlerfamilien . . . . .	640	3.120	4.400	
	921 63	Rente Edmund v. Ifter . . . . .	2.280	2.280	2.280	<b>Zu Nr. 921 63:</b> Siehe Nr. 921 47 der Einnahmen.
	921 64	An Unterabschnitt 920, Grundstücksverwaltung: Grundstückspachten und Erbbauzinsen aus Kleinfiedlungen . . . . .	34.000	34.000	14.503	
		Summe der fortdauernden Ausgaben	3.266.222	3.215.045	2.961.197	
		Einmalige Ausgaben.				
	921 80	Herstellung von Luftschutzeäumen . . . . .	75.000	—	—	
	921 81	Errichtung von Stallungen zu den Volkswoh- nungen . . . . .	125.000	—	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	613.500	185.763	
		Summe der einmaligen Ausgaben	200.000	613.500	185.763	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3.466.222</b>	<b>3.828.545</b>	<b>3.146.960</b>	
		Darunter Erstattungen	65.199	54.191	23.345	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>3.401.023</b>	<b>3.774.354</b>	<b>3.123.615</b>	
		Reineinnahmen	3.154.564	2.947.389	3.036.355	
		<b>Zufußbedarf</b>	<b>246.459</b>	<b>826.965</b>	<b>87.260</b>	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>930 Allgemeine Stiftungen.</b>						
<b>Einnahmen.</b>						
<b>Aufgewertete Stiftungen.</b>						
00		Stiftungen zu Wohlfahrtszwecken:				Mehreinnahmen sind bei der Ausgabe in Zugang zu stellen.
000		Für verschämte Arme . . . . .	7.552	[7.552]	[7.155]	
001		Für arme Wöchnerinnen . . . . .	3.810	[3.810]	[3.609]	
002		Zu Unterstützungen an in Düsseldorf ansässige be- dürftige Kranke bzw. an bedürftige Personen, die eine Krankheit überstanden haben . . . . .	1.430	[1.430]	[1.354]	
003		Für Zwecke der Tuberkulosebekämpfung . . . . .	1.553	[1.553]	[1.472]	
004		Zur Unterstützung und Erziehung von Waisen und anderen hilfsbedürftigen Kindern . . . . .	1.064	[1.064]	[1.008]	
005		Für Ferienkolonien . . . . .	3.084	[2.493]	[2.729]	
006		Für Kinderhorte . . . . .	536	[536]	[508]	
007		Zu Unterstützungen an Blinde (Kriegsblinde aus- genommen) und zur Beschaffung von künst- lichen Armen und Beinen für Düsseldorfer, die durch Unglücksfälle ihre Gliedmaßen verloren haben . . . . .	418	[418]	[396]	
008		Zur Beschaffung von Ausstauern . . . . .	121	[121]	[115]	
009		Für Wohnungsgeldzuschüsse an Frauen und Töch- ter von höheren Beamten und Offizieren . . . . .	1.809	[1.809]	[1.714]	
010		Für gemeinnützige Zwecke . . . . .	152	[152]	[144]	
011		Für das Städtische Pflegehaus . . . . .	121	[121]	[115]	
012		Für Kriegsinvaliden und Veteranen . . . . .	1.104	[1.098]	[1.035]	
013		Stiftungen für Kriegshinterbliebene . . . . .	9.215	[9.125]	[8.730]	
014		Stiftungen für erblindete Krieger . . . . .	59	[59]	[56]	
015		Hindenburgspende aus Düsseldorf-Venrath . . . . .	71	[71]	[68]	
016		Für Schulausflüge . . . . .	494	[494]	[468]	
017		Stiftung zur Teilnahme bedürftiger Schüler des Schubad-Schmidt-Lyzeums an nationalpoliti- schen Lehrgängen . . . . .	112	—	—	
		Summe 00	32 705	[31.906]	[30.676]	
10		Stipendienstiftungen:				
100		Zur Ermöglichung einer höheren Ausbildung auf der Universität, einer technischen Hochschule oder dergleichen:				
		a) Zinsen . . . . .	13.689	[12.685]	[13.018]	
		b) Zuschuß aus dem Unterabschnitt 900, All- gemeine Finanzverwaltung . . . . .	1.311	[2.315]	[7.343]	
101		Zu Unterstützungen an junge Leute männlichen Geschlechts, die die höhere Schule bis zum Abi- turientenexamen besuchen . . . . .	1.087	[1.087]	[1.030]	
102		Für Erziehungsbeihilfen und Prämien . . . . .	494	[494]	[468]	
103		Für Stipendien an Handwerkerschüler usw. sowie zur Ausbildung und Unterstützung von Hand- werkern . . . . .	2.313	[2.313]	[2.192]	
104		Zur Förderung von Bestrebungen der Volks- bildung . . . . .	136	[136]	[129]	
105		Stipendienstiftung der Kunstakademie:				
		a) Zinsen . . . . .	598	[598]	[567]	
		b) Zuschuß aus dem Unterabschnitt 325, All- gemeine Förderung der Künste . . . . .	5.000	[5.000]	[5.000]	
		Zu übertragen	24.628	[24.628]	[29.747]	



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang	Anfang	Rechnung	Erläuterungen
			1938	1937	1936	
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		Übertrag	24.628	[24.628]	[29.747]	
	106	Zur Förderung des Kunstgewerbes . . . . .	799	[764]	[724]	
	107	Für Stipendien für Kinder von Mitgliedern des Städtischen Orchesters zwecks Ausbildung in der Musik . . . . .	63	[63]	[60]	
	108	Christian-Vruhn-Stiftung . . . . .	147	[147]	[140]	
	109	Für Stipendien aus der Weidenhaupt-Stiftung .	84	[80]	[73]	
		Summe 10	25.721	[25.682]	[30.744]	
	20	Stiftungen für Kunst und Wissenschaft:				
	200	Zum Ankauf von Gemälden für die Städtische Gemäldegalerie . . . . .	4.275	[4.275]	[4.050]	
	201	Für das Löbbede-Museum . . . . .	731	[731]	[693]	
	202	Für das Historische Museum . . . . .	323	[323]	[306]	
	203	Für das Museum Hetjens . . . . .	166	[166]	[158]	
	204	Für die Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	139	[139]	[132]	
	205	Zu Unterstützungen an Pensionäre des Städti- schen Orchesters . . . . .	458	[441]	[418]	
	206	Für den Zoologischen Garten . . . . .	152	[152]	[144]	
	207	Für den Verein Düsseldorfer Künstler z. g. u. u. S.	323	[323]	[306]	
	208	Für die Sternwarte . . . . .	75	—	—	
		Summe 20	6.642	[6.550]	[6.207]	
	30	Wohnungsstiftungen:				
	300	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	3.562	[1.966]	[1.496]	
	301	Adersche Wohnungsstiftung . . . . .	7.740	[1.433]	[2.078]	
	302	Stiftung zur Errichtung von Ledigenheimen . .	3.705	[2.994]	[2.837]	
	303	Zur Gewährung von freier Wohnung und von Unterstützungen an ortsangehörige, gebildete, alleinstehende Damen:				
		a) Zinsen . . . . .	10.350	[10.260]	[9.805]	
		b) Mieten und Pachten . . . . .	500	[500]	[545]	
		Summe 30	25.857	[17.153]	[16.761]	
	40	Stiftungen für sonstige Zwecke:				
	400	Zu Unterstützungen an Feuerwehrleute . . . .	196	[188]	[178]	
	401	Zu Unterstützungen an Gemeindebeamte und Hinterbliebene verstorbener Gemeindebeamten	536	[536]	[509]	
	402	Witwen- und Waisenpensionsstiftung des Städti- schen Realgymnasiums:				
		a) Zinsen . . . . .	542	[542]	[513]	
		b) Beiträge . . . . .	258	[258]	—	
	403	Pensions-, Witwen- und Waisenstiftung der Luisenschule . . . . .	52	[52]	[50]	
	404	Realgymnasiallehrer-Pensionsstiftung . . . . .	150	[150]	[143]	
	405	Wasberg-Stiftung (Witwen- und Waisenstiftung der Rethelschule) . . . . .	271	[271]	[257]	
	406	Für Zwecke des Tierchutzes . . . . .	84	[84]	[80]	
	407	Für den Leiter der Evangelischen Schule in Düsseldorf-Benrath . . . . .	16	[16]	[16]	
		Summe 40	2.105	[2.097]	[1.746]	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
	50	Verschiedene stiftungsgemäß zu erfüllende Aufgaben:				
	500	Für Grabunterhaltungen . . . . .	902	[902]	[855]	
	501	Für Leibrenten . . . . .	6.246	[6.246]	[5.918]	
	502	Zuschuß aus dem Unterabschnitt 900, Allgemeine Finanzverwaltung: Zur Deckung der Ausgaben, soweit die übrigen Einnahmen dieser Abteilung nicht ausreichen. . . . .	26.252	[26.252]	[26.513]	
	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	—	[500]	
		Summe 50	33.400	[33.400]	[33.786]	
	60	Stiftungserträge:				
	600	Kapitalerträge aus dem aufgewerteten Stiftungsvermögen . . . . .	95.000	[82.070]	[92.895]	
		Summe 60	95.000	[82.070]	[92.895]	
	70	<b>Neue Stiftungen.</b>				
	700	Gesolei-Stiftung . . . . .	4.750	[4.750]	[4.500]	
	701	Hindenburg-Stiftung . . . . .	4.750	[4.750]	[4.500]	
	702	Denkel-Stiftung . . . . .	9.000	[9.000]	[9.000]	
	703	Schwabenbräu-Stiftung . . . . .	1.654	[1.681]	[2.385]	
	704	Bruno-Weygand-Stiftung . . . . .	541	[541]	[541]	
	705	Stiftung zugunsten der Städtischen Feuerwehr zur Schaffung einer sozial-karitativen Einrichtung im Sinne der Gesolei . . . . .	736	[736]	[773]	
	706	Hugo-Beders-Stiftung . . . . .	500	[600]	[641]	
	707	Früherer Rheinischer Goethe-Verein . . . . .	—	[125]	[125]	
	—	Weggefallene Nummern. . . . .	—	[159]	[144]	
		Summe 70	21.931	[22.342]	[22.609]	
		Zusammenstellung der Einnahmen:				
	00	Stiftungen zu Wohlfahrtszwecken. . . . .	32.705	[31.906]	[30.676]	
	10	Stipendienstiftungen . . . . .	25.721	[25.682]	[30.744]	
	20	Stiftungen für Kunst und Wissenschaft . . . . .	6.642	[6.550]	[6.207]	
	30	Wohnungsstiftungen . . . . .	25.857	[17.153]	[16.761]	
	40	Stiftungen für sonstige Zwecke . . . . .	2.105	[2.097]	[1.746]	
	50	Verschiedene stiftungsgemäß zu erfüllende Aufgaben. . . . .	33.400	[33.400]	[33.786]	
	60	Stiftungserträge . . . . .	95.000	[82.070]	[92.895]	
	70	Neue Stiftungen . . . . .	21.931	[22.342]	[22.609]	
	—	Bestand aus 1935 . . . . .	—	—	[11.718]	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>243.361</b>	<b>[221.200]</b>	<b>[247.142]</b>	
		Darunter Erstattungen	174.890	[153.015]	[71.736]	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>68.471</b>	<b>[68.185]</b>	<b>[175.406]</b>	

**Zu Nr. 600:**  
Die hier berechneten Stiftungserträge werden über Ausgabe Nr. 600 an die einzelnen Stiftungen ausgereicht.



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Aufgewertete Stiftungen.</b>						
	00	Stiftungen zu Wohlfahrtszwecken:				Nicht verwendete Beträge sind übertragbar.
	000	An Unterabschnitt 440, Wohlfahrtsamt: Stif- tungen und Spenden . . . . .	7.552	[7.552]	[7.155]	
	001	a) Desgleichen . . . . .	1.905	[1.905]	[1.805]	
		b) An die Frauenklinik (Wöchnerinnenheim) Düs- seldorf zur unentgeltlichen Aufnahme und Pflege armer, namentlich unverheirateter Wöchnerinnen ohne Unterschied der Kon- fession . . . . .	1.905	[1.905]	[1.804]	
	002	An Unterabschnitt 440, Wohlfahrtsamt: Stif- tungen und Spenden . . . . .	1.430	[1.430]	[1.354]	
	003	Desgleichen . . . . .	1.553	[1.553]	[1.472]	
	004	Desgleichen . . . . .	1.064	[1.064]	[1.008]	
	005	Desgleichen . . . . .	3.084	[2.493]	[2.729]	
	006	Desgleichen . . . . .	536	[536]	[508]	
	007	Desgleichen . . . . .	418	[418]	[396]	
	008	Desgleichen . . . . .	121	[121]	[115]	
	009	Desgleichen . . . . .	1.809	[1.809]	[1.714]	
	010	Desgleichen . . . . .	152	[152]	[144]	
	011	An Unterabschnitt 470, Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .	121	[121]	[115]	
	012	An Unterabschnitt 441, Amt für Kriegsopferfür- sorge: Stiftungen und Spenden . . . . .	1.104	[1.098]	[1.035]	
	013	Desgleichen . . . . .	9.215	[9.125]	[8.730]	
	014	Desgleichen . . . . .	59	[59]	[56]	
	015	Desgleichen . . . . .	71	[71]	[68]	
	016	An Unterabschnitt 210, Volksschulen . . . . .	494	[494]	[468]	
	017	An Unterabschnitt 230, Höhere Schulen . . . . .	112	—	—	
		Summe 00	32.705	[31.906]	[30.676]	
	10	Stipendienstiftung:				
	100	Zur Verfügung des Schulamtes . . . . .	15.000	[15.000]	[26.339]	
	101	Desgleichen . . . . .	1.087	[1.087]	[1.376]	
	102	Desgleichen . . . . .	494	[494]	[627]	
	103	An Unterabschnitt 240, Berufsschulen . . . . .	2.313	[2.313]	[2.191]	
	104	Zur Verfügung des Schulamtes . . . . .	136	[136]	[129]	
	105	An die Kunstakademie für Stipendien an begabte und bedürftige Schüler . . . . .	5.598	[5.598]	[5.567]	
	106	Zur Vermögensanlage . . . . .	799	[764]	[724]	
	107	An Unterabschnitt 322, Orchester . . . . .	63	[63]	[60]	
	108	An Unterabschnitt 520, Allgemeine Städtische Krankenanstalten einschl. Medizinische Akademie	147	[147]	[140]	
	109	Zur Vermögensanlage . . . . .	84	[80]	[73]	
		Summe 10	25.721	[25.682]	[37.226]	
	20	Stiftungen für Kunst und Wissenschaft:				
	200	An Unterabschnitt 320, Kunstsammlungen . . . . .	4.275	[4.275]	[4.050]	
	201	An Unterabschnitt 333, Löbbecke-Museum . . . . .	731	[731]	[693]	
	202	An Unterabschnitt 351, Stadtmuseum . . . . .	323	[323]	[306]	
	203	An Unterabschnitt 320, Kunstsammlungen . . . . .	166	[166]	[158]	
		Zu übertragen	5.495	[5.495]	[5.207]	

Zu Nr. 105:  
Hiervon zahlbar je  
2.500 R.M. am 1. 4. und  
1. 10. auf Scheckkonto  
der Direktion der Breu-  
erischen Kunstakademie  
in Düsseldorf bei der  
Spartasse.

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	5.495	[5.495]	[5.207]	
	204	An Unterabschnitt 310, Landes- und Stadt- bibliothek . . . . .	139	[139]	[132]	
	205	An Unterabschnitt 322, Orchester . . . . .	458	[441]	[418]	
	206	An Unterabschnitt 332, Zoologischer Garten . .	152	[152]	[144]	
	207	An Verein Düsseldorfer Künstler z. g. u. S. . .	323	[323]	[306]	
	208	Zur Vermögensanlage . . . . .	75	—	—	
		Summe 20	6.642	[6.550]	[6.207]	
	30	<b>Wohnungstiftungen:</b>				
	300	An Unterabschnitt 931, Wilhelm-Schiffer-Stiftung	3.562	[1.966]	[1.496]	
	301	An Unterabschnitt 932, Adersche Wohnungs- stiftung . . . . .	7.740	[1.433]	[2.078]	
	302	An Unterabschnitt 933, Ledigenheim . . . . .	3.705	[2.994]	[2.837]	
	303	a) An Unterabschnitt 440, Wohlfahrtsamt: Stif- tungen und Spenden . . . . .	10.350	[10.260]	[10.895]	
		b) Unterhaltung des Grundbesitzes (Steuern usw.)	500	[500]	—	
		Summe 30	25.857	[17.153]	[17.306]	
	40	<b>Stiftungen für sonstige Zwecke:</b>				
	400	An Unterabschnitt 7106, Feuerlöschwesen . . .	196	[188]	[178]	
	401	An Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	336	[536]	[509]	
	402	An Unterabschnitt 230, Höhere Schulen . . . .	800	[800]	[513]	
	403	Desgleichen . . . . .	52	[52]	[50]	
	404	Desgleichen . . . . .	150	[150]	[143]	
	405	Desgleichen . . . . .	271	[271]	[257]	
	406	An Unterabschnitt 7113, Wald-, Park- und Garten- anlagen . . . . .	84	[84]	[80]	
	407	An den Leiter der Evangelischen Schule in Düs- seldorf-Benrath . . . . .	16	[16]	[16]	
		Summe 40	2.105	[2.097]	[1.746]	
	50	<b>Verschiedene stiftungsgemäß zu erfüllende Aufgaben:</b>				
	500	An Unterabschnitt 7107, Friedhöfe und Kremato- rium: Zur teilweisen Deckung der Kosten für die stiftungsgemäß zu unterhaltenden Gräber . .	902	[902]	[855]	
	501	Rente an die St.-Sebastianus-Bruderschaft in Düsseldorf-Kaiserswerth . . . . .	29	[29]	[29]	
	502	Rente zur Foundation der samstägigen Messe in Düsseldorf-Kaiserswerth . . . . .	11	[11]	[11]	
	503	Rente für die Hagelfeier-Andachten in Düsseldorf- Kaiserswerth . . . . .	43	[43]	[43]	
		<b>Leibrenten:</b>				
	504	Katharina Zehnpfennig . . . . .	1.000	[1.000]	[1.000]	
	505	Frau Major Ludwig Reim, Anna geb. Gieße .	13.125	[13.125]	[13.125]	
	506	Dr. A. Klingel . . . . .	6.563	[6.563]	[6.563]	
	507	Wwe. Ernst Scheidt, Auguste geb. Eigenbrodt .	6.562	[6.562]	[6.562]	
		Zu übertragen	28.235	[28.235]	[28.188]	



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		Übertrag	28.235	[28.235]	[28.188]	
	508	Räthe Teucher . . . . .	100	[100]	[100]	
	509	Theodor Boff sen. . . . .	400	[400]	[400]	
	510	Paula Hammers . . . . .	1.800	[1.800]	[1.800]	
	511	Luzie Hammers . . . . .	1.800	[1.800]	[1.800]	
	512	Wwe. Jos. A. Frings . . . . .	120	[120]	[120]	
	513	Helene Joppen . . . . .	180	[180]	[180]	
	514	An Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung: Pflegekostenanteil von Jtter . . . . .	698	[698]	[698]	
	515	Vermischte Ausgaben . . . . .	67	[67]	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	[500]	
		Summe 50	33.400	[33.400]	[33.786]	
	60	Stiftungserträge:				
	600	Verteilung der Erträge auf die einzelnen Stiftungen . . . . .	93.846	[82.070]	[92.895]	<b>Zu Nr. 600:</b> Siehe Nr. 600 der Ein- nahmen.
	601	Kosten, die bei der Anlegung des Vermögens entstehen . . . . .	1.154	—	—	
		Summe 60	95.000	[82.070]	[92.895]	
	70	<b>Neue Stiftungen.</b>				
	700	Zur Verfügung des Schulamtes . . . . .	4.750	[4.750]	[6.000]	
	701	Desgleichen . . . . .	4.750	[4.750]	[6.850]	
	702	An Unterabschnitt 440, Wohlfahrtsamt: Stif- tungen und Spenden . . . . .	9.000	[9.000]	[9.000]	
	703	Desgleichen . . . . .	1.654	[1.681]	[2.385]	
	704	An Unterabschnitt 520, Allgemeine Städtische Krankenanstalten einschl. Medizinische Akademie	541	[541]	[542]	
	705	An Unterabschnitt 7106, Feuerlöschwesen . . . . .	736	[736]	[1.613]	
	706	An Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	500	[600]	[641]	
	707	Zur Vermögensanlage . . . . .	—	[125]	[125]	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	[159]	[144]	
		Summe 70	21.931	[22.342]	[27.300]	
		Zusammenstellung der Ausgaben:				
	00	Stiftungen zu Wohlfahrtszwecken . . . . .	32.705	[31.906]	[30.676]	
	10	Stipendienstiftungen . . . . .	25.721	[25.682]	[37.226]	
	20	Stiftungen für Kunst und Wissenschaft . . . . .	6.642	[6.550]	[6.207]	
	30	Wohnungstiftungen . . . . .	25.857	[17.153]	[17.306]	
	40	Stiftungen für sonstige Zwecke . . . . .	2.105	[2.097]	[1.746]	
	50	Verschiedene stiftungsgemäß zu erfüllende Auf- gaben . . . . .	33.400	[33.400]	[33.786]	
	60	Stiftungserträge . . . . .	95.000	[82.070]	[92.895]	
	70	Neue Stiftungen . . . . .	21.931	[22.342]	[27.300]	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>243.361</b>	<b>[221.200]</b>	<b>[247.142]</b>	
		Darunter Erstattungen	174.890	[153.015]	[71.736]	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>68.471</b>	<b>[68.185]</b>	<b>[175.406]</b>	
		Reineinnahmen	68.471	[68.185]	[175.406]	
		<b>Gleicht sich aus.</b>	—	—	—	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>931 Wilhelm-Schiffer-Stiftung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
931 10		Mieten . . . . .	12.000	[12.000]	[12.287]	
931 11		Pachten . . . . .	900	[3.100]	[1.018]	
2. Zinseinnahmen.						
931 20		Zinsen . . . . .	3.562	[1.966]	[1.496]	
3. Regelmäßige Tilgung von Darlehen und Hypotheken.						
931 30		Tilgung . . . . .	3.600	[3.600]	—	
7. Sonstige Einnahmen.						
931 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	50	[50]	—	
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	[10.000]	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>20.112</b>	<b>[20.716]</b>	<b>[24.801]</b>	
Darunter Erstattungen			630	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>19.482</b>	<b>[20.716]</b>	<b>[24.801]</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
931 20		Löhne der Arbeiter . . . . .	350	[350]	[300]	
3. Sächliche Zweckausgaben.						
931 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	232	[220]	[196]	
931 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . .	1.500	[1.500]	[1.221]	
931 32		Unterhaltung der Gebäude sowie des den Mietern zur Verfügung gestellten Geschäftsinventars .	2.500	[2.500]	[1.798]	
931 33		Schönheitsinstandsetzungen . . . . .	360	[360]	[306]	
931 34		Vermischte Ausgaben . . . . .	1.050	[1.050]	[1.004]	
5. Zuführungen an Rücklagen.						
931 50		Zur Vermögensanlage . . . . .	8.770	[9.436]	[14.622]	
6. Sonstige Ausgaben.						
931 60		Steuern und Abgaben . . . . .	5.350	[5.300]	[5.354]	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>20.112</b>	<b>[20.716]</b>	<b>[24.801]</b>	
Darunter Erstattungen			630	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>19.482</b>	<b>[20.716]</b>	<b>[24.801]</b>	
Reineinnahmen			19.482	[20.716]	[24.801]	
<b>Gleicht sich aus.</b>			<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

**Zu Nr. 931 11:**  
Darunter 630 R.M. von  
Unterabschnitt 470,  
Witgenhaus Himmel-  
gäßer Straße.

**Zu Nr. 931 20:**  
In Unterabschnitt 921  
Wohnungsverwaltung.

**Zu Nr. 931 30:**  
Siehe Anhang.

**Zu Nr. 931 34:**  
Darunter 1.000 R.M. an  
Unterabschnitt 921,  
Wohnungsverwaltung.



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>932 Aders'sche Wohnungstiftung.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
932 10		Mieten . . . . .	225.000	[225.000]	[212.428]	
932 11		Pächten . . . . .	110	[100]	[34]	
2. Zinseinnahmen.						
932 20		Zinsen . . . . .	7.740	[1.433]	[2.078]	
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.						
932 40		Erstattung von Steuern . . . . .	100	[1.500]	—	
7. Sonstige Einnahmen.						
932 70		Vermischte Einnahmen . . . . .	50	[50]	[224]	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>233.000</b>	<b>[228.083]</b>	<b>[214.764]</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>233.000</b>	<b>[228.083]</b>	<b>[214.764]</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
2. Persönliche Zweckausgaben.						
932 20		Löhne der Arbeiter . . . . .	5.000	[5.000]	[3.800]	<b>Zu Nr. 932 20:</b> An Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung.
3. Sächliche Zweckausgaben.						
932 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	818	[715]	[585]	<b>Zu Nr. 932 30:</b> Siehe Anhang.
932 31		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . .	20.000	[18.000]	[17.159]	
932 32		Unterhaltung der Gebäude sowie des den Mietern zur Verfügung gestellten Geschäftsinventars .	45.000	[50.000]	[27.009]	
932 33		Schönheitsinstandsetzungen . . . . .	7.500	[7.000]	[5.968]	
932 34		Vermischte Ausgaben . . . . .	12.300	[12.300]	[12.294]	<b>Zu Nr. 932 34:</b> Darunter 12.000 <i>R.M.</i> an Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung.
4. Schuldendienst.						
932 40		Zinsen . . . . .	43.910	[40.000]	[54.468]	<b>Zu Nr. 932 40:</b> Darunter 3.469 <i>R.M.</i> laut Sammelnachweis für den Schuldendienst.
932 41		Tilgung . . . . .	21.650	[20.000]		
5. Zuführungen an Rücklagen.						
932 50		Zur Vermögensanlage . . . . .	34.822	[38.568]	[56.029]	<b>Zu Nr. 932 41:</b> Wie vor. 3.030 <i>R.M.</i>
6. Sonstige Ausgaben.						
932 60		Steuern und Abgaben . . . . .	37.000	[36.500]	[37.452]	
Summe der fortdauernden Ausgaben			228.000	[228.083]	[214.764]	
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
932 80		Einbau von Luftschutträumen . . . . .	5.000	—	—	
Summe der einmaligen Ausgaben			5.000	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>233.000</b>	<b>[228.083]</b>	<b>[214.764]</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>233.000</b>	<b>[228.083]</b>	<b>[214.764]</b>	
Reineinnahmen			233.000	[228.083]	[214.764]	
<b>Gleicht sich aus</b>			—	—	—	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anfang 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen	
<b>933 Ledigenheim.</b>							
<b><u>Einnahmen.</u></b>							
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>							
1. Miete, Pacht.							
933 10		Mieten . . . . .	52.000	[50.000]	[50.177]	<b>Zu Nr. 933 10:</b> Darunter 4.297 R.M. vom Unterabschnitt 000 Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Sororten.	
2. Zinseinnahmen.							
933 20		Zinsen aus der Wilhelm-Augusta-Viktoria-Stif- tung . . . . .	3.705	[2.994]	[2.837]		
4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.							
933 40		Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	480	—	—		
933 41		Erstattung von Fernspreckgebühren . . . . .	100	[50]	[34]		
933 42		Verkaufte Badefarten . . . . .	200	[190]	[291]		
933 43		Vermischte Einnahmen . . . . .	10	—	[36]		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	[2.000]	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>56.495</b>	<b>[55.234]</b>	<b>[53.375]</b>		
Darunter Erstattungen			4.297	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>			<b>52.198</b>	<b>[55.234]</b>	<b>[53.375]</b>		
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>							
2. Persönliche Zweckausgaben.							
933 20		Vergütungen der Angestellten . . . . .	4.440	[4.286]	[4.255]		
933 21		Löhne der Arbeiter . . . . .	19.500	[18.500]	[20.068]		
933 22		Ruhegeldbeiträge usw. für Arbeiter . . . . .	2.130	[1.200]	[1.098]		
933 23		Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	20	—	—		
3. Sächliche Zweckausgaben.							
933 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	5.345	[5.970]	[3.693]	<b>Zu Nr. 933 30:</b> Siehe Anhang.	
933 31		Bücher und Zeitschriften . . . . .	300	[200]	[99]		
933 32		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . . . .	5.500	[4.500]	[5.249]		
933 33		Gebäudeunterhaltung . . . . .	4.955	[4.550]	[5.069]		
933 34		Einrück- und Fernspreckgebühren . . . . .	600	[480]	[224]		
933 35		Vermischte Ausgaben . . . . .	1.336	[1.300]	[1.103]		
4. Schuldendienst.							
933 40		Zinsen . . . . .	602	[512]	[562]		
933 41		Tilgung . . . . .	960	[1.000]	[1.078]		
5. Zuführungen an Rücklagen.							
933 50		Zur Vermögensanlage . . . . .	10.057	[4.986]	[10.063]		
6. Sonstige Ausgaben.							
933 60		Steuern und Abgaben . . . . .	750	[750]	[814]		
—		Weggefallene Nummern . . . . .	—	[7.000]	—	<b>Zu Nr. 933 35:</b> Darunter 950 R.M. Unterabschnitt 021, Wohnungsverwaltung.	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>56.495</b>	<b>[55.234]</b>	<b>[53.375]</b>		
Darunter Erstattungen			4.297	—	—		
<b>Reinausgaben</b>			<b>52.198</b>	<b>[55.234]</b>	<b>[53.375]</b>		
<b>Reineinnahmen</b>			52.198	[55.234]	[53.375]		
<b>Gleicht sich aus.</b>			—	—	—		



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanzstatistisches Kennzeichen	Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>934 Gemeindlicher Wohnungsbaufonds.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>1. Miete, Pacht.</b>						
934 10		Mieten . . . . .	492.000	388.000	390.762	
<b>4. Andere Einnahmen aus dem Betrieb.</b>						
934 40		Vom gemeindlichen Wohnungsbaufonds zur Deckung der Mehrausgaben . . . . .	—	21.500	—	
934 41		Vermischte Einnahmen . . . . .	250	250	2.233	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>492.250</b>	<b>409.750</b>	<b>392.995</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>492.250</b>	<b>409.750</b>	<b>392.995</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>3. Sächliche Zweckausgaben.</b>						
934 30		Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	35.030	23.450	23.450	Zu Nr. 934 30: Siehe Anhang.
934 31		Gebäudeunterhaltung und Schönheitsreparaturen	89.000	74.000	38.567	
934 32		Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . .	29.000	30.300	22.674	
934 33		Prozesskosten und Zwangsversteigerungskosten .	1.000	1.000	332	
934 34		An Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung: Anteilige Verwaltungskosten und Verwalter- löhne einschl. sozialer Abgaben . . . . .	40.000	32.800	39.300	
934 35		Vermischte Ausgaben . . . . .	370	200	99	
<b>4. Schuldendienst.</b>						
934 40		Zinsen . . . . .	182.397	162.400	} 206.850	Zu Nrn. 934 40 u. 934 41: Laut Sammelnachweis für den Schuldendienst.
934 41		Tilgung . . . . .	59.694	46.691		
934 42		Zinsen . . . . .	603	600		
934 43		Tilgung . . . . .	306	309		
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
934 60		Steuern und Abgaben . . . . .	50.000	38.000	40.021	Zu Nr. 934 42: Darunter 536 R.M. an Unterabschnitt 920, Grundstückverwaltung.
934 61		Abführung von Überschüssen an den gemeind- lichen Wohnungsbaufonds . . . . .	4.850	—	21.702	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>492.250</b>	<b>409.750</b>	<b>392.995</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>492.250</b>	<b>409.750</b>	<b>392.995</b>	
Reineinnahmen			492.250	409.750	392.995	
<b>Gleicht sich aus.</b>			—	—	—	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfaß 1938 <i>R.M.</i>	Anfaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>935 Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
1. Miete, Pacht.						
	935 10	Mieten . . . . .	8.000	7.800	8.638	
5. Leistungen von Reich und Land.						
○	935 50	Vom staatlichen Wohnungsfürsorgefonds zur Deckung der Mehrausgaben . . . . .	924	1.415	—	
	—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	973	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>8.924</b>	<b>9.215</b>	<b>9.611</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>8.924</b>	<b>9.215</b>	<b>9.611</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
3. Sächliche Zweckausgaben.						
	935 30	Ausgaben laut Sammelnachweisen . . . . .	1.774	1.820	1.770	Zu Nr. 935 30: Siehe Anhang.
	935 31	Gebäudeunterhaltung und Schönheitsreparaturen	1.240	1.240	1.511	
	935 32	Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch . . .	430	380	385	
	935 33	Projektkosten und Zwangsbeitreibungskosten . .	100	100	48	
	935 34	An Unterabschnitt 921, Wohnungsverwaltung: Anteilige Verwaltungskosten und Verwalter- löhne einschließlich sozialer Abgaben . . . . .	800	800	800	
	935 35	Vermischte Ausgaben . . . . .	80	80	9	
4. Schuldendienst.						
	935 40	Zinsen . . . . .	3.060	3.550	} 4.384	Zu Nrn. 935 40 u. 935 41: Laut Sammelnachweis für den Schuldendienst.
	935 41	Tilgung . . . . .	983	789		
	935 42	Zinsen . . . . .	40	40		
	935 43	Tilgung . . . . .	17	16		
6. Sonstige Ausgaben.						
	935 60	Steuern und Abgaben . . . . .	400	400	399	
○	935 61	Abführung von Überschüssen an den staatlichen Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	—	—	305	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>8.924</b>	<b>9.215</b>	<b>9.611</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>			<b>8.924</b>	<b>9.215</b>	<b>9.611</b>	
Reineinnahmen			8.924	9.215	9.611	
<b>Gleicht sich aus.</b>			<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	



## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>940 Steuerüberweisungen.</b>						
<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Steuerüberweisungen.</b>						
940 00		Einkommensteueranteil . . . . .	4.701.000	4.670.800	4.701.245	
940 01		Körperschaftsteueranteil . . . . .	1.541.000	1.531.000	1.541.620	
940 02		Umsatzsteueranteil . . . . .	2.025.000	2.023.500	2.025.282	
940 03		Hauszinssteueranteil . . . . .	1.306.000	1.261.500	1.504.437	
940 04		Kraftfahrzeugsteueranteil . . . . .	52.700	59.200	52.608	
940 05		Gesellschaftsteueranteil . . . . .	300	7.000	829	
940 06		Körperschaftsteuer städtischer Betriebe und Ge- sellschaften . . . . .	3.140.000	3.000.000	219.194	
			12.766.000	12.553.000	10.045.215	
Ab bisherige staatliche Grundvermögensteuer . .			6.930.000	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>5.836.000</b>	<b>12.553.000</b>	<b>10.045.215</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>5.836.000</b>	<b>12.553.000</b>	<b>10.045.215</b>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>						
<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>						
<b>6. Sonstige Ausgaben.</b>						
940 60		Außerordentliche Verwaltung: Hauszinssteueran- teil für Wohnungsbauzwecke . . . . .	40.000	20.000	38.970	
940 61		An Unterabschnitt 660, Straßenbau: Kraftfahr- zeugsteuer für Straßenunterhaltung . . . . .	52.700	59.200	52.608	
<b>Gesamtausgaben</b>			<b>92.700</b>	<b>79.200</b>	<b>91.578</b>	
Darunter Erstattungen			52.700	59.200	52.608	
<b>Reinausgaben</b>			<b>40.000</b>	<b>20.000</b>	<b>38.970</b>	
Reineinnahmen			5.836.000	12.553.000	10.045.215	
<b>Überschuß</b>			<b>5.796.000</b>	<b>12.533.000</b>	<b>10.006.245</b>	

### 941 Direkte Gemeindesteuern.

<b><u>Einnahmen.</u></b>						
<b>Fortdauernde Einnahmen.</b>						
<b>0. Direkte Gemeindesteuern.</b>						
941 00		Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Be- triebe (Gruppe A) . . . . .	130.000	} 8.700.000	9.301.804	
941 01		Grundsteuer für Grundstücke (Gruppe B) . . . . .	16.660.000			
941 02		Gewerbesteuer nach dem Ertrag und Kapital . . . . .	18.500.000	} 21.000.000	24.161.144	
941 03		Gewerbelohnsummensteuer . . . . .	5.500.000			
941 04		Bürgersteuer . . . . .	7.500.000	5.000.000	6.974.253	
941 05		Wanderlagersteuer . . . . .	100	100	—	
941 06		Verzugs- u. Säumniszuschläge u. Stundungszinsen	43.500	31.600	51.358	
<b>Gesamteinnahmen</b>			<b>48.333.600</b>	<b>34.731.700</b>	<b>40.488.559</b>	
Darunter Erstattungen			—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>			<b>48.333.600</b>	<b>34.731.700</b>	<b>40.488.559</b>	

## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anjaß 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		6. Sonstige Ausgaben.				
○	941 60	Gewerbsteuerzuschüsse an auswärtige Wohngemeinden . . . . .	650.000	280.000	249.839	
○	941 61	Bürgersteuerausgleich . . . . .	230.000	—	—	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>880.000</b>	<b>280.000</b>	<b>249.839</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>880.000</b>	<b>280.000</b>	<b>249.839</b>	
		Reineinnahmen	48.333.600	34.731.700	40.488.559	
		<b>Überschuß</b>	<b>47.453.600</b>	<b>34.451.700</b>	<b>40.238.720</b>	

### 942 Indirekte Gemeindesteuern.

		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		Fortdauernde Einnahmen.				
		0. Indirekte Gemeindesteuern.				
	942 00	Bergnügungssteuer . . . . .	710.000	600.000	702.141	
	942 01	Schankeerlaubnissteuer . . . . .	90.000	80.000	94.887	
	942 02	Biersteuer . . . . .	2.600.000	2.500.000	2.707.964	
	942 03	Getränkesteuer . . . . .	1.050.000	800.000	960.500	
	912 04	Grunderwerbsteuer . . . . .	2.000.000	1.500.000	2.006.345	
	942 05	Wertzuwachssteuer . . . . .	200.000	109.000	142.201	
	942 06	Hundesteuer . . . . .	200.000	200.000	203.014	
	942 07	Verzugs- und Säumniszuschläge und Stundungs- zinsen . . . . .	6.800	5.300	7.500	
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>6.856.800</b>	<b>5.794.300</b>	<b>6.824.552</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reineinnahmen</b>	<b>6.856.800</b>	<b>5.794.300</b>	<b>6.824.552</b>	
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		6. Sonstige Ausgaben.				
○	942 60	Biersteuererstattungen an auswärtige Gemeinden	30.000	20.000	19.996	
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>30.000</b>	<b>20.000</b>	<b>19.996</b>	
		Darunter Erstattungen	—	—	—	
		<b>Reinausgaben</b>	<b>30.000</b>	<b>20.000</b>	<b>19.996</b>	
		Reineinnahmen	6.856.800	5.794.300	6.824.552	
		<b>Überschuß</b>	<b>6.826.800</b>	<b>5.774.300</b>	<b>6.804.556</b>	

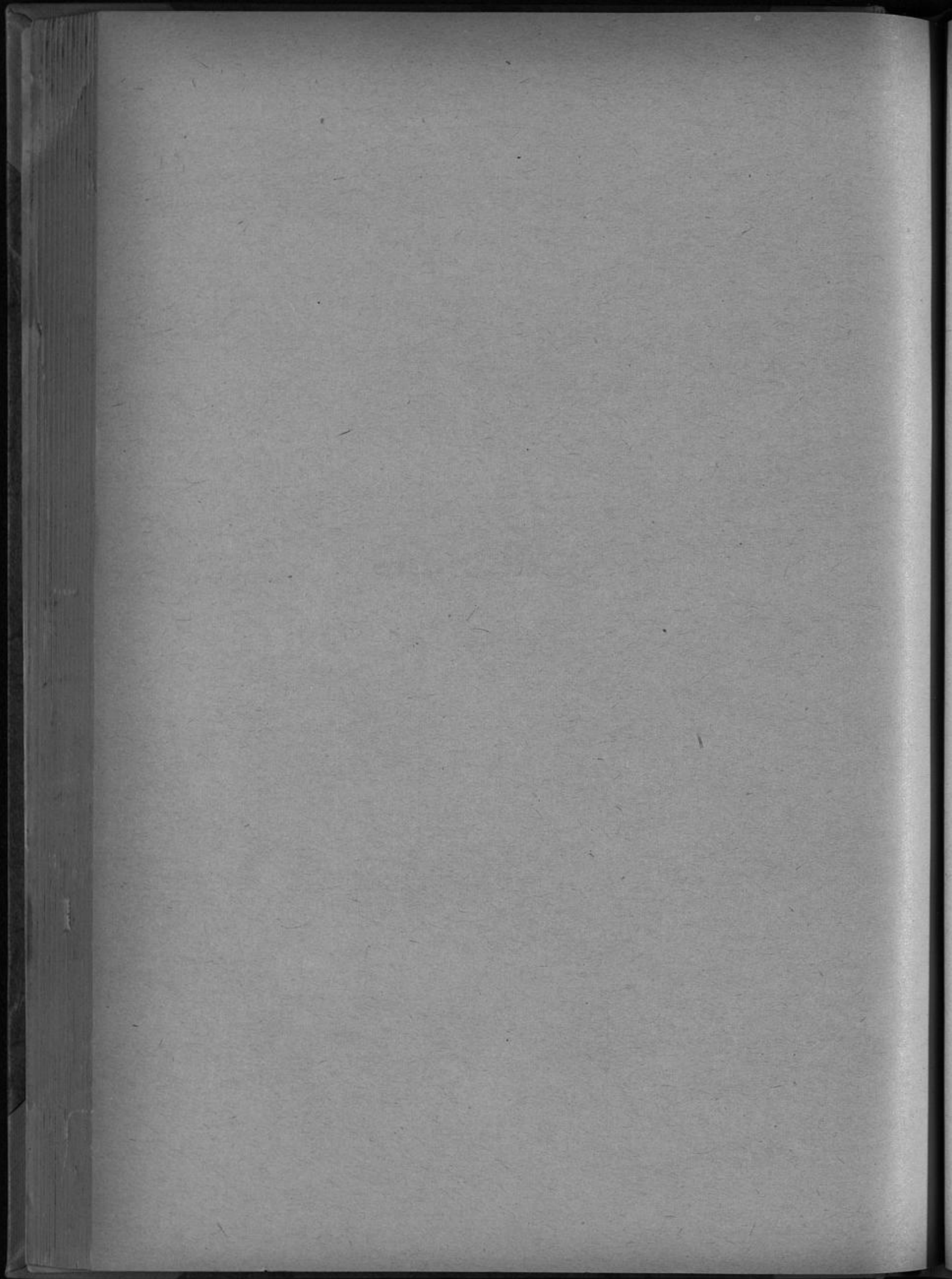


## 9. Finanz- und Steuerverwaltung.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
<b>960 Provinzialumlage.</b>						
		Keine Einnahmen.				
		<u>Ausgaben.</u>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		6. Sonstige Ausgaben.				
0	960 60	Provinzialumlage . . . . .	2.400.000	2.250.000	2.294.631	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>2.400.000</b>	<b>2.250.000</b>	<b>2.294.631</b>	

## 980 Verstärkungsmittel.

		Keine Einnahmen.				
		<u>Ausgaben.</u>				
		Fortdauernde Ausgaben.				
		6. Sonstige Ausgaben.				
	980 60	Verstärkungsmittel . . . . .	1.000.000	627.710	—	
		<b>Gesamtausgaben</b> (Reinausgaben und Zuschußbedarf)	<b>1.000.000</b>	<b>627.710</b>	—	





**Einzelpläne  
des außerordentlichen  
Haushaltsplans**

## Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	ordentliche Mittel	Davon		Erläuterungen
			1938		Rücklage- entnahmen	andere außerordentl. Einnahmen	
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		<b><u>Einnahmen.</u></b>					
		<b>0. Allgemeine Verwaltung.</b>					
		Keine Einnahmen.					
		<b>1. Polizei.</b>					
		Keine Einnahmen.					
		<b>2. Schulwesen.</b>					
		Keine Einnahmen.					
		<b>3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.</b>					
		Keine Einnahmen.					
		<b>4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.</b>					
		Keine Einnahmen.					
		<b>5. Gesundheitswesen,     Volks- und Jugendertüchtigung.</b>					
		Keine Einnahmen.					
		<b>6. Bau-, Wohnungs- und     Siedlungswesen.</b>					
	660	Straßenbau.					
		Freilegung und erste Ein- richtung von Straßen.					
	660 10	Aus der Straßenbaurücklage . . . . .	400.000	—	400.000	—	
	660 11	Aus der Straßenbaurücklage . . . . .	333.000	—	333.000	—	
	660 12	Aus der Straßenbaurücklage . . . . .	185.000	—	185.000	—	
	660 13	Aus der Straßenbaurücklage . . . . .	125.000	—	125.000	—	
		Summe des Einzelplans 6	1.043.000	—	1.043.000	—	



# Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- haushaltliches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938	ordentliche Mittel	Davon Rücklage- entnahmen	andere außerordentl. Einnahmen	Erläuterungen
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		<b>Ausgaben.</b>					
		<b>0. Allgemeine Verwaltung.</b>					
		Keine Ausgaben.					
		<b>1. Polizei.</b>					
		Keine Ausgaben.					
		<b>2. Schulwesen.</b>					
		Keine Ausgaben.					
		<b>3. Kultur- und Gemeinschaftspflege.</b>					
		Keine Ausgaben.					
		<b>4. Fürsorgewesen und Jugendhilfe.</b>					
		Keine Ausgaben.					
		<b>5. Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung.</b>					
		Keine Ausgaben.					
		<b>6. Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen.</b>					
		660 Straßenbau.					
		Freilegung neuer Straßen nach dem Statut vom 12. 5. 1903.					
	660 10	Freilegung . . . . .	400.000	—	400.000	—	
	660 11	Anschüttung, vorläufige tiefliegende Be- festigung und endgültige Befestigung von Straßen . . . . .	333.000	—	333.000	—	
							<b>Zu Nr. 660 11:</b> a) Ausbau der Unter- rathor Straße 220.000 <i>R.M.</i> b) Begrabi- gung der Vordor Straße an der Eisen- bahntren- nung Neuh- Oberfassel 10.200 <i>R.M.</i> c) Ausbau der Frey- tagstraße 15.800 <i>R.M.</i> d) Erd- und Befesti- gungsar- beiten in d. Schmie- destraße 87.000 <i>R.M.</i> 333.000 <i>R.M.</i>
	660 12	Straßenbauten nach besonderen Kosten- anschlägen . . . . .	185.000	—	185.000	—	
	660 13	Bürgersteige und Sinkkästen . . . . .	125.000	—	125.000	—	
		Summe des Einzelplans 6	1.043.000	—	1.043.000	—	<b>Zu Nr. 660 12:</b> Für Kleber Straße zwischen Gollenbachstr. und Alte-Garde-Ufer.

# Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang		Davon		Erläuterungen
			1938	ordentliche Mittel	Rücklage- entnahmen	andere außerordentl. Einnahmen	
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		<b><u>Einnahmen.</u></b>					
		<b>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.</b>					
	71	Öffentliche Einrichtungen.					
	7101	Müllabfuhr.					
	7101 10	Aus der Erweiterungsrücklage . . . . .	41.000	—	41.000	—	
	7104	Fuhrpark.					
	7104 10	Aus der Erweiterungsrücklage . . . . .	82.000	—	82.000	—	
	7104 11	Aus der Erweiterungsrücklage . . . . .	25.000	—	25.000	—	
	7104 12	Aus der Erweiterungsrücklage . . . . .	145.000	—	145.000	—	
	7104 13	Aus der Erweiterungsrücklage . . . . .	25.100	—	25.100	—	
	7104 14	Aus der Erweiterungsrücklage . . . . .	8.800	—	8.800	—	
	7104 15	Aus der Erneuerungsrücklage . . . . .	159.000	—	159.000	—	
	7105	Kanalisation.					
	7105 10	Aus Mitteln der Ordentlichen Verwal- tung . . . . .	2.000.000	2.000.000	—	—	
	7105 11	Aus Mitteln der Ordentlichen Verwal- tung . . . . .	300.000	300.000	—	—	
	7105 12	Aus Mitteln der Ordentlichen Verwal- tung . . . . .	19.000	19.000	—	—	
	7105 13	Aus der Kanalisationserweiterungsrück- lage . . . . .	81.000	—	81.000	—	
	7105 14	Aus der Kanalisationserweiterungsrück- lage . . . . .	125.800	—	125.800	—	
		Summe des Einzelplans 7	3.011.700	2.319.000	692.700	—	
		<b>8. Wirtschaftliche Unternehmen.</b>					
	890	Flughafen.					
	890 10	Verkauf von Grundstücksflächen des Flughafens . . . . .	175.000	—	—	175.000	
		Summe des Einzelplans 8	175.000	—	—	175.000	



# Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Davon			Erläuterungen
				ordentliche Mittel <i>R.M.</i>	Rücklage- entnahmen <i>R.M.</i>	andere außerordentl. Einnahmen <i>R.M.</i>	
<b>Ausgaben.</b>							
<b>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung.</b>							
71		Öffentliche Einrichtungen.					
7101		Müllabfuhr.					
7101 10		Beschaffung von 2500 Mülltonnen . .	41.000	—	41.000	—	
7104		Fuhrpart.					
7104 10		Neubau einer Nebenstelle in Gerresheim	82.000	—	82.000	—	
7104 11		Bau eines Wohnhauses bei der Neben- stelle Rath . . . . .	25.000	—	25.000	—	
7104 12		Errichtung eines Dienstwohnblocks an der Eller Straße für den Hauptfuhrhof	145.000	—	145.000	—	
7104 13		Ausbau von Luftschutzkellern . . . . .	25.100	—	25.100	—	
7104 14		Beschaffung von Werkzeugmaschinen . .	8.800	—	8.800	—	
7104 15		Fahrzeugerstattungsbeschaffungen . . . . .	159.000	—	159.000	—	
7105		Kanalisation.					
7105 10		Großkläranlage (1. Rate) . . . . .	2.000.000	2.000.000	—	—	<b>Zu Nr. 7105 10:</b> Die Gesamtkosten sind auf 22 Millionen <i>R.M.</i> veranschlagt.
7105 11		Ausbau des Hochwasserschutzes im Ka- nalisationstiefgebiet (2. Rate) . . . . .	300.000	300.000	—	—	<b>Zu Nr. 7105 11:</b> Die 1. Rate von 200.000 <i>R.M.</i> wurde 1936 aus Mitteln der Kanalisationserneu- erungsrücklage bereit- gestellt.
7105 12		Vorarbeiten für den Bau der Großklär- anlage (2. Rate) . . . . .	100.000	19.000	81.000	—	<b>Zu Nr. 7105 12:</b> Die 1. Rate von 200.000 <i>R.M.</i> wurde durch II. Nachtragshaus- haltsjahrgang 1937 in der Allgem. Finanzverwal- tung bewilligt.
7105 13		Kanalbauten laut besonderen Kosten- anschlägen . . . . .	125.800	—	125.800	—	<b>Zu Nr. 7105 13:</b> a) Kanal in der <i>R.M.</i> Dardtstr. zwi- schen Luden- berger Str. u. Böhlenweg 84.000 b) Instandsetzung der provisori- schen Sohle im Kanal Deerdter Lohweg zwi- schen Danlaalsee und Bierjener Straße 15.000 c) Schmutz- und Rechenwasser- kanäle in der Straße „Müh- lenkamp“ zwi- schen Eller Kirchstraße u. Straße „Auf'm Großenfeld“ 7.000 d) desgl. in der Kafzenallee zwischen Ka- tronstraße und den Endschäch- ten der beste- henden Kanal- leitungen 8.400 e) Rohrkanal in der Straße „Auf den Weiden“ von der Kalku- mer Straße bis Haus Nr. 14 a 5.600 f) Vorflutkanal Sandelstraße 5.800 125.800
Summe des Einzelplans 7			3.011.700	2.319.000	692.700	—	
<b>8. Wirtschaftliche Unternehmen.</b>							
890		Flughafen.					
890 10		An die Erweiterungsrücklage des Flug- hafens . . . . .	175.000	—	—	175.000	
Summe des Einzelplans 8			175.000	—	—	175.000	

# Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	ordentliche Mittel	Davon		Erläuterungen
			1938		Rücklage- entnahmen	andere außerordentl. Einnahmen	
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		<b><u>Einnahmen.</u></b>					
		<b>9. Finanz- und Steuerverwaltung.</b>					
	91	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuld- dienst.					
	911	Hypothekenverwaltung.					
		<b>I. Finanzhypotheken.</b>					
	911 00	Aus der Ordentlichen Verwaltung: Aus Rückflüssen von städtischen Hypotheken	260.000	260.000	—	—	<b>Zu Nrn. 911 00 u. 911 01:</b> Rehreinahmen sind bei Nr. 911 00 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
	911 01	Kapitalrückzahlungen . . . . .	500.000	—	—	500.000	
	911 02	Entnahme aus dem Barbestande der Hypothekenverwaltung . . . . .	2.500.000	—	—	2.500.000	
		<b>II. Sozialhypotheken.</b>					
		<b>A. Städt. Wohnungsbau- hypotheken 1927.</b>					
	911 10	Rückzahlung von Hauszinssteuer-Stref- fungshypotheken . . . . .	—	—	—	—	<b>Zu Nr. 911 10:</b> Einnahmen sind bei Nr. 911 10 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
	911 11	Rückzahlung von Arbeitgeberdarlehns- hypotheken . . . . .	—	—	—	—	<b>Zu Nr. 911 11:</b> Einnahmen sind bei Nr. 911 11 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
		<b>B. Heimstättenhypotheken.</b>					
	911 20	Rückzahlung von Restkaufpreis- hypotheken . . . . .	—	—	—	—	<b>Zu Nr. 911 20:</b> Einnahmen sind bei Nr. 911 20 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
	911 21	Rückzahlung von verbilligten Darlehns- hypotheken . . . . .	—	—	—	—	<b>Zu Nr. 911 21:</b> Einnahmen sind bei Nr. 911 21 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
		<b>C. Wohnungsbauhypotheken der früheren Gemeinde Venrath.</b>					
	911 30	Rückzahlung von Wohnungsbau- hypotheken . . . . .	—	—	—	—	<b>Zu Nr. 911 30:</b> Einnahmen sind bei Nr. 911 30 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
		<b>III. Gemeindlicher Wohnungs- baufonds.</b>					
	911 40	Von der Steuerverwaltung: Hauszins- steueranteil für Wohnungsbauzwecke .	40.000	40.000	—	—	<b>Zu Nrn. 911 40—911 43:</b> Rehreinahmen sind bei Nr. 911 40 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
		Zu übertragen	3.300.000	300.000	—	3.000.000	



# Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938	Davon			Erläuterungen
			<i>R.M.</i>	ordentliche Mittel <i>R.M.</i>	Rücklage- entnahmen <i>R.M.</i>	andere außerordentl. Einnahmen <i>R.M.</i>	
<b><u>Ausgaben.</u></b>							
<b>9. Finanz- und Steuerverwaltung.</b>							
91		Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst.					
911		Hypothekenverwaltung.					
I. Finanzhypotheken.							
911 00		Neue Darlehnsypotheken . . . . .	3.260.000	260.000	—	3.000.000	<b>Zu Nr. 911 00:</b> Die hier nicht veraus- gabten Beträge sind bei Nr. 911 01 in Zugang zu stellen.
911 01		An den Vorkbestand der Hypothekenver- waltung . . . . .	—	—	—	—	
II. Sozialhypotheken.							
A. Stadt, Wohnungsbau- hypotheken 1927.							
911 10		Kapitalrückzahlungen für Hauszins- steuer-Streckungshypotheken an die Schuldenverwaltung zur außerordent- lichen Schuldentilgung . . . . .	—	—	—	—	
911 11		Kapitalrückzahlungen für Arbeitgeber- darlehnsypotheken an die Schulden- verwaltung zur außerordentlichen Schuldentilgung . . . . .	—	—	—	—	
B. Heimstättenhypotheken.							
911 20		Kapitalrückzahlungen für Restkaufpreis- hypotheken an die Schuldenverwal- tung zur außerordentlichen Schulden- tilgung . . . . .	—	—	—	—	
911 21		Kapitalrückzahlungen für verbilligte Dar- lehnsypotheken zur außerordent- lichen Schuldentilgung an den ge- meindlichen Wohnungsbaufonds . . .	—	—	—	—	
C. Wohnungsbauhypotheken der früheren Gemeinde Venrath.							
911 30		Kapitalrückzahlungen an die Schulden- verwaltung zur außerordentlichen Schuldentilgung . . . . .	—	—	—	—	
III. Gemeindlicher Wohnungs- baufonds.							
911 40		Neue Hauszinssteuerhypotheken bzw. Abdeckung der Vorkgriffe auf die Haus- zinssteuer (Ablösung von Hauszins- steuer-Streckungshypotheken) . . . . .	1.108.500	808.500	—	300.000	<b>Zu Nr. 911 40:</b> Die hier nicht veraus- gabten Beträge sind bei Nr. 911 41 in Zugang zu stellen.
Zu übertragen			4.368.500	1.068.500	—	3.300.000	

## Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1938	ordentliche Mittel	Davon		Erläuterungen
			<i>R.M.</i>		Rücklage- entnahmen	andere außerordentl. Einnahmen	
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		Übertrag	3.300.000	300.000	—	3.000.000	
		<b><u>Einnahmen.</u></b>					
911 41		Aus der Ordentlichen Verwaltung: Aus Rückflüssen von Hauszinssteuerhypotheken . . . . .	1.115.000	1.115.000	—	—	
911 42		Rückzahlung von Hauszinssteuerhypotheken für Wohnungsneubauten . . . . .	—	—	—	—	
911 43		Rückzahlung von Hauszinssteuerhypotheken für die Instandsetzung von Altwohnungen . . . . .	—	—	—	—	
911 44		Entnahme aus dem Barbestande des gemeindlichen Wohnungsbaufonds . . . . .	300.000	—	—	300.000	
911 45		Entnahme aus dem Bürgschaftsficherungsfonds für Hausinstandsetzungshypotheken . . . . .	10.000	—	—	10.000	
911 46		Entnahme aus dem Bürgschaftsficherungsfonds für I b und II. Hypotheken . . . . .	10.000	—	—	10.000	
		IV. Hypotheken aus dem Stiftungsvermögen.					
911 50		Rückzahlung von Stiftungshypotheken . . . . .	—	—	—	—	Zu Nr. 911 50: Einnahmen sind bei Nr. 911 50 der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
912		Allgemeine Rücklagen.					
912 10		Aus der Bürgschaftsficherungsrücklage . . . . .	20.000	—	20.000	—	
912 11		Aus der Sondertilgungsrücklage . . . . .	100.000	—	100.000	—	
92		Allgemeines Grundvermögen.					
920		Grundstücksverwaltung.					
920 10		Erlös aus Grundstücksverkäufen — An- zahlungen . . . . .	450.000	—	—	450.000	
920 11		Nennwert der Restkaufpreise — Verrech- nungsbuchungen . . . . .	—	—	—	—	Zu Nrn. 920 11, 920 12 und 920 14: Einnahmen sind bei den entsprechenden Nummern der Aus- gaben in Zugang zu stellen.
920 12		Sonstige Vereinnahmen, Kaufpreise usw. . . . .	550.000	—	—	550.000	
920 13		Nennwert der Buchwerte der ausge- tauschten Grundstücke — Verrech- nungsbuchungen . . . . .	—	—	—	—	
920 14		Nennwert der Grundschuldschulden auf angelaufenen Grundstücken — Verrech- nungsbuchungen . . . . .	—	—	—	—	
920 15		Abtragung von gestundeten Kaufpreisen . . . . .	100.000	—	—	100.000	
920 16		Erstattung vorgelegter Straßenausbau- und Kanalbaukosten . . . . .	20.000	—	—	20.000	
920 17		Aus Mitteln der Ordentlichen Verwal- tung . . . . .	280.000	280.000	—	—	
920 18		Vermischte Einnahmen . . . . .	10.000	—	—	10.000	
		Summe des Einzelplans 9	6.265.000	1.695.000	120.000	4.450.000	



# Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kenn- zeichen	Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansat				Erläuterungen
			1938 <i>R.M.</i>	ordentlichen Mitteln <i>R.M.</i>	Davon aus Rücklage- entnahmen <i>R.M.</i>	anderen außerordentl. Einnahmen <i>R.M.</i>	
		Übertrag	4.368.500	1.068.500	—	3.300.000	
		<b>Ausgaben.</b>					
911 41		An den Barbestand des gemeindlichen Wohnungsbaufonds . . . . .	—	—	—	—	
911 42		An den Barbestand des gemeindlichen Wohnungsbaufonds (nicht freigege- bene Mittel) . . . . .	346.500	346.500	—	—	
911 43		Für Inanspruchnahme aus Bürgschaften für Hausinstandsetzungshypotheken .	10.000	—	—	10.000	
911 44		Für Inanspruchnahme aus Bürgschaften für I b und II. Hypotheken . . . . .	10.000	—	—	10.000	
		IV. Hypotheken aus dem Stiftungsvermögen.					
911 50		Kapitalrückzahlungen an das Vermögen der Stiftungen . . . . .	—	—	—	—	
912		Allgemeine Rücklagen.					
912 10		Inanspruchnahme aus Bürgschaften .	20.000	—	20.000	—	
912 11		Außerordentliche Schuldentilgung . .	100.000	—	100.000	—	
92		Allgemeines Grundvermögen.					
920		Grundstücksverwaltung.					
920 10		Ankauf von Grundstücken usw. — Bar- zahlungen . . . . .	1.100.000	—	—	1.100.000	
920 11		Nennwert der Kaufpreise, Restkauf- preise, übernommenen Grundstücks- schulden usw. — Verrechnungsbuchungen . . . . .	—	—	—	—	
920 12		Nennwert der Buchwerte der einge- tauschten Grundstücke — Verrech- nungsbuchungen . . . . .	—	—	—	—	
920 13		Nennwert der Grundschuldschulden auf verkauften Grundstücken — Verrech- nungsbuchungen . . . . .	—	—	—	—	
920 14		Wertverbesserungen an Grundstücken — Umbauten, Straßenbau . . . . .	200.000	200.000	—	—	
920 15		Straßenausbau und Kanalbauten . .	100.000	80.000	—	20.000	
920 16		Vermischte Ausgaben . . . . .	10.000	—	—	10.000	
		Summe des Einzelplans 9	6.265.000	1.695.000	120.000	4.450.000	

Zu Fern. 920 11 bis 920 13:  
Siehe Fern. 920 11,  
920 13, und 920 14 der  
Einnahmen.

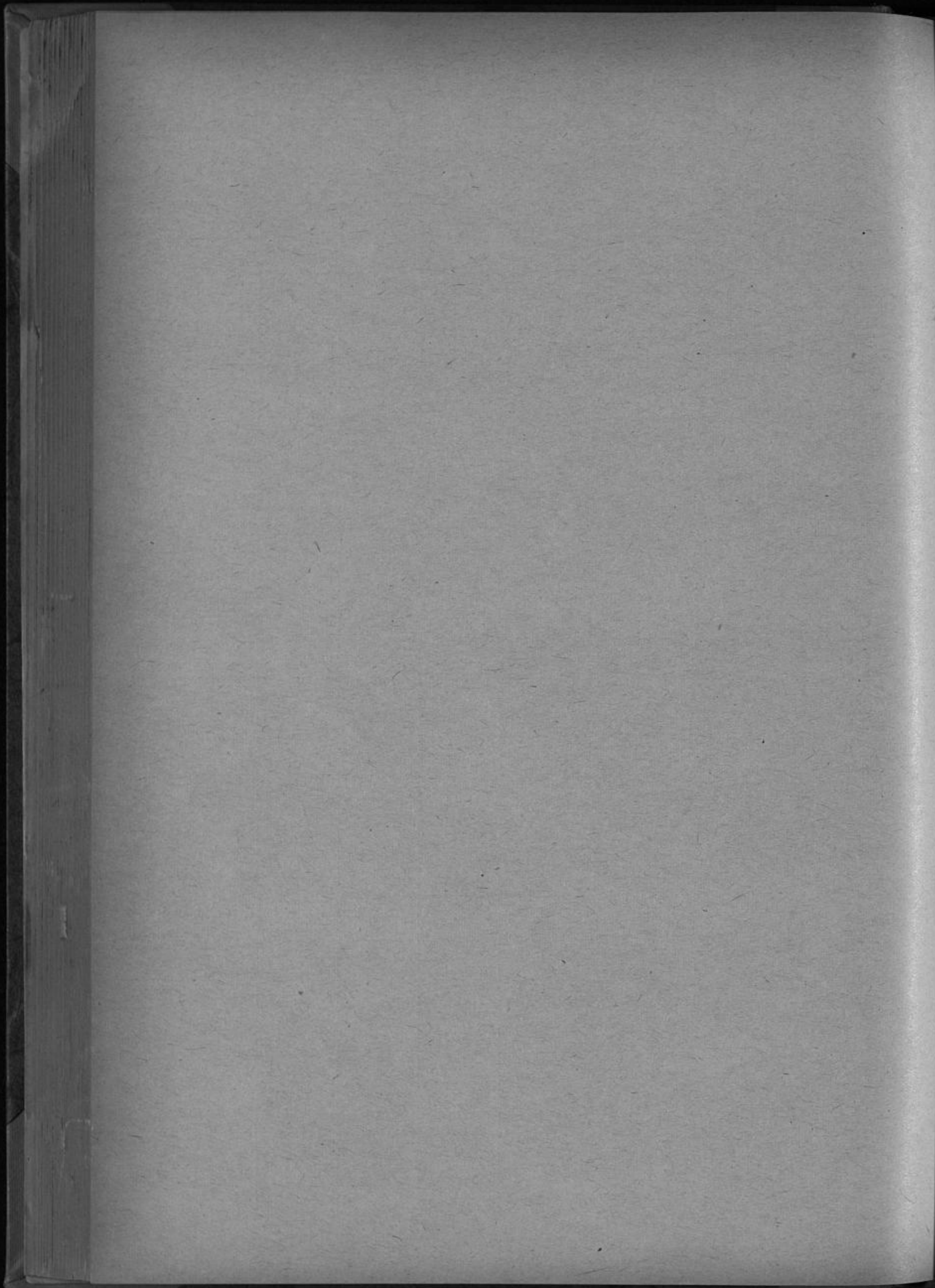
## Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Einzel- pläne	Namentliche Bezeichnung der Einzelpläne	Ansch. 1938 <i>R.M.</i>	Ansch. 1937 <i>R.M.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b><u>Einnahmen.</u></b>				
		Zusammenstellung.				
	0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	—	
	1	Polizei . . . . .	—	—	—	
	2	Schulwesen . . . . .	—	327.900	872.612	
	3	Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	—	1.500	—	
	4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe . . . . .	—	—	—	
	5	Gesundheitswesen, Volks- u. Jugendertüchtigung	—	200.000	12.000	
	6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . . .	1.043.000	2.669.000	14.697.789	
	7	Öffentliche Einrichtungen u. Wirtschaftsförderung	3.011.700	3.094.900	4.644.610	
	8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	175.000	1.585.500	5.955	
	9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	6.265.000	4.529.700	13.699.492	
		<b>Gesamt- und Reineinnahmen</b>	<b>10.494.700</b>	<b>12.408.500</b>	<b>33.932.458</b>	



## Außerordentlicher Haushaltsplan.

Finanz- statistisches Kennzeichen	Nr. der Einzel- pläne	Namentliche Bezeichnung der Einzelpläne	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>	Ansatz 1937 <i>R.</i>	Rechnung 1936 <i>R.M.</i>	Erläuterungen
		<b><u>Ausgaben.</u></b>				
		Zusammenstellung.				
	0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	—	—	—	
	1	Polizei . . . . .	—	—	—	
	2	Schulwesen . . . . .	—	327.900	872.612	
	3	Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	—	1.500	—	
	4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe . . . . .	—	—	—	
	5	Gesundheitswesen, Volks- u. Jugendertüchtigung	—	200.000	12.000	
	6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . . . . .	1.043.000	2.669.000	14.697.789	
	7	Öffentliche Einrichtungen u. Wirtschaftsförderung	3.011.700	3.094.900	4.644.610	
	8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	175.000	1.585.500	5.955	
	9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	6.265.000	4.529.700	13.699.492	
		<b>Gesamt- und Reinausgaben</b>	<b>10.494.700</b>	<b>12.408.500</b>	<b>33.932.458</b>	
		Gesamt- und Reineinnahmen	10.494.700	12.408.500	33.932.458	
		<b>Gleicht sich aus.</b>	—	—	—	
		Davon:				
		Aus ordentlichen Mitteln . . . . .	4.014.000	5.328.300	12.700.203	
		Aus Rücklagen . . . . .	1.855.700	3.758.700	8.082.642	
		Aus Darlehen . . . . .	—	693.500	2.601.175	
		Aus anderen außerordentlichen Einnahmen . . . . .	4.625.000	2.628.000	10.548.438	
		<b>Zusammen</b>	<b>10.494.700</b>	<b>12.408.500</b>	<b>33.932.458</b>	





**Anlagen**  
**zum Haushaltsplan**

**A. Sammelnachweise**





## Sammelnachweis 1

für die persönlichen Ausgaben für Beamte und Angestellte.

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Anfang 1938 <i>R.M.</i>
10	Gehälter der Beamten . . . . .	6.949.990
11	Vergütungen der Angestellten . . . . .	9.454.303
12	Vergütungen der Hilfskräfte . . . . .	10.700
13	Vergütungen der Verwalter . . . . .	57.436
14	Vergütungen des Künstler- und Bühnenpersonals . . . . .	1.216.300
15	Versicherungsbeiträge für Angestellte . . . . .	85.200
16	Verförgungsausgaben für Beamte . . . . .	3.219.290
17	Verförgungsausgaben für Angestellte . . . . .	687.440
18	Auszahlung von Gehaltseinbehaltungen . . . . .	100.000
19	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	348.517
	Gesamtsumme	22.129.176

## Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung des Unterabschnitts	Ausgaben			1888							
			Gehälter der Beamten	der Angestellten	Wergelöhne	ausgaben der Beamten	der Rührer- und Pflanzverweiss	Beihilfungsbeiträge für Angestellte	Verforgungsausgaben für Beamte	für Angestellte	Auszahlung von Gehalts-einbehalten	Zuflüsse persönliche Ausgaben	Gesamtsumme
<b>10. Justiz- und Oberaufsichtswesen.</b>													
100	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Bezirken	607,800	546,000	—	—	—	—	296,080	26,580	100,000	5,300	1,283,050
101	001	Verwaltungsbeamtenchule	13,100	—	—	—	—	—	5,900	—	—	5,200	24,200
102	002	Rechnungsprüfungsamt	133,200	21,330	—	—	—	—	59,710	600	—	780	215,800
103	010	Rechtsamt	34,850	27,450	—	—	—	—	15,610	—	—	1,420	79,330
104	011	Stabsamt	30,350	65,410	—	—	—	—	16,280	—	—	1,200	119,240
105	012	Staatsdruckamt	53,200	24,800	—	—	—	—	23,870	1,320	—	430	103,840
106	020	Stabsamt	94,530	45,900	—	—	—	—	28,910	5,020	—	600	145,080
107	021	Verfürungsamt	59,200	20,330	—	—	—	—	26,530	2,910	—	400	109,300
108	022	Stabsamt	27,460	14,560	—	—	—	—	12,300	780	—	270	55,370
109	023	Stabsverwaltungsamt	32,300	5,370	—	—	—	—	14,510	570	—	100	52,800
110	110	Polizeiamt	305,740	28,340	—	—	—	—	150,970	4,220	—	1,600	490,870
111	111	Sanitätsamt	164,600	52,610	—	—	—	—	73,510	1,280	—	1,060	292,550
112	120	Erziehung	5,070	7,770	—	—	—	—	2,370	690	—	100	15,900
113	200	Allgemeine Schulaufsicht	121,500	42,230	—	—	—	—	57,185	25,400	—	10,000	250,825
114	230	Höhere Schulen	—	27,020	—	—	—	—	—	7,370	—	4,030	39,220
115	240	Versitätsschulen	5,150	18,410	—	—	—	—	2,305	4,400	—	3,280	33,065
116	250	Handelschulen mit freiwilligen Abendkursegeängen	4,480	—	—	—	—	—	2,000	—	—	280	6,760
117	251	Handwerkerchule	—	3,400	—	—	—	—	—	—	—	280	3,740
118	252	Höher-Edemann-Konjervatorium	—	6,100	—	—	—	—	—	—	—	—	6,100
119	260	Bücherei	—	4,440	—	—	—	—	—	570	—	60,020	65,030
120	270	Verwaltungshochschule	5,320	10,620	—	—	—	—	—	—	—	520	16,460
121	271	Lehrerbildungsanstalt	—	4,220	—	—	—	—	2,370	—	—	300	6,990
122	300	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeindefürsorge	31,900	22,230	—	—	—	—	14,200	—	—	840	69,260
123	310	Landes- und Stadtbibliothek	33,200	33,870	—	—	—	—	14,870	3,050	—	500	85,520
124	320	Baukommissionen	21,900	61,320	3,000	—	—	—	9,800	3,220	—	1,200	100,450
125	321	Bauhülle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	336	336
126	322	Ordnung	—	479,940	—	—	—	—	—	153,600	—	15,359	648,939
127	323	Über- und Ordnung	10,150	98,110	—	—	—	—	8,910	76,640	—	1,280	1,153,990
128	324	Schulpfand	3,200	12,600	—	—	—	—	—	—	—	200	389,540
129	330	Höher-Edemann	61,210	69,200	—	—	—	—	27,470	820	—	2,000	100,800
130	332	Zoologisches Garten	9,070	15,070	—	—	—	—	4,060	1,270	—	280	29,750
131	333	Städt. Museum	4,980	2,900	1,200	—	—	—	2,230	—	—	80	11,390
132	336	Lehrerbildungsanstalt	7,570	19,170	3,000	—	—	—	3,200	—	—	200	34,530
133	340	Gemeindefürsorge	—	4,200	—	—	—	—	—	—	—	—	4,200
134	350	Stadtmuseum	5,000	11,950	—	—	—	—	2,280	570	—	200	20,000
135	351	Stadtmuseum	8,240	17,910	—	—	—	—	3,690	1,280	—	200	31,320
136	352	Städt. Heimatmuseum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	600
137	354	Städt. Schloss	—	2,740	—	—	—	—	—	—	—	—	2,740
138	400	Wohlfahrtsamt — Allgemeine Fürsorgeverwaltung	588,460	578,940	—	—	—	—	—	—	—	9,807	1,192,153
139	401	Wohlfahrtsamt — Allgemeine Fürsorgeverwaltung	72,850	53,730	—	—	—	—	32,040	4,120	—	680	164,020
140	470	Pflegehaus Stimmelfelder Straße	5,230	64,470	—	—	—	—	2,340	920	—	110	73,070
141	471	Obdachlosenunterkünfte	—	3,000	—	—	—	—	—	—	—	20	3,020
142	490	Kindervereinigungshaus „Mädchenclub“	—	12,860	—	—	—	—	—	1,520	—	2,210	16,590
143	491	Kindergärten	—	19,100	—	—	—	—	—	—	—	80	19,180
144	510	Gesundheitspflege	98,310	196,800	—	—	—	—	44,040	15,760	—	6,940	361,850
145	520	Allgemeine Stadt-Brandversicherungsanstalt. Medizin. Akademie	188,710	1,884,823	—	—	—	—	48,980	135,750	—	100,570	2,364,833
146	521	Nahrungsmitteluntersuchungsamt	17,970	—	—	—	—	—	8,050	—	—	40	26,060
147	522	Toxinuntersuchungsamt	29,190	4,920	—	—	—	—	13,080	—	—	240	47,430
148	523	Brandversicherungsanstalt	46,900	8,550	—	—	—	—	21,010	—	—	360	76,820
149	530	Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendbeschäftigung	16,780	11,780	—	—	—	—	6,620	—	—	100	33,340
150	550	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder etc.	—	3,900	—	—	—	—	—	—	—	60	4,020
151	551	Reinigungsamt	—	16,720	2,000	—	—	—	—	—	—	120	18,840
152	600	Hochbauverwaltung	120,240	87,210	—	—	—	—	53,870	3,020	—	900	265,260
153	601	Strassenbauverwaltung	49,590	35,430	—	—	—	—	23,220	—	—	410	107,650
154	610	Städtebau und Planung	113,510	57,870	—	—	—	—	50,850	1,280	—	800	224,410
155	640	Bermittlungsämter	155,980	38,340	—	—	—	—	69,880	—	—	920	265,120
Zu übertragen			3,372,450	4,897,133	19,700	2,426	4,210,300	85,200	1,537,490	549,350	100,000	251,002	11,592,061



**Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.**

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung des Unterabschnitts	Kategorie		
			Gehälter der Beamten	der Angestellten	der Hilfskräfte
		<b>Übertrag</b>	3.372.450	4.897.133	10.700
156	650	Böden	20.040	87.350	—
157	660	Straßenbau	165.240	217.280	—
158	670	Wasserbau	5.940	15.030	—
159	680	Rheinbrücken	—	7.000	—
160	7100	Straßenbeleuchtung	—	65.000	—
161	7100	Feuerschutzeinrichtungen	707.700	128.740	—
162	7107	Kühlhäuser und Kälteanlagen	64.650	71.000	—
163	7112	Wasserleitungen	4.680	84.320	—
164	7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen	70.370	25.880	—
165	7114	Verkehrsmittel	45.730	28.210	—
166	720	Wirtschaftsförderung	62.340	25.380	—
167	850	Wasserleitungshallen	—	2.970	—
168	851	Rheinhalle	—	3.650	—
169	852	Teichhalle	7.220	—	—
170	900	Allgemeine Finanzverwaltung	53.770	16.750	—
171	910	Steuerverwaltung	333.530	263.010	—
172	902	Ressourcenverwaltung	656.180	311.310	—
173	920	Grundbesitzverwaltung	64.930	48.080	—
174	921	Wohnungsverwaltung	80.380	106.060	—
		<b>Summe 10</b>	5.894.950	6.407.813	10.700
<b>20. Gebühren- und Beiträgeverordnungen sowie für andere:</b>					
200	600	Belgium	29.070	7.690	—
201	7104	Führerpost	78.710	105.790	—
202	7105	Kassafaktoren	128.820	118.560	—
203	7108	Postamt	70.940	44.440	—
204	7109	Posthof	23.000	23.000	—
205	7110	Posthofmarkt	13.000	18.000	—
206	7111	Poststraßen	13.000	58.940	—
207	7115	Verwaltungsausgaben für die städtische Sparkasse	196.380	862.140	—
208	810	Stadtwerke	512.760	1.691.070	—
209	840	Gas- und Umfahlabetriebe	149.720	95.520	—
210	911	Gaswerkverwaltung	39.600	16.000	—
211	933	Seidgraben	—	4.440	—
		<b>Summe 20</b>	1.255.040	3.056.430	—
		<b>Gesamt Summe 10</b>	5.894.950	6.407.813	10.700
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>6.948.900</b>	<b>9.454.243</b>	<b>10.700</b>

1938							
ausgegeben	bei Rückführung des Rücklagenvermögens	Beihilfenbeiträge für Angestellte	Verwaltungsausgaben für Beamte	Verwaltungsausgaben für Angestellte	Ausgaben von Gehaltsrückstellungen	Zweckgebundene Ausgaben	Gesamtsumme
7.436	1.216.300	85.200	1.337.490	519.350	100.000	251.092	11.992.001
—	—	—	8.980	—	—	520	116.890
—	—	—	74.020	3.330	—	2.210	662.080
—	—	—	2.660	—	—	—	24.530
—	—	—	—	—	—	—	7.000
—	—	—	—	—	—	—	65.000
—	—	—	337.030	570	—	5.200	1.179.240
—	—	—	28.960	5.670	—	620	171.800
—	—	—	2.000	6.310	—	1.000	98.110
—	—	—	31.520	3.440	—	500	131.710
—	—	—	20.300	1.040	—	1.000	98.280
—	—	—	18.970	390	—	200	87.340
—	—	—	—	—	—	—	2.970
—	—	—	—	—	—	40	3.690
—	—	—	7.690	6.560	—	40	21.540
—	—	—	17.370	570	—	280	88.740
—	—	—	159.420	15.150	—	33.520	805.230
—	—	—	306.950	21.680	—	5.680	1.301.800
—	—	—	29.090	1.760	—	700	145.140
55.000	—	—	36.010	2.020	—	1.000	280.530
57.436	1.216.300	85.200	2.618.490	587.840	100.000	303.632	17.082.331
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	825	37.585
—	—	—	35.280	2.620	—	4.000	226.440
—	—	—	57.710	5.000	—	700	310.820
—	—	—	22.910	5.650	—	—	143.940
—	—	—	14.500	3.750	—	—	64.250
—	—	—	10.500	2.020	—	—	43.520
—	—	—	5.820	700	—	—	78.520
—	—	—	49.250	3.010	—	—	1.110.780
—	—	—	260.000	63.400	—	39.000	2.569.890
—	—	—	126.400	11.400	—	—	383.100
—	—	—	17.740	1.000	—	340	76.480
—	—	—	—	—	—	20	4.460
—	—	—	600.820	99.000	—	44.885	5.046.845
57.436	1.216.300	85.200	2.618.490	587.840	100.000	303.632	17.082.331
57.436	1.216.300	85.200	5.219.290	687.440	100.000	348.517	22.129.174

## Sammelnachweis 2

### für die persönlichen Ausgaben für Lehrkräfte usw.

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>
10	Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) . . . . .	6.163.341
11	Vergütungen der Lehrkräfte (Angestellte) . . . . .	31.109
12	Vergütungen der Schulhausmeister . . . . .	294.700
13	Verorgungsausgaben für Beamte . . . . .	1.026.165
14	Verorgungsausgaben für Angestellte . . . . .	1.500
15	Befoldung von Hilfskräften . . . . .	272.770
16	Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	49.250
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>7.838.835</b>

### Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1938							Gesamt- summe <i>R.M.</i>
			Gehälter der Lehrkräfte (Beamte) <i>R.M.</i>	Ver- gütungen der Lehr- kräfte (Angest.) <i>R.M.</i>	Ver- gütungen der Schul- haus- meister <i>R.M.</i>	Ver- sorgungsausgaben für Lehrkräfte (Beamte) <i>R.M.</i>	Ver- sorgungsausgaben für Angestellte <i>R.M.</i>	Befoldung von Hilfs- kräften <i>R.M.</i>	Sonstige persönl. Ausgaben <i>R.M.</i>	
<b>10. Zuschuß- und überschuß- haushalte</b>										
100	210	Volkschulen . . . . .	1.977.500 <sup>1</sup>	5.000	192.500	13.100	—	67.000	43.400	2.298.500
101	220	Mittlere Schulen . . . . .	867.000 <sup>2</sup>	—	19.900	4.530	1.500	6.500	400	899.830
102	230	Höhere Schulen . . . . .	2.340.000	22.000	52.200	805.000	—	20.000	1.350	3.240.550
103	240	Berufsschulen . . . . .	958.000	—	27.400	168.000	—	105.200	1.600	1.260.200
104	250	Handelschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen . . . . .	—	—	—	11.500	—	23.900	1.300	36.700
105	251	Handwerkerschule . . . . .	—	—	—	16.400	—	19.850	400	36.650
106	252	Fachschule für Industrie . . . . .	—	—	—	—	—	20.820	700	21.520
107	260	Bildstelle . . . . .	7.570	—	—	—	—	—	—	7.570
108	271	Düsseldorfer Frauenakademie . . . . .	13.271	4.109	2.700	—	—	9.500	100	29.680
109	272	Sonstiges Schulwesen . . . . .	—	—	—	7.635	—	—	—	7.635
<b>Gesamtsumme</b>			<b>6.163.341</b>	<b>31.109</b>	<b>294.700</b>	<b>1.026.165</b>	<b>1.500</b>	<b>272.770</b>	<b>49.250</b>	<b>7.838.835</b>

<sup>1</sup> Stellenbeiträge für die Landesschulkasse.

<sup>2</sup> Stellenbeiträge für die Landesmittelschulkasse.



### Sammelnachweis 3 für die persönlichen Ausgaben für Arbeiter

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Anfang 1938	
		<i>R.M.</i>	
10	Löhne einschl. Versicherungsbeiträge . . . . .	10.487.662	
11	Verorgungsausgaben . . . . .	585.000	
12	Unterstützungen . . . . .	57.300	
13	Erstattung von Ruhegeldbeiträgen . . . . .	35.000	
14	Eigenunfallversicherung der Stadt Düsseldorf (Reichsunfallversicherung) .	70.000	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>11.234.962</b>	

#### Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unter- abschnitte	Bezeichnung der Unterabschnitte.	Anfänge 1938		Gesamtsumme <i>R.M.</i>
			Löhne einschl. Versicherungs- beiträge <i>R.M.</i>	Ruhegehälter <i>R.M.</i>	
		<b>10. Zuschuß- und überzuschhaushalte.</b>			
100	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten.	197.991	13.090	211.081
101	110	Polizeiamt . . . . .	17.520	—	17.520
102	111	Baupolizeiamt . . . . .	—	160	160
103	200	Allgemeine Schulverwaltung . . . . .	2.700	—	2.700
104	210	Volksschulen . . . . .	12.120	5.610	17.730
105	230	Höhere Schulen . . . . .	2.400	670	3.070
106	240	Berufsschulen . . . . .	—	530	530
107	250	Handelschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen . . . . .	—	1.040	1.040
108	253	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	1.670	—	1.670
109	260	Bildstelle . . . . .	2.500	190	2.690
110	310	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	6.525	340	6.865
111	320	Kunstsammlungen . . . . .	15.900	930	16.830
112	321	Kunsthalle . . . . .	1.160	180	1.340
		Zu übertragen	260.486	22.740	283.226

Nr.	Unter- abschnitte	Bezeichnung der Unterabschnitte	Anfüge 1938		Gesamtsumme <i>R. M.</i>
			Löhne einschl. Versicherungs- beiträge <i>R. M.</i>	Ruhelöhne <i>R. M.</i>	
		Übertrag	260.486	22.740	283.226
113	322	Orchester . . . . .	—	2.160	2.160
114	323	Oper und Operette . . . . .	325.000	27.300	352.300
115	324	Schauspiel . . . . .	119.000	10.000	129.000
116	330	Volksbüchereien . . . . .	1.160	—	1.160
117	332	Zoologischer Garten . . . . .	60.600	4.760	65.360
118	333	Löbbede-Museum . . . . .	2.500	20	2.520
119	335	Schiffahrtsmuseum . . . . .	4.360	50	4.410
120	336	Vogelmuseum . . . . .	1.160	—	1.160
121	350	Stadtarchiv . . . . .	16.240	360	16.600
122	351	Stadtmuseum . . . . .	22.740	400	23.140
123	352	Garnisonmuseum . . . . .	6.660	240	6.900
124	353	Benrather Heimatmuseum . . . . .	2.500	180	2.680
125	354	Benrather Schloß . . . . .	3.600	200	3.800
126	400	Wohlfahrtsamt — Allgemeine Fürsorgeverwaltung — . . . . .	60.000	2.530	62.530
127	401	Amt f. Kriegsofferfürsorge — Allgemeine Fürsorgeverwaltung — . . . . .	—	210	210
128	410	Wohlfahrtsamt — Offene Fürsorge — . . . . .	—	2.450	2.450
129	470	Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .	47.000	2.180	49.180
130	490	Kleinkindererholungsheim „Eichenhorst“ . . . . .	4.400	150	4.550
131	510	Gesundheitspflege . . . . .	—	780	780
132	520	Allgemeine Städt. Krankenanstalten einschl. Medizinischer Akademie . . . . .	625.352	53.560	678.912
133	550	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw. . . . .	15.000	960	15.960
134	551	Rheinstadion . . . . .	95.000	5.350	100.350
135	600	Hochbauverwaltung . . . . .	29.500	4.090	33.590
136	640	Vermessungswesen . . . . .	35.000	3.100	38.100
137	660	Straßenbau . . . . .	743.595	65.090	808.685
138	670	Wasserbau . . . . .	5.300	340	5.640
139	680	Rheinbrücken . . . . .	10.000	560	10.560
140	7100	Straßenbeleuchtung . . . . .	325.000	—	325.000
141	7103	Bedürfnisanstalten . . . . .	30.855	3.070	33.925
142	7106	Feuerlöschwesen . . . . .	9.700	250	9.950
143	7107	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	620.000	33.090	653.090
144	7112	Badeanstalten . . . . .	340.000	14.600	354.600
145	7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	736.000	37.460	773.460
146	7114	Leihanstalt . . . . .	25.112	1.890	27.002
147	851	Rheinhalle (Planetarium) . . . . .	11.100	910	12.010
148	852	Tonhalle . . . . .	12.000	2.910	14.910
149	902	Kassenverwaltung . . . . .	—	160	160
150	920	Grundstücksverwaltung . . . . .	6.250	200	6.450
151	921	Wohnungsverwaltung . . . . .	—	150	150
		Summe 10	4.612.170	304.450	4.916.620
		<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte sowie für andere.</b>			
200	690	Feizamt . . . . .	210.000	11.630	221.630
201	7104	Fuhrpark . . . . .	1.559.592	93.950	1.653.542
202	7105	Kanalisation . . . . .	325.000	22.040	347.040
203	7108	Schlachthof . . . . .	226.000	19.540	245.540
204	7109	Viehhof . . . . .	70.000	4.880	74.880
205	7110	Fleischgroßmarkt . . . . .	58.000	4.140	62.140
206	7111	Marktwesen . . . . .	50.000	4.240	54.240
207	7115	Personalausgaben für die Städt. Sparkasse . . . . .	20.000	610	20.610
208	810	Städtwerke . . . . .	2.807.400	223.400	3.030.800
209	840	Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	530.000	56.290	586.290
210	933	Lebigenheim . . . . .	19.500	2.130	21.630
		Summe 20	5.875.492	442.850	6.318.342
		Hierzu Summe 10	4.612.170	304.450	4.916.620
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>10.487.662</b>	<b>747.300</b>	<b>11.234.962</b>





Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraus- sichtliche Reifschuld Anfang 1938 RM	Darlehens- bedingungen		Anfang 1938			Erläuterungen
			Zinsen	Tilgung	0 Zinsen RM	1 Tilgung RM	Summe RM	
<b>A. Seit dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden (Neuverschuldung):</b>								
0	<b>Auslandsschulden.</b>							
00	Inhaberschuldverschreibungen:							
000	Amerika-Anleihe von 1925 . . . . .	1.743.000	7%	5%	114.844	218.750	333.594	<b>Zu Nr. 000:</b> Reifschuld 700.000 Zinsen . . . 45.937 Tilgung . . . 87.500
01	Anteile an Sammelanleihen:							
010	Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin . . .	369.457	6,4%	2,96%+	24.714	32.244	56.958	<b>Zu Nr. 010:</b> Anteil an der Dollar- Sammel-Anlands- anleihe Reifschuld 148.876 Zinsen . . . 9.885 Tilgung . . . 12.897
02	Sonstige Schulden:							
020	Kleinwort Sons & Co., London . . . . .	—	—	—	—	—	—	
021	Deutsche Bank, Düsseldorf . . . . .	1.085.640	7%	1938	-77.284	1.085.640	1.162.924	<b>Zu Nr. 020:</b> Das Darlehen wird vorausichtlich im Rechnungsjahr 1937 zurückgezahlt.  <b>Zu Nr. 021:</b> Reifschuld 436.000 Zinsen . . . 30.914
1	<b>Inlandsschulden.</b>							
	<b>Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre).</b>							
10	Inhaberschuldverschreibungen:							
100	Anleihe von 1926 . . . . .	12.491.000	4½%	1,06%+	562.410	334.500	896.910	<b>Zu Nr. 100:</b> Darunter 21.000 RM Protesscheine, die mit 6% zu verzinsen sind. (Siehe auch Nr. 610a der Aus- gaben: Beitrag an den Härtefonds.
11	Anteile an Sammelanleihen:							
110	Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin . . .	665.483	4,9%	1%+	32.609	11.304	43.913	
111	Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln . . . . .	1.841.993	4,8%	1%+	88.416	27.585	116.001	
112	Desgleichen . . . . .	3.657.348	4,8%	1%+	175.553	114.448	290.001	
113	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf .	318.907	4,9%	1%+	15.627	5.378	21.005	<b>Zu Nr. 111 und 112:</b> St. Tilgungsplan gemäß § 80 DGB sind 1½% + er- warteter Zinsen zu tilgen. (Siehe Nr. 700b der Aus- gaben.
	Summe 11	6.483.731			312.205	158.715	470.920	
12	Schulden an den Umschuldungsverband:							
120	Umschuldungsverband Deutscher Gemeinden, Berlin . .	65.174.992	4%	3%+	2.607.000	2.173.229	4.780.229	
13	Sonstige Schulden mit laufender Tilgung:							
130	Städtische Sparkasse, Düsseldorf . . . . .	500.000	5%	v. a. 150.000 RM	23.250	150.000	173.250	
131	Desgleichen . . . . .	612.366	5%	2¼%+	30.619	31.737	62.356	
132	Desgleichen . . . . .	79.165	5%	2%+	3.959	3.042	7.001	
133	Desgleichen . . . . .	474.016	5%	2%+	23.701	18.160	41.861	
134	Desgleichen . . . . .	3.509.788	5%	1½%+	175.490	84.511	260.001	
135	Desgleichen . . . . .	7.079.231	5%	1½%+	349.785	168.114	517.899	
136	Desgleichen . . . . .	707.797	5%	1½%+	34.923	18.793	53.716	
137	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin . . .	594.623	5%	½%+	29.515	11.654	41.169	<b>Zu Nr. 137:</b> Reifschuld 213.529,963 g. Reichs- gold.
138	Desgleichen . . . . .	488.201	4¾%	1%+	23.090	5.661	28.751	
139	Desgleichen . . . . .	315.904	4¾%	1%+	14.945	3.456	18.401	
140	Desgleichen . . . . .	12.590	4%	4,94%+	—	836	1.332	<b>Zu Nr. 140—143:</b> Von der Deutschen Gesellschaft für öf- fentliche Arbeiten A.-G. (Eiffa) an die RfM. abgetreten.
141	Desgleichen . . . . .	67.913	4%	3,32%+	2.688	2.976	5.664	
142	Desgleichen . . . . .	140.775	5%	2,06%+	6.993	3.768	10.761	
143	Desgleichen . . . . .	126.732	5%	2,98%+	6.277	4.878	11.155	
144	Deutsche Lebensversicherungs-Gemeinnützige Akt.-Ges. Berlin . . . . .	116.784	5%	1%+	5.839	2.081	7.920	
145	Großdeutsche Feuerbehaftung, V.-B. a. G., Berlin . .	38.751	4%	1%+	1.546	450	1.996	
146	Prov.-Lebensversicherungsanstalt d. Rheinprov., Düsseldorf	121.250	4½%	3%+	5.413	3.919	9.332	
147	Desgleichen . . . . .	125.000	4½%	3%+	5.583	3.750	9.333	
148	Prov.-Feuerversicherungsanstalt d. Rheinprov., Düsseldorf	250.000	4½%	3%+	11.166	7.500	18.666	
149	Deutsche Gesellschaft für öffentl. Arbeiten A.-G., Berlin	476.484	4½%	3,14%+	21.266	15.678	36.944	
150	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	75.000	5%	2%+ ab 1939	3.750	—	3.750	
	Summe 13	15.912.370			780.294	540.964	1.321.258	



Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraus- sichtliche Restschuld Anfang 1938 R.M.	Darlehens- bedingungen		Anfang 1938			Erläuterungen
			Zinsen	Tilgung	0 Zinsen R.M.	1 Tilgung R.M.	Summe R.M.	
2	<b>Schulden aus öffentlichen Mitteln.</b>							
20	Schulden aus Hauszinssteuermitteln:							
	a) Aus dem gemeindlichen Aufkommen.							
	Für Rechnung:							
200	Straßenbaubewertung . . . . .	48.939	1%	1%+	488	673	1.161	
201	Friedhofverwaltung . . . . .	6.459	3%	1%+	194	87	281	
202	Schnellenburg . . . . .	9.277	1%	1%+	93	108	201	
203	Grundstücksverwaltung . . . . .	23.200	1%	1%+	232	23.200	23.432	
	Wohnungsverwaltung:							
204	Allgemeine Wohnungsbauten . . . . .	13.310.308	1-2%	1%+	145.886	148.601	294.487	
205	Siedlungen . . . . .	46.500	4%	1%+	1.856	470	2.326	
206	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds . . . . .	2.319.525	0-1%	1%+	12.159	13.647	25.806	
207	Staatlicher Wohnungsfürjorgefonds . . . . .	24.889	1%	1%+	249	209	458	
	Summe 200	15.789.097			161.157	186.995	348.152	
	b) Aus dem staatlichen Wohnungsfürjorgefonds.							
	Für Rechnung:							
208	Wohnungsverwaltung: Allgemeine Wohnungsbauten . .	518.683	1-3%	1%+	13.648	5.821	19.469	
209	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds . . . . .	13.159	1%	1%+	131	139	270	
	Summe 201	531.842			13.779	5.960	19.739	
	c) Ausbietungsdarlehen.							
	Für Rechnung:							
-	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds . . . . .	505.249	5%	} E. Erläut.	-	-	-	Der Schuldendienst wird nur bei Ertragsfähigkeit der angelegerten Grundstücke fällig.
-	Staatlicher Wohnungsfürjorgefonds . . . . .	15.346	5%		-	-	-	
	Summe 202	520.595			-	-	-	
21	Wohnungsbauonderkredite:							
210	Reichsbaukredite . . . . .	678.266	1-3%	1%+	18.551	7.650	26.201	
211	Reichsdarlehen für vorstädtische Kleinsiedlungen . . . .	1.241.461	3-4%	1%+	49.303	12.557	61.860	
212	Reichsdarlehen für vorstädtische Kleingärten . . . . .	29.877	zinsfrei	10%	-	2.871	2.871	
213	Reichsdarlehen für Siedlungen . . . . .	160.226	4%	1%+	7.593	613	8.206	
214	Reichsdarlehen für Volkswohnungen . . . . .	570.800	4%	1%+	22.832	5.768	28.600	
	Summe 21	2.680.630			98.279	29.459	127.738	
22	Darlehen aus der wertschaffenden Arbeits- losenfürjorge:							
220	Reich und Staat . . . . .	63.172	4%	10 Halbj.	1.264	63.172	64.436	
221	Desgleichen . . . . .	1.794.141	4%	25 "	69.784	200.217	270.001	
222	Desgleichen . . . . .	197.197	4%	28 "	7.715	17.486	25.201	
223	Desgleichen . . . . .	267.185	4%	16 "	10.379	31.210	41.589	
224	Desgleichen . . . . .	16.575	4%	15 Jahre	664	1.569	2.233	
225	Deutsche Gesellschaft für öffentl. Arbeiten A.-G., Berlin	201.023	4%	27 Halbj.	7.865	17.778	25.643	
226	Desgleichen . . . . .	16.575	4%	15 Jahre	663	1.569	2.232	
227	Preussische Staatsbank (Seehandlung), Berlin . . . . .	13.600	3 1/2%	6 2/3%	476	2.267	2.743	
	Summe 22	2.569.468			98.810	335.268	434.078	

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraus- sichtliche Restschuld Anfang 1938 RM	Darlehens- bedingungen		Anfang 1938			Erläuterungen
			Zinsen	Tilgung	0 Zinsen RM	1 Tilgung RM	Summe RM	
23/24	Arbeitsbeschaffungsdarlehen: Arbeitsbeschaffungsprogramm „Landstraßenbau 1932“.							
230	Deutsche Gesellschaft für öffentl. Arbeiten A.-G., Berlin, Umpflasterung der Luegallee . . . . .	213.349	5%	4,5%+	—	—	—	Zu Nr. 230: Bis zum 1. 4. 1939 geht der Schuldendienst zu Lasten des Reiches.
231	Arbeitsbeschaffungsprogramm 1933 „Sofortprogramm“. Deutsche Gesellschaft für öffentl. Arbeiten A.-G., Berlin, Umpflasterung verschiedener Straßen . . . . .	216.458	6% Rente auf 20 Jahre		4.010	10.503	14.513	
	Arbeitsbeschaffungsprogramm 1933 „Reinhardt-Programm“.							
232	Deutsche Gesellschaft für öffentl. Arbeiten A.-G., Berlin: Instandsetzung der Skagerrakbrücke . . . . .	44.000	zinsfrei	20%	—	44.000	44.000	
233	Abortanlagen in Schulgebäuden . . . . .	12.859	zinsfrei	20%	—	8.573	8.573	
234	Größere Instandsetzungen in Verwaltungs- und Schul- gebäuden . . . . .	90.205	zinsfrei	20%	—	90.205	90.205	
235	Umkleieräume in Turnhallen . . . . .	11.593	zinsfrei	20%	—	11.593	11.593	
236	Instandsetzung Schloß Bentath . . . . .	6.446	zinsfrei	20%	—	4.298	4.298	
237	Schließung Lauswarddeich . . . . .	22.289	5%	2,98%	1.104	897	2.001	
238	Abgrabung Lausward . . . . .	29.136	5%	2,98%	1.444	1.075	2.519	
239	Neubau Eisenforschungsinstitut . . . . . Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt:	977.907	4%	2,38%	—	—	—	Zu Nr. 239: Das Darlehen ist für Rechnung des Ber- eins Deutscher Eisen- hüttenleute aufge- nommen, der den Schuldendienst un- mittelbar an die Dffa zahlt.
240	Düffelregulierung . . . . .	41.691	3+0,25%	2%+	1.352	907	2.259	
241	Deichverstärkung Kaiserswerth . . . . .	85.300	3+0,25%	2%+	2.766	1.855	4.621	
242	Landesarbeitsamt, Köln, für Reichsanstalt für A.-B. und L.-B. . . . .	8.177	zinsfrei	16 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> %	—	1.635	1.635	
	Summe 23/24	1.759.410			10.676	175.541	186.217	
25	Sonstige Schulden aus öffentlichen Mitteln:							
250	Reichsluftfahrtministerium . . . . .	75.000	zinsfrei	unbest.	—	—	—	Zu Nr. 251: Das Darlehen ist in 3 Jahresraten zu til- gen. Die erste Rate ist ein Jahr nach Auszahlung des Dar- lehensbetrages fällig.
251	Reichswehrmachtiskus . . . . .	1.350.000	4%	S. Erläut.	54.000	—	54.000	
	Summe 25	1.425.000			54.000	—	54.000	
3	Hypotheken, Grundschulden und Rentenschulden sowie Restkaufgelder.							
	Für Rechnung:							
300	Krankenanstalten . . . . .	25.000	5%		1.250	—	1.250	
301	Straßenbauverwaltung . . . . .	36.294	Rentenschuld		3.600	—	3.600	
302	Badeanstalten . . . . .	28.020	5,06%	0,5%+	1.418	250	1.668	
303	Schnellenburg . . . . .	140.702	5%	Verfch.	6.794	12.920	19.714	
304	Grundstücksverwaltung . . . . . Wohnungsverwaltung:	1.161.136	3—6%	Verfch.	55.000	530.000	585.000	
305	Allgemeine Wohnungsbauten . . . . .	9.077.204	5—5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> %	1—2%+	460.000	195.000	655.000	
306	Arbeitgeberdarlehen für die Kurzarbeiterfiedlung Urden- bach . . . . .	41.470	4%	1%+	1.654	487	2.141	
307	Arbeitgeberdarlehen für das Siedlungsvorhaben H . . . . .	73.000	4%	1%+	2.913	738	3.651	
308	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds . . . . .	3.317.195	4—6%	Verfch.	170.107	45.908	216.015	
309	Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	55.545	4—6%	1%+	2.811	774	3.585	
310	Elektrizitätsverf. . . . .	20.000	5,06%		1.012	—	1.012	
	Summe 3	13.975.566			706.559	786.077	1.492.636	
4	Sonstige mittelfristige Schulden.							
400	Gerling-Konzern, Lebensversicherungs-Akt.-Ges., Köln . . . . .	1.200.000	5%	p. a. 400.000 RM	45.834	400.000	445.834	



Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraus- sichtliche Restschuld Anfang 1938 RM	Darlehens- bedingungen		Anjah 1938			Erläuterungen
			Zinsen	Tilgung	0 Zinsen RM	1 Tilgung RM	Summe RM	
<b>B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden:</b>								
<b>Aufwertungsschulden:</b>								
500	Ablösungsanleihe mit Auslöschungsrechten . . . . .	8.120.563	5% für 13 Jahre	3 1/3%	323.389	520.626	844.015	
<b>Aufwertungsdarlehen:</b>								
510	Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf	88.542	5%	1 1/2% +	4.394	2.757	7.151	
511	Desgleichen . . . . .	827.646	6%	1 1/2% +	48.998	29.753	78.751	
	Summe 51	916.188			53.392	32.510	85.902	
<b>Aufwertungshypotheken:</b>								
Für Rechnung:								
520	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	18.750	5 1/2%	unbe- stimmt	1.032	—	1.032	
521	Krankenanstalten . . . . .	43.736	5 1/2%		2.406	—	2.406	
522	Grundstücksverwaltung . . . . .	398.280	5—6%		22.000	94.000	116.000	
523	Gaswerk . . . . .	11.250	6%		675	—	675	
524	Elektrizitätswerk . . . . .	24.750	5 1/2—6%		1.399	—	1.399	
	Summe 52	496.766			27.512	94.000	121.512	
<b>Sonstiges.</b>								
<b>Abwertungsgewinne von Auslandsschulden:</b>								
600	Amerika-Anleihe . . . . .	—			23.175	111.760	134.935	
601	Sammel-Auslandsanleihe des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes . . . . .	—			9.950	16.350	26.300	
602	Deutsche Bank (S-Kredit) . . . . .	—			22.400	552.957	575.357	
610	Beitrag an den Härtefonds für zinsgesenkte Anleihen (Anleihe 1926) . . . . .	—			13.347	—	13.347	
	Summe 6	—			68.872	681.067	749.939	
<b>Verstärkung der Tilgungsrücklagen.</b>								
700	Zur Schuldentilgung bzw. an die gesetzliche Tilgungs- rücklage . . . . .	—			—	13.792	13.792	
701	Zur Schuldentilgung bzw. an die Sondertilgungsrücklage	—			—	827.189	827.189	
702	Rücklage für nicht eingelöste ausgelöste Ablösungsanleihe	—			—	—	—	
	Summe 7	—			—	840.981	840.981	
<b>C. Innere Darlehen:</b>								
<b>Zuanspruchnahme von Rücklagen gemäß § 15,2 der Rücklagenverordnung.</b>								
800	Gehaltsseinbehaltungsrücklage . . . . .	204.000	4,3%	1938	8.772	204.000	212.772	
<b>Stiftungen.</b>								
800	Zuanspruchnahme von Stiftungskapital . . . . .	466.040	4—4 1/2%	1% +	20.538	4.752	25.290	
	Summe 8/9	670.040			29.310	208.752	238.062	

**Zu Nr. 610:**  
Laut S. 8. S. D. zur Durchführung des Gesetzes über Zinsermäßigung bei öffentlichen Anleihen vom 11. 8. 1936.

**Zu Nr. 700:**  
Siehe Nr. 111. der Ausgaben.

Nr.	Art der Schulden	Voraus- sichtliche Restschuld Anfang 1938 <i>R.M.</i>	Anjaß 1938			Erläuterungen
			0 Zinsen <i>R.M.</i>	1 Tilgung <i>R.M.</i>	Summe <i>R.M.</i>	
<b>Zusammenstellung der Ausgaben.</b>						
<b>A. Seit dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden (Neuerbschuldung).</b>						
0	Auslandschulden:					
00	Inhaberschuldverschreibungen . . . . .	1.743.000	114.844	218.750	333.594	
01	Anteile an Sammelanleihen . . . . .	369.457	24.714	32.244	56.958	
02	Sonstige Schulden . . . . .	1.085.640	77.284	1.085.640	1.162.924	
1	Inlandschulden:					
	Langfristige Schulden:					
10	Inhaberschuldverschreibungen . . . . .	12.491.000	562.410	334.500	896.910	
11	Anteile an Sammelanleihen . . . . .	6.483.731	312.205	158.715	470.920	
12	Schulden an den Umschuldungsverband . . . . .	65.174.992	2.607.000	2.173.229	4.780.229	
13	Sonstige Schulden mit laufender Tilgung . . . . .	15.912.370	780.294	540.964	1.321.258	
2	Schulden aus öffentlichen Mitteln:					
20	Schulden aus Hauszinssteuermitteln:					
	a) Aus dem gemeindlichen Aufkommen . . . . .	15.789.097	161.157	186.995	348.152	
	b) Aus dem staatlichen Wohnungsfürorgefonds . . . . .	531.842	13.779	5.960	19.739	
	c) Ausbietungsdarlehen . . . . .	520.595	—	—	—	
21	Wohnungsbauonderkredite . . . . .	2.680.630	98.279	29.459	127.738	
22	Darlehen aus der wertschaffenden Arbeitslosenfürorge . . . . .	2.569.468	98.810	335.268	434.078	
23/24	Arbeitsbeschaffungsdarlehen . . . . .	1.759.410	10.676	175.541	186.217	
25	Sonstige Schulden aus öffentlichen Mitteln . . . . .	1.425.000	54.000	—	54.000	
3	Hypotheken, Grundschulden und Rentenschulden sowie Restaufgelde . . . . .	13.975.566	706.559	786.077	1.492.636	
4	Sonstige mittelfristige Schulden . . . . .	1.200.000	45.834	400.000	445.834	
	Summe A.	143.711.798	5.667.845	6.463.342	12.131.187	
<b>B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden.</b>						
5	Aufwertungsschulden:					
50	Ablösungsanleihe mit Auslösungsrechten . . . . .	8.120.563	323.389	520.626	844.015	
51	Aufwertungsdarlehen . . . . .	916.188	53.392	32.510	85.902	
52	Aufwertungshypotheken . . . . .	496.766	27.512	94.000	121.512	
	Summe B.	9.533.517	404.293	647.136	1.051.429	
<b>Gesamtzusammenstellung.</b>						
0—4	A. Seit dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden . . . . .	143.711.798	5.667.845	6.463.342	12.131.187	
5	B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden . . . . .	9.533.517	404.293	647.136	1.051.429	
6	Sonstiges . . . . .	—	68.872	681.067	749.939	
7	Verstärkung der Tilgungsrücklagen . . . . .	—	—	840.981	840.981	
	Schuldendienst für die äußeren Darlehen . . . . .	153.245.315	6.141.010	8.632.526	14.773.536	
8—9	Schuldendienst für die inneren Darlehen . . . . .	670.040	29.310	208.752	238.062	
	<b>Gesamtausgabe</b>	<b>153.915.355</b>	<b>6.170.320</b>	<b>8.841.278</b>	<b>15.011.598</b>	



ger

# **Sammelnachweis 4**

für den

## **Schuldendienst**

**Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte**









## Sammelnachweis 5 für die Rücklagen.

Unter- ab- schnitt	Bezeichnung des Unterabschnitts	Bezeichnung der Rücklage	Anfang 1938		
			Erträge (soweit sie der Rücklage zuge- führt werden)	Sonstige Zu- führungen	Summe
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
470	Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	—	23.590	23.590
522	Desinfektionsanstalt . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	10	—	10
660	Straßenbau — Straßenneubau . . . . .	Straßenbaurücklage . . . . .	20.000	412.500	432.500
680	Rheinbrücken . . . . .	Erneuerungsrücklage der Stagerraf- brücke . . . . .	7.150	—	7.150
7101	Müllabfuhr . . . . .	Erweiterungsrücklage . . . . .	325	20.720	21.045
		Sonderausgleichsrücklage . . . . .	8.500	—	8.500
7102	Straßenreinigung . . . . .	Erweiterungsrücklage . . . . .	1.625	127.790	129.415
		Sonderausgleichsrücklage . . . . .	8.500	—	8.500
7104	Fuhrpark . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	5.500	66.888	72.388
		Erweiterungsrücklage . . . . .	46.600	—	46.600
7105	Kanalisation . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	6.000	12.700	18.700
		Erweiterungsrücklage . . . . .	5.000	111.965	116.965
	Desgleichen — Kanalneubau . . . . .	Erweiterungsrücklage . . . . .	—	81.000	81.000
7106	Feuerlöschwesen . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	30	—	30
7108	Schlachthof . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	—	8.960	8.960
		Erweiterungsrücklage . . . . .	650	—	650
		Fleischbeschauergänzungsrücklage . . . . .	200	—	200
7109	Biehnhof . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	—	1.550	1.550
		Erweiterungsrücklage . . . . .	6.500	—	6.500
7110	Fleischgroßmarkt . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	—	—	—
		Erweiterungsrücklage . . . . .	4.000	1.000	5.000
7771	Marktwesen . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	500	9.575	10.075
		Erweiterungsrücklage . . . . .	—	—	—
890	Flughafen . . . . .	Erweiterungsrücklage . . . . .	10.000	50.000	60.000
912	Allgemeine Rücklagen . . . . .	Betriebsmittelrücklage . . . . .	—	—	—
		Allgemeine Ausgleichsrücklage . . . . .	—	—	—
		Rücklage zur Abführung der Abwer- tungsgewinne von kurzfristigen Aus- landsschulden . . . . .	15.000	—	15.000
		Bürgschaftsficherungsrücklage . . . . .	12.000	—	12.000
		Rathausneubaurücklage . . . . .	144.000	—	144.000
		Rücklage zur Ausgestaltung der Stadt	62.000	—	62.000
		Brandschadenrücklage . . . . .	9.000	—	9.000
		Haftpflichtschadenrücklage . . . . .	6.500	—	6.500
		Rücklage für verschiedene Versiche- rungen . . . . .	60	—	60
		Rücklage zur Auszahlung der Gehalts- einbehalten . . . . .	16.000	—	16.000
		Rücklage „Schlageterhalle“ . . . . .	—	500.000	500.000
		Gesetzliche Tilgungsrücklage . . . . .	—	—	—
		Rücklage für nicht eingelöste ausgeloste Ablösungsanleihe . . . . .	—	—	—
		Sondertilgungsrücklage . . . . .	—	—	—
		<small>(Zuführungen an die Tilgungsrücklagen erfolgen nur, wenn die in dem Schuldendienstbeitrag ent- haltenen Tilgungsbeträge zur Schuldentilgung nicht verwendet werden. Vgl. Sammelnachweis für den Schuldendienst.)</small>			
921	Wohnungsverwaltung . . . . .	Erweiterungsrücklage . . . . .	300	—	300
		Summe	395.950	1.428.238	1.824.188



## Sammelnachweis 6

### für die sächlichen Verwaltungsausgaben.

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Jahres 1938 <i>R.M.</i>
10	An den Unterabschnitt 000, Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten — Erstattung der persönlichen Ausgaben für Druckerei und Buchbinderei — . . . . .	104.780
11	Sächliche Betriebsausgaben der Druckerei und Buchbinderei . . . . .	116.480
12	Papier- sowie Schreib- usw.-Materialien . . . . .	59.240
13	Beschaffung und Instandhaltung von Büromaschinen . . . . .	65.850
14	Fernsprechgebühren . . . . .	163.780
15	Förderung der Betriebsgemeinschaft . . . . .	21.121
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>531.251</b>

## Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Anfänge 1938					Gesamtsumme R.M.
			Druck- sachen und Buch- binder- arbeiten	Papier- sowie Schreib- u. sw. Mate- rialien	Beschaf- fung und Instand- haltung von Büro- maschinen	Fern- sprech- gebühren	Förderung der Be- triebsge- meinschaft	
			R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	
<b>10. Zuschuß- und Überzuschußhaushalte.</b>								
100	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vor- orten . . . . .	12.520	4.000	7.890	20.000	1.792	46.202
101	001	Verwaltungsbeamtenschule . . . . .	50	10	—	300	3	363
102	002	Rechnungsprüfungsamt . . . . .	300	350	405	2.400	122	3.577
103	010	Rechtsamt . . . . .	1.000	700	545	1.300	69	3.614
104	011	Werbeamt . . . . .	1.300	1.500	200	3.000	213	6.213
105	012	Statistisches Amt . . . . .	13.900	2.000	4.280	1.200	62	21.442
106	020	Standesamt . . . . .	5.200	1.200	2.320	1.200	105	10.025
107	021	Versicherungsamt . . . . .	200	300	40	2.000	60	2.600
108	022	Wahlamt . . . . .	600	500	50	1.000	64	2.214
109	023	Stadtverwaltungsgericht . . . . .	650	240	60	750	24	1.724
110	110	Polizeiamt . . . . .	1.000	600	710	2.500	323	5.133
111	111	Baupolizeiamt . . . . .	2.500	1.000	120	2.400	167	6.187
112	120	Luftschuß . . . . .	200	20	20	500	—	740
113	200	Allgemeine Schulverwaltung . . . . .	1.500	700	1.680	2.250	610	6.740
114	210	Volksschulen . . . . .	3.000	500	—	1.400	342	5.242
115	220	Mittlere Schulen . . . . .	500	150	—	1.500	21	2.171
116	230	Höhere Schulen . . . . .	2.500	1.000	1.335	9.000	93	13.928
117	240	Berufsschulen . . . . .	2.600	400	465	2.400	—	5.865
118	250	Handelschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen . . . . .	1.500	100	—	200	3	1.803
119	251	Handwerkerschule . . . . .	350	50	—	200	3	603
120	252	Fachschule für Industrie . . . . .	350	50	—	200	3	603
121	253	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	250	100	120	300	9	779
122	260	Bildstelle . . . . .	500	50	40	240	9	839
123	271	Düsseldorf-Frauenakademie . . . . .	200	100	80	600	6	986
124	300	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschafts- pflege . . . . .	300	200	80	1.350	54	1.984
125	310	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	15.000	270	100	400	50	15.820
126	320	Kunstsammlungen . . . . .	400	150	10	1.600	118	2.278
127	321	Kunsthalle . . . . .	20	—	—	600	—	620
128	322	Orchester . . . . .	350	30	—	—	255	635
129	323	Oper und Operette . . . . .	1.400	500	890	—	995	3.785
130	324	Schauspiel . . . . .	400	250	20	—	994	1.664
131	330	Volksbüchereien . . . . .	20.000	1.500	1.840	1.500	144	24.984
132	332	Zoologischer Garten . . . . .	1.400	100	35	700	129	2.364
133	333	Löbbecke-Museum . . . . .	50	80	20	150	81	381
134	335	Schiffahrtsmuseum . . . . .	—	—	—	200	15	215
135	336	Vogelmuseum . . . . .	300	100	10	200	24	634
136	350	Stadtarchiv . . . . .	300	200	375	400	27	1.302
137	351	Stadtmuseum . . . . .	400	140	20	400	40	1.000
138	352	Garnisonmuseum . . . . .	—	—	—	150	12	162
139	353	Benrather Heimatmuseum . . . . .	50	25	—	150	6	231
140	354	Benrather Schloß . . . . .	—	—	—	150	—	150
141	400	Wohlfahrtsamt — Allgemeine Fürsorgeverwaltung — . . . . .	15.000	7.000	5.350	17.000	1.400	45.750
142	401	Amt für Kriegsofferfürsorge — Allgemeine Fürsorge- verwaltung — . . . . .	1.300	800	1.215	1.800	111	5.226
143	470	Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .	—	—	—	450	59	509
144	471	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	—	—	—	450	3	453
145	490	Kleinkindererholungsheim „Eichenhorst“ . . . . .	—	—	—	—	21	21
146	510	Gesundheitspflege . . . . .	3.500	1.200	2.060	6.000	267	13.027
147	520	Allgemeine Städtische Krankenanstalten einschließlich Medizinischer Akademie . . . . .	11.600	5.500	3.700	—	3.690	24.490
148	521	Nahrungsmitteluntersuchungsamt . . . . .	100	—	—	—	9	109
149	522	Desinfektionsanstalt . . . . .	70	—	—	400	6	476
Zu übertragen			124.610	33.665	36.085	90.890	12.613	297.863



## Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Anfänge 1938					Gesamt- summe
			Druck- sachen und Buch- binder- arbeiten	Papier- sowie Schreib- u. v. Mate- rialien	Bechaf- fung und Instand- haltung von Büro- maschinen	Fern- sprech- gebühren	Förderung der Be- triebsge- meinschaft	
			R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	
		Übertrag	124.610	33.665	36.085	90.890	12.613	297.863
150	523	Krankentransportwesen . . . . .	300	—	—	1.200	—	1.500
151	530	Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugend- ertüchtigung . . . . .	200	250	775	1.000	146	2.371
152	550	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw. . . . .	—	—	—	400	41	441
153	551	Rheinstadion . . . . .	450	75	360	1.500	47	2.432
154	600	Hochbauverwaltung . . . . .	900	900	1.100	3.900	270	7.070
155	601	Straßenbauverwaltung . . . . .	3.000	1.700	180	4.000	1.300	10.180
156	610	Städtebau und Planung . . . . .	900	600	90	1.900	168	3.658
157	640	Vermessungswesen . . . . .	1.100	600	90	1.900	165	3.855
158	660	Straßenbau . . . . .	—	—	—	5.800	—	5.800
159	670	Wasserbau . . . . .	100	70	—	1.500	54	1.724
160	7106	Feuerlöschwesen . . . . .	600	700	500	3.600	916	6.316
161	7107	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	1.500	400	565	5.200	1.420	9.085
162	7112	Badeanstalten . . . . .	400	—	—	—	820	1.220
163	7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	250	200	425	2.600	1.500	4.975
164	7114	Leihanstalt . . . . .	1.000	100	100	750	—	1.950
165	720	Wirtschaftsförderung . . . . .	2.000	500	80	1.500	45	4.125
166	850	Ausstellungshallen . . . . .	—	—	—	150	—	150
167	851	Rheinhalle (Planetarium) . . . . .	300	30	—	300	—	630
168	852	Tonhalle . . . . .	100	—	—	200	—	300
169	900	Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	1.000	1.000	695	2.500	96	5.291
170	901	Steuerverwaltung . . . . .	10.000	5.400	7.235	6.500	600	29.735
171	902	Kassenverwaltung . . . . .	20.500	4.400	15.800	3.000	920	44.620
172	920	Grundstücksverwaltung . . . . .	1.200	750	545	1.500	—	3.995
173	921	Wohnungsverwaltung . . . . .	1.200	750	545	5.200	—	7.695
		Summe 10	171.610	52.090	65.170	146.990	21.121	456.981
		<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte sowie für andere.</b>						
200	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vor- orten für andere . . . . .	20.000	3.500	—	5.190	—	28.690
201	690	Heizamt . . . . .	250	150	20	—	—	420
202	7104	Fuhrpark . . . . .	1.200	750	100	5.000	—	7.050
203	7105	Kanalisation . . . . .	1.200	800	180	6.000	—	8.180
204	7108	Schlachthof . . . . .	1.080	160	60	—	—	1.300
205	7109	Biehof . . . . .	500	75	25	—	—	600
206	7110	Fleischgroßmarkt . . . . .	420	65	15	—	—	500
207	7111	Marktwesen . . . . .	2.200	750	60	500	—	3.510
208	810	Stadtwerke . . . . .	20.000	—	—	100	—	20.100
209	840	Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	2.800	900	220	—	—	3.920
		Summe 20	49.650	7.150	680	16.790	—	74.270
		Hierzu Summe 10	171.610	52.090	65.170	146.990	21.121	456.981
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>221.260</b>	<b>59.240</b>	<b>65.850</b>	<b>163.780</b>	<b>21.121</b>	<b>531.251</b>

## Sammelnachweis 7

### für Schadenversicherungsbeiträge.

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Anfang 1938 <i>R.M.</i>
10	Haftpflichtschadenbeiträge, Städteumlage und Eigenbehaltsschäden und zur Verstärkung der Rücklage . . . .	94.597
11	Feuerversicherungsbeiträge, Städteumlage und Eigenbehaltsschäden und zur Verstärkung der Rücklage . . . .	215.528
12	Einbruchdiebstahlversicherungsbeiträge, Städteumlage und Eigenbehaltsschäden und zur Verstärkung der Rücklage . . . . .	447
13	Veraubungsversicherungsbeiträge, Städteumlage und Eigenbehaltsschäden und zur Verstärkung der Rücklage	790
14	Glasversicherungsbeiträge, Städteumlage und Eigenbehaltsschäden und zur Verstärkung der Rücklage . .	3.084
15	Sonstige Versicherungsbeiträge, Städteumlage und Eigenbehaltsschäden und zur Verstärkung der Rücklage .	36.981
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>351.387</b>



## Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unterabschnitte	Bezeichnung der Unterabschnitte	Anfüge 1938						Gesamtsumme
			Versicherungsbeiträge						
			Saftpflichtversicherung <i>R.M.</i>	Feuerversicherung <i>R.M.</i>	Einbruchdiebstahlversicherung <i>R.M.</i>	Be-raubungs-versicherung <i>R.M.</i>	Glasversicherung <i>R.M.</i>	Sonstige Versicherungen <i>R.M.</i>	
<b>10. Zuschuß- und überschußhaushalte.</b>									
100	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	2.500	2.261	2	29	—	—	4.792
101	001	Verwaltungsbeamten-schule . . . . .	10	12	—	—	—	—	22
102	002	Rechnungsprüfungsamt . . . . .	40	15	—	—	—	—	55
103	010	Rechtsamt . . . . .	25	7	—	—	—	—	32
104	011	Verbeamte . . . . .	35	153	—	—	—	—	188
105	012	Statistisches Amt . . . . .	375	15	—	—	—	—	390
106	020	Standesamt . . . . .	30	22	—	—	—	—	52
107	021	Versicherungsamt . . . . .	20	5	—	—	—	—	25
108	022	Wahlamt . . . . .	10	13	—	—	—	—	23
109	023	Stadtverwaltungsgericht . . . . .	15	5	—	—	—	—	20
110	110	Polizeiamt . . . . .	100	24	—	—	—	—	124
111	111	Vaupolizeiamt . . . . .	60	12	—	—	—	—	72
112	120	Luftschuß . . . . .	10	150	—	—	—	—	160
113	200	Allgemeine Schulverwaltung . . . . .	95	20	—	—	—	—	115
114	210	Volksschulen . . . . .	5.000	7.664	—	—	—	—	12.664
115	220	Mittlere Schulen . . . . .	375	905	—	—	—	—	1.280
116	230	Höhere Schulen . . . . .	800	3.125	—	—	—	—	3.925
117	240	Berufsschulen . . . . .	1.350	1.323	—	—	—	—	2.673
118	250	Handelschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen . . . . .	300	103	—	—	—	—	403
119	251	Handwerkerschule . . . . .	100	126	—	—	—	—	226
120	252	Fachschule für Industrie . . . . .	200	252	—	—	—	—	452
121	253	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	30	51	—	—	—	—	81
122	270	Verwaltungsakademie . . . . .	80	21	—	—	—	—	101
123	271	Düsseldorfer Frauenakademie . . . . .	40	26	—	—	—	—	66
124	300	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	5	60	—	—	—	—	65
125	310	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	10	1.867	—	—	—	—	1.877
126	320	Kunstsammlungen . . . . .	400	7.220	—	—	—	5.140	12.760
127	321	Kunsthalle . . . . .	20	452	—	—	—	230	702
128	322	Orchester . . . . .	200	258	—	—	—	—	458
129	323	Oper und Operette . . . . .	2.700	23.412	2	27	10	—	26.151
130	324	Schauspiel . . . . .	1.300	281	—	—	—	41	1.622
131	330	Volksbüchereien . . . . .	50	272	—	—	—	—	322
132	332	Zoologischer Garten . . . . .	600	858	3	7	—	—	1.468
133	333	Löbbecke-Museum . . . . .	10	300	—	—	—	230	540
134	334	Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit . . . . .	10	410	—	—	—	—	420
135	335	Schiffahrtsmuseum . . . . .	10	198	—	—	—	—	208
136	336	Logenmuseum . . . . .	10	74	—	—	—	70	154
137	350	Stadtarchiv . . . . .	10	34	—	—	—	—	44
138	351	Stadtmuseum . . . . .	10	450	—	—	—	300	760
139	352	Garnisonmuseum . . . . .	10	50	—	—	—	50	110
140	353	Benrather Heimatmuseum . . . . .	15	27	—	—	—	25	67
141	354	Benrather Schloß . . . . .	15	1.267	—	—	—	160	1.442
142	400	Wohlfahrtsamt — Allgemeine Fürsorgeverwaltung . . . . .	500	549	61	27	—	—	1.137
143	401	Amt für Kriegsofferfürsorge — Allgemeine Fürsorgeverwaltung . . . . .	50	7	—	—	—	—	57
144	470	Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .	350	885	—	—	—	—	1.235
145	471	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	100	133	—	—	—	—	233
146	490	Kleinfindererholungsheim „Eichenhorst“ . . . . .	200	148	—	—	—	—	348
147	510	Gesundheitspflege . . . . .	200	65	20	1	—	—	286
148	520	Allgemeine Städtische Krankenanstalten einschließlich Medizinischer Akademie . . . . .	5.200	9.907	5	22	343	—	15.477
149	521	Nahrungsmittelunteruchungsamt . . . . .	10	25	—	—	—	—	35
		Zu übertragen	23.595	65.519	93	113	353	6.246	95.919

## Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unterabschnitte	Bezeichnung der Unterabschnitte	Anfüge 1938						Gesamtsumme <i>R.M.</i>
			Versicherungsbeiträge						
			Haftpflichtversicherung <i>R.M.</i>	Feuerversicherung <i>R.M.</i>	Einbruchdiebstahlversicherung <i>R.M.</i>	Be-raubungsversicherung <i>R.M.</i>	Glasversicherung <i>R.M.</i>	Sonstige Versicherungen <i>R.M.</i>	
		Übertrag	23.595	65.519	93	113	353	6.246	95.919
150	522	Desinfektionsanstalt . . . . .	500	161	—	—	—	—	661
151	523	Krankentransportwesen . . . . .	2.500	612	—	—	—	—	3.112
152	550	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw. . . . .	20	237	—	—	—	—	257
153	551	Rheinstadion . . . . .	1.750	529	2	6	—	—	2.287
154	600	Hochbauverwaltung . . . . .	100	62	—	—	—	—	162
155	601	Straßenbauverwaltung . . . . .	2.600	1.252	—	11	—	—	3.863
156	610	Städtebau und Planung . . . . .	63	12.356	—	—	—	—	12.419
157	640	Vermessungswesen . . . . .	62	12.357	—	—	—	—	12.419
158	670	Wasserbau . . . . .	100	1.036	—	—	—	215	1.351
159	680	Rheinbrücken . . . . .	500	—	—	—	—	—	500
160	7106	Feuerlöschwesen . . . . .	7.000	4.180	—	—	—	—	11.180
161	7107	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	875	866	1	4	—	—	1.746
162	7112	Badeanstalten . . . . .	2.000	1.214	—	—	—	—	3.214
163	7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	1.250	1.632	—	—	—	—	2.882
164	7114	Leihanstalt . . . . .	130	867	226	12	—	—	1.235
165	720	Wirtschaftsförderung . . . . .	5	10	—	—	—	—	15
166	850	Ausstellungshallen . . . . .	150	694	—	—	—	—	844
167	851	Rheinhalle . . . . .	700	707	—	—	—	—	1.407
168	852	Tonhalle . . . . .	1.700	1.920	—	—	192	—	3.812
169	853	Rheinterrasse Düsseldorf . . . . .	50	794	—	—	—	—	844
170	854	Rheinterrasse Benrath . . . . .	—	95	—	—	—	—	95
171	855	Schnellenburg . . . . .	—	54	—	—	39	—	93
172	856	Deckers Gartenlokal . . . . .	—	50	—	—	—	—	50
173	890	Flughafen . . . . .	—	1.814	—	—	—	—	1.814
174	900	Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	30	35	—	—	—	—	65
175	901	Steuerverwaltung . . . . .	210	188	—	—	—	—	398
176	902	Kassenverwaltung . . . . .	250	51	60	445	—	—	806
177	920	Grundstücksverwaltung . . . . .	800	7.504	—	52	1.600	—	9.356
178	921	Wohnungsverwaltung . . . . .	2.800	10.798	—	1	900	160	14.659
		Summe 10	49.740	127.594	382	644	3.084	6.621	188.065
		<b>20. Gebühren und Ausgleichshaushalte sowie für andere.</b>							
200	010	Rechtsamt für andere . . . . .	1.500	29.011	43	—	—	—	30.554
201	690	Feizamt . . . . .	350	55	—	—	—	—	405
202	7104	Fuhrpark . . . . .	11.000	8.083	—	—	—	—	19.083
203	7105	Kanalisation . . . . .	3.000	2.070	—	—	—	—	5.070
204	7108	Schlachthof . . . . .	700	2.765	5	30	—	—	3.500
205	7109	Viehhof . . . . .	265	420	—	15	—	—	700
206	7110	Fleischgroßmarkt . . . . .	235	499	—	10	—	—	744
207	7111	Marktwesen . . . . .	500	656	2	1	—	—	1.159
208	810	Stadtwerte . . . . .	15.020	30.980	—	—	—	28.300	74.300
209	840	Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	12.032	10.346	15	—	—	2.060	24.453
210	931	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	120	112	—	—	—	—	232
211	932	Abersche Wohnungsfürsorge . . . . .	85	733	—	—	—	—	818
212	933	Lebigenheim . . . . .	50	250	—	—	—	—	300
213	934	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds . . . . .	—	1.930	—	—	—	—	1.930
214	935	Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	—	24	—	—	—	—	24
		Summe 20	44.857	87.934	65	56	—	30.360	163.272
		Hierzu Summe 10	49.740	127.594	382	644	3.084	6.621	188.065
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>94.597</b>	<b>215.528</b>	<b>447</b>	<b>700</b>	<b>3.084</b>	<b>36.981</b>	<b>351.337</b>



## Sammelnachweis 8

### für die Gebäudeunterhaltung sowie Unterhaltung und Ergänzung des Inventars.

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>
10	Gebäudeunterhaltung . . . . .	414.205
11	Unterhaltung und Ergänzung des Inventars . . . . .	143.200
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>557.405</b>

### Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unter- abschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1938			Gesamtsumme <i>R.M.</i>
			Gebäudeunter- haltung <i>R.M.</i>	Elektrohren <i>R.M.</i>	Unterhaltung und Ergänzung des Inventars <i>R.M.</i>	
<b>10. Zuschuß- und überschußhaushalte.</b>						
100	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vor- orten . . . . .	55.000	730	17.900	73.630
101	001	Verwaltungsbeamtenschule . . . . .	—	—	150	150
102	002	Rechnungsprüfungsamt . . . . .	—	—	150	150
103	010	Rechtsamt . . . . .	—	—	550	550
104	011	Verbeamte . . . . .	—	—	400	400
105	012	Statistisches Amt . . . . .	—	—	350	350
106	020	Standesamt . . . . .	—	—	1.000	1.000
107	021	Versicherungsamt . . . . .	—	—	350	350
108	022	Wahlamt . . . . .	—	—	550	550
109	023	Stadtverwaltungsgericht . . . . .	—	—	350	350
110	110	Polizeiamt . . . . .	—	—	1.000	1.000
111	111	Baupolizeiamt . . . . .	—	—	650	650
112	120	Luftschuß . . . . .	—	—	250	250
113	200	Allgemeine Schulverwaltung . . . . .	—	—	900	900
114	210	Volksschulen . . . . .	129.000	4.415	40.400	173.815
115	220	Mittlere Schulen . . . . .	10.600	580	3.200	14.380
116	230	Höhere Schulen . . . . .	55.000	2.240	35.450	92.690
117	240	Berufsschulen . . . . .	25.000	85	6.000	31.085
118	253	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	1.000	—	550	1.550
119	260	Bildstelle . . . . .	500	—	750	1.250
120	270	Verwaltungsakademie . . . . .	—	—	320	320
121	271	Düsseldorfer Frauenakademie . . . . .	1.000	45	600	1.645
		<b>Zu übertragen</b>	<b>277.100</b>	<b>8.095</b>	<b>111.820</b>	<b>397.015</b>

## Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Anlässe 1938			Gesamtsumme <i>R.M.</i>
			Gebäudeunterhaltung	Elektronhren	Unterhaltung und Ergänzung des Inventars	
			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
		Übertrag	277.100	8.095	111.820	397.015
122	300	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	300	—	80	380
123	310	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	900	65	500	1.465
124	320	Kunstsammlungen der Stadt Düsseldorf . . . . .	10.000	—	500	10.500
125	321	Kunsthalle . . . . .	3.400	—	300	3.700
126	330	Volksbüchereien . . . . .	1.750	170	1.200	3.120
127	333	Löbbecke-Museum . . . . .	—	—	350	350
128	334	Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit . . . . .	2.000	—	260	2.260
129	335	Schiffahrtsmuseum . . . . .	—	—	250	250
130	336	Vogelmuseum . . . . .	1.000	—	500	1.500
131	350	Stadtarchiv . . . . .	2.500	—	400	2.900
132	351	Stadtmuseum . . . . .	1.000	—	400	1.400
133	352	Garnisonmuseum . . . . .	1.000	—	300	1.300
134	353	Benrather Heimatmuseum . . . . .	—	—	150	150
135	354	Benrather Schloß . . . . .	10.000	—	300	10.300
136	400	Wohlfahrtsamt - Allgemeine Fürsorgeverwaltung - . . . . .	5.500	—	2.200	7.700
137	401	Amt für Kriegsofferfürsorge - Allgem. Fürsorgeverwaltg. - . . . . .	—	—	600	600
138	470	Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .	14.500	45	1.800	16.345
139	471	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	3.900	—	300	4.200
140	510	Gesundheitspflege . . . . .	300	—	3.100	3.400
141	522	Desinfektionsanstalt . . . . .	1.400	—	150	1.550
142	523	Krankentransportwesen . . . . .	50	—	250	300
143	530	Allgemeine Verwaltung der Volks- und Jugendertüchtigung . . . . .	—	—	240	240
144	550	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw. . . . .	700	—	—	700
145	600	Hochbauverwaltung . . . . .	—	—	2.250	2.250
146	601	Straßenbau . . . . .	—	—	600	600
147	610	Städtebau und Planung . . . . .	—	—	700	700
148	640	Vermessungswesen . . . . .	—	—	400	400
149	650	Hochbau . . . . .	—	—	250	250
150	670	Wasserbau . . . . .	—	—	200	200
151	7106	Feuerlöschwesen . . . . .	21.600	940	1.700	24.240
152	7107	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	9.500	45	700	10.245
153	7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	12.000	—	200	12.200
154	7114	Leihanstalt . . . . .	2.350	85	1.050	3.485
155	720	Wirtschaftsförderung . . . . .	—	—	550	550
156	850	Ausstellungshallen . . . . .	16.500	130	1.700	18.330
157	851	Rheinhalle (Planetarium) . . . . .	4.600	—	1.500	6.100
158	900	Finanzverwaltung . . . . .	—	—	700	700
159	901	Steuerverwaltung . . . . .	—	—	1.300	1.300
160	902	Kassenverwaltung . . . . .	—	—	2.400	2.400
161	920	Grundstücksverwaltung . . . . .	—	—	400	400
162	921	Wohnungsverwaltung . . . . .	—	—	450	450
		Summe 10	403.850	9.575	143.000	556.425
		<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte sowie für andere.</b>				
200	650	Hochbau für andere . . . . .	—	215	—	215
201	7104	Fuhrpark . . . . .	—	520	—	520
202	7105	Kanalisation . . . . .	—	—	200	200
203	933	Ledigenheim . . . . .	—	45	—	45
		Summe 20	—	780	200	980
		Hierzu Summe 10	403.850	9.575	143.000	556.425
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>403.850</b>	<b>10.355</b>	<b>143.200</b>	<b>557.405</b>



## Sammelnachweis 9 für Heizung.

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1938 <i>R.M.</i>
10	An den Unterabschnitt 690, Heizamt — Erstattung der persönlichen und sonstigen Ausgaben — . . . . .	277.480
11	Brennstoffe . . . . .	736.330
12	Unterhaltung der Heizungsanlagen . . . . .	109.390
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.123.200</b>

## Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte.

Nr.	Unter- abschnitte	Bezeichnung der Unterabschnitte	Anfang 1938	
			<i>R. M.</i>	
<b>10. Zuschuß- und überschußhaushalte.</b>				
100	000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .		77.000
101	210	Volksschulen . . . . .		186.000
102	220	Mittlere Schulen . . . . .		24.000
103	230	Höhere Schulen . . . . .		81.800
104	240	Berufsschulen . . . . .		42.000
105	253	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .		900
106	260	Bildstelle . . . . .		1.500
107	271	Düsseldorfer Frauenakademie . . . . .		1.000
108	320	Kunstsammlungen . . . . .		6.500
109	321	Kunsthalle . . . . .		3.500
110	323	Oper und Operette . . . . .		15.500
111	324	Schauspiel . . . . .		8.500
112	330	Volksbüchereien . . . . .		4.900
113	332	Zoologischer Garten . . . . .		5.500
114	333	Löbbecke-Museum . . . . .		1.600
115	334	Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit . . . . .		4.000
116	336	Vogelmuseum . . . . .		1.000
117	340	Gemeinschaftspflege . . . . .		3.000
118	350	Stadtarchiv . . . . .		1.800
119	351	Stadtmuseum . . . . .		6.000
120	352	Garnisonmuseum . . . . .		1.200
121	353	Benrather Heimatmuseum . . . . .		3.500
122	354	Benrather Schloß . . . . .		4.000
123	470	Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .		35.000
124	471	Obdachlosenunterkünfte . . . . .		4.800
125	490	Kleinkindererholungsheim „Eichenhorst“ . . . . .		2.800
126	520	Allgemeine Städtische Krankenanstalten einschl. Medizinischer Akademie . . . . .		184.000
127	522	Desinfektionsanstalt . . . . .		3.700
128	550	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw. . . . .		3.900
129	551	Rheinstadion . . . . .		4.900
130	570	Einrichtungen der Jugendertüchtigung. . . . .		6.200
131	7106	Feuerlöschwesen . . . . .		20.800
132	7107	Friedhöfe und Krematorium . . . . .		21.000
133	7112	Badeanstalten . . . . .		9.000
134	7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .		7.750
135	7114	Leihanstalt . . . . .		2.700
136	850	Ausstellungshallen . . . . .		9.000
137	851	Rheinhalle (Planetarium) . . . . .		6.000
138	852	Tonhalle . . . . .		10.000
139	853	Rheinterrasse Düsseldorf . . . . .		1.000
140	854	Rheinterrasse Benrath . . . . .		500
141	855	Schnellenburg . . . . .		1.000
142	856	Heckers Gartenlokal . . . . .		500
143	920	Grundstücksverwaltung . . . . .		14.600
144	921	Wohnungsverwaltung . . . . .		180.850
		Summe 10		1.014.700
<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte sowie für andere.</b>				
200	690	Heizamt für andere . . . . .		33.600
201	7104	Fuhrpark . . . . .		24.500
202	7105	Kanalisation . . . . .		5.650
203	7111	Marktwesen . . . . .		1.750
204	840	Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .		3.150
205	933	Ledigenheim . . . . .		5.000
206	934	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds . . . . .		33.100
207	935	Staatlicher Wohnungsfürjorgefonds . . . . .		1.750
		Summe 20		108.500
		Hierzu Summe 10		1.014.700
		<b>Gesamtsumme</b>		<b>1.123.200</b>



## **B. Wirtschaftspläne**

der gemeindeeigenen und in eigener Rechtspersönlichkeit  
geführten wirtschaftlichen Unternehmen, die nur mit ihrem  
Endergebnis im Haushaltsplan veranschlagt werden.

### Stadt

Kaufverwendungen	Jahres 1938 R.M.	Gewinn- und Verlustrechnung 1938 R.M.
Gehälter und Löhne	5.900.000	5.368.249
Andere Betriebsausgaben	9.270.000	7.878.767
Abschreibungen und Minderstellungen	5.535.270	2.515.520
Zinsen	323.500	414.716
Steuern	4.006.700	519.426
Kaufverwendungen für öffentliche Beleuchtung und Wasserversorgung	—	500.507
Wahrscheinliche Kaufverwendungen	—	60.027
<b>Verordnungen an die Stadt:</b>		
a) Finanzabgabe	1.589.500	3.989.150
b) Straßenbenutzungsgebühren	5.245.470	4.021.380
c) Straßenbeleuchtung, Wasserversorgung und Unterhaltung der Straßen	—	1.320.000
d) Lohn- und Gehaltsabgabe	518.000	518.000
e) Abführung für Errichtung der Großmarkthalle	—	61.007
Wahrscheinlicher Gewinn	—	4.178.530
	<b>32.388.500</b>	<b>32.246.879</b>

### werke

Erträge	Jahres 1938 R.M.	Gewinn- und Verlustrechnung 1938 R.M.
<b>I. Umsätze aus regelmäßigen Betriebsleistungen:</b>		
Wasserkraftwert	17.002.000	15.685.569
Stromwert	9.002.000	10.239.050
Wärmeleistung	5.200.000	5.415.919
Stromleistung	60.000	11.055
<b>II. Umsätze aus sonstigen Leistungen und Vorfällen:</b>		
Miet- und Pachtentnahmen	91.000	90.027
Sonstige Erträge	—	282.017
<b>III. Wahrscheinliche Erträge:</b>		
Verwaltungsgebührenbeiträge aus Teilhabungs- und Finanzierungsverhältnissen	37.000	38.805
Ausgewinn aus getätigter Forderung	30.000	140.025
Dividende	—	131.263
<b>IV. Zufälle:</b>		
Wahrscheinliche Zinsen	20.000	176.724
	<b>32.388.500</b>	<b>32.246.879</b>

### Hafen- und

Kaufverwendungen	Jahres 1938 R.M.	Gewinn- und Verlustrechnung 1938 R.M.
Gehälter	250.000	218.692
Hilfsgehälter und Verpflegungsgeldminder	190.000	182.541
Löhne	540.000	502.093
Soziale Abgaben	50.000	48.419
Abschreibungen auf Anlagen	340.000	335.863
Andere Abschreibungen	1.000	100
Zinsen	30.000	40.275
Beitragsteuer	75.000	72.783
Alle übrigen Kaufverwendungen	1.094.000	972.192
Minderstellungen für verschiedene Zwecke einschließlich Steuern	135.000	105.000
Gewinn	—	236.707
	<b>2.705.000</b>	<b>2.714.674</b>

### Umschlagsbetriebe.

Erträge	Jahres 1938 R.M.	Gewinn- und Verlustrechnung 1938 R.M.
Hafenbetriebsgebühren	740.000	739.670
Handbetriebsgebühren	630.000	623.389
Hafenabgaben	640.000	646.895
Lagergebühren	35.000	37.246
Mieten und Pachten	640.000	631.107
Verchiedene Einnahmen	15.000	13.307
Wahrscheinliche Erträge	5.000	13.651
	<b>2.705.000</b>	<b>2.714.674</b>



Rheinische Bahn  
(für das Kalender

Wartwendungen	Wahjah 1938 R.M.
Bahnen	13.620.000
Strassen- und Brückenbenutzungsgebühr an die Stadt Düsseldorf	1.375.000
Stroßwagen	1.115.000
Werkstätten	353.000
Abfertigungen und Hilfen	2.850.000
Reingewinn zur Aufschüttung	600.000
	<b>19.913.000</b>

Düsseldorfer Flughafen

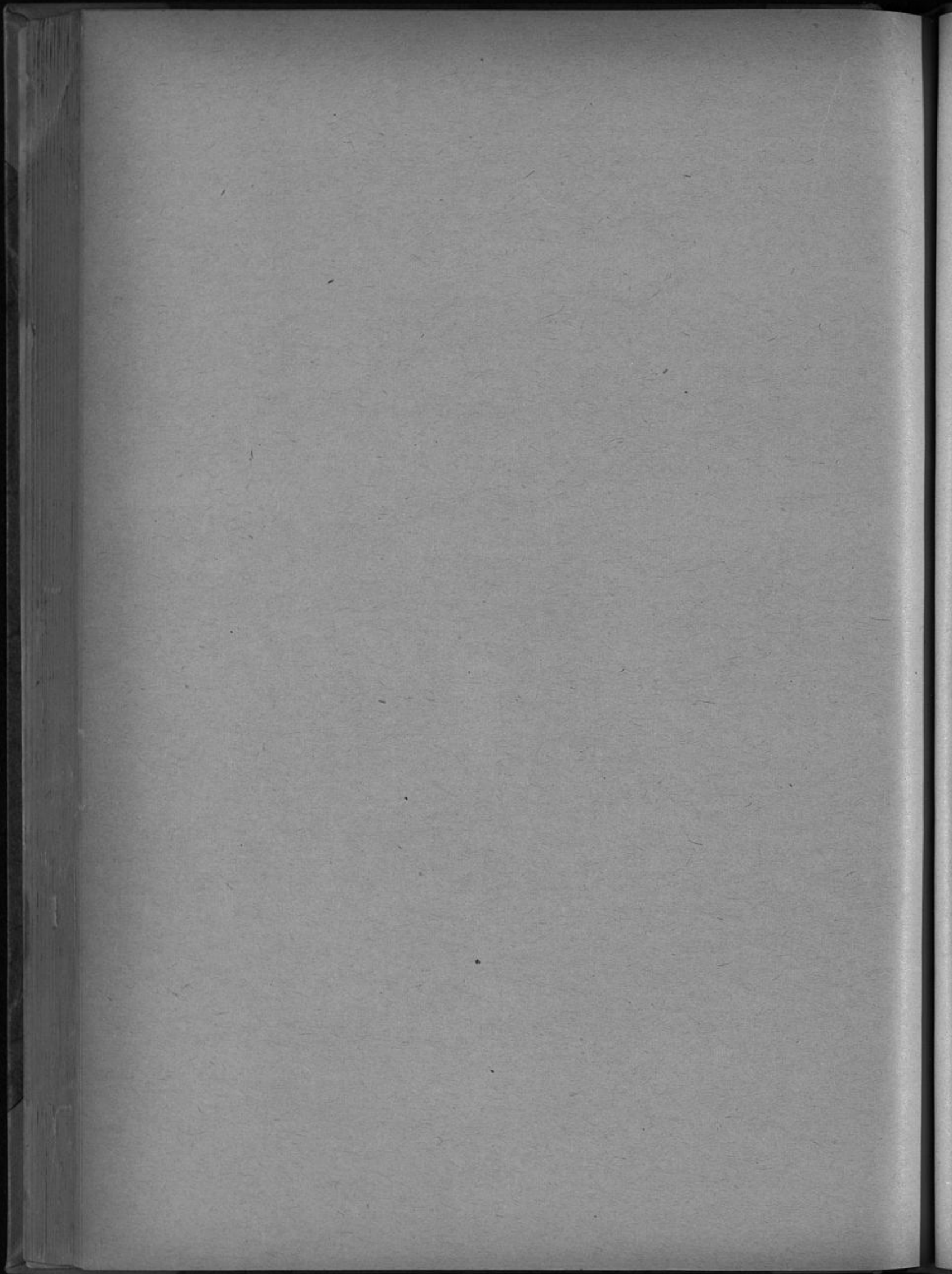
Wartwendungen	Wahjah 1938 R.M.	Gewinn- und Verlustrechnung 1938 R.M.
Gebäude und Böden	18.000	23.563
Regale Ausgaben	2.000	2.000
Wahl	50.000	50.000
Sonstige Wartwendungen	30.000	28.592
Abfertigungen	2.000	6.571
Gewinn	—	3.694
	<b>102.000</b>	<b>114.433</b>

gesellschaft A.-G.  
jahr 1938)

Erträge	Wahjah 1938 R.M.
Bahnen	18.095.000
Kraftwagen	1.230.000
Werkstätten	428.000
Sonstige	169.000
	<b>19.913.000</b>

betriebsgesellschaft m. b. H.

Erträge	Wahjah 1938 R.M.	Gewinn- und Verlustrechnung 1938 R.M.
Betriebsleistungen	100.000	108.540
Außerordentliche Erträge	1.000	2.679
Zinsen	1.000	3.234
	<b>102.000</b>	<b>114.453</b>





## **C. Nachweisungen**

**über den Stand des Vermögens,  
der Schulden und der Bürgschaften.**

# 1. Nachweisung über den Stand des Vermögens.

## a) Nachweisung des Gesamtvermögens.

Vermögensart	Stand: Rechnungs- abschluß 1936 <i>R.M.</i>
<b>I. Verwaltungsvermögen.</b>	
<b>1. Unbewegliches Vermögen:</b>	
a) Bebaute Grundstücke . . . . .	82.835.966
b) Grundstücksgleiche Rechte . . . . .	—
c) Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Grünflächen, Parkanlagen usw. . . . .	33.345.554
d) Sonstige unbebaute Grundstücke . . . . .	2.057.819
<b>2. Bewegliches Vermögen:</b>	
a) Inventar, Materialien (Einrichtungsgegenstände, Maschinen, Geräte, Vorräte u. dgl.) . . . . .	12.153.100
b) Sammlungen und Kunstwerke . . . . .	10.940.700
c) Sonstiges bewegliches Vermögen . . . . .	231.300
<b>Verwaltungsvermögen insgesamt</b>	<b>141.564.439</b>
<b>II. Finanzvermögen.</b>	
<b>1. Unbewegliches Vermögen:</b>	
a) Landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich, gärtnerisch genutzte Einzelgrundstücke . . . . .	} 45.051.188
b) Bau land . . . . .	
c) Sonstige unbebaute Grundstücke . . . . .	
d) Bebaute Grundstücke . . . . .	
e) Grundstücksgleiche Rechte . . . . .	
<b>2. Kapitalvermögen:</b>	
a) Hypotheken, Grundschulden und Rentenschulden (ohne Hauszinssteuerhypotheken) . . . . .	24.001.812
b) Berechtigkeiten . . . . .	—
c) Beteiligungen . . . . .	40.816.806
d) Wertpapiere . . . . .	—
e) Guthaben und Forderungen . . . . .	2.219.969
<b>Finanzvermögen insgesamt</b>	<b>158.779.660</b>
<b>III. Betriebsvermögen (einschl. der Unternehmen in eigener Rechtsform).</b>	
Hafenanlagen . . . . .	8.411.662
Restaurationsbetriebe . . . . .	5.022.000
Flughafen . . . . .	1.389.642
Rheinische Bahngesellschaft, A.-G. . . . .	18.023.793
Stadtwerke . . . . .	26.093.164
<b>Betriebsvermögen insgesamt</b>	<b>58.940.261</b>
<b>IV. Rücklagen.</b>	
a) Hypotheken . . . . .	195.913
b) Wertpapiere . . . . .	3.187.468
c) Guthaben . . . . .	8.199.750
d) Forderungen gemäß § 15, 2 Rücklagenverordnung . . . . .	8.927.778
<b>Rücklagen insgesamt</b>	<b>20.510.909</b>
<b>Zusammenfassung I—IV.</b>	
Verwaltungsvermögen . . . . .	141.564.439
Finanzvermögen . . . . .	158.779.660
Betriebsvermögen . . . . .	58.940.261
Rücklagen . . . . .	20.510.909
<b>Freies Vermögen insgesamt</b>	<b>379.795.269</b>
<b>Stiftungsvermögen.</b>	
a) Bebaute Grundstücke . . . . .	3.869.493
b) Hypotheken . . . . .	758.955
c) Wertpapiere . . . . .	1.290.531
d) Guthaben . . . . .	340.548
e) Betriebsvermögen (Ledigenheim) . . . . .	240.000
<b>Stiftungsvermögen insgesamt</b>	<b>6.499.527</b>
<b>Zweckgebundenes Sondervermögen.</b>	
a) Bebaute Grundstücke des gemeindlichen Wohnungsbaufonds und staatlichen Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	3.572.693
b) Hypotheken: 1. Gemeindlicher Wohnungsbaufonds und staatlicher Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	57.602.825
2. Sonstige . . . . .	22.375
c) Wertpapiere . . . . .	185.160
d) Guthaben: 1. Gemeindlicher Wohnungsbaufonds und staatlicher Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	2.512.043
2. Sonstige . . . . .	134.941
<b>Sondervermögen insgesamt</b>	<b>64.030.037</b>



## b) Nachweisung der Beteiligungen.

Bezeichnung	Stand Rechnungs- abschluss 1936 (Nennwert) <i>RM</i>	Voraussichtlicher Ertrag 1938		Bemerkungen
		%	<i>RM</i>	
<b>A. Gemeinnützige Unternehmen.</b>				
Beamten-Wohnungsbaugenossenschaft, e. G. m. b. H., Düsseldorf	15.000	4	600	
Düsseldorfer Künstleratelier, G. m. b. H.	10.000	—	—	
Düsseldorfer Spar- und Bauverein, e. G. m. b. H.	50.800	4	1.829	4 % abzüglich 10 % Kapitalertragsteuer.
„Gagfab“, Gemeinnützige Aktien-Gesellschaft für Angestellten-Heimstätten, Berlin	4.000	5	180	5 % abzüglich 10 % Kapitalertragsteuer.
Gemeinnütziger Bauverein für Landhausfiedlungen, e. G. m. b. H., Düsseldorf-Werfen	2.100	—	—	Die Stadt ist mit 1.800 <i>RM</i> Anteilen am 31. 12. 1937 ausgeschieden.
Summe A	81.900	—	2.609	
<b>B. Verkehrsgeellschaften.</b>				
Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Nieder- und Mittelrhein	295.680	3	8.545	Dem Haushaltsplan 1938 ist eine Beteiligung von 316.500 <i>RM</i> (Zugang durch Neuzugang) zugrunde gelegt. Davon 3 % abzüglich 10 % Kapitalertragsteuer.
Deutscher Aero-loyd, A.-G.	350.500	—	—	
Deutsche Luft Hansa, A.-G.	252.000	—	—	
Düsseldorfer Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H.	40.000	—	—	
Düsseldorf-Neußener Brückenbau- und Betriebsgesellschaft	10.289.431	—	20.000	Dieser Überschuss wird beim Unterabschnitt 680, Rheinbrücken, vereinnahmt.
Rheinische Bahngesellschaft, A.-G.	15.000.000	4	600.000	
Summe B	26.227.611	—	628.545	
<b>C. Sonstige Gesellschaften.</b>				
Freiluft-Kunsteisbahn Düsseldorf, e. B.	115.000	4	—	Das Darlehen ist im Rechnungsjahr 1937 um 60.000 <i>RM</i> auf 175.000 <i>RM</i> erhöht worden. Die Zinsen sind gestundet.
Kommunale Aufnahmegruppe für Aktien, G. m. b. H., Essen	13.000	4	468	4 % abzüglich 10 % Kapitalertragsteuer.
Preussische Landespfandbriefanstalt, Berlin	5.000	4	200	
„Rheingas“, G. m. b. H., Düsseldorf	5 00	—	—	
Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk, A.-G., Essen:				
36 427 Namensaktien je 20 <i>RM</i> Nennwert	728.540 <i>RM</i>			
54 887 Inhaberaaktien je 400 <i>RM</i> Nennwert	21.954.800 <i>RM</i>	6	1.224.900	6 % abzüglich 10 % Kapitalertragsteuer.
Genußscheine	162.536	10	24.330	Infolge Tilgung im Rechnungsjahr 1937 beträgt das Beteiligungskapital jetzt noch 148.543 <i>RM</i> . Im Ertrag, der vom Ursprungskapital errechnet wird, sind 14.972 <i>RM</i> Tilgung (3 % + erparte Zinsen) enthalten.
Aufsichtsratsvergütung	—	—	3.400	
Studiengesellschaft für die Rheinisch-Westfälische Schnellbahn m. b. H., Essen	1.000	—	—	
Summe C	22.980.376	—	1.253.298	
Dazu Summe B	26.227.611			
" Summe A	81.900			
<b>Gesamtbeteiligung</b>	<b>49.289.887</b>			

### c) Nachweisung der Rücklagen.

Stand 1. März 1938.

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand 1. März 1938				Art der Anlage										
	Nennwert		Kurswert		Kasse und laufende Guthaben	Festgeldanlage		Reichsschatzanweisungen		Sonstige Wertpapiere				Hypotheken	
	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.		R.M.	Pf.	R.M.	R.M.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.
<b>Gesetzliche Pflichtrücklagen:</b>															
Betriebsmittelrücklage . . . . .	3.100.000	—	3.100.000	—	—	—	3.100.000	—	—	—	—	—	—	—	
Allgemeine Ausgleichsrücklage . .	3.785.865	57	3.744.615	57	865	57	435.000	—	3.350.000	3.308.750	—	—	—	—	
	6.885.865	57	6.844.615	57	865	57	3.535.000	—	3.350.000	3.308.750	—	—	—	—	
<b>Übrige gesetzliche Rücklagen:</b>															
Gesetzliche Tilgungsrücklage . . .	2.042.348	48	2.028.164	88	8.548	48	700.000	—	1.200.000	1.186.500	133.800	—	133.116	40	
Rücklage für nicht eingelöste ausgeloste Ablösungsanleihen . .	90.571	88	90.571	88	571	88	90.000	—	—	—	—	—	—	—	
Rücklage zur Abführung der Abwertungsgewinne von kurzfr. Auslandsschulden . . . . .	227.950	65	227.950	65	27.950	65	200.000	—	—	—	—	—	—	—	
Bürgschaftssicherungsrücklage . .	383.300	20	379.550	20	3.300	20	80.000	—	300.000	296.250	—	—	—	—	
	2.744.171	21	2.726.237	61	40.371	21	1.070.000	—	1.500.000	1.482.750	133.800	—	133.116	40	
<b>Erneuerungsrücklagen:</b>															
Desinfektionsanstalt . . . . .	2.170	38	2.170	38	2.170	38	—	—	—	—	—	—	—	—	
Stagerrakbrücke . . . . .	150.000	—	150.000	—	—	—	150.000	—	—	—	—	—	—	—	
Fuhrpark . . . . .	115.500	—	115.500	—	15.500	—	100.000	—	—	—	—	—	—	—	
Kanalisation . . . . .	130.877	—	130.877	—	877	—	130.000	—	—	—	—	—	—	—	
Feuerlöschwesen . . . . .	817	07	817	07	817	07	—	—	—	—	—	—	—	—	
Schlachthof . . . . .	428.323	15	425.823	15	28.323	15	200.000	—	200.000	197.500	—	—	—	—	
Viehhof . . . . .	378.675	96	376.175	96	28.675	96	150.000	—	200.000	197.500	—	—	—	—	
Fleischgroßmarkt . . . . .	109.986	22	109.986	22	9.986	22	100.000	—	—	—	—	—	—	—	
Marktweesen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Badeanstalten . . . . .	40.253	26	40.253	26	253	26	40.000	—	—	—	—	—	—	—	
	1.356.603	04	1.351.603	04	86.603	04	870.000	—	400.000	395.000	—	—	—	—	
<b>Erweiterungsrücklagen:</b>															
Müllabfuhr . . . . .	16.264	90	16.264	90	6.264	90	10.000	—	—	—	—	—	—	—	
Straßenreinigung . . . . .	50.000	—	50.000	—	—	—	50.000	—	—	—	—	—	—	—	
Fuhrpark . . . . .	1.281.317	42	1.276.667	42	51.317	42	600.000	—	300.000	296.250	330.000	—	329.100	—	
Kanalisation . . . . .	287.021	79	287.021	79	87.021	79	200.000	—	—	—	—	—	—	—	
Schlachthof . . . . .	165.489	62	165.489	62	2.931	87	140.000	—	—	—	—	—	—	22.557	
Viehhof . . . . .	269.456	63	269.456	63	9.456	63	260.000	—	—	—	—	—	—	—	
Fleischgroßmarkt . . . . .	117.403	54	117.403	54	17.403	54	100.000	—	—	—	—	—	—	—	
Flughafen . . . . .	350.033	33	350.033	33	33	33	350.000	—	—	—	—	—	—	—	
Wohnungsverwaltung . . . . .	83.044	98	96.184	98	38.044	98	—	—	—	45.000	—	58.140	—	—	
Elektrizitätswerk . . . . .	1.550.465	65	1.550.465	65	465	65	1.550.000	—	—	—	—	—	—	—	
Gaswerk . . . . .	409.812	83	409.812	83	9.812	83	400.000	—	—	—	—	—	—	—	
	4.580.310	69	4.588.800	69	222.752	94	3.660.000	—	300.000	296.250	375.000	—	387.240	22.557	



Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand 1. März 1938				Art der Anlage											
	Nennwert		Kurswert		Stafte und laufendes Guthaben	Festgeldanlage		Reichsschatzanweisungen		Sonstige Wertpapiere				Hypotheken		
	RM	pf	RM	pf		RM	pf	RM	RM	RM	pf	RM	pf	RM	pf	
<b>Sonderrücklagen:</b>																
Rathausneubaurücklage . . . . .	3.753.911	47	3.752.242	72	3.478	95	3.447.014	98	130.000	128.375	62	50	18	75	173.355	04
Rücklage zur Ausgestaltung der Stadt . . . . .	1.527.729	60	1.515.854	60	7.729	60	520.000	—	1.000.000	988.125	—	—	—	—	—	—
	5.281.641	07	5.268.097	32	11.208	55	3.967.014	98	1.130.000	1.116.500	62	50	18	75	173.355	04
<b>Anderer Rücklagen:</b>																
Sondertilgungsrücklage . . . . .	386.689	10	386.689	10	6.689	10	380.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandschadensrücklage . . . . .	214.835	29	214.835	29	4.835	29	210.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Haftpflichtschadensrücklage . . . . .	157.779	48	157.779	48	7.779	48	150.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rücklage für verschiedene Versicherungen . . . . .	1.512	40	1.512	40	1.512	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wahlstimmeneinbehaltungsrücklage . . . . .	580.501	05	580.501	05	501	05	580.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Straßenbaurücklage (Anliegerbeiträge) . . . . .	986.471	41	986.471	41	6.471	41	980.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonderausgleichsrücklage der Müllabfuhr . . . . .	201.815	74	199.940	74	1.815	74	50.000	—	150.000	148.125	—	—	—	—	—	—
Sonderausgleichsrücklage der Straßenreinigung . . . . .	201.815	73	199.940	73	1.815	73	50.000	—	150.000	148.125	—	—	—	—	—	—
Reichsbekauergänzungsrücklage . . . . .	5.712	83	5.712	83	712	83	5.000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2.737.133	03	2.733.383	03	32.133	03	2.405.000	—	300.000	296.250	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammenstellung.</b>																
Gesetzliche Pflichtrücklagen . . . . .	6.885.865	57	6.844.615	57	865	57	3.535.000	—	3.350.000	3.308.750	—	—	—	—	—	—
Übrige gesetzliche Rücklagen . . . . .	2.744.171	21	2.726.237	61	40.371	21	1.070.000	—	1.500.000	1.482.750	133.800	—	133.116	40	—	—
Erneuerungsrücklagen . . . . .	1.356.603	04	1.351.603	04	86.603	04	870.000	—	400.000	395.000	—	—	—	—	—	—
Erweiterungsrücklagen . . . . .	4.580.310	69	4.588.800	69	222.752	94	3.660.000	—	300.000	296.250	375.000	—	387.240	—	22.557	75
Sonderrücklagen . . . . .	5.281.641	07	5.268.097	32	11.208	55	3.967.014	98	1.130.000	1.116.500	62	50	18	75	173.355	04
Anderer Rücklagen . . . . .	2.737.133	03	2.733.383	03	32.133	03	2.405.000	—	300.000	296.250	—	—	—	—	—	—
<b>Gesamtbestand</b>	<b>23.585.724</b>	<b>61</b>	<b>23.512.737</b>	<b>26</b>	<b>393.934</b>	<b>34</b>	<b>15.507.014</b>	<b>98</b>	<b>6.980.000</b>	<b>6.895.500</b>	<b>508.862</b>	<b>50</b>	<b>520.375</b>	<b>15</b>	<b>195.912</b>	<b>79</b>

### d) Nachweisung der Stiftungen.

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung <i>M</i>	Bestand Rechnungsabluß 1936 <i>R.M</i>	Bemerkungen
	<b>A. Aufgewertete Stiftungen</b>			
○	Stiftungen zu Wohlfahrtszwecken.			
○○○	Für verschämte Arme.			
	Allgemeine Armenstiftungen mit den darin enthaltenen älteren Stiftungen:			
	a) Stiftspende . . . . .			
	b) Sprunk-Stiftung . . . . .			
	c) Kreuzherrenspende . . . . .			
	d) Heymannsche Stiftung . . . . .			
	e) Rosellen-Stiftung . . . . .			
	f) Dlingers-Stiftung . . . . .	53.700		
	g) Wittladen-Stiftung . . . . .			
	h) Hilden-Stiftung . . . . .			
	i) Grevel-Stiftung . . . . .			
	k) Regeljan-Stiftung . . . . .			
	l) Ruff-Stiftung . . . . .			
	Fürstlich Hohenzollernsche Stiftung für Witwen . . . . .	3.100		
	Robert-Westhoff-Stiftung . . . . .	12.300		
	Albert-Poensgen-Stiftung . . . . .	15.000		
	Schramm-Stiftung . . . . .	31.000		
	Baum-Stiftung . . . . .	6.000		
	Rudolf-Lupp-Stiftung . . . . .	10.000		
	Albert-Habrichs-Stiftung . . . . .	25.000		
	Louis-Haniel-Stiftung . . . . .	75.000		
	Leonhard-Scheuer-Stiftung . . . . .	6.060		
	Springmann-Stiftung . . . . .	49.880		
	Christian-Trinkaus-Stiftung . . . . .	10.320		
	Franz-Haniel-Stiftung . . . . .	127.000		
	Stiftung der Eheleute Pet. Sim. Engels . . . . .	50.000		
	Gustav-Herzfeld-Stiftung . . . . .	20.000		
	C.-Weiler-Stiftung . . . . .	10.525		
	Wwe.-Wilhelm-Weiler-Stiftung . . . . .	31.575		
	Wwe.-Heinrich-W.-Spemann-Stiftung . . . . .	3.105		
	Familie-Höftgen-Stiftung . . . . .	300.000		
	Westhoff-Stein-Stiftung . . . . .	100.000		
	Karl-Honsberg-Stiftung . . . . .	100.000		
	August-Courth-Stiftung . . . . .	20.000		
	Herz-Stiftung . . . . .	10.195		
	Heinrich-Piel-Stiftung . . . . .	20.000		
	Brinken-Stiftung . . . . .	11.040		
	Diergardt-Stiftung (Rath) . . . . .	1.500		
	Ludwig-Schmitz-Stiftung (Unterrath) . . . . .	1.000		
	Friedrich-Corsten-Stiftung . . . . .	300		
	Prinzessin-Friedrich-von-Preußen-Stiftung (Eller) . . . . .	1.370		
	Friedrich-Bohwinkel-Stiftung (Eller) . . . . .	20.000		
	Peter-Lethen-Stiftung . . . . .	5.000		
	Anton-Schmitz-Stiftung . . . . .	8.000		
	Franz-Bödefeld-Stiftung . . . . .	1.000		
	Altenberg-Stiftung . . . . .	20.000		
	Henriette-Feller- und Amalie-Naden-Stiftung . . . . .	14.300		
	Karl-Weiler-Stiftung . . . . .	272.010		
	Friedrich-Flender-Stiftung . . . . .	5.700		
	Dr.-med.-Wolfgang-Leucher-Armenstiftung . . . . .	28.400		
	Emil-von-Gahlen-Stiftung . . . . .	9.530		
	Karl-Weiler-Stiftung . . . . .	110.575		
	Summe	1.599.485	159.000	
	Zu übertragen	—	159.000	



Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung M	Bestand Rechnungsabluß 1936 RM	Bemerkungen
	Übertrag	—	159.000	
001	Stiftungen für arme Wöchnerinnen.			
	Fürstlich Hohenzollernsche Stiftung für arme Wöchnerinnen . . . . .	1.940		
	Elisen-Stiftung . . . . .	6.060		
	Theodor-Franden-Stiftung (Rath) . . . . .	12.000		
	Emil-Amalie-von-Gahlen-Stiftung . . . . .	28.500		
	Otto-Fellinger-Stiftung II . . . . .	20.000		
	Franz-Haniel-Stiftung . . . . .	100.000		
	Henriette-Fellinger-Stiftung . . . . .	20.290		
	Josef-Dönnies-Stiftung . . . . .	199.842		
	Stiftung Erben Lindhorst . . . . .	17.600		
	Summe	406.232	80.200	
002	Stiftungen zu Unterstützungen an in Düsseldorf ansässige bedürftige Kranke.			
	Michael-und-Henriette-Simons-Stiftung . . . . .	107.500		
	Gebrüder-Michael-und-Andreas-Piel-Stiftung . . . . .	160.000		
	Michael-und-Henriette-Simons-Stiftung II . . . . .	10.200		
	Summe	277.700	30.100	
003	Stiftung für Zwecke der Tuberkulosebekämpfung.			
	Georg-Poensgen-Stiftung . . . . .	300.565	32.700	
004	Stiftungen zur Unterstützung und Erziehung von Waisen und anderen hilfsbedürftigen Kindern.			
	Waisenstiftung der Friedrichstadt . . . . .	9.460		
	Quacksche Waisenstiftung . . . . .	4.310		
	Louis-Kniffler-Stiftung . . . . .	7.500		
	Theresia-Stiftung . . . . .	11.100		
	Viktor-Müllerische Waisenstiftung . . . . .	9.000		
	Moritz-und-Fanny-Leiffmann-Stiftung . . . . .	50.000		
	Karl-Garnich-Stiftung (Teilbetrag) . . . . .	10.000		
	Wilhelm-Auguste-Stiftung . . . . .	32.090		
	Stiftung der Fa. Leonh. Tieß, N.-G. . . . .	9.500		
	Otto-Fellinger-Stiftung I . . . . .	28.930		
	Moritz-und-Friedr.-Sartorius-Stiftung (Teilbetrag) . . . . .	15.000		
	Summe	186.890	22.400	
005	Stiftungen für Ferienkolonien.			
	Maria-Herzfeld-Stiftung . . . . .	20.000		
	Wenberg-Stiftung . . . . .	70.000		
	Stiftungen ungenannter Düsseldorfer Wohltäter . . . . .	108.050		
	Karl-Weiler-Stiftung III . . . . .	10.000		
	Anna-Blech-Stiftung . . . . .	3.000		
	Eduard-und-Helene-Pieper-Stiftung . . . . .	50.000		
	Moritz-und-Frieda-Sartorius-Stiftung . . . . .	15.000		
	Stiftung der Wwe. S. August Fleender, geb. Kleine . . . . .	9.600		
	Karl-Garnich-Stiftung (Teilbetrag) . . . . .	20.000		
	Gustav-und-Maria-Herzfeld-Stiftung . . . . .	100.000		
	Summe	405.650	53.448	
	Zu übertragen	—	377.848	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung M.	Bestand Rechnungsabluß 1936 RM.	Bemerkungen
	Übertrag	—	377.848	
006	Stiftung für Kinderhorte.			
	Emil-und-Grete-Jagenberg-Stiftung . . . . .	88.925	11.300	
007	Stiftungen zu Unterstützungen an Blinde (Kriegsblinde ausgenommen) und zur Beschaffung von künstlichen Armen und Beinen für Düsseldorfer, die durch Unglücksfälle Gliedmaßen verloren haben, u. a.			
	Dr.-Mooren-Stiftung . . . . .	16.160		
	Stiftung zur Unterstützung Überschwemmter . . . . .	14.590		
	Karl-Garnich-Stiftung . . . . .	49.900		
	Summe	80.650	8.800	
008	Stiftung zur Beschaffung von Aussteuern.			
	Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung I. . . . .	20.250	2.550	
009	Stiftung für Wohnungsgeldzuschüsse an Frauen und Töchter höherer Beamten und Offiziere.			
	Gustav-Poensgen-Stiftung . . . . .	350.100	38.100	
010	Stiftung für gemeinnützige Zwecke.			
	Albert-Habrichs-Stiftung . . . . .	25.000	3.200	
011	Stiftungen für das städtische Pflegehaus.			
	Karl-Weiler-Stiftung X . . . . .	17.450		
	Dieselbe XI . . . . .	5.850		
	Summe	23.300	2.550	
012	Stiftungen für Kriegsinvalide und Veteranen.			
	Stiftung zum Andenken an die Feier der 50jährigen Vereinigung der Rheinlande mit der Krone Preußens (Jubelstiftung) . . . . .	3.000		
	von-Geister-Stiftung . . . . .	6.000		
	Stiftung des Konservativen Vereins zu Düsseldorf . . . . .	450		
	Stiftung zur Erinnerung an die Jubiläumsfeier am 15. Mai 1865 . . . . .	300		
	Reinhard-Hehnen-Stiftung . . . . .	50.000		
	Mannesmann-Röhrenwerke-Stiftung . . . . .	91.670		
	Emil-Jagenberg-Stiftung . . . . .	10.000		
	Dr.-Schmittmann-Stiftung . . . . .	16.780		
	Rudolf-Schnütgen-Stiftung . . . . .	10.000		
	Albert-Schöndorff-Stiftung . . . . .	10.000		
	Viktoria-National-Invaliden- und Kaiser-Wilhelm-Stiftung . . . . .	14.000		
	Summe	212.200	23.212	
	Zu übertragen	—	467.560	



Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung M.	Bestand Rechnungsabluß 1936 RM.	Bemerkungen
	Übertrag	—	467.560	
013	<b>Nationalstiftung für Kriegshinterbliebene.</b>			
	Sybel-Hausmann-Stiftung . . . . .	20.000		
	Nationalstiftung für die Hinterbliebenen der im Kriege Gefallenen . .	1.706.700		
	Kriegshinterbliebenen-Stiftung Düsseldorf-Benrath . . . . .	104.420		
	Summe	1.831.120	194.000	
014	Stiftungen für erblindete Krieger . . . . .	7.300	1.250	
015	Hindenburgspende aus Düsseldorf-Benrath . . . . .	—	1.510	
016	<b>Stiftung für Schulausflüge.</b>			
	Elfriede-Bohwinkel-Stiftung . . . . .	95.000	10.400	
017	Stiftung zur Teilnahme bedürftiger Schüler des Schubaß-Schmidt-Lyzeums an nationalpolitischen Lehrgängen . . . . .	—	—	Die Stiftung ist im Rechnungsjahre 1937 gebildet worden. Sie beträgt 2.371,20 RM.
—	<b>Stiftungen zur Förderung der Jugendpflege bzw. zur Errichtung eines Jugendheimes.</b>			
	Kaiser-Wilhelm-Jubiläums-Stiftung . . . . .	594.240		
	August-Bensen-Stiftung . . . . .	20.000		
	Summe	614.240	—	Das Kapital ist aufgebraucht.
10	<b>Stipendienstiftungen.</b>			
100	<b>Stipendienstiftungen zur Ermöglichung einer höheren Ausbildung auf der Universität, einer technischen Hochschule oder dergleichen.</b>			
	Mulastiftung . . . . .	15.275		
	Aders-Dönnies-Stiftung . . . . .	1.216.710		
	Mhl-Stiftung . . . . .	929.070		
	Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung II . . . . .	20.235		
	Summe	2.181.290	287.250	
101	<b>Stiftungen zur Unterstützung an junge Leute männlichen Geschlechts, die die höhere Schule bis zum Abiturientenexamen besuchen.</b>			
	Zentges-Laurentius-Stiftung . . . . .	200.000		
	Abele-Siby-Stiftung . . . . .	10.000		
	Summe	210.000	22.900	
	Zu übertragen	—	984.870	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung M	Bestand Rechnungs- abschluß 1936 RM	Bemerkungen
	Übertrag	—	984.870	
102	Stiftungen für Erziehungsbeihilfen und Prämien.			
	Rüpper-Stiftung . . . . .	4.000		
	Dieselbe . . . . .	40.000		
	Dieselbe . . . . .	50.000		
	Friedrich-Bohwinkelsche Schulstiftung . . . . .	1.500		
	Summe	95.500	10.400	
103	Stiftungen für Stipendien an Handwerkerschüler usw. sowie zur Ausbildung und Unterstützung von Handwerkern.			
	Josef-Bommes-Stiftung (Heerdt) . . . . .	6.000		
	Lieber-Stiftung . . . . .	4.900		
	Josef-Tönnies-Stiftung (1/2 des Wertes) . . . . .	199.843		
	Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung III . . . . .	20.235		
	Summe	230.978	48.700	
104	Stiftungen zur Förderung von Bestrebungen der Volks- bildung.			
	Ungenannte Stifter . . . . .	20.000		
	Wwe.-Joh.-Friedrich-Flender-Stiftung . . . . .	1.900		
	Summe	21.900	2.994	
105	Stipendienstiftungen der Kunstakademie.			
	Wetter-Stiftung . . . . .	15.575		
	Stipendienstiftung der Stadt Düsseldorf anlässlich der 100-Jahr- Feier der Kunstakademie . . . . .	100.000		
	Summe	115.575	12.600	
106	Stipendienstiftungen zur Förderung des Kunstgewerbes.			
	Stipendienstiftung der Kunstgewerbeschule . . . . .	23.900		
	Aders-Stiftung zum Vorteil der Kunstgewerbeschule . . . . .	10.795		
	Friedrich-Bohwinkel-Stiftung . . . . .	50.000		
	Stiftung eines ungenannten Düsseldorfer Bürgers . . . . .	20.000		
	Henny-Kummerfeld-Stiftung . . . . .	2.000		
	Summe	106.695	16.825	
107	Stiftung für Stipendien für Kinder von Mitgliedern des städtischen Orchesters zwecks Ausbildung in der Musik.			
	August-Sohl-Stiftung . . . . .	12.000	1.326	
108	Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Studenten der Medizin und der Zahnheilkunde an der Medizinischen Akademie.			
	Christian-Bruhn-Stiftung . . . . .	—	3.100	
109	Stiftung für Stipendien.			
	Peter-Josef-Weidenhaupt-Stiftung IV . . . . .	10.400	1.701	
	Zu übertragen	—	1.082.516	



Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung M	Bestand Rechnungs- abluß 1936 M	Bemerkungen
	Übertrag	—	1.082.516	
20	<b>Stiftungen für Kunst und Wissenschaft.</b>			
200	Stiftungen zum Ankauf von Gemälden für die städtische Gemäldegalerie.			
	Franz-Haniel-Stiftung . . . . .	100.000		
	Eberhard-de-Limon-Stiftung I . . . . .	141.330		
	Hermann-Krüger-Stiftung . . . . .	100.000		
	Karl-Weiler-Stiftung VI . . . . .	64.460		
	Vonden-Burberg-Stiftung . . . . .	33.620		
	Summe	439.410	90.000	
201	Stiftungen für das Löbbecke-Museum.			
	Löbbecke-Museums-Stiftung . . . . .	140.500		
	Wwe.-Karl-Friedrich-Stiftung . . . . .	1.060		
	Summe	141.560	15.400	
202	Stiftungen für das Historische Museum.			
	Karl-Weiler-Stiftung IX . . . . .	11.550		
	Gelsenfirchener-Gußstahl-und-Eisenwerke-Stiftung . . . . .	51.000		
	Summe	62.550	6.800	
203	Stiftung für das Museum Hetjens.			
	Museumsstiftung Hetjens . . . . .	47.000	3.500	
204	Stiftungen für die Landes- und Stadtbibliothek.			
	Dr.-Lacomblet-Stiftung . . . . .	3.000		
	Eberhard-de-Limon-Stiftung II . . . . .	28.270		
	Summe	31.270	2.940	
205	Stiftungen zu Unterstützungen an Pensionäre des städtischen Orchesters.			
	Karl-Weiler-Stiftung II . . . . .	10.530		
	Karl-Weiler-Stiftung XII . . . . .	22.950		
	Summe	33.480	9.652	
206	Stiftung für den Zoologischen Garten.			
	Karl-Weiler-Stiftung VIII . . . . .	29.390	3.200	
207	Stiftungen für den Verein Düsseldorfer Künstler z. g. u. S.			
	Gustav-Poensgen-Stiftung . . . . .	56.040		
	Dr.-Mooren-Stiftung . . . . .	6.150		
	Summe	62.190	6.800	
208	Stiftung für die Sternwarte.			
	Venzenberg-Stiftung . . . . .	—	1.626	
	Zu übertragen	—	1.222.434	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung <i>M.</i>	Bestand Rechnungs- abschluß 1936 <i>R.M.</i>	Bemerkungen
	Übertrag	—	1.222.434	
30	<b>Wohnungstiftungen.</b>			
	Stiftungen zur Beschaffung von billigen und gesunden Wohnungen für bedürftige Arbeiter.			
300	Schiffer-Stiftung . . . . . davon Grundvermögen 465.746 <i>R.M.</i>	75.060	531.638	
301	Adersche Wohnungstiftung . . . . . davon Grundvermögen 3.374.459 <i>R.M.</i>	310.230	3.476.665	
302	Stiftung zur Errichtung von Ledigenheimen.			
	Wilhelm-Auguste-Viktoria-Stiftung . . . . . darunter Anlagevermögen 240.000 <i>R.M.</i>	214.690	312.959	
303	Stiftungen zur Gewährung von freier Wohnung und von Unterstützungen an ortsangehörige, gebildete, alleinstehende Damen.			
	C.-G.-Trinkaus-Stiftung . . . . .	3.620		
	Dr.-Joseph-Wolff-Stiftung . . . . .	50.000		
	Gangel-Burmann-Stiftung . . . . . darunter Grundvermögen 29.288 <i>R.M.</i>	120.500		
	Summe	174.120	247.182	
40	<b>Stiftungen für sonstige Zwecke.</b>			
400	Stiftungen zur Unterstützung an Feuerwehrleute.			
	Stiftung zur Belohnung der Mannschaft für bewiesenen persönlichen Mut . . . . .	6.175		
	Stiftungen zu Feuerwehrunterstützungen:			
	a) Leonhard Tieß, A.-G. . . . .		} 17.350	
	b) Geheimrat Dr. von Sieglin . . . . .			
	c) Düsseldorfer Bürger und Firmen . . . . .			
	d) Kartäuserkloster . . . . .			
	e) Julius Schulte Söhne . . . . .			
	f) Gerresheimer Glashüttenwerke . . . . .			
	Summe	23.525	4.135	
401	Stiftung zu Unterstützungen an Gemeindebeamte und Hinterbliebene verstorbener Gemeindebeamten.			
	Stiftung für Beamtenunterstützung . . . . .	103.700	11.300	
402	Witwen- und Waisen-Pensionsstiftung des städtischen Realgymnasiums und Gymnasiums . . . . .	105.130	11.420	
403	Pensions-Witwen- und Waisenstiftung der Luisenschule . . . . .	10.115	1.100	
404	Realgymnasiallehrer-Pensionsstiftung . . . . .	29.190	3.170	
	Zu übertragen	—	5.822.003	



Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Stiftung	Ursprünglicher Nennwert der Stiftung <i>ℳ</i>	Bestand Rechnungsabluß 1936 <i>ℳ</i>	Bemerkungen
	Übertrag	—	5.822.003	
405	Stiftung zu Unterstützungen an Witwen und Waisen von Lehrern der Schule an der Kethelstraße. Masberg-Stiftung (Witwen- und Waisenstiftung der Kethelschule)	50.200	5.710	
406	Stiftung für Zwecke des Tierschutzes. Heinrich-Piel-Stiftung . . . . .	14.490	1.770	
407	Stiftung für den Leiter der Evangelischen Schule in Düsseldorf-Venrath. Grevellsche Stiftung . . . . .	2.400	350	
50	<b>Verschiedene stiftungsgemäß zu erfüllende Aufgaben.</b>			
500	Für Grabunterhaltungen . . . . .		19.000	
501	Für Leibrentenzahlungen . . . . .		131.500	
70	<b>B. Neue Stiftungen.</b>			
700	Stipendienstiftung für hervorragend begabte Personen beiderlei Geschlechts. Gesolei-Stiftung . . . . .		100.000	
701	Studienstiftung für bedürftige begabte und würdige Personen, insbesondere Kriegsbeschädigte. Hindenburg-Stiftung . . . . .		100.000	
702	Stiftung zur Vinderung großer Not. Henkel-Stiftung . . . . . in Wertpapieren		195.500	
703	Stiftung zur Berufsausbildung bedürftiger Kinder. Schwabenbräu-Stiftung . . . . . darunter in Wertpapieren 32.175 <i>ℳ</i>		38.217	
704	Stiftung zur Erforschung der Krebskrankheit. Bruno-Weygand-Stiftung . . . . . darunter in Wertpapieren 11.700 <i>ℳ</i>		11.720	
705	Stiftung zugunsten der Feuerwehr . . . . .		15.500	
706	Hugo-Beckers-Stiftung . . . . . darunter in Wertpapieren 15.542 <i>ℳ</i>		18.781	
707	Vermögen des früheren Rheinischen Goethe-Vereins für Festspiele in Düsseldorf. . . . . darunter in Wertpapieren 31.363 <i>ℳ</i>		36.120	
—	Stiftung für ein Denkmal . . . . . (mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde aufgelöst)		3.356	
	Summe		6.499.527	
				Das Vermögen der Stiftungen besteht aus: <i>ℳ</i> Grundstücken . 3.869.493 Anlagewert des Lebigenheimes . . . . 240.000 Hypotheken . . . . . 758.955 Wertpapieren . 1.290.531 Guthaben . . . . . 340.548 Summe: 6.499.527

## 2. Nachweisung über den Stand der Schulden.

### a) Gesamtschuldennachweis.

Art der Schulden und Gläubiger	Höhe der Schulden			Laufzeit	Zinssatz einschl. lfd. Verwal- tungskosten	Erläuterungen	
	ursprünglich	Rechnungs- abschluß 1936	voraussichtlich Anfang 1938				
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>				
<b>A. Seit dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden (Neuerschuldung).</b>							
<b>I. Auslandsschulden.</b>							
1. Inhaberschuldverschreibungen (einschl. Gemeinschaftsanleihen):							
Amerika-Anleihe von 1925 . . . . .	(1.750.000 —) 6.497.006 25	(787.500 —) 1.960.875 —	(700.000 —) 1.743.000 —	1945	7 %	<b>Zu 1:</b> Die eingeklammerten Zahlen stellen die Schuld in fremder Währung dar.  <b>Zu 3:</b> Der zum Tageskurs umgerechnete Reichsmarktwert der sonstigen Auslandsschulden ist 1937 bei gleicher Tilgungslage zugeführt worden. 1) Die Rückzahlung erfolgt voraussichtlich noch 1937 aus dem Reichsmarktauthaben des Auslandsgläubigers.	
2. Anteile an Sammelanleihen:							
Dollar-Sammelaußlandsanleihe des Deutschen Sparfassen- und Giroverbandes, Berlin . . . . .	(243.000 —) 1.017.237 30	(160.543 24) 399.752 67	(148.376 —) 369.457 —	1947	6,4 %		
3. Sonstige Schulden:							
Meinwort Sons & Co., London — £-Kredit — 1)	(90.722 10,0) 1.558.340 38	(85.520 12,0) 1.041.640 91	—	Stillsch.-Abf.	4½ %		
Deutsche Bank, Düsseldorf — \$-Kredit — . . . . .	(436.000 —) 1.085.640 —	(436.000 —) 1.085.640 —	(436.000 —) 1.085.640 —	1938	7 %		
	2.643.980 38	2.127.280 91	1.085.640 —				
<b>II. Inlandsschulden.</b>							
1. Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre):							
a) Inhaberschuldverschreibungen (einschl. Gemeinschaftsanleihen):							
Anleihe von 1926 — zinsgefenkt — . . . . .	15.000.000 —	12.782.500 —	12.470.000 —	1956	4½ %		
— Proteststücke — . . . . .		21.000 —	21.000 —	1956	6 %		
b) Anteile an Sammelanleihen:							
Deutscher Sparfassen- u. Giroverband, Berlin	750.000 —	676.299 11	665.483 —	1967	4,9 %		
Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln . . . . .	2.000.000 —	1.868.313 90	1.841.993 —	1969	4,8 %		
Desgleichen . . . . .	5.000.000 —	3.766.553 10	3.657.348 —	1967	4,8 %		
Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf . . . . .	356.000 —	324.033 50	318.907 —	1968	4,9 %		
	8.106.000 —	6.635.199 61	6.483.731 —				
c) Schulden an den Umschuldungsverband	68.711.200 —	67.307.600 —	65.174.992 —	1958	4 %		
d) Sonstige Schulden mit laufender Tilgung:							
Städtische Sparkasse, Düsseldorf . . . . .	2.000.000 —	650.000 —	500.000 —	1941	5 %		
Desgleichen . . . . .	860.066 63	642.591 71	612.366 —	1953	5 %		
Desgleichen . . . . .	100.000 —	82.062 30	79.165 —	1956	5 %		
Desgleichen . . . . .	598.000 —	491.310 65	474.016 —	1956	5 %		
Desgleichen . . . . .	4.000.000 —	3.590.274 32	3.509.788 —	1961	5 %		
Desgleichen . . . . .	8.000.000 —	7.239.244 67	7.079.231 —	1963	5 %		
Desgleichen . . . . .	830.000 —	725.683 41	707.797 —	1963	5 %		
Reichsversicherungsanst. für Angestellte, Berlin	749.952 —	605.613 27	594.623 —	1952	5 %		
Desgleichen . . . . .	500.000 —	493.599 80	488.201 —	1973	4¾ %		
Desgleichen . . . . .	320.000 —	319.200 —	315.904 —	1974	4¾ %		
Desgleichen . . . . .	14.908 13	13.393 69	12.590 —	1950	4 %		
Desgleichen . . . . .	77.445 49	70.772 93	67.913 —	1954	4 %		
Desgleichen . . . . .	152.589 06	144.361 50	140.775 —	1959	5 %		
Desgleichen . . . . .	140.000 —	131.374 81	126.732 —	1955	5 %		
Deutsche Lebensversicherungs Gemeinnützige A.-G., Berlin . . . . .	132.000 —	118.765 79	116.784 —	1962	5 %		
Großdeutsche Feuerbestattung, B.-B. a. G., Berlin . . . . .	40.000 —	39.184 —	38.751 —	1977	4 %		
Zu übertragen	18.514.961 31	15.357.432 85	14.864.636 —				



Art der Schulden und Gläubiger	Höhe der Schulden			Laufzeit	Zinssatz einschl. lfd. Verwal- tungskosten	Erläuterungen
	ursprünglich <i>R.M.</i>	Rechnungs- abluß 1936 <i>R.M.</i>	voraussichtlich Anfang 1938 <i>R.M.</i>			
Übertrag	18.514.961 31	15.357.432 85	14.864.636 —			
Provincial-Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf . . . . .	125.000 —	125.000 —	121.250 —	1957	4½ %	
Desgleichen . . . . . <sup>2)</sup>	125.000 —	— —	125.000 —	1958	4½ %	<sup>2)</sup> für Volkswohnungen IV. Abschnitt, Gen. v. 26. 4. 1937.
Provincial-Feuerversicherungsanstalt der Rheinprovinz, Düsseldorf . . . . . <sup>3)</sup>	250.000 —	— —	250.000 —	1958	4½ %	<sup>3)</sup> für Volkswohnungen III. Abschnitt, Gen. v. 8. 4. 1937.
Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.-G., Berlin . . . . . <sup>4)</sup>	500.000 —	467.161 30	476.484 —	1955	4½ %	<sup>4)</sup> Die Darlehensschlußrate von 25.000 <i>R.M.</i> wird 1937 erwartet, Gen. v. 10. 10. 1935.
Desgleichen . . . . . <sup>5)</sup>	200.000 —	200.000 —	— —	1937	4½ %	
Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt, Berlin . <sup>6)</sup>	75.000 —	— —	75.000 —	1967	5 %	<sup>5)</sup> laut III. Nachtrag- haushaltsplan 1937 zu- rückgezahlt. <sup>6)</sup> für Nachregulierungen, Gen. ist beantragt.
	19.789.961 31	16.149.594 15	15.912.370 —			
e) Sonstige Schulden ohne laufende Tilgung .	— —	— —	— —	—	—	
2. Schulden aus öffentlichen Mitteln:						
a) Schulden aus Hauszinssteuermitteln (soweit sie nach landesgesetzlicher Regelung eine Schuld der Gemeinde darstellen):						
aa) aus dem gemeindlichen Aufkommen . . . . .	1.126.450 —	1.124.977 25	1.124.977 —		0 %	
desgleichen . . . . . <sup>7)</sup>	13.928.450 —	13.323.336 27	13.283.646 —		1 %	<sup>7)</sup> Darunter Zugang 1937 zu Lasten des gemein- dlichen Wohnungsbau- fonds 111.083,88 <i>R.M.</i>
desgleichen . . . . .	1.408.500 —	1.334.819 88	1.319.183 —		2 %	
desgleichen . . . . .	7.000 —	6.543 60	6.459 —		3 %	
desgleichen . . . . . <sup>8)</sup>	55.300 —	8.512 04	54.832 —		4 %	<sup>8)</sup> Davon 46.500 <i>R.M.</i> 1937 aufgenommen für Woh- nungsbauprogramm, Gen. v. 13. 4. 1937.
	16.525.700 —	15.798.189 04	15.789.097 —			
bb) aus dem staatlichen Wohnungsfürorgefonds	43.500 —	41.286 83	40.829 —		1 %	
desgleichen . . . . .	142.000 —	133.787 55	132.195 —		2 %	
desgleichen . . . . .	365.200 —	362.330 60	358.818 —		3 %	
	550.700 —	537.404 98	531.842 —			
cc) Ausbietungsdarlehen . . . . .	521.003 84	466.105 17	520.595 —		0 %	Darunter Zugang 1937 zu Lasten des gemein- dlichen Wohnungsbau- fonds 54.699,55 <i>R.M.</i>
b) Sonstige Schulden aus öffentl. Mitteln:						
1. Wohnungsbauonderkredite:						
Reichsbaudarlehen . . . . .	90.000 —	88.186 46	87.266 —		1 %	
Desgleichen . . . . .	610.000 —	597.522 75	591.000 —		3 %	
Reichsdarlehen für Kleiniedlungen . . . . .	470.195 —	470.195 —	— —		3 %	
Desgleichen . . . . .	783.550 —	783.233 70	1.241.461 —	1978/80	4 %	
Reichsdarlehen für Kleingärten . . . . . <sup>9)</sup>	39.930 —	27.138 78	29.877 —	1944/48	0 %	
Reichsdarlehen für Siedlungen . . . . . <sup>10)</sup>	158.980 —	25.830 —	160.226 —	1980	4 %	<sup>9)</sup> Zu Lasten der Stadt- gruppe der Kleingärt- ner. Zugang 1937 = 5.610 <i>R.M.</i> , Gen. v. 29. 12. 1937.
Reichsdarlehen für Getreidegärtnerstellen <sup>11)</sup>	6.000 —	3.600 —	— —	1937	4 %	<sup>10)</sup> Renaufnahmen 1937 für Siedlungsbauten 134.725 <i>R.M.</i> , Gen. v. 8. 8. und 14. 12. 1936.
Reichsdarlehen für Volkswohnungen . . . . . <sup>12)</sup>	572.000 —	250.000 —	570.800 —	1978/79	4 %	<sup>11)</sup> Das Darlehen ist nicht in Anspruch genommen und 1937 zurückgezahlt worden.
	2.730.655 —	2.245.706 69	2.680.630 —			<sup>12)</sup> Renaufnahmen 1937 = 322.000 <i>R.M.</i> , Gen. v. 14. 9. 1936, 5. und 27. 4. 1937.
2. Kredite für Arbeitsbeschaffung und wertschaffende Arbeitslosenfürsorge:						
aa) Kredite für wertschaffende Arbeits- losenfürsorge:						
Reich und Staat . . . . .	1.487.368 71	193.715 68	63.172 —	1938	4 %	
Desgleichen . . . . .	3.628.500 —	1.986.583 —	1.794.441 —	1946	4 %	
Desgleichen . . . . .	296.750 —	214.003 18	197.197 —	1947	4 %	
Desgleichen . . . . .	466.600 —	311.852 70	267.185 —	1945	4 %	
Desgleichen . . . . .	24.800 —	18.083 77	16.575 —	1947	4 %	
Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.-G., Berlin . . . . .	296.500 —	218.110 54	201.023 —	1947	4 %	
Desgleichen . . . . .	24.800 —	18.083 77	16.575 —	1947	4 %	
Landesarbeitsamt, Köln . . . . . <sup>13)</sup>	2.400 —	820 36	— —	—	4¼ %	
Preussische Staatsbank (Seehandlung), Berlin . . . . .	34.000 —	15.866 64	13.600 —	1943	3½ %	<sup>13)</sup> 1937 vorzeitig zurückge- zahlt.
	6.261.718 71	2.977.119 64	2.569.468 —			

Art der Schulden und Gläubiger	Höhe der Schulden			Laufzeit	Zinssatz einschl. lfd. Verwal- tungskosten	Erläuterungen
	ursprünglich	Rechnungs- abschluß 1936	voraussichtlich Anfang 1938			
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>			
bb) Arbeitsbeschaffungsdarlehen:						
1. Arbeitsbeschaffungsprogramm "Landstraßenbau 1932": Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.-G., Berlin Umpflasterung der Ruegallee . . .	266.349 57	227.596 08	213.349 —	1949	5 %	
2. Arbeitsbeschaffungsprogramm 1933 "Sofortprogramm": Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.-G., Berlin Umpflasterung verschiedener Straßen . . . . .	241.873 74	226.767 07	216.458 —	1956	6 % Rente auf 20 Jahre	
3. Arbeitsbeschaffungsprogramm 1933 "Reinhardt-Programm": Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.-G., Berlin Instandsetzung der Stagerackbrücke	220.000 —	88.000 —	44.000 —	1938	zinslos	
Abortanlagen in Schulgebäuden	42.862 40	21.431 20	12.859 —	1939	zinslos	
Größere Instandsetzungen in Ver- waltungs- und Schulgebäuden .	451.020 51	180.408 51	90.205 —	1938	zinslos	
Umkleieräume in Turnhallen .	57.964 16	23.185 64	11.593 —	1938	zinslos	
Instandsetzung Schloß Venrath .	21.487 54	10.743 79	6.446 —	1939	zinslos	
Schließung Lauswarddeich . . . <sup>14)</sup>	25.100 —	23.142 55	22.289 —	1955	5 %	14) Zu Lasten des Deich- verbandes Lausward.
Abgrabung Lausward . . . . .	31.600 —	30.158 15	29.136 —	1956	5 %	
Neubau Eisenforschungsinstitut <sup>15)</sup>	1.235.013 25	1.058.902 74	977.907 —	1961	4 %	15) Zu Lasten des Vereins Deutscher Eisenhütten- leute.
Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt, Berlin Düffelregulierung . . . . .	43.000 —	42.570 —	41.691 —	1967	3¼ %	
Deichverstärkung Kaiserswerth .	88.000 —	87.120 —	85.300 —	1967	3¼ %	
Landesarbeitsamt Köln für Reichs- anstalt für A.-B. und A.-B., Berlin . . . . .	9.812 27	9.812 27	8.177 —	1942	zinslos	
	2.734.083 44	2.029.838 —	1.759.410 —			
c) Sonstige Schulden bei Gebietskörper- schaften:						
Preussischer Staat — Treibhausdarlehen <sup>16)</sup>	27.300 —	22.435 55	—		4 %	16) Aus der geleisteten Zahlungsrücklage 1937 zurückgezahlt.
Reichsluftfahrtministerium . . . . .	75.000 —	75.000 —	75.000 —	b. a. w.	zinslos	
Reichswehrmachtfiskus . . . . . <sup>17)</sup>	1.350.000 —	200.000 —	1.350.000 —	1942	4 %	17) Für 1937 wird mit der Auszahlung des Rest- darlehens von 1.150.000 <i>R.M.</i> gerech- net, Gen. v. 10. 12. 1936 und 19. 6. 1937.
	1.452.300 —	297.435 55	1.425.000 —			
d) Schulden bei öffentlichen Unterneh- mungen:						
Düsseldorf-Neußer Brückenbau- und Betriebs- gesellschaft . . . . .	684.596 —	684.596 —	—		4 %	1937 außerordentlich ge- tilgt.
3. Hypotheken, Grundschulden und Renten- schulden sowie Restkaufgelder . . . . .						
	5.182 50	1.727 50	—		3 %	
18)	464.820 —	370.330 52	241.774 —		4 %	18) Darunter Neuauf- nahme 1937 für Erhö- hungsbauten 73.000 <i>R.M.</i> Gen. v. 23. 2. 1937.
	231.042 —	135.183 98	125.299 —		4½ %	
19)	12.881.138 85	11.085.389 94	10.461.215 —		5 %	19) Darunter Zugang 1937 zu Lasten des gemein- lichen Wohnungsbau- fonds 95.000 <i>R.M.</i>
	50.000 —	48.257 30	48.020 —		5,06 %	
Verschiedene . . . . .	3.064.000 —	2.888.742 82	2.860.678 —		5¼ %	20) Zugang 1937 für Stra- ßenfreilegung durch Enteignung.
	48.500 —	44.639 54	43.941 —		5,29 %	
	31.000 —	31.000 —	31.000 —		5½ %	
	306.968 —	191.813 08	127.345 —		6 %	
20)	36.293 52	—	36.294 —		Rentenschuld	
	17.118.944 87	14.797.084 68	13.975.566 —			



Art der Schulden und Gläubiger	Höhe der Schulden			Laufzeit	Zinssatz einschl. lfd. Verwal- tungskosten	Erläuterungen
	ursprünglich <i>R.M.</i>	Rechnungs- abluß 1936 <i>R.M.</i>	voraussichtlich Anfang 1938 <i>R.M.</i>			
4. Schafanweisungen (einschl. Sammel- schafanweisungen) . . . . .	—	—	—	—	—	—
5. Sonstige mittelfristige Schulden (Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren): Gerling-Konzern, Lebensversicherungs-Akt.-Ges., Köln . . . . .	2.000.000	2.000.000	1.200.000	1940	5 %	—
6. Kurzfristige Schulden (ohne Kassenkredite) (Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar) .	—	—	—	—	—	—
7. Kassenkredite (gemäß § 81 D.D.) . . . . .	—	—	—	—	—	—
<b>Summe A</b>	<b>172.345.087 10</b>	<b>149.217.282 09</b>	<b>143.711.798 —</b>			
<b>B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden.</b>						
1. Festwert- und Valutaschulden . . . . .	—	—	—	—	—	—
2. Ablösungs- und Aufwertungsschulden (ohne Neubefiz):						
a) Ablösungsanleihe mit Auslosungsrechten . .	43.570.125	8.573.375	8.120.563	1955	5 % für 13 Jahre	—
b) Aufwertungsdarlehen:						
Rheinische Girozentrale und Provinzialbank, Düsseldorf . . . . .	110.000	91.166 33	88.542	1958	5 %	—
Desgleichen . . . . .	1.050.000	855.677 72	827.646	1956	6 %	—
	1.160.000	946.844 05	916.188			—
c) Aufwertungshypotheken, verschiedene . . . . .	277.139	172.658 84	148.659		5 %	—
	196.095 97	160.735 97	160.736		5½ %	—
	193.520 90	188.039 22	187.371		6 %	—
	666.755 87	521.434 03	496.766			—
<b>Summe B</b>	<b>15.396.880 87</b>	<b>10.041.653 08</b>	<b>9.533.517 —</b>			
<b>Summe A</b>	<b>172.345.087 10</b>	<b>149.217.282 09</b>	<b>143.711.798 —</b>			
<b>Gesamtsumme (A und B)</b>	<b>187.741.967 97</b>	<b>159.258.935 17</b>	<b>153.245.315 —</b>			
Davon als Darlehen an andere Gemeinden weiter- geleitet . . . . .	—	—	—	—	—	—
Davon für Rechnung des gemeindlichen Wohnungs- baufonds und staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	6.641.654 56	6.646.246 95	6.250.908	—	—	—
<b>C. Innere Schulden.</b>						
a) Inanspruchnahme von Rücklagen gem. § 15, 2 Rückl.-V.D.:						
1. Rathausneubaurücklage . . . . .	8.777.777 56	8.777.777 56	—	—	—	—
2. Erneuerungsrücklage Elagerrabrücke . . . . .	150.000	150.000	—	—	—	—
3. Gehaltseinbehaltungsrücklage . . . . . <sup>21)</sup>	—	—	204.000	1938	4,3 %	—
4. Arbeiter-Pensionsfonds Elektrizitätswerk Ober- kassel . . . . .	20.000	20.000	—	—	—	—
b) Inanspruchnahme des Stiftungskapitals <sup>22)</sup>	466.820	77.215	466.040	1978	4—4½ %	—
<b>Summe C</b>	<b>9.414.597 56</b>	<b>9.024.992 56</b>	<b>670.040 —</b>			

1937 getilgt; darunter  
5.550.000 *R.M.* Ver-  
triebskredit Ausstel-  
lung „Schaffendes  
Boll“.

<sup>21)</sup> Renaufnahme 1937  
für Sachregulierungen.

<sup>22)</sup> 1937 werden den Stif-  
tungen 389.605 *R.M.* für  
den Bau von Sieblun-  
gen als Hypothekendar-  
lehen entnommen.

## b) Verwendungsnachweis.

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Schuldenstand Rechnungsabjchluß 1936			Vorausicht- liche Schulden Anfang 1938
		äußere Schulden <i>R.M.</i>	innere Schulden <i>R.M.</i>	Summe <i>R.M.</i>	
0	Allgemeine Verwaltung:				
000	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	890.478	—	890.478	852.429
1	Polizei . . . . .	—	—	—	—
2	Schulwesen:				
210	Volkschulen . . . . .	1.075.592	308.319	1.383.911	1.101.040
220	Mittlere Schulen . . . . .	9.282	—	9.282	4.714
230	Höhere Schulen . . . . .	598.530	—	598.530	568.644
240	Berufsschulen . . . . .	8.128	—	8.128	4.065
250	Handelschulen mit freiwilligen Abendlehrgängen .	467	—	467	234
253	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	96.950	—	96.950	94.210
270	Verwaltungsakademie . . . . .	9.270	—	9.270	8.950
		1.798.219	308.319	2.106.538	1.781.857
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege:				
300	Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemein- schaftspflege . . . . .	230	—	230	115
310	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	100.380	—	100.380	96.870
320	Kunstsammlungen . . . . .	2.584.658	—	2.584.658	2.489.984
321	Kunsthalle . . . . .	57.806	—	57.806	55.413
323	Oper und Operette . . . . .	740.122	—	740.122	779.220
332	Zoologischer Garten . . . . .	189.921	—	189.921	182.585
334	Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit . . . .	966.590	—	966.590	932.760
354	Benrather Schloß . . . . .	40.063	—	40.063	21.106
		4.679.770	—	4.679.770	4.558.053
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe:				
470	Pflegehaus Himmelgeister Straße . . . . .	1.533	—	1.533	767
471	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	1.967	—	1.967	984
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugend- ertüchtigung:				
520	Allgemeine Städtische Krankenanstalten einschließlich Medizinischer Akademie . . . . .	1.921.543	—	1.921.543	1.852.686
550	Sportplätze, Turnhallen, Strandbäder usw. . . . .	2.101.888	—	2.101.888	2.297.005
551	Rheinstadion . . . . .	728.629	—	728.629	695.945
570	Einrichtungen der Jugendertüchtigung . . . . .	—	—	—	83.340
		4.752.060	—	4.752.060	4.928.976
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen:				
660	Straßenbau . . . . .	15.808.380	386.998	16.195.378	15.162.320
670	Wasserbau . . . . .	4.612.988	—	4.612.988	5.049.962
680	Rheinbrücken:				
	Stagerrathbrücke . . . . .	88.000	—	88.000	44.000
	Neußer Brücke . . . . .	3.074.771	—	3.074.771	2.973.533
		23.584.139	386.998	23.971.137	23.229.815



Unter- abschnitt	Bezeichnung	Schuldenstand Rechnungsabluß 1936			Voraus- sicht- liche Schulden Anfang 1938
		äußere Schulden <i>R.M.</i>	innere Schulden <i>R.M.</i>	Summe <i>R.M.</i>	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung:				
7103	Bedürfnisanstalten . . . . .	—	75.612	75.612	—
7104	Fuhrpark . . . . .	450	—	450	226
7105	Kanalisation . . . . .	5.447.675	—	5.447.675	4.811.191
7106	Feuerlöschwejen . . . . .	4.604	—	4.604	3.957
7107	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	1.245.699	—	1.245.699	1.231.596
7111	Marktwiesen . . . . .	960.761	1.050.000	2.010.761	1.994.684
7112	Badanstalten . . . . .	326.382	—	326.382	315.710
7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	3.521.553	—	3.521.553	3.397.849
7114	Leihanstalt . . . . .	2.117.025	—	2.117.025	2.105.607
72	Wirtschaftsförderung:				
	Berein deutscher Eisenhüttenleute . . . . .	1.058.903	—	1.058.903	977.907
	Ausstellung „Schaffendes Volk“ . . . . .	—	5.550.000	5.550.000	—
		14.683.052	6.675.612	21.358.664	14.838.727
8	Wirtschaftliche Unternehmen:				
810	Stadtwerke:				
	Gaswerk . . . . .	299.293	58.086	357.379	283.790
	Elektrizitätswerk . . . . .	5.799.216	26.290	5.825.506	5.501.815
	Wasserwerk . . . . .	2.838.288	68.390	2.906.678	2.674.352
840	Hafen- und Umschlagsbetriebe . . . . .	989.999	—	989.999	767.058
850	Ausstellungshallen . . . . .	708.798	—	708.798	681.239
851	Rheinhalle (Planetarium) . . . . .	2.321.735	—	2.321.735	2.238.513
855	Schnellenburg . . . . .	209.073	—	209.073	194.569
890	Flughafen . . . . .	2.065.370	—	2.065.370	1.912.923
		15.231.772	152.766	15.384.538	14.254.259
9	Finanz- und Steuerverwaltung:				
910	Allgemeines Kapitalvermögen . . . . .	26.049.358	—	26.049.358	25.136.386
911	Hypothekenverwaltung:				
	Finanzhypotheken . . . . .	2.709.264	—	2.709.264	4.577.534
	Hauszinssteuer-Streckungshypotheken . . . . .	5.082.883	—	5.082.883	2.971.266
	Städtische Arbeitgeberdarlehenshypotheken . . . . .	194.310	—	194.310	191.866
	Heimstättenhypotheken . . . . .	3.879.524	—	3.879.524	3.769.770
	Wohnungsbauhypotheken Venrath . . . . .	963.385	—	963.385	916.312
913	Unaufteilbarer Schuldendienst . . . . .	7.983.857	1.320.933	9.304.790	5.035.597
920	Grundstücksverwaltung . . . . .	7.898.664	—	7.898.664	6.251.477
921	Wohnungsverwaltung:				
	Allgemeine Wohnungsbauten . . . . .	29.798.826	103.150	29.901.976	29.335.585
	Siedlungen . . . . .	1.324.797	77.215	1.402.012	1.982.196
	Volkswohnungen . . . . .	375.000	—	375.000	1.067.050
932	Abers'sche Wohnungstiftung . . . . .	83.600	—	83.600	80.670
933	Ledigenheim . . . . .	17.914	—	17.914	16.950
934	Gemeindlicher Wohnungsbaufonds . . . . .	5.949.592	—	5.949.592	6.155.128
935	Staatlicher Wohnungsfürsorgefonds . . . . .	96.655	—	96.655	95.780
		92.407.629	1.501.298	93.908.927	87.583.567

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Schuldenstand Rechnungsabluß 1936			Vorausicht- liche Schulden Anfang 1938
		äußere Schulden <i>R.M.</i>	innere Schulden <i>R.M.</i>	Summe <i>R.M.</i>	
	<b>Zusammenstellung.</b>				
0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	890.478	—	890.478	852.429
1	Polizei . . . . .	—	—	—	—
2	Schulwesen . . . . .	1.798.219	308.319	2.106.538	1.781.857
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege . . . . .	4.679.770	—	4.679.770	4.558.053
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe . . . . .	3.500	—	3.500	1.751
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	4.752.060	—	4.752.060	4.928.976
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen . . . . .	23.584.139	386.998	23.971.137	23.229.815
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	14.683.052	6.675.612	21.358.664	14.838.727
8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	15.231.772	152.766	15.384.538	14.254.259
9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	92.407.629	1.501.298	93.908.927	87.583.567
	<b>Verwendung insgesamt</b>	<b>158.030.619</b>	<b>9.024.993</b>	<b>167.055.612</b>	<b>152.029.434</b>
	<b>Bestände der Tilgungsrücklagen:</b>				
	Gesetzliche Tilgungsrücklage . . . . .	1.096.375	—	1.096.375	1.287.816
	Rücklage für nicht eingelöste ausgelöste Ablösungs- anleihe . . . . .	63.188	—	63.188	63.313
	Sondertilgungsrücklage . . . . .	68.753	—	68.753	534.792
	<b>Summe des Gesamtschuldennachweises</b>	<b>159.258.935</b>	<b>9.024.993</b>	<b>168.283.928</b>	<b>153.915.355</b>
	Davon für Rechnung des gemeindlichen Wohnungs- baufonds und staatlichen Wohnungsfürsorgefonds	6.046.247	—	6.046.247	6.250.908

Erläuterung: Die Veränderungen durch Neuaufnahme von Schulden sind in dem Gesamtschuldennachweis erläutert. Alle sich sonst bei den einzelnen Unterabschnitten ergebenden Zugänge beruhen auf Umbuchungen zwischen den Unterabschnitten, und zwar vorwiegend zugunsten der Grundstücksverwaltung für abgegebene Grundstücke.

### 3. Nachweisung der übernommenen Bürgschaften.

Bürgschaften	Stand Rechnungs- abluß 1936	Vorausichtlicher Stand Rechnungs- abluß 1937
a) Für das Wohnungs- und Siedlungswesen . . . . .	6.218.150	6.100.000
b) Für das Wohlfahrtswesen . . . . .	1.136.898	1.123.000
c) Für Land- und Forstwirtschaft . . . . .	—	—
d) Für Handel, Industrie und Gewerbe . . . . .	—	—
e) Für Versorgungsbetriebe . . . . .	—	—
f) Für Verkehrsunternehmen . . . . .	—	—
g) Für Kreditinstitute . . . . .	33.102	—
h) Für sonstige Zwecke . . . . .	111.406	37.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>7.499.556</b>	<b>7.260.000</b>



## D. Übersicht

über die Entwicklung der Steuereinnahmen in den letzten Rechnungsjahren  
und im ablaufenden Rechnungsjahre.

Steuer	1932	1933	1934	1935	1936	1937	1938
	3ft	3ft	3ft	3ft	3ft	3ft bis 31. 12. 37	Vor- anschlag
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
<b>A. Anteile an Reichs- und Landessteuern.</b>							
1. Einkommensteuer . . . . .	1.870.766	3.674.485	5.903.961 <sup>(1.279.852)*</sup>	4.655.221	4.701.245	2.779.600	4.701.000
2. Körperschaftsteuer . . . . .	236.954	982.216	1.729.833 <sup>(318.515)*</sup>	1.529.599	1.541.620	912.100	1.541.000
3. Umsatzsteuer . . . . .	2.237.373	2.291.047	2.007.084	2.006.412	2.025.282	1.188.200	2.025.000
4. Kraftfahrzeugsteuer . . . . .	84.691	104.184	63.806	54.519	52.608	2.000	52.700
5. Hauszinssteuer (Finanzanteil) . . . . .	1.273.385	1.295.938	2.602.897 <sup>(935.291)*</sup>	1.346.605	1.504.437	1.125.900	1.306.000
6. Gesellschaftsteuer . . . . .	20.061	18.880	4.424	9.805	829	—	300
7. Körperschaftsteuer städtischer Betriebe und Gesellschaften . . . . .	—	—	—	—	219.194	2.062.500	3.140.000
Ab: Bisherige staatl. Grundvermögensteuer . . . . .	5.723.230	8.366.750	12.312.005	9.602.161	10.045.215	8.070.300	12.766.000
Summe A	5.723.230	8.366.750	12.312.005	9.602.161	10.045.215	8.070.300	5.836.000
<b>B. Steuerfertigungsausgleich.</b>							
1. Für Grundsteuer für den älteren Neuhausbesitz . . . . .	—	189.456	378.912	—	—	—	—
2. Für Gewerbesteuer . . . . .	218.275	218.275	218.275	109.138	—	—	—
Summe B	218.275	407.731	597.187	109.138	—	—	—
<b>C. Direkte Gemeindesteuern.</b>							
1. Grundvermögensteuer bzw. Grundsteuer . . . . .	8.986.691	8.602.288	8.895.454	8.577.068	9.301.804	7.414.900	16.790.000
2. Gewerbesteuer nach dem Ertrag und Kapital ) . . . . .	9.275.372	9.383.852	12.256.294	15.388.829	24.161.144	18.151.500	18.500.000
3. Gewerbelohnsummensteuer . . . . .	—	—	—	—	—	—	5.500.000
4. Wanderlagersteuer . . . . .	180	240	—	240	—	—	100
5. Bürgersteuer . . . . .	3.369.129	4.718.480	4.579.407	4.579.551	6.974.253	5.128.000	7.500.000
6. Verzugs- und Säumniszuschläge und Stundungszinsen . . . . .	—	—	—	—	—	—	43.500
Summe C	21.631.372	22.704.860	25.631.155	28.545.688	40.437.201	30.694.400	48.333.600
<b>D. Indirekte Gemeindesteuern.</b>							
1. Biersteuer . . . . .	1.908.449	2.031.908	1.946.807	2.096.542	2.707.964	1.926.000	2.600.000
2. Getränkesteuer . . . . .	653.307	610.930	734.748	871.601	960.500	975.000	1.050.000
3. Schankerlaubnissteuer . . . . .	54.085	47.590	63.095	82.319	94.887	58.900	90.000
4. Grunderwerbsteuer einschließlich Zuschlag . . . . .	866.903	835.648	1.116.282	1.344.872	2.006.345	1.729.000	2.000.000
5. Wertzuwachssteuer . . . . .	70.846	75.829	77.471	90.486	142.201	178.000	200.000
6. Hundesteuer . . . . .	384.011	256.029	240.182	214.151	203.014	141.600	200.000
7. Vergnügungssteuer . . . . .	717.717	561.120	595.802	599.924	702.140	597.000	710.000
8. Verzugs- und Säumniszuschläge und Stundungszinsen . . . . .	—	—	—	—	—	—	6.800
Summe D	4.655.318	4.419.054	4.774.387	5.299.895	6.817.051	5.605.500	6.856.800
<b>Gesamtsteuereinnahmen A—D</b>	<b>32.228.195</b>	<b>43.898.395</b>	<b>43.314.734</b>	<b>43.556.882</b>	<b>57.299.467</b>	<b>44.370.200</b>	<b>61.226.400</b>

\* Einmalige Ausschüttung in Umschuldungsbriefen, die in den Einnahmen enthalten ist.

## E. Stellenpläne.

### 1. Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Gemeindeverwaltung im eigentlichen Sinne.

Besoldungs- gruppe	Ver- gütungs- gruppe	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des lauf. Jahres 1. 4. 1937		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 1937		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	
		Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte
B 3 b	—	1	—	1	—	1	—
B 7 b	—	2	—	1	—	2	—
B 9	—	2	—	1	—	2	—
C 1	—	1	—	1	—	1	—
C 2	—	14	—	14	—	14	—
C 4 b+750	—	—	2 (D 2)	—	2 (D 2)	—	2 (D 2)
C 5 b+700	—	—	4 (D 3)	—	4 (D 3)	—	4 (D 3)
C 5 b+500	—	—	21 (D 20)	—	21 (D 20)	—	21 (D 20)
C 5 b+300	—	—	8 (D 8)	—	8 (D 8)	—	8 (D 8)
C 5 b	—	—	49 (D 33)	—	46 (D 31)	—	51 (D 30)
A 1 a	—	2	—	3	—	2	—
A 1 b	—	2	2	2	1	3	1
A 2 b	—	19	—	18	—	19	—
A 2 c 1	—	18	16 (D 1)	19	16 (D 1)	19	18 (D 1)
A 2 c 2	I	25	63 (D 7)	24	62 (D 6)	31	60 (D 5)
A 2 d	II	5	—	4	—	6	—
A 2 e	—	2	—	2	—	—	—
A 3 a	III	3	1	3	1	3	1
A 3 b	IV	40	5 (D 2)	38	4 (D 2)	43	3 (D 1)
A 3 c	—	1	—	1	—	—	—
A 4 b 1	V	60	9 (D 3)	58	9 (D 3)	66	8 (D 3)
A 4 b 2	VI	48	—	46	—	51	—
A 4 c 1	VII	96	6 (D 2)	93	5 (D 2)	92	4 (D 2)
A 4 c 2	VIII	350	109 (D 12)	344	115 (D 13)	385	113 (D 12)
A 4 e	IX	15	2 (D 2)	15	2 (D 2)	13	2 (D 2)
A 4 d	—	52	—	51	—	76	—
A 4 f	X	—	1	—	1	—	1
A 5 b	XI	41	40 (D 28)	38	37 (D 26)	42	49 (D 30)
A 7 b S.	XII	—	—	—	—	—	—
A 7 a	XIII	207	118 (D 69)	201	114 (D 62)	221	201 (D 117)
A 7 b	XIV	14	92 (D 20)	14	88 (D 20)	19	85 (D 24)
A 7 c	—	5	2 (D 2)	53	2 (D 2)	54	—
A 8 a	XV	235	600 (D 150)	180	600 (D 141)	163	584 (D 87)
A 9	XVI	2	219 (D 11)	2	219 (D 11)	3	305 (D 11)
A 10 a	XVII	13	189 (D 13)	12	181 (D 10)	18	75 (D 9)
A 10 b	XVIII	—	2 (D 1)	—	2 (D 1)	—	3 (D 1)
A 11	XIX	—	24	—	21	—	18
A 12	—	—	1	—	1	—	1
Besondere Festfäge	—	—	72	—	78	—	86
Zusammen		1275	1657 (D 389)	1239	1640 (D 366)	1349	1704 (D 368)

Anzahl der Ru.-Stellen		1937	1938	Anzahl der Ru.-Stellen		1937	1938
Besoldungsgruppe	C 2 . . .	1	1	Besoldungsgruppe	A 4 c 2 . . .	1	1
"	A 2 c 1 . . .	1	1	"	A 8 a . . .	6	5
"	A 4 b 1 . . .	1	—	"	A 9 . . .	15	15
"	A 4 c 1 . . .	5	5	"	A 12 . . .	1	1
"	A 4 c 2 . . .	1	1	Summe Angestellte		23	22
"	A 4 e . . .	1	—	hierzu Beamte		13	11
"	A 8 a . . .	2	2	Gesamtsumme der Ru.-Stellen		36	33
"	A 10 a . . .	1	1				
Summe Beamte		13	11				

Die Ru.-Stellen sind in einer besonderen Anlage aufgeführt.



**Anlage zum Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Gemeindeverwaltung  
im eigentlichen Sinne.**

**Stellenumwandlungen (Beamte).**

Bef.-Gr.	1937		1938	
	Anzahl der Stellen	umzuwandeln in:	Anzahl der Stellen	umzuwandeln in:
B 3 b	1	B 5	1	B 5
A 1 b	2	A 2 b	2	A 2 b
A 2 c 1	1	A 2 c 2	2	A 2 c 2
	1	A 2 d	1	A 2 d
A 2 c 2	1	A 3 b	2	A 3 b
A 3 b	3	A 4 b 1	4	A 4 b 1
	1	A 4 c 1	1	A 4 b 2
	1	A 7 a	1	A 4 c 1
			1	A 7 a
A 4 b 1	3	A 4 c 1	3	A 4 c 1
	3	A 4 c 2	3	A 4 c 2
A 4 b 2	2	A 4 c 1	2	A 4 c 1
	2	A 4 c 2	2	A 4 c 2
	1	A 7 a	1	A 7 a
A 4 c 1	5	A 4 c 2	6	A 4 c 2
A 4 c 2	1	A 4 e	1	A 4 e
	3	A 7 a	4	A 7 a
A 4 d	54	A 7 a	1	A 4 c 2
			74	A 7 a
A 5 b	3	A 7 a	2	A 7 a
A 7 a	1	A 8 a		
A 7 b	1	A 7 a	1	A 7 a
	1	A 8 a	1	A 8 a
A 7 c	1	A 7 a		
	1	A 8 a		
A 8 a	2	A 9	1	A 9
			2	A 10 a
A 9	1	A 10 a	1	A 10 a
<b>Insgesamt</b>	<b>93</b>		<b>120</b>	

**Stellenumwandlungen (Angestellte).**

Bef.-Gr.	1937		1938	
	Anzahl der Stellen	umzuwandeln in:	Anzahl der Stellen	umzuwandeln in:
A 3 a	1	A 8 a	1	A 8 a
A 4 c 1	1	A 4 c 2	1	A 4 c 2
A 5 b	1	A 7 a	1	A 7 a
A 8 a	39	A 9	32	A 9
	2	A 10 a		
A 9	1	A 10 a	1	A 10 a
<b>Insgesamt</b>	<b>45</b>		<b>36</b>	

## 2. Stellenplan für die Polizeibeamten.

Befordungsgruppe	Ver- gütungs- gruppe	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des lauf. Jahres 1. 4. 1937		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 1937		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	
		Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte
A 2 d	II	1	—	—	—	1	—
A 3 b	IV	—	—	—	—	1	—
A 4 c 1	VII	3	—	1	—	2	—
A 5 b	XI	1	—	1	—	1	—
A 7 a	XIII	5	—	5	—	5	—
A 7 c	—	52	—	49	—	46	—
Zusammen		62	—	56	—	56	—
Künftig wegfallend A 7 c		10				4	

## 3. Stellenplan der Beamten und Angestellten der Städtischen Sparkasse.

Befordungsgruppe	Ver- gütungs- gruppe	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des lauf. Jahres 1. 4. 1937		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 1937		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	
		Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte
A 1 b	—	1	—	1	—	1	—
A 2 b	—	1	—	1	—	1	—
A 3 b	IV	5	1	4	1	4	1
A 4 b 1	V	4	2 (D 1)	4	2 (D 1)	3	4 (D 2)
A 4 b 2	VI	1	6 (D 2)	2	6 (D 2)	2	6 (D 1)
A 4 c 1	VII	8	9 (D 4)	8	9 (D 4)	8	12 (D 7)
A 4 c 2	VIII	7	43 (D 13)	7	43 (D 13)	22	41 (D 13)
A 7 a	XIII	17	103 (D 17)	17	103 (D 17)	1	82 (D 14)
A 8 a	XV	9	90 (D 10)	1	90 (D 10)	—	117 (D 8)
A 9	XVI	2	8	2	8	2	10
Besondere Festätze		—	25	—	—	—	25
Zusammen		55	287 (D 47)	47	262 (D 47)	44	298 (D 45)
Künftig umzuwandeln							
A 4 b 1						1 nach 4 c 2	
A 4 c 1						1 (D) „ 4 c 2	
A 4 c 2						1 „ 7 a	

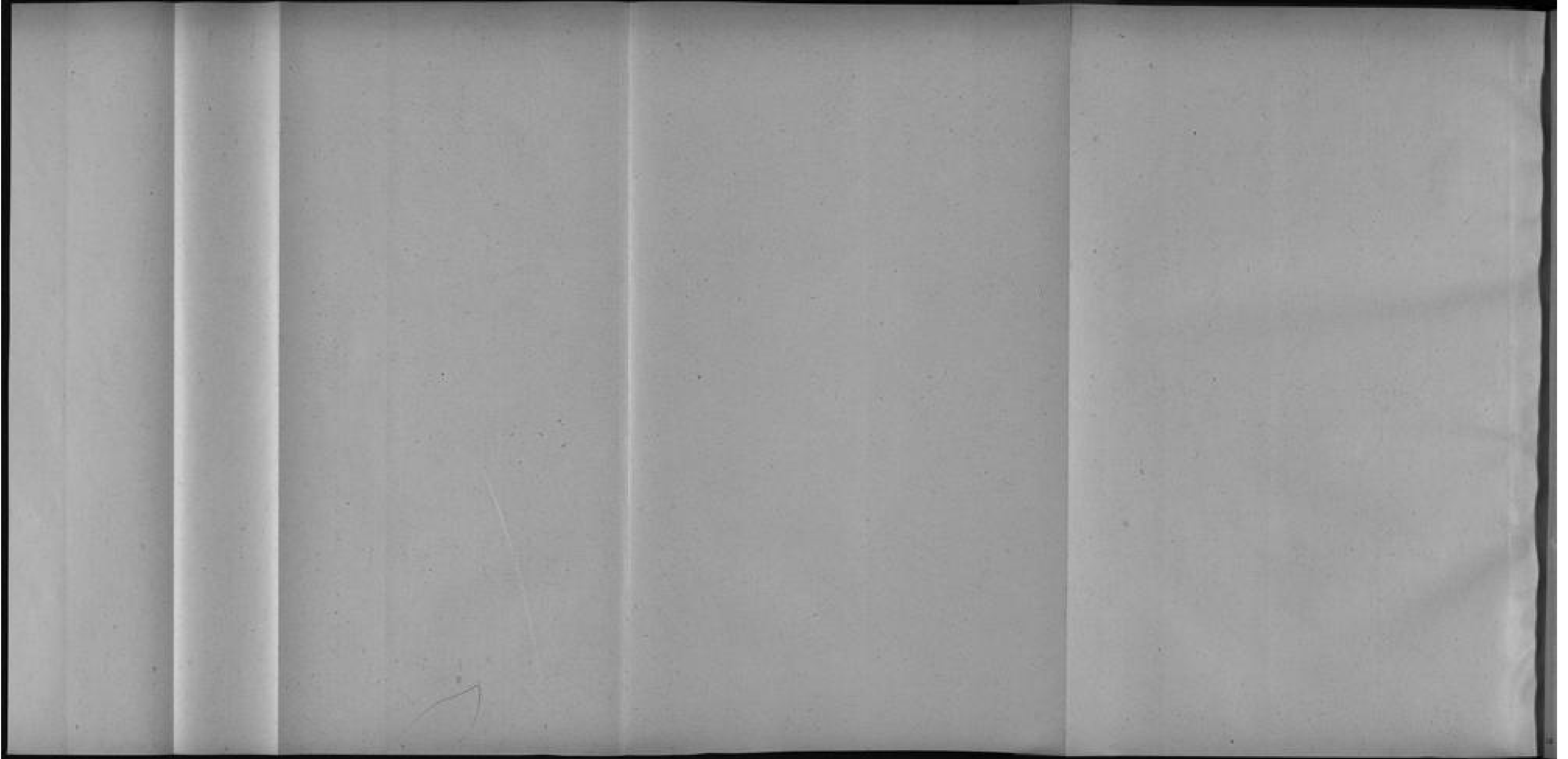


Verteilung der Stellen nach Gehaltsgruppen

Reichsbesoldungsgelei							Nichtplanmäß						
10 (alt)	3 a	3 c + 600	3 c	4 b 1	4 a NBG.	9	Angestellte- StB.				Sonstige Angestellte		
							NBG. 4 b	NBG. 4 a	GB 3 + 7 a	8	4 GBG.	Privat- dienst- vertr.	Fester Satz
—	—	—	—	2	—	—	25	—	—	—	—	20	—
—	—	—	—	2	—	—	24	—	—	—	—	19	—
—	—	—	—	2	—	—	20	—	—	—	—	20	—
—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	49	1	7	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	49	1	7	—	—	—	—	1	—
1	—	—	—	—	44	1	7	—	—	—	—	1	—
—	1	10	1	—	—	1	—	—	2	1	4	—	1
—	—	10	1	—	—	1	—	—	2	1	4	—	1
—	—	15	1	—	—	1	—	—	2	1	4	1	1
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—











## 5. Stellenplan für die Beamten und Angestellten der wirtschaftlichen Unternehmen.

### a) Stadtwerke.

Befoldungsgruppe	Ver- gütungs- gruppe	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des lauf. Jahres 1. 4. 1937		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 1937		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	
		Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte
A 1 a	—	1	—	1	—	1	—
A 1 b	—	1	—	1	—	1	—
A 2 b	—	4	5 (D 2)	3	6 (D 2)	3	6 (D 2)
A 2 c 1	—	2	5	2	5	2	5
A 2 c 2	I	1	16 (D 2)	1	16 (D 2)	1	16 (D 2)
A 2 d	II	1	2	1	2	1	2
A 2 e	—	—	—	5	3 (D 1)	—	—
A 3 b	IV	5	3 (D 1)	—	—	5	3 (D 1)
A 4 b 1	V	2	10 (D 3)	1	11 (D 3)	1	11 (D 3)
A 4 b 2	VI	3	4 (D 1)	2	5 (D 1)	2	5 (D 1)
A 4 c 1	VII	21	13 (D 7)	21	13 (D 7)	21	13 (D 7)
A 4 c 2	VIII	20	51 (D 27)	20	51 (D 27)	19	52 (D 27)
A 4 e	IX	14	19 (D 10)	12	21 (D 10)	12	21 (D 10)
A 4 d	—	2	—	2	—	2	—
A 5 b	XI	6	32 (D 8)	6	32 (D 6)	6	32 (D 6)
A 7 a	XIII	10	81 (D 26)	10	81 (D 26)	10	91 (D 25)
A 7 b	XIV	3	7 (D 3)	3	7 (D 3)	2	8 (D 3)
A 8 a	XV	13	204 (D 37)	13	217 (D 35)	13	214 (D 35)
A 9	XVI	—	69 (D 5)	—	69 (D 5)	—	69 (D 5)
A 10 a	XVII	—	17 (D 12)	—	17 (D 12)	—	17 (D 11)
A 11	XIX	—	8 (D 2)	—	8 (D 1)	—	8 (D 1)
zusammen		109	546 (D 146)	104	564 (D 141)	102	573 (D 139)
Künftig umzuwandeln							
A 2 b		1	1	nach 2c 1		1	1
A 2 c 1			2	" 2c 2		2	2
A 4 b 1			1 (D)	" 7b		1 (D)	1 (D)
A 4 c 2			1 (D)	" 7a		1 (D)	1 (D)
A 8 a			1	" 9		1	1
Künftig wegfallend							
A 4 c 2		1				1	
A 9			5 (D)				5 (D)

### b) Hafen- und Umschlagsbetriebe.

Befoldungsgruppe	Ver- gütungs- gruppe	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des lauf. Jahres 1. 4. 1937		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 9. 1937		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des kommenden Jahres	
		Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte	Beamte	Dauerangestellte und Angestellte
A 1 b	—	—	1 (D 1)	—	1 (D 1)	—	1 (D 1)
A 3 b	IV	3	2 (D 1)	3	2 (D 1)	3	2 (D 1)
A 4 b 1	V	1	1 (D 1)	1	1 (D 1)	1	1 (D 1)
A 4 c 1	VII	1	—	1	—	1	—
A 4 c 2	VIII	2	3 (D 1)	2	3 (D 1)	1	5 (D 2)
A 4 e	IX	3	—	3	—	3	—
A 5 b	XI	3	—	3	—	2	1
A 7 b S	XII	—	1	—	1	—	—
A 7 a	XIII	5	7 (D 3)	4	7 (D 3)	3	8 (D 2)
A 7 b	XIV	—	12 (D 2)	—	12 (D 2)	—	11 (D 2)
A 8 a	XV	1	7 (D 1)	1	7 (D 1)	1	6 (D 1)
A 9	XVI	4	5 (D 1)	4	5 (D 1)	4	4 (D 1)
A 10 a	XVII	—	4 (D 2)	—	4 (D 2)	—	3 (D 2)
A 11	XIX	—	1	—	1	—	1
Besondere Festätze		—	4	—	4	—	3
zusammen		23	48 (D 13)	22	48 (D 13)	19	46 (D 13)
Künftig wegfallend							
A 7 a			(D 2)				(D 2)
A 9		1	4 (D 1)			2	3 (D 1)
A 10 a			1 (D 2)				1 (D 2)
A 11			1				1





**F. Nachweisung  
der Nebeneinnahmen von Beamten und Angestellten  
(§ 17 GemHVO.).**

Zahl der Beamten und Angestellten	Art der Nebenbeschäftigung	Höhe der jährl. Neben- einnahmen <i>R.M.</i>
2 B	Erteilung von Unterricht an der Verwaltungsbeamtenchule . . . . .	1.440
1 B	Desgleichen an der Verwaltungsbeamtenchule Kempen/Krefeld . . . . .	1.200
1 B	Desgleichen an der Rheinisch-Westfälischen Sparkassenschule . . . . .	480
2 B	Desgleichen an der Düsseldorfer Frauenakademie . . . . .	360
1 B	Desgleichen an der Handwerkskammer . . . . .	300
1 B	Desgleichen an der Westdeutschen Volksbüchereischule . . . . .	120
1 A	Desgleichen am Lehrinstitut für Dentisten . . . . .	960
1 A	Desgleichen an den Fach- und Berufsschulen . . . . .	480
3 B	Desgleichen an der Diätchule . . . . .	220
6 A	Desgleichen an der Diätchule . . . . .	528
1 B	Desgleichen an der Kranken- und Säuglingspflegechule . . . . .	211
12 A	Desgleichen an der Kranken- und Säuglingspflegechule . . . . .	2.077
1 B	Dozent an den Zweigstellen der Niederrheinischen Verwaltungsakademie . . . . .	240
1 B	Dozent beim Vortragsamt . . . . .	64
13 B	Nebeneinnahmen aus Kolleggelbern der Medizinischen Akademie . . . . .	26.650
18 A	Dozenten an der Medizinischen Akademie . . . . .	14.150
5 B	Vertrauensärztliche Tätigkeit . . . . .	6.480
1 A	Desgleichen . . . . .	480
1 B	Ärztliche Betreuung des Pflegehauses . . . . .	1.200
1 B	Aufsichtsratsmitglied der Beamtenwohnungsbaugenossenschaft . . . . .	75
1 B	Leiter der Verwaltungsakademie Düsseldorf und Mitglied des Reichsverbandes . . . . .	1.320
1 B	Beaufsichtigung der Lagerung und Überwachung der Kühlung des eingelagerten Gefrierfleisches	520
1 B	Beisitzer: a) Prüfstelle für Lichtspielvorführer . . . . .	25
	b) Prüfstelle für Schornsteinfeger . . . . .	30
1 B	Stellvertretender Vorsitz der Beirates der Bezirksverwaltung Düsseldorf der Debeka . . . . .	1.200
1 B	Schriftleiter . . . . .	480
1 B	a) Mitglied der staatlichen Schiffsuntersuchungskommission . . . . .	276
	b) Aufsichtsbeamter der Seeberufsgenossenschaft . . . . .	36
	c) Schiffseichaufnehmer . . . . .	180
1 A	Mitglied der Prüfungskommission für das Elektroinstallationshandwerk . . . . .	300
1 A	Chemische Untersuchungen auf dem Gebiete der Gewerbepathologie . . . . .	250
1 B	a) Beisitzer bei der Prüfstelle für Lichtspielvorführer . . . . .	170
	b) Beisitzer bei der Prüfstelle für technische Bühnenvorstände . . . . .	24
	c) Beisitzer bei der Prüfstelle für Schornsteinfegermeister . . . . .	24

## G. Nachweisung der Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Verbände usw.

Nr.	Unterabschnitt Bezeichnung	Betrag R.M.	Bezeichnung der Ausgabe
011	Verbeamt . . . . .	13.000 100 2.100 60 60 25.000 40 125 300 110	Landesfremdenverkehrsverband Verband Industriebezirk Ehrenfeld Bissler Amerikanische Handelskammer Niederländische Handelskammer Verkehrsverein Düsseldorf D.D.M.C. Naturschutzverein Neandertal Bund zur Pflege ausländischer Beziehungen Bund deutscher Karneval, München
030	Beiträge und Zuschüsse an Vereine und Ver- bände, soweit sie nicht bei sonstigen Haushalts- stellen zu veranschlagen sind . . . . .	13.250 3.000 12 600 240 500 220 20	Deutscher Gemeindetag Provinzialinstitut für Arbeits- und Berufsforschung Vereinigung Karl Schurz N.S.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ Deutsche Arbeitsfront Deutschtumsfonds Nordische Gesellschaft Schloßbauverein Burg a. d. Wupper
200	Allgemeine Schulverwaltung . . . . .	10	Deutscher Sprachverein
230	Höhere Schulen . . . . .	700 500 2.000	Deutschkundliches Institut Zweigstelle für den naturwissenschaftlichen Unterricht Schülerlandheim Higelinde Konfervatoriumsverband
253	Robert-Schumann-Konfervatorium . . . . .	10	
270	Verwaltungsakademie . . . . .	4.250	Zuschuß an die Verwaltungsakademie e. V.
271	Düsseldorfer Frauenakademie . . . . .	40 6	Reichszusammenschluß der staatlich anerkannten Frauen- schulen für Volkspflege Reichsverband deutscher Jugendherbergen
272	Verschiedenes . . . . .	33.000	Kunstakademie
310	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	1.000 50 5	Verein deutscher Eisenhüttenleute Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde Gesellschaft der Freunde der deutschen Bucherei
320	Kunstsammlungen . . . . .	90 288 100	Museumsverband e. V. Kunstverein für Rheinland-Westfalen Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissen- schaften Berlin für Bibliotheca Hertziana
321	Kunsthalle . . . . .	24.000	Gesellschaft zur Förderung der Düsseldorfer bildenden Kunst e. V.
322	Orchester . . . . .	12 20	Städtischer Musikverein Richard-Wagner-Verband
323	Oper und Operette . . . . .	2.500	Reichstheaterkammer
325	Allgemeine Förderung der Künste . . . . .	5.000	Stiftung für die Kunstakademie
331	Vortragsamt . . . . .	25.000	Vortragsamt e. V.
333	Löbbecke-Museum . . . . .	5	Gesellschaft für Rassenhygiene Düsseldorf
334	Reichswirtschaftsmuseum Volk und Arbeit. . . . .	55.000	Zuschuß (darunter 30.000 R.M. Miete an die Stadt Düsseldorf)
340	Gemeinschaftspflege . . . . .	2.000 200 20.000	St.-Sebastians-Schützenverein „Alte Düsseldorfer“ für Martinsfest Karnevalsaußschuß
350	Stadtarchiv . . . . .	1.200 15 12 8 6 8 5 150 5	Zuschuß an den Düsseldorfer Geschichtsverein Beitrag an den Düsseldorfer Geschichtsverein Heimatverein „Alte Düsseldorfer“ Westdeutsche Gesellschaft für Familienforschung e. V. Bergischer Geschichtsverein Historischer Verein für den Niederrhein Düsseldorfer Verein für Familienkunde Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde Verein für geschichtliche Landeskunde der Rheinlande
	Zu übertragen	235.932	



Nr.	Unterabchnitt Bezeichnung	Betrag RM	Bezeichnung der Ausgabe
	Übertrag	235.932	
351	Stadtmuseum . . . . .	50 10 10	Germanisches Nationalmuseum Nürnberg Verein Rheinmuseum Koblenz Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz, Düsseldorf
431	Amt für Kriegspferfürsorge . . . . .	8 1.200 100	Numismatische Gesellschaft, München NSDAP. Reichsverband zur Unterstützung deutscher Veteranen e. V.
450	Förderung der freien Wohlfahrtspflege . . . . .	5 75 105 127.000 14.000 35.000	Niederrhein. Straffälligen-Betreuung und Ermittlungshilfe e. V. Zentralbibliothek für Blinde, Hamburg Deutsches Jugendarchiv e. V., Berlin NSV. für freie Wohlfahrtspflege NSV. für Hauspflegen NSV. für Speisung von Hilfsbedürftigen
491	Kindergärten . . . . .	75.000	NSV. für Kindergärten und -horte
510	Gesundheitspflege . . . . .	30 25 60 1.200 2.200 50 50 20.000 12 200 88	Vereinigung für Krüppelfürsorge Deutsches Hygiene-Museum Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft Sanitätskolonne vom Roten Kreuz Deutsches Rotes Kreuz, Kreis Männerverein Westdeutsches Rheuma-Forschungsinstitut Westdeutsches Tuberkulose-Forschungsinstitut Deutsches Frauenwerk Deutsche Gesellschaft für Hygiene, Berlin Hilfsverein für Geisteskranke e. V. Mitgliedschaften des Amtsarztes in Vereinen und dgl.
520	Allgemeine städtische Krankenanstalten einschließlich Medizinische Akademie . . . . .	6 3 6 20 30 30 6	Fachvereinigung der leitenden Verwaltungsbeamten deutscher Kranken-, Heil- und Pflegeanstalten, Berlin Vaterländischer Frauenverein Verband deutscher Mutterhäuser, Berlin Deutsche Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik
570	Einrichtungen der Jugendberückung . . . . .	25.000	Westdeutsches Tuberkulose-Forschungsinstitut Westdeutsches Rheuma-Forschungsinstitut Heufieberbund e. V., Köln-Mülheim
601	Straßenbauverwaltung . . . . .	300 300	Reichsverband für deutsche Jugendherbergen Reichsgemeinschaft für Radfahrwegebau e. V. Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e. V.
610	Städtebau und Planung . . . . .	7.600	Landesplanungsgemeinschaft Rheinland
670	Wasserbau . . . . .	3.500 11.500 27.000	Ittergenossenschaft Solingen Düsseldorf-Hamm-Volmerswerther Deichverband Deichverband „Neue Deichschau Heerdt“
7105	Kanalisation . . . . .	1.000 200	Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene Deutsche Gesellschaft für Bauwesen
7106	Feuerlöschwesen . . . . .	3.660 75	Kreisfeuerwehrverband Düsseldorf Reichsverein deutscher Feuerwehringenieure
7107	Friedhöfe und Krematorien . . . . .	3.000	Deutsche Kriegsgräberfürsorge
7108	Schlachthof . . . . .	60	Verkehrsverein
7113	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	500 6.500	An die Regierung für den Naturschutz Deutsche Dahliengesellschaft
720	Wirtschaftsförderung . . . . .	3.000 3.000 4.000 100 100 500 200	Bäuerliche Gemüseschule Düsseldorf Bäuerliche Werkschule Ratingen Förderung der Viehzucht, Obstbaumpflege u. a. Düsseldorfer Tierchutzverein May-Planck-Jubiläumsfonds Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften Volkswirtschaftliche Vereinigung Duisburg-Muhrort
	Summe	613.606	

**H. Haushaltsquerschnitt**  
durch die Gesamteinnahmen  
und Gesamtausgaben.



Querschnitt durch die

Nr.	Einzelplan Bezeichnung	0 Einnahmen und Beiträge R.M.	1 Steuern, Zölle R.M.	2 Zins- einnahmen R.M.	3 Kapitalerlöse Einnahmen von Tantele und Bausparvereinen R.M.	4 Sonstige Einnahmen aus dem Betrieb R.M.
0	Gesamtwirtschaft . . . . .	71.349	104.726	1.436	—	242.340
1	Polizei . . . . .	164.000	—	—	—	40
2	Schulwesen . . . . .	1.922.400	174.080	5.247	—	248.324
3	Kultur- und Gemeindeförderung . . . . .	75.366	103.889	9.452	—	1.295.432
4	Jugendangelegenheiten und Jugendpflege . . . . .	1.200	2.500	51.235	—	638.421
5	Arbeitsbeschäftigung, Arbeits- und Jugend- erhaltung . . . . .	325.300	232.180	1.868	—	3.891.475
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungsangelegenheiten . . . . .	121.000	2.000	18.214	2.812	522.262
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	4.904.000	398.293	120.762	8.587	4.102.743
8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	—	178.700	10.000	—	21.170
9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	7.529.200	4.641.810	4.727.475	994.891	122.548
	<b>Zusammen</b>	<b>15.174.101</b>	<b>5.888.268</b>	<b>4.945.280</b>	<b>1.006.290</b>	<b>11.884.305</b>

Querschnitt durch die

Nr.	Einzelplan Bezeichnung	0 Verpflichtende Verwaltungsausgaben R.M.	1 Einnahmen aus Steuern R.M.	2 Einnahmen aus Zinsen R.M.	3 Einnahmen aus Kapitalerlösen R.M.
0	Gesamtwirtschaft . . . . .	2.566.411	853.275	143.030	239.887
1	Polizei . . . . .	451.872	21.376	365.128	112.960
2	Schulwesen . . . . .	259.525	16.350	8.248.009	1.446.096
3	Kultur- und Gemeindeförderung . . . . .	60.200	4.400	3.616.474	1.278.653
4	Jugendangelegenheiten und Jugendpflege . . . . .	1.720.370	70.455	170.280	13.771.159
5	Arbeitsbeschäftigung, Arbeits- und Jugend- erhaltung . . . . .	33.340	3.401	3.704.543	2.723.695
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungsangelegenheiten . . . . .	630.950	60.288	1.998.420	1.011.980
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	—	—	8.442.829	5.651.622
8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	—	—	6.622.220	300.995
9	Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .	2.195.500	180.274	463.730	1.827.998
	<b>Zusammen</b>	<b>7.917.858</b>	<b>1.217.879</b>	<b>33.775.773</b>	<b>28.344.183</b>

Gesamteinnahmen.

0	1	2	3	4	5	6
Erträge aus Verkauf von R.M.	Zuschüsse von anderen Öffentl. rechtlichen Körperschaften R.M.	Beiträge Staatsbank R.M.	Einnahmen R.M.	Einnahmen bei jährlichen Umsätzen R.M.	Einmalige Einnahmen R.M.	Gesamt- einnahmen R.M.
48.467	21.110	721.604	—	1.212.653	50	1.312.284
165.000	2.000	2.800	—	334.440	—	334.440
378.600	13.000	5.845	—	2.746.002	—	2.746.002
3.900	—	85.400	—	1.572.529	10.000	1.588.509
610.200	892.000	445.295	—	2.638.840	—	2.638.840
22.400	4.000	3.403	—	4.480.636	10.000	4.490.636
377.500	2.400	853.415	—	1.799.836	563.000	2.363.236
—	1.138.300	3.411.470	—	14.144.284	165.000	14.308.284
—	—	9.443.350	—	9.653.220	—	9.653.220
88.924	—	1.610.333	61.026.400	80.741.550	2.000	80.743.550
<b>1.504.827</b>	<b>2.074.500</b>	<b>16.582.610</b>	<b>61.026.400</b>	<b>119.325.300</b>	<b>756.010</b>	<b>120.682.000</b>

Gesamtausgaben.

4	5	6	7	8	9
Schulden- rückstellungen R.M.	Zuschüsse an R.M.	Beiträge Staatsbank R.M.	Einnahmen bei jährlichen Umsätzen R.M.	Einmalige Ausgaben R.M.	Gesamt- ausgaben R.M.
75.425	—	615.750	4.683.384	2.650.000	7.120.984
—	—	2.774.200	3.725.586	9.800	3.735.286
205.398	—	209.506	10.474.884	1.118.000	11.599.574
389.189	—	349.350	5.707.326	448.724	6.196.050
1.251	23.500	6.205	15.504.500	104.400	15.868.900
497.500	10	83.351	6.055.900	2.441.016	9.398.916
2.802.095	639.650	718.145	7.070.228	4.260.195	11.390.423
1.158.733	530.078	3.455.893	19.244.945	4.213.138	23.438.083
1.623.440	60.000	38.400	8.645.065	51.100	8.098.105
6.264.315	704.500	8.553.195	21.515.919	590.600	22.190.519
<b>12.828.346</b>	<b>1.824.188</b>	<b>16.894.041</b>	<b>104.187.787</b>	<b>15.894.263</b>	<b>120.682.000</b>

9

9

3 706/54

26







W



bu



STADT. BUCHBINDEREI  
DUSSLDORF





